

# Tyros4

---

**DIGITAL WORKSTATION**

**Bedienungsanleitung**

Lesen Sie vor der Verwendung des Instruments unbedingt die „VORSICHTSMASSNAHMEN“ auf den Seiten 4–5.





# VORSICHTSMASSNAHMEN

## BITTE SORGFÄLTIG DURCHLESEN, EHE SIE FORTFAHREN

\* Bitte heben Sie dieses Handbuch sorgfältig auf, damit Sie später einmal nachschlagen können.



## WARNUNG

Beachten Sie stets die nachstehend aufgelisteten Vorsichtsmaßnahmen, um mögliche schwere Verletzungen oder sogar tödliche Unfälle infolge eines elektrischen Schlags, von Kurzschlüssen, Feuer oder anderen Gefahren zu vermeiden. Zu diesen Vorsichtsmaßnahmen gehören die folgenden Punkte, die jedoch keine abschließende Aufzählung darstellen:

### Netzanschluss/Netzkabel

- Verlegen Sie das Netzkabel niemals in der Nähe von Wärmequellen, etwa Heizkörpern oder Heizstrahlern, biegen Sie es nicht übermäßig und beschädigen Sie es nicht auf sonstige Weise, stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf und verlegen Sie es nicht an einer Stelle, wo jemand darauf treten, darüber stolpern oder etwas darüber rollen könnte.
- Schließen Sie das Instrument nur an die auf ihm angegebene Netzspannung an. Die erforderliche Spannung ist auf dem Typenschild des Instruments aufgedruckt.
- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzkabel bzw. den Netzstecker.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand des Netzsteckers, und entfernen Sie Schmutz oder Staub, der sich eventuell darauf angesammelt hat.
- Achten Sie darauf, eine geeignete Steckdose mit Sicherheitserdung zu verwenden. Durch falsche Erdung können elektrische Schläge verursacht werden.

### Öffnen verboten!

- Dieses Instrument enthält keine vom Anwender zu wartenden Teile. Versuchen Sie nicht, die inneren Komponenten zu entfernen oder auf irgendeine Weise zu ändern. Sollte einmal eine Fehlfunktion auftreten, so nehmen Sie es sofort außer Betrieb und lassen Sie es von einem qualifizierten Yamaha-Kundendiensttechniker prüfen.



## VORSICHT

Beachten Sie stets die nachstehend aufgelisteten grundsätzlichen Vorsichtsmaßnahmen, um mögliche Verletzungen bei Ihnen oder anderen Personen oder aber Schäden am Instrument oder an anderen Gegenständen zu vermeiden. Zu diesen Vorsichtsmaßnahmen gehören die folgenden Punkte, die jedoch keine abschließende Aufzählung darstellen:

### Netzanschluss/Netzkabel

- Schließen Sie das Instrument niemals über einen Mehrfachanschluss an eine Netzsteckdose an. Dies kann zu einem Verlust der Klangqualität führen und möglicherweise auch zu Überhitzung in der Netzsteckdose.
- Schließen Sie den dreipoligen Stecker stets an eine korrekt geerdete Stromquelle an. (Zu weiteren Informationen über die Spannungsversorgung siehe Seite 16.)
- Fassen Sie den Netzstecker nur am Stecker selbst und niemals am Kabel an, wenn Sie ihn vom Instrument oder von der Steckdose abziehen. Wenn Sie am Kabel ziehen, kann dieses beschädigt werden.
- Ziehen Sie bei Nichtbenutzung des Instruments über einen längeren Zeitraum oder während eines Gewitters den Netzstecker aus der Steckdose.

### Vorsicht mit Wasser

- Setzen Sie das Instrument nicht Regen aus und verwenden Sie es nicht in der Nähe von Wasser bzw. in einer feuchten oder nassen Umgebung. Stellen Sie auf dem Instrument keine Behälter mit Flüssigkeit ab, die durch Verschütten ins Innere gelangen könnte. Wenn eine Flüssigkeit wie z. B. Wasser in das Instrument gelangt, schalten Sie sofort die Stromversorgung aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose. Lassen Sie das Instrument anschließend von einem qualifizierten Yamaha-Kundendiensttechniker überprüfen.
- Schließen Sie den Netzstecker niemals mit nassen Händen an oder ziehen Sie ihn heraus.

### Brandschutz

- Stellen Sie keine brennenden Gegenstände (z. B. Kerzen) auf dem Instrument ab. Ein brennender Gegenstand könnte umfallen und einen Brand verursachen.

### Falls Sie etwas Ungewöhnliches am Instrument bemerken

- Wenn eines der folgenden Probleme auftritt, schalten Sie unverzüglich den Netzschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Lassen Sie das Gerät anschließend von einem qualifizierten Yamaha-Kundendiensttechniker überprüfen.
  - Netzkabel oder Netzstecker sind zerfasert oder beschädigt.
  - Das Instrument sendert ungewöhnliche Gerüche oder Rauch ab.
  - Ein Gegenstand ist in das Instrument gefallen.
  - Während der Verwendung des Instruments kommt es zu einem plötzlichen Tonausfall.

### Aufstellort

- Achten Sie auf einen sicheren Stand des Instruments, um ein unabsichtliches Umstürzen zu vermeiden.
- Entfernen Sie alle angeschlossenen Kabel, bevor Sie das Instrument bewegen.
- Vergewissern Sie sich beim Aufstellen des Produkts, dass die von Ihnen verwendete Netzsteckdose gut erreichbar ist. Sollten Probleme auftreten oder es zu einer Fehlfunktion kommen, schalten Sie das Instrument sofort aus, und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Auch dann, wenn das Produkt ausgeschaltet ist, wird es minimal mit Strom versorgt. Falls Sie das Produkt für längere Zeit nicht nutzen möchten, sollten Sie unbedingt das Netzkabel aus der Netzsteckdose ziehen.
- Verwenden Sie für das Instrument nur das dafür vorgesehene Stativ. Verwenden Sie zur Montage von Stativ nur die mitgelieferten Schrauben. Andernfalls kann es zu einer Beschädigung der eingebauten Komponenten kommen, oder die Standfestigkeit ist nicht gegeben.

## Verbindungen

- Bevor Sie das Instrument an andere elektronische Komponenten anschließen möchten, schalten Sie alle Geräte aus. Stellen Sie zunächst alle Lautstärkereglern an den Geräten auf Minimum, bevor Sie die Geräte ein- oder ausschalten.
- Sie sollten die Lautstärke grundsätzlich an allen Geräten zunächst auf die Minimalstufe stellen und beim Spielen des Instruments allmählich erhöhen, bis der gewünschte Pegel erreicht ist.

## Vorsicht bei der Handhabung

- Stecken Sie weder einen Finger noch eine Hand in irgendeinen Spalt des Instruments.
- Stecken Sie niemals Papier, Metallteile oder andere Gegenstände in die Schlitze am Bedienfeld oder der Tastatur, und lassen Sie nichts dort hineinfallen.
- Stützen Sie sich nicht mit dem Körpergewicht auf dem Instrument ab, und stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf ab. Üben Sie keine übermäßige Gewalt auf Tasten, Schalter oder Stecker aus.
- Verwenden Sie die Kopfhörer des Instruments/Geräts nicht über eine längere Zeit mit zu hohen oder unangenehmen Lautstärken. Hierdurch können bleibende Hörschäden auftreten. Falls Sie Gehörverlust bemerken oder ein Klingeln im Ohr feststellen, lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten.

Yamaha haftet nicht für Schäden, die auf eine nicht ordnungsgemäße Bedienung oder Änderungen am Instrument zurückzuführen sind, oder für den Verlust oder die Zerstörung von Daten.

Schalten Sie das Instrument immer aus, wenn Sie es nicht verwenden.

## HINWEIS

Um die Möglichkeit einer Beschädigung von Produkt, Daten oder anderem Eigentum auszuschließen, befolgen Sie die nachstehenden Hinweise.

### ■ Handhabung und Pflege

- Betreiben Sie das Instrument nicht in der Nähe von Fernsehgeräten, Radios, Stereoanlagen, Mobiltelefonen oder anderen elektrischen Geräten. Andernfalls erzeugt das Instrument, der Fernseher oder das Radio gegenseitige Störungen.
- Setzen Sie das Instrument weder übermäßigem Staub oder Vibrationen noch extremer Kälte oder Hitze aus (beispielsweise direktem Sonnenlicht, in der Nähe einer Heizung oder tagsüber in einem Fahrzeug), um eine mögliche Verformung des Instrumentenkörpers oder eine Beschädigung der eingebauten Komponenten zu vermeiden.
- Stellen Sie keine Gegenstände aus Vinyl, Kunststoff oder Gummi auf dem Instrument ab, da andernfalls Bedienfeld oder Keyboard verfärbt werden könnten.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Instruments ein weiches, trockenes Tuch. Verwenden Sie keine Verdünnung, Lösungsmittel oder Reinigungsflüssigkeiten oder mit chemischen Substanzen imprägnierte Reinigungstücher.

### ■ Sichern von Daten

#### Sichern von Daten und Erstellen von Sicherungskopien

- Die unten aufgelisteten Datentypen gehen verloren, wenn Sie das Instrument ausschalten. Speichern Sie die Daten auf dem User-Laufwerk oder geeigneten externen Medien (Seite 57).
  - Erstellte/bearbeitete Voices (Seite 45)
  - Erzeugte/bearbeitete Styles (Seite 54)
  - Gespeicherte One-Touch-Einstellungen (Seite 54)
  - Aufgezeichnete/bearbeitete Songs (Seite 63)
  - Erstellte Multi-Pads (Seite 65)
  - Bearbeitete MIDI-Einstellungen (Seite 104)

Wenn Sie Einstellungen auf einer Display-Seite ändern und dann diese Seite verlassen, werden die System-Setup-Daten (Systemeinstellungen; aufgeführt in der Parametertabelle der aus dem Internet herunterladbaren Datenliste) automatisch gespeichert. Die Änderungen an den Einstellungen gehen jedoch verloren, wenn Sie das Instrument ausschalten, ohne das Display vorher richtig zu schließen. Die Adresse zum Herunterladen der Datenliste finden Sie auf Seite 8.

Daten auf dem User-Laufwerk (Seite 25) können aufgrund von Fehlfunktionen oder Bedienungsfehlern verloren gehen. Speichern Sie wichtige Daten auf einem externen Medium.

Daten auf der internen Festplatte können aufgrund von Fehlfunktionen oder Bedienungsfehlern verloren gehen. Wir empfehlen Ihnen, aus dem USB-Storage-Modus heraus jegliche wichtigen Daten im Computer zu speichern (Seite 103).

### Sichern von auf USB-Speichergeräten/externen Medien befindlichen Daten

- Zum Schutz vor Datenverlusten durch Beschädigungen der Medien empfehlen wir Ihnen, Ihre wichtigen Daten auf zwei USB-Geräten/externen Medien zu speichern.

## Informationen

### ■ Copyright-Hinweise

- Das Kopieren von kommerziell erhältlichen Musikdaten (einschließlich, jedoch ohne darauf beschränkt zu sein, MIDI- und/oder Audio-Daten) ist mit Ausnahme für den privaten Gebrauch strengstens untersagt.
- Dieses Produkt enthält und bündelt Computerprogramme und Inhalte, die von Yamaha urheberrechtlich geschützt sind oder für die Yamaha die Lizenz zur Benutzung der urheberrechtlich geschützten Produkte von Dritten besitzt. Dieses urheberrechtlich geschützte Material umfasst ohne Einschränkung sämtliche Computersoftware, Styles-Dateien, MIDI-Dateien, WAVE-Dateien, Musikpartituren und Tonaufzeichnungen. Jede nicht genehmigte Benutzung von solchen Programmen und Inhalten, die über den persönlichen Gebrauch hinausgeht, ist gemäß den entsprechenden Gesetzen nicht gestattet. Jede Verletzung des Urheberrechts wird strafrechtlich verfolgt. DAS ANFERTIGEN, WEITERGEBEN ODER VERWENDEN VON ILLEGALEN KOPIEN IST VERBOTEN.

### ■ Informationen über die Funktionen/Daten, die in diesem Instrument enthalten sind

- Die Länge bzw. das Arrangement von einigen der Preset-Songs wurde bearbeitet, weshalb sie möglicherweise etwas anders klingen als die Original-Songs.
- Dieses Gerät kann verschiedene Musikdatentypen/-formate verarbeiten, indem es sie im Voraus für das richtige Musikdatenformat zum Einsatz mit dem Gerät optimiert. Demzufolge werden die Daten an diesem Gerät möglicherweise nicht genauso wiedergegeben wie vom Komponisten/Autor beabsichtigt.
- Die Fotos von Cembalo, Bandoneon, Hackbrett, Spieluhr, Cymbala und Klavizimbel, die in den Tyros4-Displays angezeigt werden, wurden uns von der Gakki Shir yokan (Organologie-Sammlung) des Kunitachi-Musik Instituts zur Verfügung gestellt.
- Die folgenden in den Displays des Tyros4 gezeigten Instrumente werden im Hamamatsu-Museum für Musikinstrumente ausgestellt:  
Balafon, Gender, Kalimba, Kanoon, Santur, Gamelan-Gong, Harfe, Handglocke, Dudelsack, Banjo, Carillon, Mandoline, Oud, Panflöte, Pungi, Rabab, Shanaï, Sitar, Steel Drum, Tambra.
- Dieses Produkt wurde in Lizenz hergestellt (US-Patente Nr. 5231671, Nr. 5301259, Nr. 5428708 und Nr. 5567901 der IVL Audio Inc.).
- Die in diesem Instrument verwendeten Bitmap-Schriftarten wurden von der Ricoh Co., Ltd., zur Verfügung gestellt und sind Eigentum dieses Unternehmens.
- Dieses Produkt verwendet NF, ein integrierter Internet-Browser von ACCESS Co., Ltd. NF wird mit dem patentierten LZW verwendet, unter Lizenz von Unisys Co., Ltd. NF darf weder von diesem Produkt getrennt noch verkauft, verliehen oder auf sonstige Weise übertragen werden. NF darf auch nicht nachkonstruiert, rückwärtskompiliert, rückwärtsassembliert oder kopiert werden. Diese Software enthält ein Modul, das von der Independent JPEG Group entwickelt wurde.
- Dieses Produkt kann verwendet werden, um über den MIC-Anschluss analoge Audiosignale zu importieren/aufzuzeichnen, und es kann außerdem Ihr Spiel auf der Tastatur und die Wiedergabe von MIDI-Song-Daten in digitale Audiosignale im WAV-Format aufzeichnen. Falls Sie bei Ihren Aufnahmen urheberrechtlich geschütztes Material verwenden – auch wenn Sie es durch Ihr eigenes Spiel ergänzen –, sind das Kopieren und die öffentliche Wiedergabe dieses Materials nur für Ihren Privatgebrauch zulässig und ansonsten streng untersagt.
- Die Audiokodierungstechnik MPEG Layer-3 wird vom Fraunhofer-Institut und Thomson lizenziert.

ACCESS™



### ■ Über diese Bedienungsanleitung

- Die Abbildungen und Display-Darstellungen in diesem Handbuch dienen nur zur Veranschaulichung und können von der Darstellung an Ihrem Instrument abweichen.
- Windows ist in den USA und anderen Ländern ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft® Corporation.
- Apple, Mac und Macintosh sind in den USA und anderen Ländern als Warenzeichen von Apple Inc. eingetragen.
- Die in diesem Handbuch erwähnten Firmen- und Produktnamen sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen der betreffenden Firmen.

### Copyright Notice

The following is the title, credits, and copyright notices for the song pre-installed in this instrument.

#### **Achy Breaky Heart (Don't Tell My Heart)**

Words and Music by Don Von Tress

Copyright © 1991 UNIVERSAL - MILLHOUSE MUSIC

All Rights Reserved Used by Permission

#### **Beauty And The Beast**

from Walt Disney's BEAUTY AND THE BEAST

Lyrics by Howard Ashman

Music by Alan Menken

© 1991 Walt Disney Music Company and Wonderland Music Company, Inc.

All Rights Reserved Used by Permission

Die Seriennummer dieses Produkts befindet sich an der Unterseite des Geräts. Sie sollten diese Seriennummer an der unten vorgesehenen Stelle eintragen und dieses Handbuch als dauerhaften Beleg für Ihren Kauf aufbewahren, um im Fall eines Diebstahls die Identifikation zu erleichtern.

**Modell Nr.**

---

**Seriennr.**

---

(bottom)

## Herzlichen Glückwunsch!

Sie haben ein außergewöhnliches elektronisches Keyboard erworben. Der Tyros4 von Yamaha vereint die aktuellste Klangerzeugungstechnik mit modernster digitaler Elektronik und digitalen Funktionen, um Ihnen eine phantastische Klangqualität und größtmögliche musikalische Vielseitigkeit zu bieten.

Wir empfehlen dringend, die Bedienungsanleitung gründlich zu studieren, während Sie sich mit den verschiedenen beschriebenen Funktionen vertraut machen, damit Sie bestmögliche Resultate aus den Funktionen Ihres Tyros4 und seinen ungeheuren Leistungsmöglichkeiten erzielen. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung an einem sicheren Platz auf, um auch später noch darauf zurückgreifen zu können.

## Im Lieferumfang enthalten

---

- Netzkabel
  - Notenablage und Halteklammern
  - CD-ROM
  - Bedienungsanleitung
  - Installationshandbuch
  - Anwender-Registrierungsformular für Ihr Yamaha-Produkt
- \* Die PRODUKT-ID auf dem Blatt benötigen Sie zum Ausfüllen des Anwender-Registrierungsformulars.

### ● Informationen zur beiliegenden CD-ROM

Die mitgelieferte CD-ROM enthält spezielle Software zur Verwendung mit dem Instrument. Die CD-ROM enthält:

- **USB-MIDI Driver**  
Ermöglicht die Kommunikation und Steuerung über MIDI zwischen dem Instrument und dem Computer.
- **Voice Editor**  
Ermöglicht Ihnen, die Tyros4-Voices an Ihrem Computer zu bearbeiten und eigene Voices zu erstellen.

Weitere Informationen finden Sie in der Installationsanleitung oder im Online-Handbuch der Software.

#### **VORSICHT**

Versuchen Sie niemals, diese CD-ROM auf einem Audio-CD-Player abzuspielen. Durch Missachtung dieser Warnung können Sie nicht nur Ihrem CD-Spieler/Lautsprecher, sondern auch Ihrem Gehör Schaden zufügen.

# Über die Handbücher

Zu diesem Instrument gehören die folgenden Dokumente und Anschauungsmaterialien.

## Mittelieferte Dokumente



### Bedienungsanleitung (dieses Handbuch)

Enthält grundlegende Erläuterungen zu den wichtigsten Funktionen des Tyros4. Siehe „Hinweise zur Verwendung dieser Bedienungsanleitung“ weiter unten.



### Installationshandbuch

Erläutert, wie der USB-MIDI Driver und die Software „Voice Editor“, die auf der CD-ROM enthalten sind, installiert werden.

## Online-Materialien (herunterladbar aus dem Internet)

Die folgenden Anschauungsmaterialien können von der Yamaha Manual Library heruntergeladen werden. Rufen Sie die Yamaha Manual Library auf, und geben Sie dann im Bereich „Model Name“ den Namen Ihres Modells, Tyros4, ein, um die Handbücher zu durchsuchen.

### Yamaha Manual Library

<http://www.yamaha.co.jp/manual/>



### Referenzhandbuch (nur auf Deutsch, Englisch und Französisch)

Erläutert anspruchsvolle Funktionen des Tyros4, auf die in der Bedienungsanleitung nicht näher eingegangen wird. Sie erfahren beispielsweise, wie Sie eigene Voices, Styles, Songs oder Multi-Pads erstellen, und erhalten ausführliche Erläuterungen zu bestimmten Parametern.



### Datenliste

Enthält verschiedene wichtige Listen zu vorprogrammierten Inhalten wie Voices, Styles, Effekte sowie Informationen zu MIDI.



### Internet Connection Guide (nur auf Englisch, Französisch, Deutsch und Spanisch)

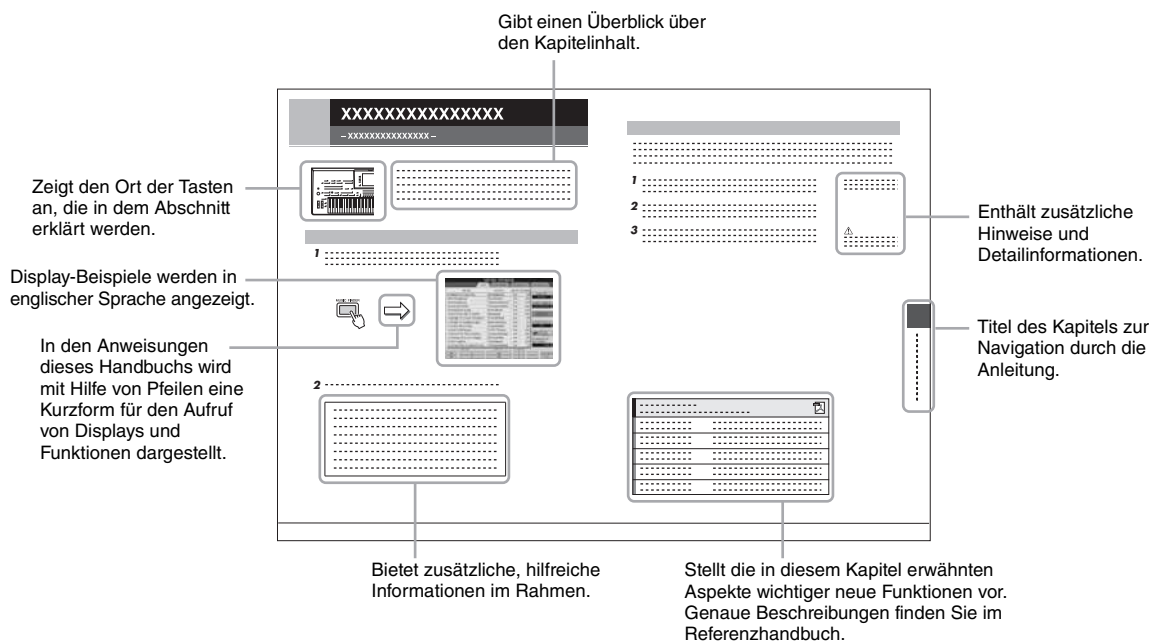
Beschreibt genau, wie Sie das Instrument mit dem Internet verbinden, um die Internet-Direktverbindung nutzen zu können.



### Grundlagenwissen zu MIDI (nur auf Englisch, Französisch, Deutsch und Spanisch)

Wenn Sie mehr über MIDI und seine Einsatzmöglichkeiten wissen möchten, können Sie in diesem Einführungsbuch nachlesen.

## Hinweise zur Verwendung dieser Bedienungsanleitung





# Hauptfunktionen

## ● Außerordentlich ausdrucksvolle und realistische Voices

Der Tyros4 verfügt über einen erweiterten und verbesserten Satz außergewöhnlich authentischer Voices und gibt Ihnen die Möglichkeit, diese Voices natürlicher und mit größerer Ausdruckskraft zu spielen. Insbesondere hat das Instrument zahlreiche neue Super-Articulation-Choir-Voices, mit verblüffend realistischen und natürlichen Klängen der menschlichen Stimme – so erhalten Sie noch mehr Ausdrucksmöglichkeiten.

## ● Leistungsstarke, professionelle Begleitautomatik-Styles

Die Styles des Tyros4 wurden durch den fachkundigen Einsatz neuer Super-Articulation- und Super-Articulation-2-Voices wesentlich verbessert. Auch die MegaVoices bieten größere und ausdrucksvollere Variationen, vor allem bei den Scat- und Gospel-Voices.

## ● Dynamische und vielseitige Vokalharmonie-Funktion – mit Synth-Vocoder

Das verbesserte Vocal-Harmony-2- (VH2-) (Seite 82) Verarbeitungsmodul bietet überragenden Klang, blitzschnelle Verarbeitung sowie umfassende, flexible Steuerung der auf Ihre Singstimme angewandten Harmonien. Es besitzt auch eine Synth-Vocoder-Funktion, die den dynamischen, beliebten Vocoder-Effekt für eine Vielzahl üppiger und sogar transzendenter Klänge bereitstellt. Außerdem können Sie an der praktischen Kombi-Buchse auf der Rückseite entweder ein XLR-Mikrofonkabel oder einen 6,3-mm-Klinkenstecker anschließen.

## ● Voice-Erweiterbarkeit

Der Tyros4 ist ein Instrument ohne Grenzen, mit dem Sie kontinuierlich den verfügbaren Inhalt für ihre kreativen Erkundungen erweitern können. Yamaha hat eine spezielle Website (<http://music-tyros.com/>) mit Premium-Voices, Waves, Songs und Styles usw. (Premium-Pack-Daten genannt), die erworben und in den Tyros4 geladen werden können. (Um die von Ihnen erworbenen zusätzlichen Waves und Voices nutzen zu können, müssen Sie das optionale Flash-Speicher-Erweiterungsmodul installieren.)

## ● Audioaufnahme und Wiedergabe

Am Tyros4 können Sie Ihr Spiel als Audiodaten aufnehmen (Seite 75), mit zwei verschiedenen Methoden: Simple (schnelle und einfache Aufzeichnung auf einer einzelnen Audiospur) und Multi Track (Overdub-Aufnahme für komplexe Songs). Da die erzeugten Audiodaten im WAV-Dateiformat gespeichert werden, können Sie Ihre Aufnahmen am Computer bearbeiten und über das Internet anderen zur Verfügung stellen oder eigene CDs brennen. Das Instrument ermöglicht Ihnen auch das Abspielen von MP3-Daten.

## ● Praktische, leicht zu bedienende Music-Finder-Funktion

Innerhalb der enormen Fülle der auf dem Instrument zur Verfügung stehenden Daten (einschließlich Ihrer eigenen Song- und Audio-Daten) können Sie mit der Music-Finder-Funktion (Seite 66) sofort finden und aufrufen, was Sie benötigen. Sie können nicht nur ideale Setups (Voice, Style usw.) für jeden Song finden – indem Sie nach Song-Titel/Genre suchen –, sondern auch Ihre eigenen (zuvor gespeicherten) Song- und Audio-Daten abrufen. Zusätzliche neue Bedienfeldeinstellungen für den Tyros4 können direkt aus dem Internet heruntergeladen werden.

## ● Verbesserte Funktionen für die direkte Internetverbindung

Der Tyros4 kann mit der Funktion „Internet Direct Connection“ (Seite 90) auch direkt mit dem Internet verbunden werden, so dass Sie Spezialinhalte ohne Computer herunterladen können. Zu den Verbesserungen zählen ein praktischer, leicht zu bedienender Einrichtungsassistent für die Internet-Direktverbindung sowie neue Sicherheitsoptionen, mit WPA2 und WPA.

Der Tyros4 ist mit folgenden Formaten kompatibel:



„GM (General MIDI)“ ist eines der am häufigsten verwendeten Voice-Zuordnungsformate. „GM System Level 2“ ist die Spezifikation eines Standards, der den ursprünglichen Standard „GM“ erweitert und die Kompatibilität von Song-Daten verbessert. Dieser Standard sorgt für eine bessere Polyphonie, eine größere Auswahl von Voices, erweiterte Voice-Parameter und integrierte Effektverarbeitung.



XG ist eine wichtige Erweiterung des Formats GM System Level 1. Es wurde von Yamaha entwickelt, um mehr Voices und Variationen zur Verfügung zu stellen sowie mehr Ausdrucksmöglichkeiten für Voices und Effekte zu erhalten und Datenkompatibilität für zukünftige Entwicklungen zu garantieren.



GS wurde von der Roland Corporation entwickelt. Genau wie Yamaha XG stellt GS eine wichtige Erweiterung von GM dar, um insbesondere mehr Voices und Drum Kits mit ihren Variationen sowie eine größere Ausdruckskontrolle über Voices und Effekte zu ermöglichen.



Das XF-Format von Yamaha erweitert den SMF-Standard (Standard MIDI File) durch mehr Funktionalität und unbeschränkte Erweiterungsmöglichkeiten für die Zukunft. Bei der Wiedergabe einer XF-Datei mit Liedtext können Sie diese Texte auf dem Display des Tyros4 anzeigen.



„Das Style-Dateiformat“ (SFF, Style File Format) ist das Originalformat der Style-Dateien von Yamaha. Es verwendet ein einzigartiges Konvertierungssystem, um hochwertige automatische Styles auf der Basis eines breiten Spektrums von Akkordarten zur Verfügung zu stellen. „SFF GE (Guitar Edition)“ ist eine Formaterweiterung zu SFF, die eine verbesserte Notentransposition für Gitarrenspuren erlaubt.



„AEM“ ist das Warenzeichen von Yamahas hochmoderner Klangerzeugungstechnologie. Weitere Informationen zu AEM finden Sie auf Seite 37.

# Inhalt

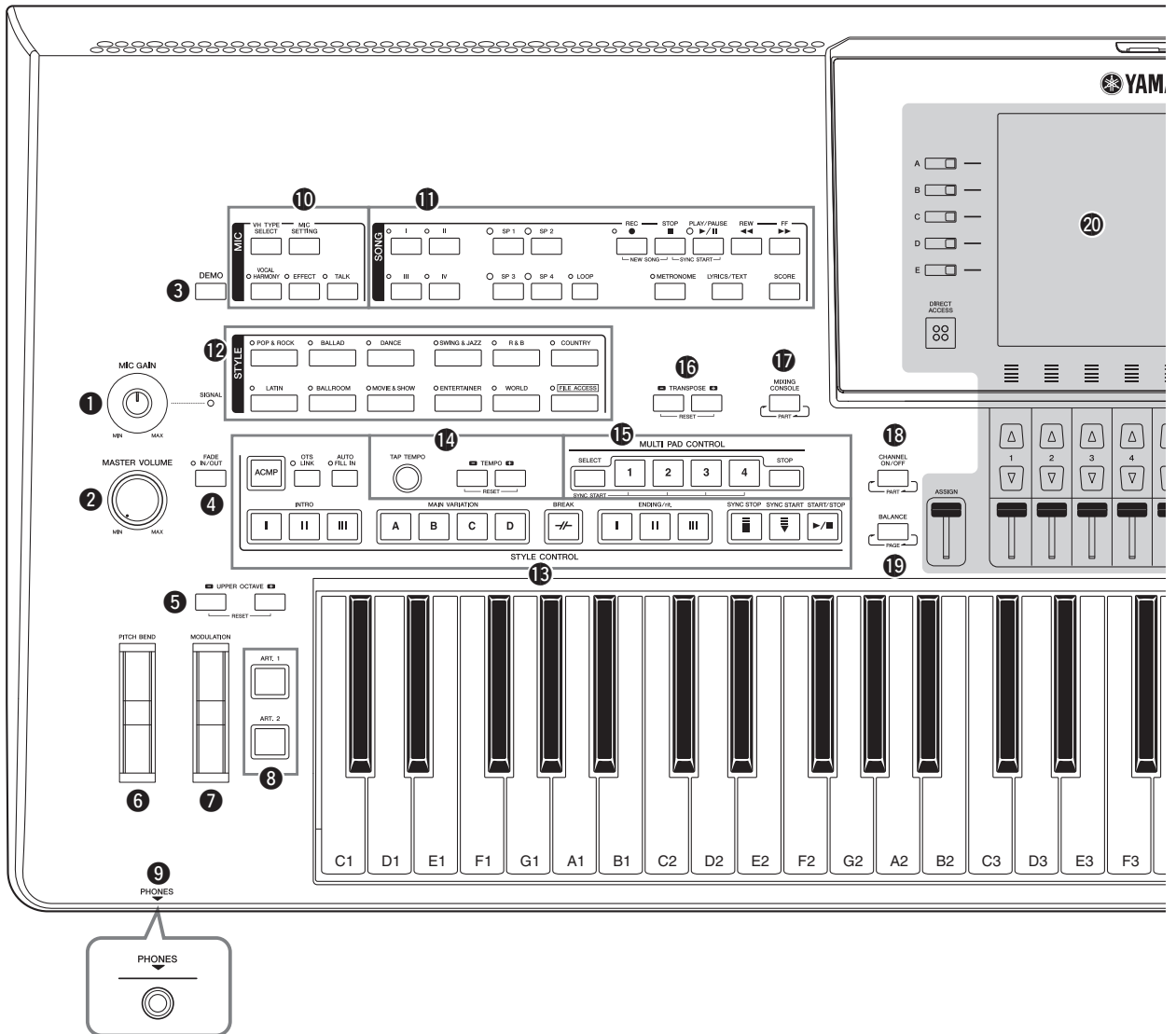
---

Im Lieferumfang enthalten .....	7
Über die Handbücher .....	8
Hauptfunktionen .....	9
<b>Bedienelemente und Anschlüsse</b> .....	<b>12</b>
<b>Inbetriebnahme</b> .....	<b>16</b>
Stromversorgung .....	16
Einschalten des Instruments .....	16
Display hochschwenken .....	17
Display-Sprache umschalten .....	17
Wiedergabe des Demos .....	18
<b>Grundlagen der Bedienung</b> .....	<b>19</b>
Display-basierte Bedienelemente .....	19
Im Display angezeigte Meldungen .....	22
Sofortauswahl der Displays – Direct Access .....	22
Konfiguration des Main-Displays .....	23
Konfiguration der Displays für die Dateiauswahl .....	24
Dateiverwaltung .....	28
Eingabe von Zeichen .....	31
Wiederherstellen der werksseitig programmierten Einstellungen .....	32
Datensicherung .....	32
<b>1 Voices – Spielen auf der Tastatur –</b> .....	<b>33</b>
Spielen der Preset-Voices .....	33
Erwerb und Installation von Premium-Pack-Daten .....	38
Transponieren der Tonhöhe der Tastatur .....	39
Verwendung der Effekträder .....	39
Hinzufügen von Artikulationseffekten zu Super-Articulation-Voices .....	40
Anwenden von Voice-Effekten .....	42
Erstellung eigener Organ-Flutes-Voices .....	44
<b>2 Styles – Spielen von Rhythmus und Begleitung –</b> .....	<b>46</b>
Spielen eines Styles mit Begleitautomatik .....	46
Steuern der Style-Wiedergabe .....	48
Aufrufen der zum Style passenden Bedienelementeinstellungen (Repertoire) .....	50
Passende Bedienelementeinstellungen für den ausgewählten Style (One Touch Setting) .....	51
Ein-/Ausschalten von Style-Parts und Umschalten von Voices .....	52
Einstellen des Lautstärkeverhältnisses von Style und Tastatur .....	53
<b>3 Songs – Aufnahme Ihres Spiels und Erstellen von Songs –</b> .....	<b>55</b>
Erstellen eines Songs (Schnellaufzeichnung) .....	55
Speichern von Dateien .....	57
Wiedergabe von Songs .....	58
Anzeigen der Notenschrift (Score) .....	60
Anzeigen von Liedtexten (Text) .....	60
Verwenden von Song-Positionsmarkierungen .....	61
Song-Kanäle ein-/ausschalten .....	62
<b>4 Multi-Pad-Tasten – Hinzufügen von Musikphrasen zu Ihrem Spiel –</b> .....	<b>64</b>
Spielt die zugehörigen Multi Pads .....	64
Verwenden der Synchronstartfunktion für Multi-Pads .....	65
Anpassung von Akkorden (Chord Match) .....	65

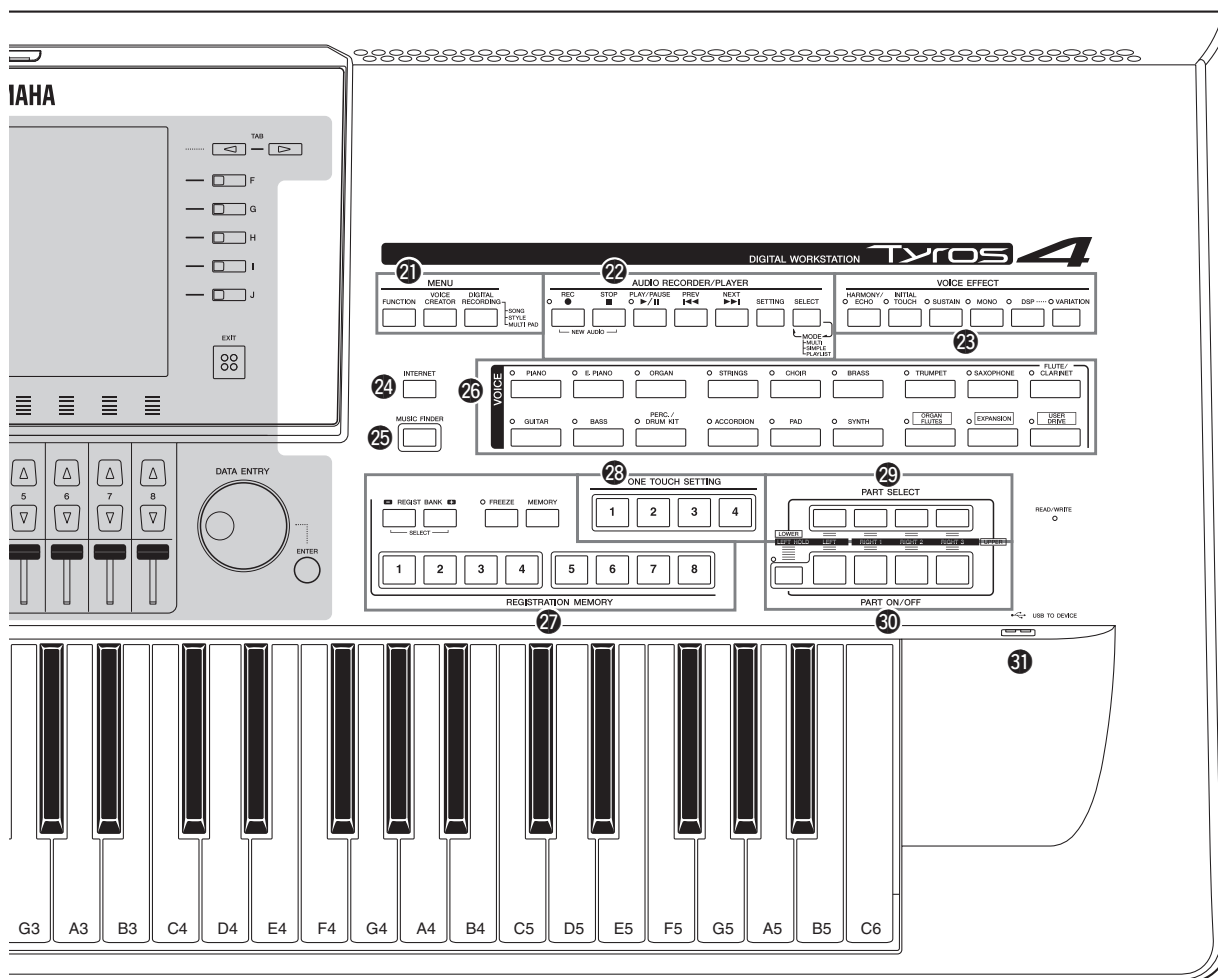
<b>5</b>	<b>Music Finder</b>	
	– Abrufen idealer Bedienfeldeinstellungen (Voice, Style usw.) für jeden Song –	<b>66</b>
	Auswählen des gewünschten Songs aus den Bedienfeldeinstellungen .....	68
	Bedienfeldeinstellungen durchsuchen .....	69
	Registrieren der Song-/Audio-Daten (SONG/AUDIO) .....	70
<b>6</b>	<b>Registration Memory – Speichern und Abrufen eigener Bedienfeldeinstellungen –</b>	<b>72</b>
	Speichern Ihrer Bedienfeldeinstellungen .....	72
	Speichern des Registration Memory als Bank-Datei .....	73
<b>7</b>	<b>Audio-Recorder/Player – Wiedergabe und Aufnahme von Audiodateien –</b>	<b>75</b>
	Aufzeichnen Ihres Spiels .....	76
	Wiedergabe der Audiodaten .....	80
	Zusätzliche Multi-Track-Optionen – Konvertieren von Audiodateien (.wav/.mp3) in Multi-Track-Aufnahmedateien (.aud).....	81
<b>8</b>	<b>Vokalharmonie</b>	
	– Ihrem Gesang Harmoniestimmen und Synth-Vocoder-Effekte hinzufügen –	<b>82</b>
	Verwenden von Vokalharmonien .....	83
	Verwendung des Synth-Vocoders .....	85
<b>9</b>	<b>Mixing Console (Mischpult) – Bearbeiten von Lautstärke und Klangeigenschaften –</b>	<b>86</b>
	Grundlagen der Bedienung.....	86
	Master Compressor .....	88
<b>10</b>	<b>Internet-Direktverbindung – Direkte Verbindung des Instruments mit dem Internet –</b>	<b>90</b>
	Aufrufen der Funktion Internet Direct Connection.....	90
	Das Instrument mit dem Internet verbinden.....	90
	Funktionen auf der Spezial-Website .....	92
<b>11</b>	<b>Anschlüsse – Einsatz Ihres Tyros4 zusammen mit anderen Geräten –</b>	<b>94</b>
	Anschließen eines Mikrofons .....	94
	Anschließen von Audiogeräten .....	96
	Anschließen eines getrenntenTV-/Computerbildschirms.....	98
	Anschließen von Fußschaltern und/oder Fußreglern.....	99
	Anschließen eines USB-Speichergeräts.....	100
	Anschließen an das Internet .....	101
	Anschließen an einen Computer.....	102
	Anschließen externer MIDI-Geräte .....	104
<b>12</b>	<b>Utility – Vornehmen globaler Systemeinstellungen –</b>	<b>105</b>
	Grundlagen der Bedienung.....	105
	<b>Anhang</b>	<b>106</b>
	Optionale Lautsprecher installieren .....	106
	Installieren des optionalen Flash-Speicher-Erweiterungsmoduls .....	108
	Fehlerbehebung.....	110
	Liste der Bedienfeldtasten .....	113
	Technische Daten .....	116
	Index .....	118

# Bedienelemente und Anschlüsse

## ■ Oberseite

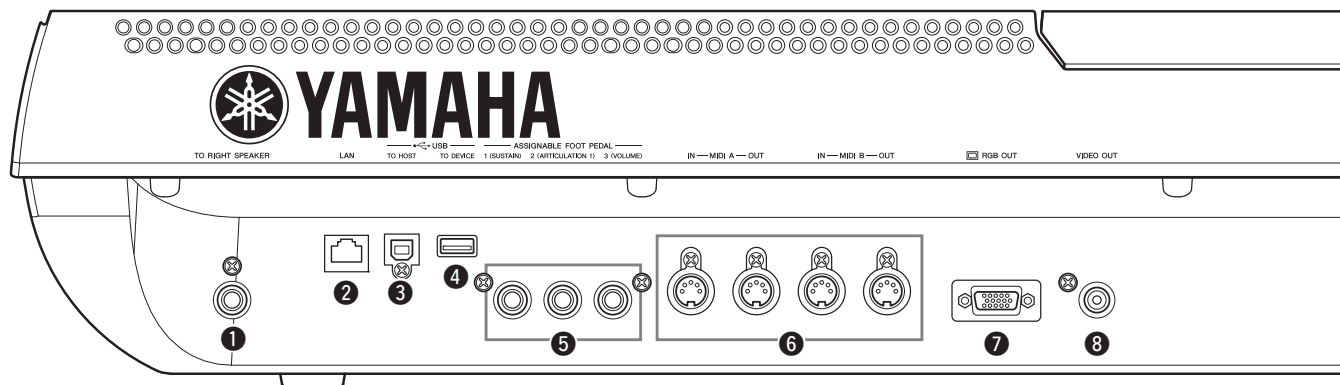


- |  |   |
|--|---|
| <p><b>1 MIC-GAIN-Regler</b> .....Seite 94<br/>Stellt die Eingangsempfindlichkeit der MIC-Buchse ein.</p> <p><b>2 MASTER-VOLUME-Regler</b>.....Seite 16<br/>Stellt die Gesamtlautstärke ein.</p> <p><b>3 DEMO-Taste</b>.....Seite 18<br/>Spielt das Demo ab.</p> <p><b>4 FADE-IN/OUT-Taste</b>.....Seite 49<br/>Steuert das Ein-/Ausblenden der Style-/Song-Wiedergabe.</p> <p><b>5 UPPER-OCTAVE-Tasten</b> .....Seite 39<br/>Transponieren die Tonhöhe der Tastatur in Oktavschritten.</p> <p><b>6 PITCH-BEND-Rad</b>.....Seite 39<br/>Verschiebt die Tonhöhe des auf der Tastatur gespielten Klangs nach oben oder unten.</p> <p><b>7 Modulationsrad</b> .....Seite 40<br/>Wendet einen Vibrato-Effekt usw. an.</p> <p><b>8 ART.-1/ART.-2-Tasten</b> .....Seite 40<br/>Steuern die Super-Articulation-Voices.</p> | <p><b>9 PHONES-Buchse</b> .....Seite 15<br/>Zum Anschließen eines Kopfhörers.</p> <p><b>10 MIC-Tasten</b>.....Seite 83<br/>Fügt dem Mikrofoneingang Effekte hinzu.</p> <p><b>11 SONG-Tasten</b> .....Seite 55<br/>Wählt Songs aus und steuert die Song-Wiedergabe.</p> <p><b>12 Auswahltasten für die STYLE-Kategorie</b>..... Seite 46<br/>Wählt einen Style aus.</p> <p><b>13 STYLE-CONTROL-Tasten</b> .....Seite 48<br/>Steuern die Style-Wiedergabe.</p> <p><b>14 TEMPO-Tasten</b> .....Seite 49<br/>Steuert das Tempo für die Style-, Song- und Metronom-Wiedergabe.</p> <p><b>15 MULTI-PAD-CONTROL-Tasten</b>.....Seite 64<br/>Wählt rhythmische oder melodische Multi-Pad-Phrasen aus und spielt diese ab.</p> <p><b>16 TRANPOSE-Tasten</b>.....Seite 39<br/>Transponieren die Tonhöhe in Halbtontschritten.</p> |
|--|---|



- 17 MIXING-CONSOLE-Taste**.....Seite 86  
Steuert Aspekte von Tastatur-, Style- und Song-Parts.
- 18 CHANNEL ON/OFF, Taste**.....Seiten 52, 62  
Schaltet Kanäle eines Styles/Songs ein oder aus.
- 19 BALANCE, Taste** .....Seiten 53, 80  
Stellt das Lautstärkeverhältnis zwischen den einzelnen Parts ein.
- 20 LCD- und verwandte Bedienelemente** .....Seite 19
- HINWEIS**  
Entfernen Sie die vor der Auslieferung im Werk angebrachte transparente Schutzfolie vom Display.
- 21 MENU-Tasten (Siehe das Referenzhandbuch auf der Website.)**  
Ermöglichen Ihnen, anspruchsvolle Einstellungen vorzunehmen und eigene Voices, Styles, Songs und Multi-Pads zu erstellen.
- 22 AUDIO-RECORDER/PLAYER-Tasten**.....Seite 76  
Zeichnen Ihr Spiel im Audioformat auf.
- 23 VOICE-EFFECT-Tasten** .....Seite 42  
Wendet Effekte auf das Tastaturspiel an.
- 24 INTERNET-Taste** .....Seite 90  
Greift auf die Internet-Website zu.
- 25 MUSIC-FINDER-Taste** .....Seite 68  
Sucht nach den entsprechenden Bedienelementeneinstellungen oder nach dem gewünschten Song.
- 26 Auswahl-tasten für die VOICE-Kategorie**..... Seite 33  
Wählt eine Voice aus.
- 27 REGISTRATION-MEMORY-Tasten** ..... Seite 72  
Speichert Bedienelementeneinstellungen und ruft diese ab.
- 28 ONE-TOUCH-SETTING-Tasten** .....Seite 51  
Ruft die geeigneten Bedienelementeneinstellungen für den Style auf.
- 29 PART-SELECT-Tasten** .....Seite 33  
Wählt einen Tastatur-Part aus.
- 30 PART-ON/OFF-Tasten** .....Seite 34  
Schaltet die Tastatur-Parts ein oder aus.
- 31 USB-TO-DEVICE-Buchse** .....Seite 100  
Zum Anschließen eines USB-Speichergeräts.

## ■ Rückseite

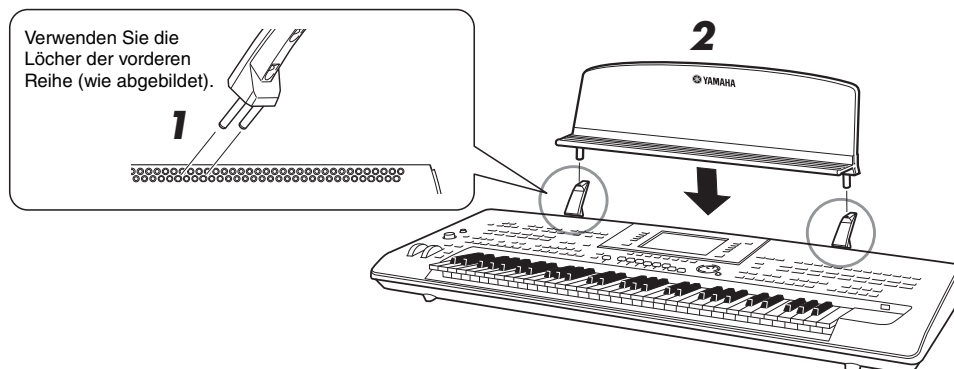


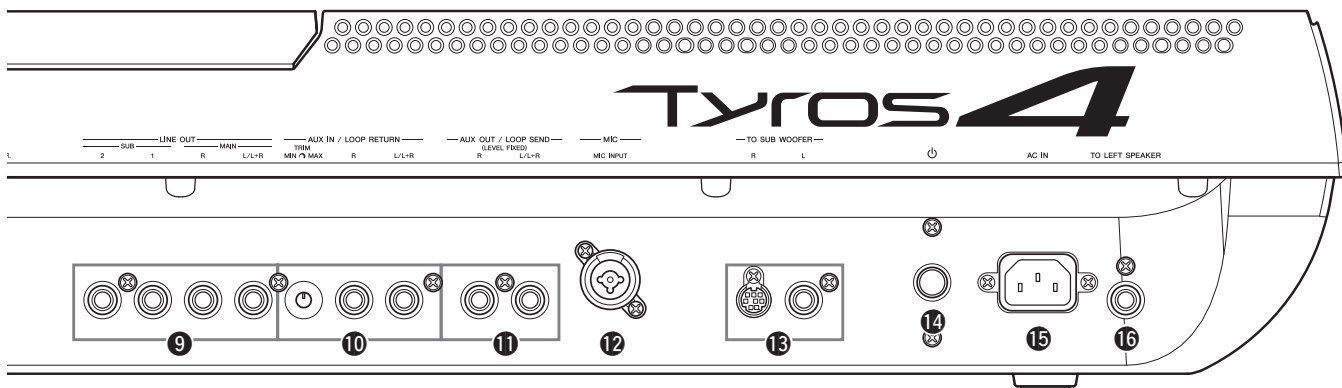
- |  |  |
|--|--|
| <p><b>1 TO-RIGHT-SPEAKER-Buchse</b>.....Seite 106<br/>Zum Anschließen optionaler Lautsprecher.</p> <p><b>2 LAN-Anschluss</b>.....Seite 91<br/>Zum Anschließen eines LAN-Kabels.</p> <p><b>3 USB-TO-HOST-Anschluss</b> .....Seite 102<br/>Zum Anschließen eines Computers.</p> <p><b>4 USB-TO-DEVICE-Anschluss</b> .....Seite 100<br/>Zum Anschließen eines USB-Speichergeräts.</p> | <p><b>5 ASSIGNABLE-FOOT-PEDAL-Buchsen</b>..... Seite 99<br/>Zum Anschließen von Fußschaltern und/oder Fußreglern.</p> <p><b>6 MIDI-Anschlüsse</b> .....Seite 104<br/>Zum Anschließen externer MIDI-Geräte.</p> <p><b>7 RGB-OUT-Anschluss</b>.....Seite 98<br/>Zum Anschließen eines Computermonitors.</p> <p><b>8 VIDEO-OUT-Anschluss</b> ..... Seite 98<br/>Zum Anschließen eines Fernseh- oder Videobildschirms.</p> |
|--|--|

### Anbringen der Notenablage

Kontrollieren Sie sorgfältig alle Teile auf Vollständigkeit (zwei Halteklammern und eine Notenablage), bevor Sie die nachstehenden Anweisungen ausführen.

- 1** Bringen Sie die zwei Halteklammern für die Notenablage an der vorderen Lochreihe auf der Rückseite an.
- 2** Bringen Sie die Notenablage an den Halteklammern an.

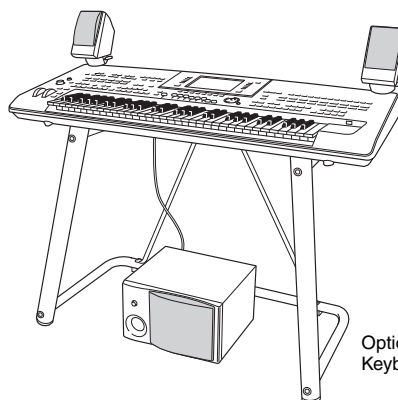
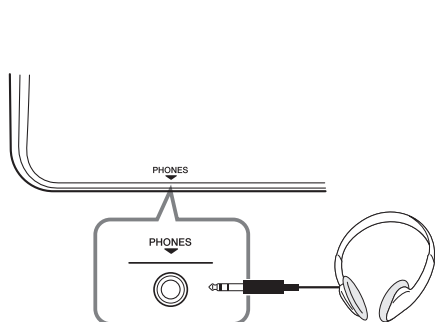




- |   |   |
|---|---|
| <p><b>9 LINE-OUT-Buchsen</b> .....Seite 96<br/>Zum Anschließen eines externen Mischpultes.</p> <p><b>10 AUX-IN/LOOP-RETURN-Buchsen</b>.....Seite 97<br/>Zum Anschließen eines externen Mischpultes.</p> <p><b>11 AUX-OUT/LOOP-SEND-Buchsen</b>.....Seite 97<br/>Zum Anschließen eines externen Mischpultes.</p> <p><b>12 MIC-Buchse</b>.....Seite 94<br/>Kombi-Buchse* zum Anschließen eines Mikrofons.<br/>(*: An der Kombi-Buchse kann entweder ein XLR-Kabel oder ein 6,3-mm-Klinkenstecker angeschlossen werden.)</p> | <p><b>13 TO-SUB-WOOFER-Buchsen</b> .....Seite 107<br/>Zum Anschließen optionaler Lautsprecher.</p> <p><b>14 Netzschalter (⏻)</b> .....Seite 16<br/>Schaltet den Tyros4 ein (⏻) oder aus (⏻).</p> <p><b>15 AC-IN-Anschluss</b>.....Seite 16<br/>Zum Anschließen des mitgelieferten Netzkabels.</p> <p><b>16 TO-LEFT-SPEAKER-Buchse</b> .....Seite 106<br/>Zum Anschließen optionaler Lautsprecher.</p> |
|---|---|

## Anschließen eines Kopfhörers oder optionaler Lautsprecher

Da der Tyros4 keine eingebauten Lautsprecher besitzt, müssen Sie die vom Instrument erzeugten Klänge über externe Geräte abhören. Schließen Sie einen Kopfhörer an der [PHONES]-Buchse an oder verwenden Sie ein Lautsprechersystem, beispielsweise die optionalen TRS-MS04-Lautsprecher. Anweisungen zum Montieren des TRS-MS04-Lautsprechersystems am Tyros4 finden Sie auf Seite 106. Anweisungen zum Anschließen anderer Lautsprecher finden Sie auf Seite 96.



Optional erhältliches Keyboard-Stativ L-7S.

### **⚠ VORSICHT**

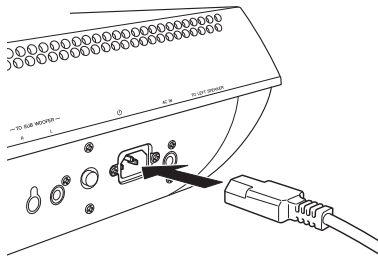
Benutzen Sie die Kopfhörer nicht längere Zeit bei hoher Lautstärke.  
Ihr Gehör könnte dadurch Schaden erleiden.

# Inbetriebnahme

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Vorbereitung Ihres Tyros4 auf den Spielbetrieb. Lesen Sie diesen Abschnitt sorgfältig durch, bevor Sie das Instrument einschalten.

## Stromversorgung

- 1** Vergewissern Sie sich, dass der Netzschalter des Tyros4 ausgeschaltet ist.
- 2** Schließen Sie das zum Lieferumfang gehörende Netzkabel an der AC-IN-Buchse auf der Rückseite des Instruments an.



- 3** Schließen Sie das andere Ende des Netzkabels an eine Netzsteckdose an.

Vergewissern Sie sich, dass Ihr Tyros4 für die Versorgungsspannung des Landes oder der Region geeignet ist, in der Sie ihn verwenden.

### **⚠️ WARNUNG**

Vergewissern Sie sich, dass Ihr Tyros4 für die Wechselspannung geeignet ist, die in dem Gebiet zur Verfügung steht, in dem Sie das Instrument verwenden möchten (siehe Eintrag auf der Rückseite des Instruments). Wenn Sie das Gerät an eine falsche Versorgungsspannung anschließen, kann dies zu einer erheblichen Beschädigung der Schaltungen und im Extremfall zu Stromschlägen führen!

### **⚠️ WARNUNG**

Verwenden Sie nur das mit dem Tyros4 mitgelieferte Netzkabel. Wenden Sie sich an Ihren Yamaha-Händler, wenn dieses Kabel nicht vorhanden oder beschädigt ist und ersetzt werden muss. Bei Benutzung eines ungeeigneten Ersatzkabels setzen Sie sich der Gefahr von Feuer und Stromschlägen aus!

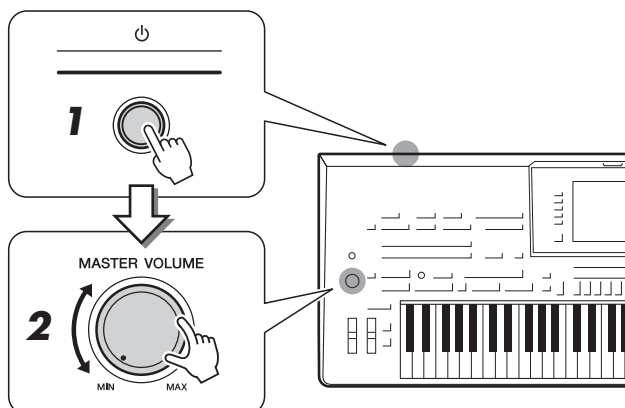
### **⚠️ WARNUNG**

Der Typ des mit dem Tyros4 mitgelieferten Netzkabels kann je nach Land, in dem Sie das Instrument erworben haben, verschieden sein. In manchen Ländern hat der Netzstecker einen dritten Kontakt (Erdung). Der nicht ordnungsgemäße Anschluss der Erdung führt zur Stromschlaggefahr. Nehmen Sie KEINE Änderungen an dem mit dem Tyros4 mitgelieferten Netzstecker vor. Falls der Stecker nicht in die Steckdose passt, lassen Sie von einem qualifizierten Elektriker eine geeignete Steckdose anbringen. Verwenden Sie keinen Steckdosenadapter, der die Erdung überbrückt.

## Einschalten des Instruments

Vergewissern Sie sich, bevor Sie Ihren Tyros4 ein- oder ausschalten, dass sich die Regler MASTER VOLUME und MIC GAIN in der Stellung „MIN“ befinden und dass alle angeschlossenen Audiogeräte heruntergeregelt sind.

- 1** Betätigen Sie den Netzschalter auf der Rückseite.
- 2** Stellen Sie die Lautstärke mit dem [MASTER VOLUME]-Rad auf einen geeigneten Pegel ein.



### **⚠️ VORSICHT**

Um mögliche Schäden an den Lautsprechern oder anderen angeschlossenen elektronischen Geräten zu verhindern, schalten Sie immer zuerst den Tyros4 ein, bevor Sie die Aktivlautsprecher oder Mischpult und Verstärker einschalten. Schalten Sie auf gleiche Weise den Tyros4 immer erst aus, nachdem Sie die Aktivlautsprecher bzw. Mischpult und Verstärker ausgeschaltet haben.

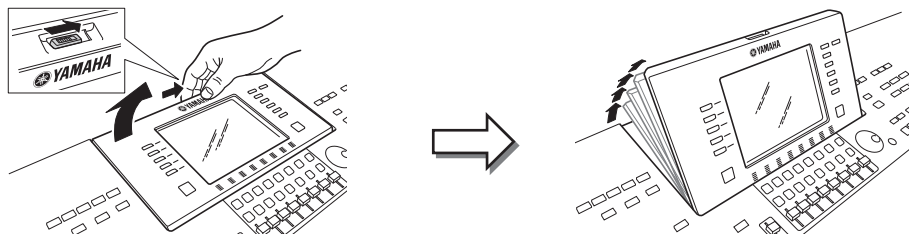
### **⚠️ VORSICHT**

Auch dann, wenn der Netzschalter ausgeschaltet ist, fließt eine geringe Menge Strom durch das Instrument. Falls Sie das Instrument für längere Zeit nicht nutzen möchten, sollten Sie unbedingt das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

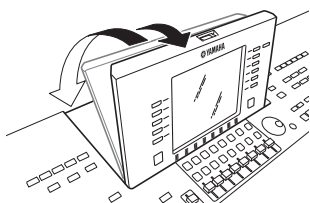


## Display hochschwenken

Öffnen Sie das Schloss auf der Rückseite des Display-Feldes. Heben Sie dann das Display an und schwenken Sie es in Ihre Richtung. Wenn Sie das Display zurückschwenken, können Sie ein Klicken hören. Das Klicken sind die vier Einrastepositionen. Wenn Sie das Display in die für Sie günstigste Position geschwenkt haben, lassen Sie es wieder los. Es kippt leicht zurück und rastet in der nächsten Halteposition ein.



Um das Display-Feld zu schließen und zu arretieren, ziehen Sie es sanft nach oben, bis es eine vertikale Position erreicht hat. Drücken Sie es anschließend nach unten und arretieren Sie es in der Ruheposition.



### **⚠ VORSICHT**

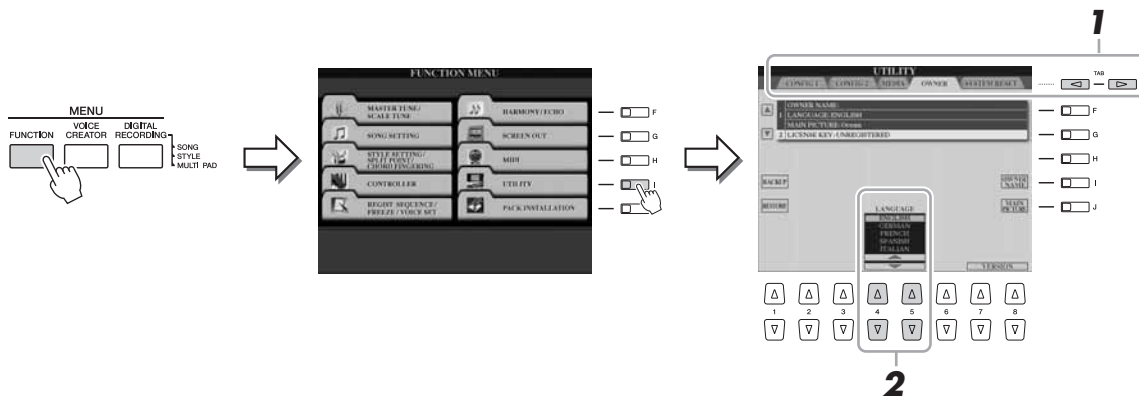
Das Betrachten des Displays für längere Zeit im Dunkeln kann zur Überanstrengung der Augen oder zu Sehschäden führen. Achten Sie darauf, das Instrument mit so viel Umgebungslicht wie möglich zu verwenden, und achten Sie auch auf die Einhaltung ausreichender Pausen und Ruhezeiten.

## Display-Sprache umschalten

Mit diesem Verfahren können Sie die im Display für Meldungen, Dateinamen und die Zeicheneingabe verwendete Sprache festlegen.

### **1** Rufen Sie das Funktions-Display auf.

[FUNCTION] → [I] UTILITY → TAB [◀|▶] OWNER



### **2** Wählen Sie mit den Tasten [4 ▲▼]/[5 ▲▼] die gewünschte Sprache aus.

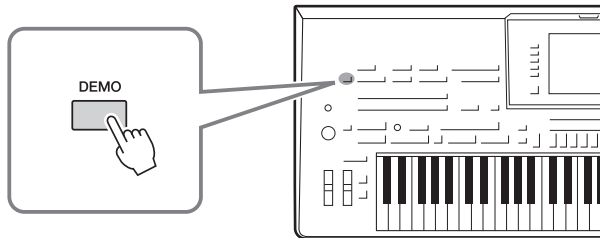
#### Anzeige der Versionsnummer

Wenn Sie die Versionsnummer dieses Instruments überprüfen möchten, drücken Sie in dem oben unter Schritt 2 angezeigten Display die Tasten [7 ▲▼]/[8 ▲▼] (VERSION). Drücken Sie die [EXIT]-Taste oder die [8 ▲▼]-Taste, um zum ursprünglichen Display zurückzukehren.

## Wiedergabe des Demos

Die Übersichts-Demo läuft nun in einer Wiederholungsschleife und ruft nacheinander die verschiedenen Displays auf.

- 1** Drücken Sie die [DEMO]-Taste, um die Übersichts-Demo zu starten.

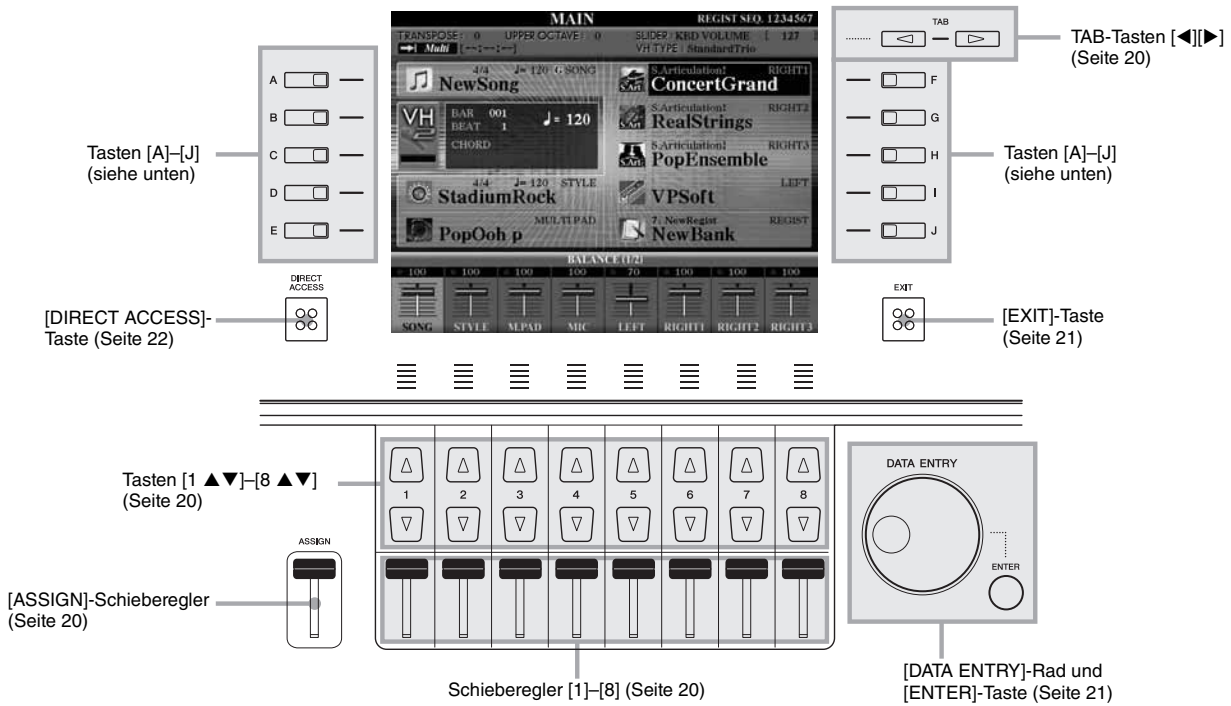


- 2** Drücken Sie die [EXIT]-Taste, um die Übersichts-Demo zu beenden.

# Grundlagen der Bedienung

## Display-basierte Bedienelemente

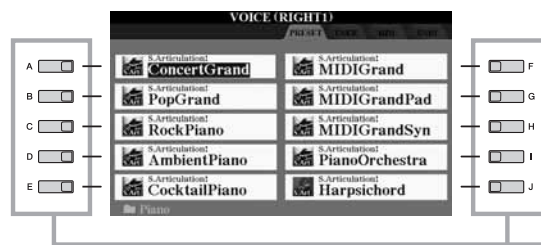
Das LCD bietet auf einen Blick umfangreiche Informationen zu allen Einstellungen.  
Das angezeigte Menü kann mit den Bedienelementen ausgewählt oder umgeschaltet werden, die um das LCD herum angeordnet sind.



## Tasten [A]–[J]

Die Tasten [A]–[J] werden verwendet, um das entsprechende Menü auszuwählen.

### ● Beispiel 1



Im Dateiauswahl-Display (Seite 24) können mit den Tasten [A]–[J] jeweils die entsprechenden Dateien ausgewählt werden.

### ● Beispiel 2

Die Tasten [A] und [B] werden verwendet, um den Cursor nach oben oder unten zu bewegen.



Die Tasten [G], [H] und [I] werden verwendet, um den entsprechenden Parameter auszuwählen.

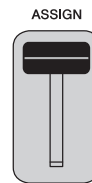
## TAB-Tasten [◀][▶]

Diese Tasten dienen hauptsächlich zum Wechseln der Seiten von Displays, die im oberen Bereich „Registerkarten“ haben.



## [ASSIGN]-Schieberegler

Wenn die Footage-Seite der Organ-Flutes-Voice angezeigt ist, dient dieser Regler zum Einstellen der Pfeifenlänge „16 Fuß“ (Seite 44).  
Wenn andere Displays angezeigt sind, dient dieser Regler standardmäßig zum Einstellen der Lautstärke des Instruments (Seite 53) direkt während Ihres Spiels.

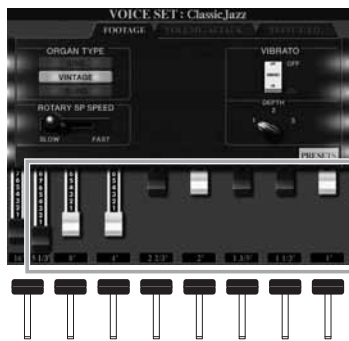


### HINWEIS

Die dem [ASSIGN]-Schieberegler zugeordnete Funktion können Sie beliebig ändern: [FUNCTION] → [D] CONTROLLER → TAB [◀][▶] ASSIGN SLIDER.

## Schieberegler [1]–[8]

Auf der Footage-Seite der Organ-Flutes-Voice dienen diese Schieberegler zum Einstellen der Pfeifenlängen.  
In anderen Displays dienen diese Schieberegler zum Ändern der Einstellungen (entsprechend nach oben oder unten) für die Funktionen, die direkt über ihnen angezeigt sind, allerdings nur, wenn das Menü in Form eines Dreh- oder Schiebereglers angezeigt ist.



Mit den Schieberegler [1]–[8] lassen sich Pfeifenlängen von 5 1/3–1 Fuß einstellen.



Ein Dreh- oder Schieberegler im Display kann mit dem entsprechenden Schieberegler [1]–[8] eingestellt werden.

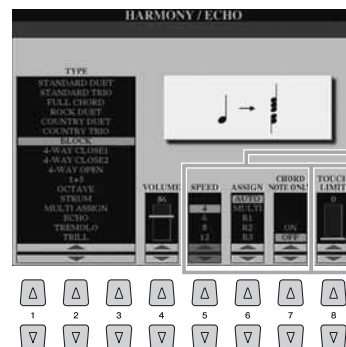
## Tasten [1 ▲▼]–[8 ▲▼]

Die Tasten [1 ▲▼]–[8 ▲▼] dienen zum Auswählen von Optionen oder zum Ändern der Einstellungen (entsprechend nach oben oder unten) für die Funktionen, die direkt über ihnen angezeigt werden.



Wenn in diesem Display-Abschnitt ein Menü erscheint, verwenden Sie die Tasten [1 ▲]–[8 ▲].

Wenn in diesem Display-Abschnitt ein Menü erscheint, verwenden Sie die Tasten [1 ▼]–[8 ▼].



Wenn eine Menüliste erscheint, verwenden Sie die Tasten [1 ▲▼]–[8 ▲▼], um den gewünschten Eintrag auszuwählen.

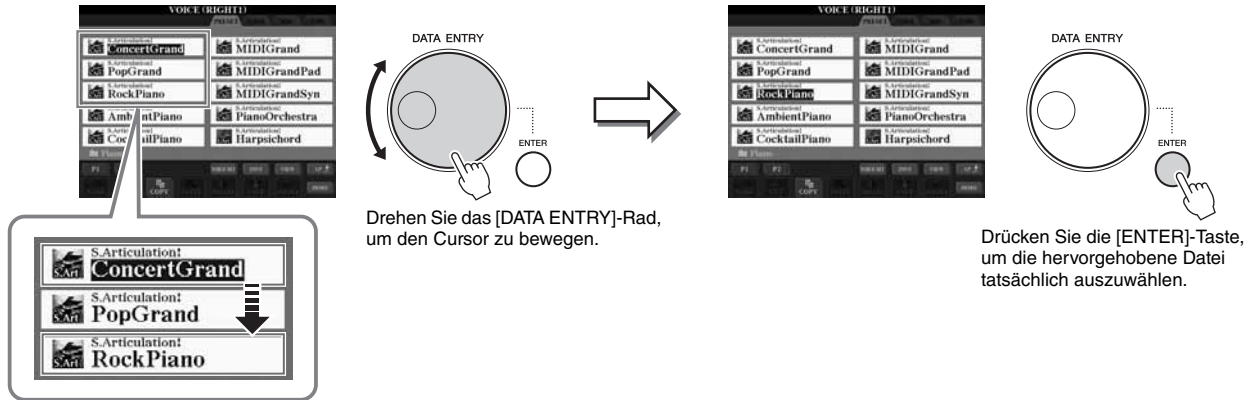
Wenn ein Parameter in Form eines Schiebereglers (oder Drehreglers) erscheint, verwenden Sie die Tasten [1 ▲▼]–[8 ▲▼], um den Wert einzustellen.

## [DATA ENTRY]-Rad und [ENTER]-Taste

Je nach ausgewähltem LC-Display kann das [DATA ENTRY]-Rad auf eine der beiden folgenden Weisen bedient werden.

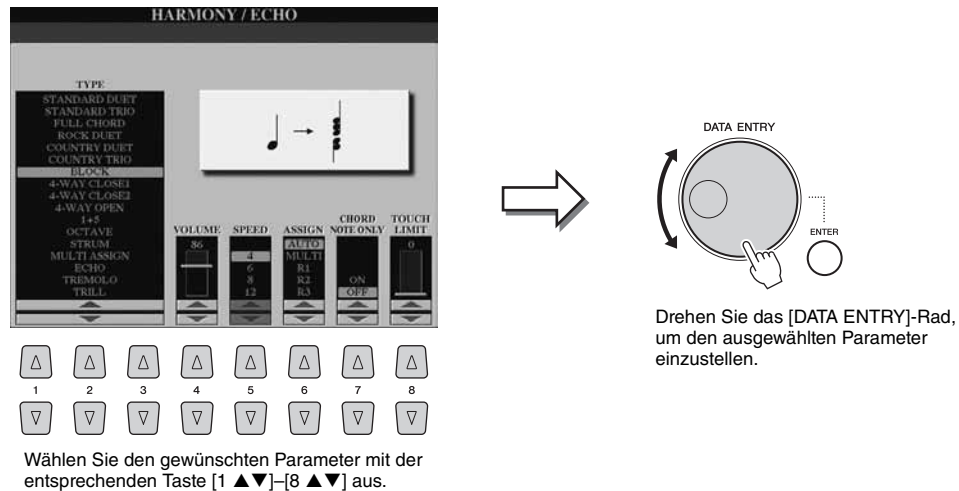
### ● Dateien auswählen (Voice, Style, Song usw.)

Wenn eines der Dateiauswahl-Displays (Seite 24) angezeigt wird, können Sie mit dem [DATA ENTRY]-Rad und der [ENTER]-Taste eine Datei auswählen (Voice, Style, Song und so weiter).



### ● Parameterwerte ändern

Zusätzlich zu den Schieberegler können Sie das [DATA ENTRY]-Rad in Verbindung mit den Tasten [1 ▲▼]–[8 ▲▼] verwenden, um auf bequeme Weise die im Display angezeigten Parameter einzustellen.



Diese bequeme Eingabetechnik ist auch hervorragend für Einblend-Parameter wie „Tempo“ und „Transpose“ (Transponierung) geeignet. Drücken Sie hierzu einfach die entsprechende Taste (z. B. TEMPO [+], drehen Sie dann das [DATA ENTRY]-Rad und drücken Sie [ENTER], um das Fenster zu schließen.

## [EXIT]-Taste

Unabhängig davon, an welcher Stelle in der Display-Hierarchie des Tyros4 Sie sich befinden, gelangen Sie mit der [EXIT]-Taste (Verlassen) immer in die nächsthöhere Ebene oder zum davor angezeigten Display.

Durch mehrmaliges Drücken der [EXIT]-Taste kehrt der Tyros4 zum MAIN-Display zurück (Seite 23) – dem Display, das beim Einschalten angezeigt wird.



## Im Display angezeigte Meldungen

Manchmal erscheint zur Erleichterung der Bearbeitung im Display eine Meldung (Information oder Bestätigungsdialog). Wenn die Meldung erscheint, drücken Sie einfach die entsprechende Taste.



## Sofortauswahl der Displays – Direct Access

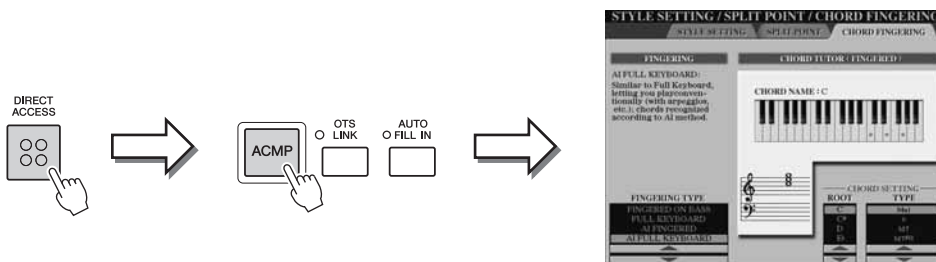
Mit der praktischen Direktzugriffsfunktion (Direct Access) können Sie das gewünschte Display mit einem einzigen Tastendruck aufrufen.

### 1 Drücken Sie die [DIRECT ACCESS]-Taste.

Es erscheint eine Meldung im Display, die Sie auffordert, die zugehörige Taste zu drücken.

### 2 Drücken Sie die Taste (oder betätigen Sie den Schieberegler, das Rad oder das angeschlossene Pedal), die dem gewünschten Einstellungs-Display entspricht, um dieses Display sofort aufzurufen.

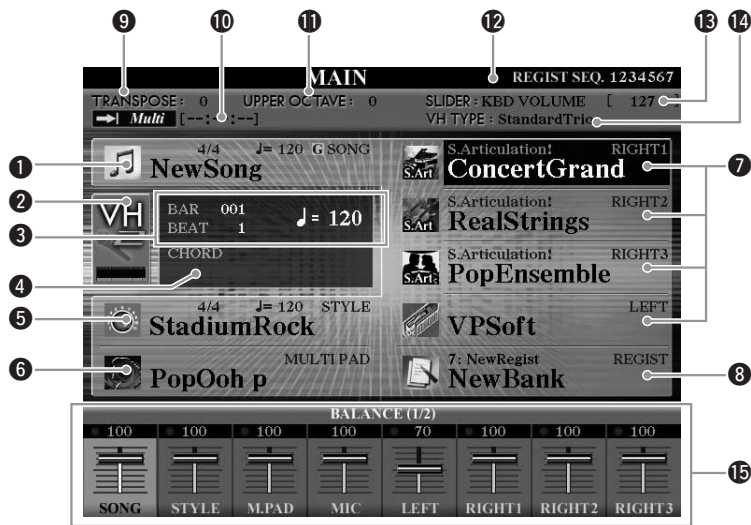
So wird beispielsweise durch Drücken der [ACMP]-Taste das Display aufgerufen, in dem die Akkordeingabemethode für die Begleitungswiedergabe eingestellt werden kann.



Für eine Liste aller Anzeigen, die mit „Direct Access“ aufgerufen werden können, beachten Sie die Datenliste. Die Datenliste ist auf der Website von Yamaha verfügbar. (Siehe Seite 8.)

# Konfiguration des Main-Displays

Wenn das Instrument eingeschaltet wird, erscheint das Main Display (Haupt-Display). Das MAIN-Display zeigt die aktuellen Grundeinstellungen wie aktuell ausgewählte(r) Voice und Style an, so dass Sie diese mit einem Blick erfassen können. Dieses Display sehen Sie normalerweise, wenn Sie auf der Tastatur spielen.



## 1 Song-Name und verwandte Informationen

Zeigt Namen, Taktmaß und Tempo des momentan ausgewählten Songs an. Durch Drücken der [A]-Taste wird das Auswahl-Display für Songs (Seite 58) aufgerufen.

## 2 MIC-Eingangspiegelanzeige

Wenn ein Mikrofon angeschlossen ist, wird hier der Eingangspegel angezeigt. Mit den Tasten [B]/[C] wird das Display für die Auswahl des Vokalharmonietyps aufgerufen.

## 3 BAR/BEAT/TEMPO

Zeigt die aktuelle Position (Takt/Schlag/Tempo) in der Style- oder Song-Wiedergabe an.

## 4 Name des aktuellen Akkords

Wenn die [ACMP]-Taste eingeschaltet ist, wird der Name des Akkords angezeigt, der im Akkordbereich der Tastatur angegeben ist. Wenn der Song abgespielt wird, der die Akkorddaten enthält, wird der aktuelle Akkordname angezeigt.

## 5 Style-Name und verwandte Informationen

Zeigt Namen, Taktmaß und Tempo des aktuellen Styles an. Drücken Sie die [D]-Taste, um das Auswahl-Display für Styles aufzurufen (Seite 46).

## 6 Name der Multi-Pad-Bank

Zeigt den Namen der ausgewählten Multi-Pad-Bank an. Drücken Sie die [E]-Taste, um das Auswahl-Display für Multi-Pad-Banken aufzurufen (Seite 64).

## 7 Voice-Name

Zeigt die Namen der momentan für die Parts RIGHT 1, RIGHT 2, RIGHT 3 und LEFT ausgewählten Voices an. Wenn Sie eine der Tasten [F], [G], [H] und [I] drücken, wird das Auswahl-Display für die Voice des betreffenden Parts aufgerufen (Seite 34).

## 8 Name der Registration-Memory-Bank

Zeigt den Namen der aktuell ausgewählten Registration-Memory-Bank und die Registration-Memory-Nummer an. Mit der [J]-Taste können Sie das Display zur Auswahl der Registration-Memory-Bank aufrufen (Seite 73).

## 9 TRANSPOSE

Zeigt den Betrag der Transposition in Halbtonschritten an (Seite 39).

### HINWEIS

Mit dieser Funktion können Sie bequem von jeder Anzeige zum MAIN-Display zurückkehren: Drücken Sie einfach die Taste [DIRECT ACCESS] und anschließend die Taste [EXIT].

### HINWEIS

Beim Einschalten kann links oben im MAIN-Display eine Meldung erscheinen, dass die Erweiterungs-Voices geladen werden.

### HINWEIS

Wenn die Guide-Funktion im SONG-SETTING-Display eingeschaltet ist („ON“), erscheint neben 1 die Anzeige „G“. Informationen zur Guide-Funktion finden Sie in Kapitel 3 des Referenzhandbuchs.

### 10 Audio-Song-Informationen

Zeigt Informationen über die ausgewählte Audiodatei an (Modus, Dateiname und Zeit).

### 11 UPPER OCTAVE

Zeigt den Betrag an, um den der Oktavenwert verschoben ist (Seite 39).

### 12 Registration Sequence (Registrations-Abfolge)

Wird angezeigt, wenn die Registrierungssequenz aktiviert ist.

### 13 Funktion des ASSIGN-Schiebereglers

Zeigt die Funktion (den Parameter), die dem ASSIGN-Schieberegler zugewiesen ist, und ihren Wert an (Seite 20).

### 14 Vocal-Harmony-Typ

Zeigt den momentan ausgewählten Vokalharmonietyp an.

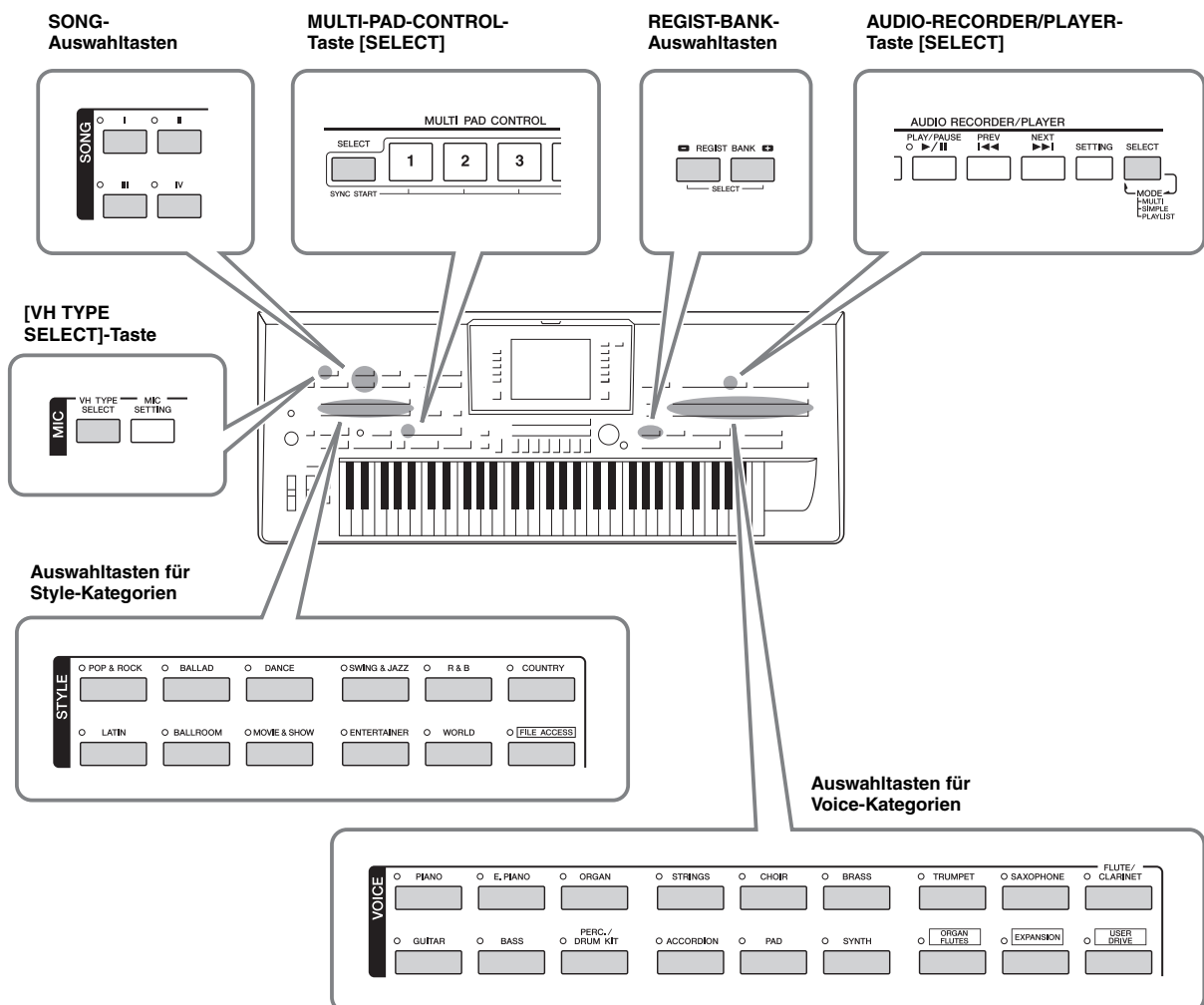
### 15 Volume Balance (Lautstärken-Verhältnis)

Zeigt das Lautstärkeverhältnis zwischen den Parts an.

Stellen Sie das Lautstärkeverhältnis zwischen den Parts mit den Tasten [1 ▲▼]–[8 ▲▼] oder den Schiebereglern ein.

## Konfiguration der Displays für die Dateiauswahl

Im Display für die Dateiauswahl können Sie Voices, Songs, Styles und andere Daten auswählen. Das Display für die Dateiauswahl erscheint, wenn Sie eine der VOICE- oder STYLE-Kategorietasten drücken, die MULTI-PAD-CONTROL-Taste [SELECT] usw.







### 1 Speicherort (Laufwerk) der Daten

- **PRESET** ..... Der Ort, an dem vorprogrammierte (Preset-) Daten gespeichert sind.
- **USER** ..... Der Ort, an dem aufgezeichnete oder bearbeitete Daten gespeichert werden.
- **HD** ..... Der Ort, an dem auf einem internen Festplattenlaufwerk Daten gespeichert werden.
- **USB** ..... Der Ort, an dem auf einem USB-Speichergerät (USB-Flash-Speicher usw.) Daten gespeichert werden. Diese Registerkarte erscheint nur, wenn an der [USB TO DEVICE]-Buchse eines oder mehrere USB-Speichergeräte angeschlossen sind (Seite 100).

### 2 Auswählbare Daten (Dateien)

Es werden die in diesem Display auswählbaren Dateien angezeigt. Wenn mehr als 10 Dateien vorhanden sind, erscheinen Seitennummern (P1, P2 ...) unterhalb der Dateien. Durch Drücken der entsprechenden Taste ([1 ▲], [2 ▲] usw.) wechseln Sie die Display-Seite. Wenn weitere Seiten folgen, erscheint die Schaltfläche „Next“, für vorhergehende Seiten die Schaltfläche „Prev.“.

### 3 Menü der Datei- und Ordnerfunktionen

Sie können Ihre Dateien von diesem Menü aus speichern und verwalten (kopieren, verschieben, löschen usw.). Einzelheiten hierzu finden Sie auf den Seiten 28, 57.

#### HINWEIS

Im Folgenden werden in dieser Bedienungsanleitung USB-Speichergeräte wie USB-Flash-Speicher usw. zusammenfassend als „USB-Speichergerät“ bezeichnet.

#### HINWEIS

Alle Daten, sowohl die vorprogrammierten als auch Ihre eigenen, werden als „Dateien“ (engl. „File“) gespeichert.

#### HINWEIS

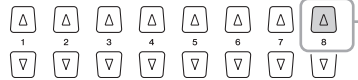
Die Anzahl der angezeigten Seiten variiert je nach Auswahl-Display.

### Schließen des aktuellen Ordners und Aufrufen des nächsthöheren Ordners

Im PRESET-Display sind mehrere Datensätze (Dateien) in einem Ordner zusammengefasst. Sie können Ihre eigenen Daten auch im Display USER/HD/USB organisieren, indem Sie mehrere neue Ordner anlegen (Seite 28). Um den aktuellen Ordner zu schließen und den nächsthöheren Ordner zu öffnen, drücken Sie die [8 ▲]-Taste (UP).

### Beispiel des Displays für die Auswahl einer PRESET-Voice

Die PRESET-Voice-Dateien sind in Kategorien eingeteilt und entsprechend in Ordnern enthalten.



Dieses Display zeigt die Voice-Dateien des Ordners „Piano“ an.



Die nächsthöhere Ebene (in diesem Fall Ordner) wird angezeigt. Jeder hier gezeigte Ordner enthält die Voices der entsprechenden Kategorie.

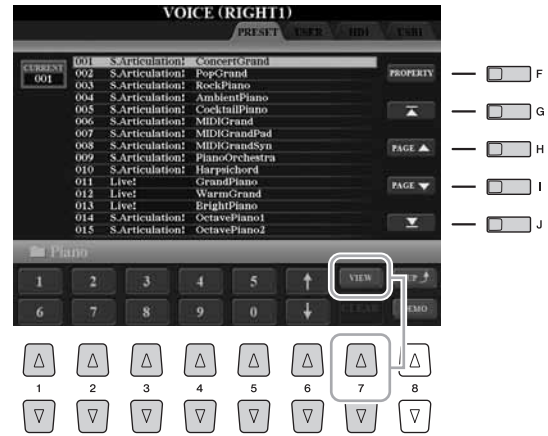
## Die Ansicht des Displays für die Dateiauswahl ändern

Das Dateiauswahl-Display kann in zwei verschiedenen Ansichten angezeigt werden. Die eine Ansicht ist die Normalansicht, die wir bisher verwendet haben. Die andere Ansicht ist die Listenansicht, in der Sie die Dateien anhand ihrer Nummern öffnen können. Da die Dateien im Tyros4 über viele Seiten verteilt sein können, ist die Auswahl über die Listenansicht möglicherweise schneller und bequemer, vorausgesetzt, Sie kennen die Dateinummer. Mit der [7 ▲]-Taste (VIEW) können Sie zwischen den beiden Ansichtsarten wechseln.

Dateiauswahl-Display – Normalansicht (Seite 25)



Dateiauswahl-Display – Listenansicht (siehe unten)



[F]	PROPERTY	Zeigt die Eigenschaften des Laufwerks, Ordners oder der Datei.
[G]	(Anfang)	Bewegt den Cursor auf den Listenanfang (Pfad).
[H]/[I]	PAGE (Seite) Auf/Ab	Blättert seitenweise auf-/abwärts durch die Liste (Pfad).
[J]	(Ende)	Bewegt den Cursor auf das Listenende (Pfad).
[1 ▲▲▼]- [5 ▲▼]	(Nummerneingabe)	Eingabe der gewünschten Nummer. Um beispielsweise die Voice-Nummer 012 auszuwählen, drücken Sie nacheinander die Tasten, die „1“ und „2“ entsprechen, und dann die [ENTER]-Taste. Die Eingabe von einstelligen Zahlen erfolgt in der gleichen Weise.
[6 ▲▼]	(UP/DOWN)	Wählt die nächst bzw. vorige Datei aus.
[7 ▼]	CLEAR	Drücken Sie diese Taste, um die von Ihnen eingegebene Nummer zu löschen.

### Song-/Style-Pfade speichern

Im Auswahl-Display für Songs bzw. Styles können Sie den Pfad eines spezifischen Songs/Styles auf einer der Bedientasten speichern. Auch dann, wenn Ihre Daten in einer komplexen Struktur von Ordnern und Unterverzeichnissen über das ganze Laufwerk verteilt sind, können Sie eine spezifische Datei sehr einfach mit einem einzigen Tastendruck abrufen, egal wo sie sich befindet.

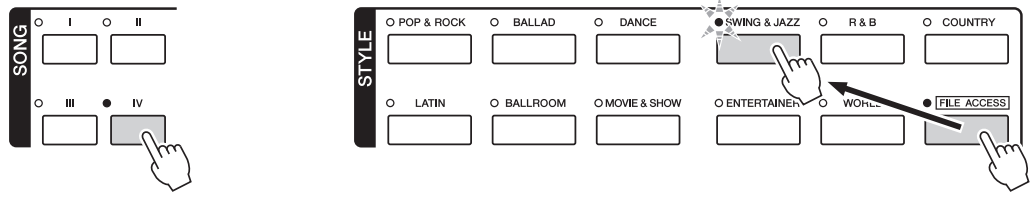
- 1 Wählen Sie in der Listenansicht den Song/Style aus, dessen Pfad Sie speichern möchten, und drücken Sie dann die [E]-Taste (MEMORY).



- 2 Drücken Sie (für Songs) eine der SONG-Tasten [I]–[IV] bzw. (für Styles) eine der Tasten für die Auswahl der STYLE-Kategorie mit Ausnahme der [FILE ACCESS]-Taste. Der Pfad wird auf der ausgewählten Taste gespeichert.
- 3 Verlassen Sie durch Drücken der [EXIT]-Taste das Auswahl-Display für Songs/Styles, und rufen Sie dann den gespeicherten Pfad auf.

**Um den gespeicherten Pfad eines Songs aufzurufen**, drücken Sie einfach die in Schritt 2 ausgewählte entsprechende SONG-Taste.

**Um den gespeicherten Pfad eines Styles aufzurufen**, schalten Sie zunächst die [FILE ACCESS]-Taste ein und drücken Sie dann die in Schritt 2 ausgewählte entsprechende STYLE-Taste.



# Dateiverwaltung

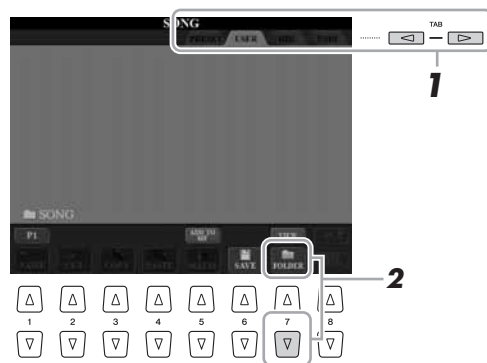
Wenn Sie viele Dateien auf einem USER-, HD- oder USB-Laufwerk gespeichert haben, kann es schwierig werden, die gewünschte Datei schnell zu finden. Um die Dateisuche zu erleichtern, können Sie Ihre Dateien in Ordner organisieren, Dateien umbenennen, unnötige Dateien löschen usw. Diese Vorgänge finden statt im Display für die Dateiauswahl.

## Einen neuen Ordner anlegen

Hiermit können Sie neue Ordner anlegen. Ordner können nach Wunsch erstellt, benannt und organisiert werden, so dass Sie Ihre eigenen Daten besser auffinden und auswählen können.

### 1 Wählen Sie im Display für die Dateiauswahl mit den TAB-Tasten [◀][▶] die entsprechende Registerkarte (USER, HD oder USB) aus, je nachdem, wo Sie die Daten speichern möchten.

Wenn Sie innerhalb des bestehenden Ordners einen neuen Ordner erstellen möchten, wählen Sie den Ordner ebenfalls hier aus.



### 2 Rufen Sie mit der [7 ▼]-Taste (FOLDER) das Display für die Benennung von Ordnern auf.



### 3 Geben Sie den Namen des neuen Ordners ein (siehe Seite 31).

#### HINWEIS

Auf der Registerkarte PRESET können keine neuen Ordner angelegt werden.

#### HINWEIS

Die maximale Anzahl von Dateien/ Ordnern, die in einem Ordner gespeichert werden können, beträgt 500.

#### HINWEIS

Ordnerverzeichnisse können auf der Registerkarte USER bis zu vier Verzeichnisebenen enthalten. Die maximale Gesamtanzahl von Dateien/ Ordnern, die gespeichert werden können, hängt von der Dateigröße und der Länge der Datei-/Ordnernamen ab.

#### HINWEIS

Die folgenden Zeichen können nicht in einen Datei-/Ordnernamen eingegeben werden.

¥ / : \* ? " < > |

## Dateien/Ordner umbenennen

Hiermit können Sie Dateien/Ordner umbenennen.

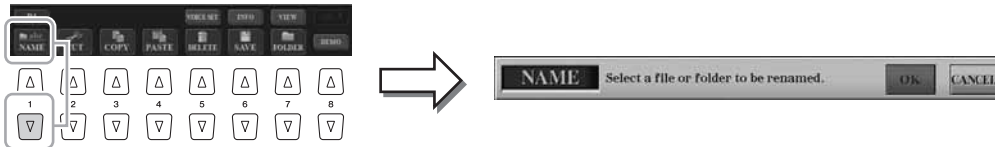
### HINWEIS

Dateien auf der PRESET-Registerkarte können nicht umbenannt werden.

- 1 Rufen Sie das Display mit der Datei/dem Ordner auf, welche(n) Sie umbenennen möchten.**

- 2 Drücken Sie die [1 ▼]-Taste (NAME).**

Das Einblendfenster für die Umbenennung erscheint unten im Display.



- 3 Drücken Sie eine der Tasten [A]–[J] für die gewünschte Datei bzw. Ordner.**

- 4 Drücken Sie die [7 ▼]-Taste (OK), um die Datei-/Ordnerauswahl zu bestätigen.**

### HINWEIS

Zum Abbrechen des Umbenennungsvorgangs drücken Sie die [8 ▼]-Taste (CANCEL).

- 5 Geben Sie den Namen (Zeichen) für den ausgewählten Ordner bzw. die Datei ein (Seite 31).**

Die umbenannte Datei bzw. der Ordner erscheint im Display an der entsprechenden Stelle in der alphabetischen Reihenfolge.

## Dateien kopieren oder verschieben

Mit diesem Vorgang können Sie eine Datei kopieren oder ausschneiden und sie an einem anderen Speicherort (Ordner) einfügen.

Mit dem gleichen Vorgang können Sie auch einen Ordner kopieren (nicht jedoch verschieben).

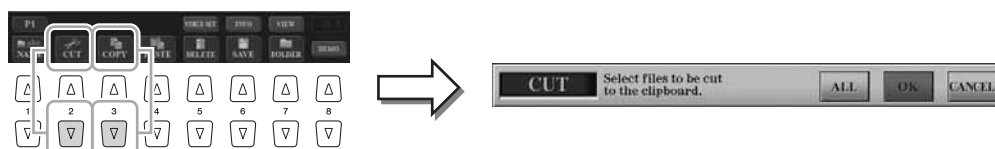
### HINWEIS

Dateien auf der PRESET-Registerkarte können nicht verschoben werden. Sie lassen sich nur kopieren.

- 1 Rufen Sie das Display auf, welches die Datei oder den Ordner enthält, die oder den Sie kopieren möchten.**

- 2 Drücken Sie die [3 ▼]-Taste (COPY) zum Kopieren oder die [2 ▼]-Taste (CUT) zum Verschieben.**

Das Einblendfenster zum Ausschneiden erscheint unten im Display.



 NÄCHSTE SEITE

### 3 Drücken Sie eine der Tasten [A]–[J] für die gewünschte Datei bzw. Ordner.

Zum Aufheben der Auswahl drücken Sie dieselbe Taste [A]–[J] noch einmal. Um alle Ordner und Dateien im aktuellen Display einschließlich aller anderen Seiten auszuwählen, drücken Sie die [6 ▼]-Taste (ALL). Zum Aufheben der Auswahl drücken Sie erneut die [6 ▼]-Taste (ALL OFF).

### 4 Drücken Sie die [7 ▼]-Taste (OK), um die Datei-/Ordnerauswahl zu bestätigen.



**HINWEIS**  
Zum Abbrechen des Kopiervorgangs drücken Sie die [8 ▼]-Taste (CANCEL).

### 5 Wählen Sie mit den TAB-Tasten [◀][▶] die Ziel-Registerkarte (USER, HD oder USB) aus, unter der die Datei/der Ordner eingefügt werden soll.

Falls erforderlich, wählen Sie den Zielordner mit den Tasten [A]–[J] aus.

### 6 Drücken Sie die [4 ▼]-Taste (PASTE), um die in Schritt 3 ausgewählte Datei oder den Ordner einzufügen.

Die eingefügte Datei bzw. der Ordner erscheint im Display zwischen den anderen Dateien an der richtigen Stelle der alphabetischen Reihenfolge.

## Dateien/Ordner löschen

Hiermit können Sie eine Datei oder einen Ordner löschen.

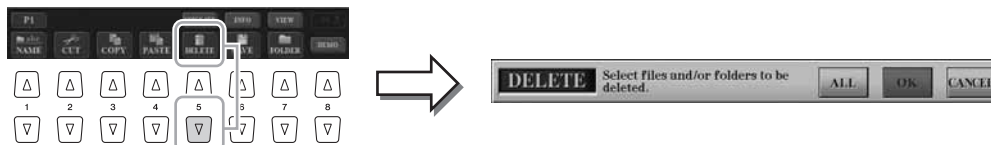


**HINWEIS**  
Dateien auf der PRESET-Registerkarte können nicht gelöscht werden.

### 1 Rufen Sie das Display mit der Datei/dem Ordner auf, die/den Sie löschen möchten.

### 2 Drücken Sie die [5 ▼]-Taste (DELETE).

Das Einblendfenster für den Löschvorgang erscheint unten im Display.



### 3 Drücken Sie eine der Tasten [A]–[J] für die gewünschte Datei bzw. Ordner.

Zum Aufheben der Auswahl drücken Sie dieselbe Taste [A]–[J] noch einmal. Um alle Ordner und Dateien im aktuellen Display einschließlich aller anderen Seiten auszuwählen, drücken Sie die [6 ▼]-Taste (ALL). Zum Aufheben der Auswahl drücken Sie erneut die [6 ▼]-Taste (ALL OFF).

### 4 Drücken Sie die [7 ▼]-Taste (OK), um die Datei-/Ordnerauswahl zu bestätigen.



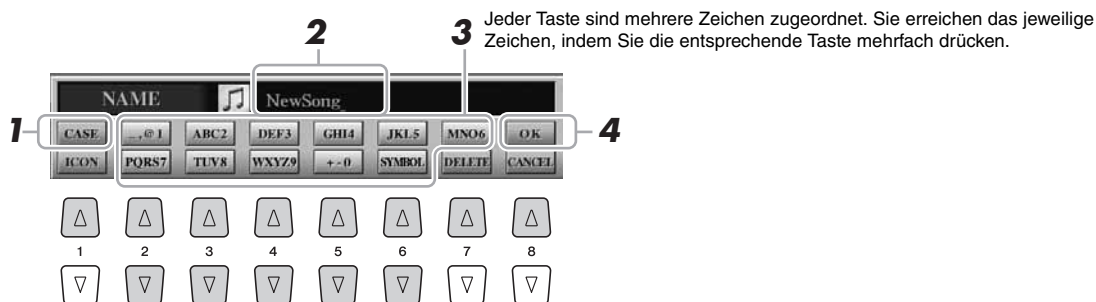
**HINWEIS**  
Zum Abbrechen des Löschvorgangs drücken Sie die [8 ▼]-Taste (CANCEL).

### 5 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

- YES .....Datei/Ordner löschen
- YES ALL.....Alle ausgewählten Dateien/Ordner löschen
- NO .....Datei/Ordner nicht verändern (nicht löschen)
- CANCEL .....Löschvorgang abbrechen

## Eingabe von Zeichen

Die folgenden Anweisungen zeigen Ihnen, wie Sie Zeichen eingeben, um Ihre Dateien/Ordner zu benennen, Suchwörter einzugeben usw. Die Eingabe von Zeichen sollte in dem nachstehend gezeigten Display erfolgen.



### 1 Mit der [1 ▲]-Taste können Sie den Zeichentyp ändern.

- CASE .....Großbuchstaben, Ziffern, Satzzeichen
- case .....Kleinbuchstaben, Ziffern, Satzzeichen

### 2 Bewegen Sie den Cursor mit dem Datenrad [DATA ENTRY] zur gewünschten Position.

### 3 Drücken Sie diejenige der Tasten [2 ▲▼]–[6 ▲▼] und [7 ▲], die dem einzugebenden Zeichen entspricht.

Um das ausgewählte Zeichen zu übernehmen, bewegen Sie den Cursor weiter, oder drücken Sie eine andere Taste zur Zeicheneingabe. Sie können auch einfach einen Moment warten, bis die Zeichen automatisch übernommen werden. Näheres zur Eingabe von Zeichen finden Sie im Abschnitt „Weitere Funktionen für die Zeicheneingabe“ weiter unten.

### 4 Um den neuen Namen zu übernehmen und zum vorigen Display zurückzukehren, drücken Sie die [8 ▲]-Taste (OK).

#### HINWEIS

Der Dateiname kann bis zu 41 Zeichen enthalten, und der Ordnername bis zu 50 Zeichen.

#### HINWEIS

Bei der Eingabe eines Passworts für eine Website oder des Schlüssels für eine Wireless-LAN-Verbindung werden die Zeichen aus Sicherheitsgründen in Sternchen (\*) umgewandelt.

#### HINWEIS

Zum Abbrechen der Zeicheneingabe drücken Sie die [8 ▼]-Taste (CANCEL).

## Weitere Funktionen für die Zeicheneingabe

### ● Zeichen löschen

Bewegen Sie den Cursor mit dem [DATA ENTRY]-Rad auf das zu löschende Zeichen, und drücken Sie die [7 ▼]-Taste (DELETE). Um alle Zeichen der Zeile gleichzeitig zu löschen, halten Sie die [7 ▼]-Taste (DELETE) gedrückt.

### ● Satzzeichen oder Leerstellen eingeben

- 1 Drücken Sie die [6 ▼]-Taste (SYMBOL), um die Zeichenliste aufzurufen.
- 2 Bewegen Sie den Cursor mit dem [DATA ENTRY]-Rad auf das gewünschte Satzzeichen bzw. die Leerstelle, und drücken Sie dann die [8 ▲]-Taste (OK).

### ● Auswahl anwenderdefinierter Symbole für Dateien (links vom Dateinamen angezeigt)

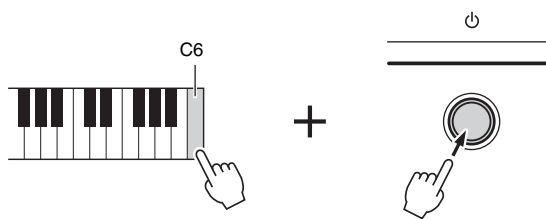
- 1 Drücken Sie die [1 ▼]-Taste (ICON), um das ICON-SELECT-Display aufzurufen.
- 2 Wählen Sie mit den Tasten [A]–[J] oder [3 ▲▼]–[5 ▲▼] oder dem [DATA ENTRY]-Rad das Symbol aus. Das ICON-Display enthält mehrere Seiten. Wählen Sie die verschiedenen Seiten mit den TAB-Tasten [◀][▶] aus.
- 3 Drücken Sie die [8 ▲]-Taste (OK), um das ausgewählte Symbol zu übernehmen.

#### HINWEIS

Zum Abbrechen des Vorgangs drücken Sie die [8 ▼]-Taste (CANCEL).

## Wiederherstellen der werksseitig programmierten Einstellungen

Schalten Sie das Instrument mit dem Netzschalter ein, während Sie die Taste C6 (die Taste ganz rechts auf der Tastatur) gedrückt halten. Dadurch werden alle Einstellungen (mit Ausnahme der Internet-Einstellungen) auf ihre Werkseinstellungen zurückgesetzt.



Sie können auch eine bestimmte Einstellung auf den werksseitigen Vorgabewert zurücksetzen oder Ihre eigenen Rücksetzungseinstellungen speichern/laden. Rufen Sie das Funktions-Display auf: [FUNCTION] → [I] UTILITY → TAB [◀][▶] SYSTEM RESET. Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

### HINWEIS

Wenn Sie lediglich die Registrations-Memory-Einstellungen initialisieren möchten, schalten Sie das Instrument mit dem Netzschalter ein, während Sie die Tastaturtaste H5 gedrückt halten.

### HINWEIS

Um die Internet-Einstellungen zurückzusetzen, rufen Sie das Funktions-Display auf: [INTERNET] → [5 ▼] SETTING → [A] NETWORK SETTINGS → [E] INITIALIZE SET UP.

## Datensicherung

Um maximale Datensicherheit zu erzielen, empfiehlt Yamaha, von wichtigen Daten Kopien auf einem USB-Speichergerät anzulegen. Auf diese Weise erhalten Sie eine praktische Sicherungskopie für den Fall, dass der interne Speicher beschädigt wird.

**1** Legen Sie das Sicherungs-USB-Speichergerät (das Zielgerät) ein bzw. schließen Sie es an.

**2** Rufen Sie das Funktions-Display auf.

[FUNCTION] → [I] UTILITY → TAB [◀][▶] OWNER



**3** Drücken Sie die Taste [D] (BACKUP), um die Daten auf dem USB-Speichergerät zu speichern.

Um die Daten wiederherzustellen, drücken Sie in diesem Display die [E]-Taste (RESTORE). Wenn der Vorgang beendet ist, wird das Instrument automatisch neu gestartet.

### HINWEIS

Vor Verwendung eines USB-Speichergeräts sollten Sie unbedingt den Abschnitt „Anschließen eines USB-Speichergeräts“ auf Seite 100 lesen.

### HINWEIS

Es dauert ein paar Minuten, bis der Sicherungs-/Wiederherstellungsvorgang abgeschlossen ist.

### **HINWEIS**

**Verschieben Sie die auf dem USER-Display gespeicherten geschützten Songs, bevor Sie den Wiederherstellungsvorgang ausführen. Wenn die Songs nicht verschoben werden, löscht der Vorgang die Daten.**

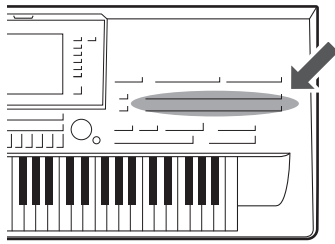
### HINWEIS

Um Songs, Styles, Multi-Pads, Registrations-Memory-Banken und Voices einzeln zu speichern, führen Sie im Dateiauswahl-Display den Kopier- und Einfügevorgang aus (Seite 29).

### HINWEIS

Zum Speichern von Music-Finder-Datensätzen, Effekten, MIDI-Vorlagen und Systemdatei rufen Sie das Funktions-Display auf: [FUNCTION] → [I] UTILITY → TAB [◀][▶] SYSTEM RESET. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.





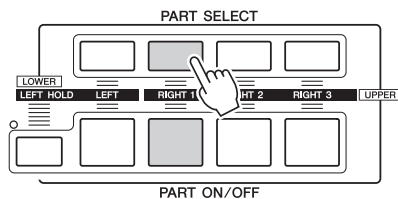
Der Tyros4 bietet eine große Palette außerordentlich realistischer Voices wie Klavier, Gitarre, Streicher, Holzbläser und mehr.

## Spielen der Preset-Voices

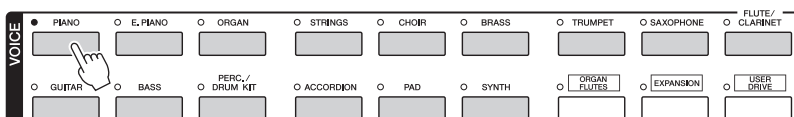
### Eine Voice auswählen (RIGHT 1) und auf der Tastatur spielen

#### 1 Drücken Sie die PART-SELECT-Taste [RIGHT 1].

Stellen Sie sicher, dass auch die PART-ON/OFF-Taste [RIGHT 1] eingeschaltet ist. Wenn sie ausgeschaltet ist, erklingt der Part der rechten Hand nicht.



#### 2 Drücken Sie eine der Auswahltasten für die VOICE-Kategorie, um eine Voice-Kategorie auszuwählen und das Auswahl-Display für Voices aufzurufen.



Die vorprogrammierten („Preset“) Voices sind nach Kategorien geordnet und in entsprechenden Ordnern gespeichert. Die Voice-Tasten auf dem Bedienfeld entsprechen den Kategorien der vorprogrammierten Voices. Wenn Sie zum Beispiel die [PIANO]-Taste drücken, werden verschiedene Klavier-Voices angezeigt.

#### HINWEIS

Weitere Informationen über die Auswahltasten für die VOICE-Kategorien finden Sie auf Seite 36.

### 3 Drücken Sie eine der Tasten [A]–[J], um die gewünschte Voice auszuwählen.

Um die anderen Display-Seiten aufzurufen, drücken Sie eine der Tasten [1 ▲]–[4 ▲] oder erneut dieselbe VOICE-Taste.



#### HINWEIS

Der Voice-Typ und sein definierendes Merkmal werden über dem Namen der Preset-Voice angezeigt. Mehr über diese Merkmale finden Sie auf Seite 36.

#### HINWEIS

Mit der [6 ▲]-Taste (INFO) können Sie Informationen über die ausgewählte Voice aufrufen. (Einige Voices haben kein Informations-Display.) Um das Informations-Display zu schließen, drücken Sie eine beliebige Bedienfeldtaste.

#### Anhören der Demo-Songs für die einzelnen Voices

Drücken Sie die [8 ▼]-Taste (DEMO), um die Demo der ausgewählten Voice zu starten. Um die Demo anzuhalten, drücken Sie die [8 ▼]-Taste noch einmal.

### 4 Spielen Sie auf dem Instrument.

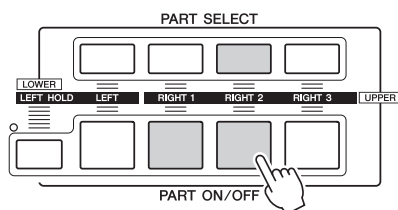
#### Bequemes Aufrufen Ihrer Lieblings-Voices

Der Tyros4 besitzt eine riesige Anzahl hochwertiger Voices, die ein außergewöhnlich breites Spektrum von Instrumentenklängen abdecken – dadurch ist er für praktisch jede Musikanwendung perfekt geeignet. Allerdings könnte Ihnen diese große Fülle von Voices jedoch anfangs überwältigend vorkommen. Mit Hilfe der [USER DRIVE]-Taste können Sie Ihre Lieblings-Voice bequem aufrufen.

- 1 Kopieren Sie Ihre Lieblings-Voice vom Preset-Laufwerk in das User-Laufwerk. Einzelheiten über den Kopiervorgang finden Sie auf Seite 29.
- 2 Drücken Sie die [USER DRIVE]-Taste, um das Auswahl-Display für Voices aufzurufen, und drücken Sie dann eine der Tasten [A]–[J], um die gewünschte Voice auszuwählen.

## Gleichzeitiges Spielen mit zwei oder drei Voices

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die PART-ON/OFF-Taste [RIGHT 1] eingeschaltet ist.
- 2 Drücken Sie die PART-ON/OFF-Taste [RIGHT 2], um sie einzuschalten.



- 3 Drücken Sie eine der Tasten zur Auswahl der VOICE-Kategorie, um das Auswahl-Display für die Voice des Parts Right 2 aufzurufen.
- 4 Drücken Sie eine der Tasten [A]–[J], um die gewünschte Voice auszuwählen.
- 5 Spielen Sie auf dem Instrument.

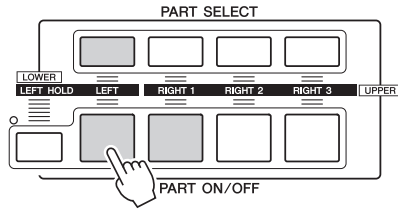
Die zuvor für RIGHT 1 ausgewählte Voice (Seite 33) und die hier ausgewählte Voice erklingen gleichzeitig als „Layer“ (zwei überlagerte Klänge). Auf die gleiche Weise, jedoch mit der [RIGHT 3]-Taste, kann die Voice RIGHT 3 eingestellt werden.

#### HINWEIS

Sie können die Einstellungen im Registration Memory speichern. Siehe Seite 72.

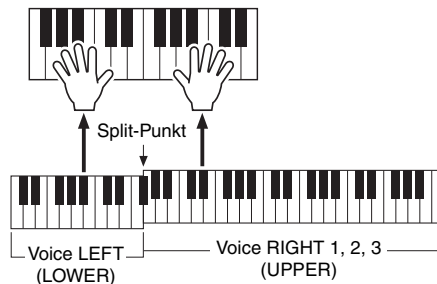
# Spielen verschiedener Voices mit der rechten und linken Hand

- 1** Vergewissern Sie sich, dass die PART-ON/OFF-Tasten [RIGHT 1]–[RIGHT 3] eingeschaltet sind.
- 2** Drücken Sie die PART-ON/OFF-Taste [LEFT], um sie einzuschalten.



- 3** Drücken Sie eine der Tasten zur Auswahl der VOICE-Kategorie, um das Auswahl-Display für die Voice des Parts Left aufzurufen.
- 4** Drücken Sie eine der Tasten [A]–[J], um die gewünschte Voice auszuwählen.
- 5** Spielen Sie auf dem Instrument.

Die mit der linken Hand gespielten Noten erzeugen eine Voice (die oben für den Part LEFT ausgewählte Voice), während die mit der rechten Hand gespielten Noten andere Voices (RIGHT 1–3) erzeugen.

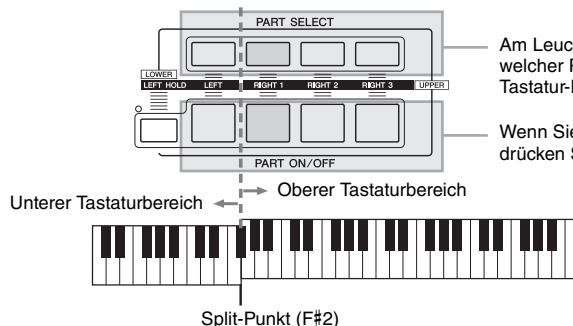


## HINWEIS

Sie können die Einstellungen im Registration Memory speichern. Siehe Seite 72.

## Tastatur-Parts

Den vier Tastatur-Parts können unabhängig voneinander Voices zugewiesen werden: Right 1, Right 2, RIGHT 3 und Left. Mit Hilfe der PART-ON/OFF-Tasten können Sie diese Parts kombinieren, um einen vollen Ensemble-Klang zu erzeugen.



Am Leuchtzustand der PART-SELECT-Tasten können Sie sehen, welcher Part momentan ausgewählt ist. Zur Auswahl des gewünschten Tastatur-Parts drücken Sie die entsprechende Part-Taste.

Wenn Sie einen bestimmten Part einschalten möchten, drücken Sie die gewünschte PART-ON/OFF-Taste.

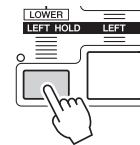
Wenn Part LEFT ausgeschaltet ist, können die Voices RIGHT 1–3 auf der gesamten Tastatur gespielt werden. Wenn Part LEFT eingeschaltet ist, sind die Tasten unterhalb von F#2 (dem Split-Punkt) zum Spielen von Part LEFT eingestellt, die Tasten oberhalb des Split-Punkts zum Spielen der Parts RIGHT 1–3.

## HINWEIS

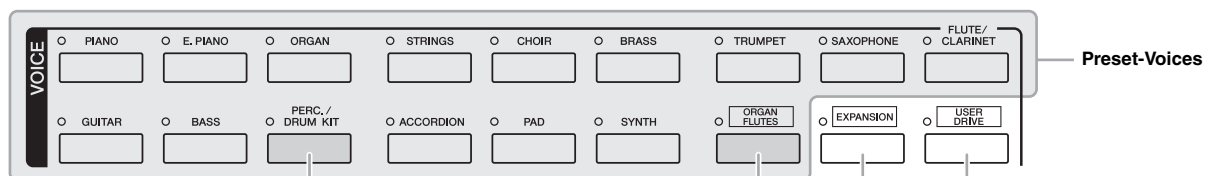
Um den Split-Punkt zu ändern, drücken Sie: [FUNCTION] → [C] STYLE SETTING/SPLIT POINT/CHORD FINGERING → TAB [◀▶] SPLIT POINT. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

## Aushalten der Voice für die linke Hand (LEFT HOLD)

Diese Funktion lässt die Voice für die linke Hand weiterklingen, auch wenn die Tasten losgelassen werden. Nicht ausklingende Voices (wie Streicher) werden gleichmäßig gehalten, während ausklingende Voices (z. B. Klavier) langsamer ausklingen (wie bei Betätigung des Haltepedals).



## Voice-Typen



### Percussion-/Schlagzeug-Voices

Wenn eine zu dieser Taste gehörende Voice ausgewählt ist, können Sie verschiedene Schlag- und Percussion-Instrumente oder SFX-Sounds (Sound-Effekte) auf der Tastatur spielen. Einzelheiten finden Sie in der Liste der Drum-Kits in der Datenliste auf der Website.

### Organ-Flutes-Voices (Seite 44)

### Erweiterungs-Voices

Diese Taste dient zum Aufrufen von Custom Voices (eigene Voices, die Sie mit der Voice-Creator-Funktion erstellt haben) oder Premium Voices (die Sie über das Internet auf unserer speziellen Website erhalten haben). Näheres hierzu erfahren Sie im Abschnitt „Erwerb und Installation von Premium-Pack-Daten“ (Seite 38).

### [USER DRIVE]-Taste (Seite 34)

## ■ Eigenschaften der Voices

Der Voice-Typ und sein definierendes Merkmal werden oberhalb des Voice-Namens angezeigt – Live!, Cool!, Sweet! usw. Ausführliche Erläuterungen finden Sie im Referenzhandbuch.

In diesem Abschnitt werden nur Mega-Voices und Super-Articulation-Voices (SA und SA2) erläutert. Diese Voices haben besondere Eigenschaften, derer Sie sich bewusst sein sollten, und sie erfordern bestimmte Spieltechniken, damit ihre ganze Ausdruckskraft zum Vorschein kommt.

### ● Mega-Voices

Das besondere an MegaVoices ist der spezielle Einsatz des „Velocity Switching“: Sound-Umschaltung durch Anschlagstärke. Jeder Velocity-Bereich (das Maß Ihrer Anschlagstärke) erzeugt einen völlig eigenen Klang.

Eine Gitarren-MegaVoice enthält zum Beispiel die Klänge verschiedener Spieltechniken. Bei herkömmlichen MIDI-Instrumenten müssten verschiedene Voices mit diesen verschiedenen Sounds über MIDI aufgerufen und kombiniert gespielt werden, um den gewünschten Effekt zu erzielen. Mit den MegaVoices kann hingegen eine überzeugende Gitarrenspur mit nur einer einzigen Voice realisiert werden, indem bestimmte Velocity-Werte für den Abruf der verschiedenen Sounds genutzt werden.

Aufgrund der komplexen Natur dieser Voices und den erforderlichen genauen Velocity-Werten zum Spielen der Sounds sind sie nicht dazu gedacht, per Tastatur gespielt zu werden. Sie sind jedoch äußerst praktisch und sinnvoll bei der Aufnahme von MIDI-Spuren – besonders dann, wenn Sie mehrere unterschiedliche Voices für ein einzelnes Instrument benötigen.

### HINWEIS

Mega-Voices, SA- und SA2-Voices sind nur mit anderen Modellen kompatibel, auf denen diese drei Voice-Typen installiert sind. Song-, Style- oder Multi-Pad-Daten, die Sie auf dem Tyros4 mit Hilfe dieser Voices erstellt haben, klingen nicht richtig, wenn Sie sie auf anderen Instrumenten wiedergeben.

### HINWEIS

MegaVoices, SA- und SA2-Voices klingen je nach Tastaturbereich, Velocity, Anschlag usw. anders. Daher kann es, wenn Sie den HARMONY/ECHO-Effekt anwenden, die Transpositionseinstellung oder die Voice-Set-Parameter ändern, zu unerwarteten oder unerwünschten Klängen kommen.

## ● Super-Articulation-Voices

Der Begriff „Articulation“ bezieht sich in der Musik normalerweise auf den Übergang oder die Kontinuität zwischen Noten. Dies zeigt sich häufig bei besonderen Spieltechniken wie Staccato, Legato und Notenbindungen. Diese beiden Voice-Typen – Super-Articulation- (SA) Voices und Super-Articulation-2- (SA2) Voices – ermöglichen Ihnen, diese feinen musikalischen Ausdrucksformen einfach durch die Art Ihres Spiels zu erzeugen.

### SA-Voices (S.Articulation!)

Die SA-Voices weisen die wesentlichen Vorzüge der Mega-Voices auf, lassen sich jedoch leichter spielen und bieten eine bessere Kontrolle des Ausdrucks in Echtzeit.

Wenn Sie beispielsweise mit der Voice „Saxophone“ ein C und ein D sehr legato spielen, hören Sie einen nahtlosen Notenübergang, so als würde ein Saxofonist sie in einem Atemzug spielen. Auf ähnliche Weise würde mit der Voice „Concert Guitar“ die Note D als Aufschlagbindung erklingen, ohne dass die Saite erneut gezupft wird.

Je nach Ihrer Art zu spielen werden unterschiedliche Effekte erzeugt – zum Beispiel (bei der Grand-Piano-Voice) der beim Loslassen der Tasten produzierte subtile Klang oder der Aushalteklang, der bei Betätigung des Fortepedals eines Flügels entsteht, Shake- oder Atemeffekte (Trompeten-Voice) oder Bundgeräusche (Gitarren-Voice).

### SA2-Voices (S.Articulation2!)

Bei Blasinstrumenten- und Geigen-Voices ist die spezielle Technologie „AEM“ zum Einsatz gekommen, die detaillierte Samples besonders ausdrucksvoller Spieltechniken auf diesen Instrumente verwendet – um Tonhöhen zu beugen oder in Noten hineinzugleiten, verschiedene Noten aneinander zu binden oder ausdrucksvolle Nuancen am Ende einer Note hinzuzufügen usw.

Sie können diese Artikulationseffekte hinzufügen, indem Sie legato oder nicht legato spielen oder Tonhöhenintervalle von etwa einer Oktave spielen. Wenn Sie beispielsweise bei der Voice „Clarinet“ ein C gedrückt halten und das darüber liegende B spielen, hören Sie ein Glissando bis zu dem B. Auch einige „Note-off“-Effekte werden automatisch erzeugt, wenn Sie eine Note länger als eine bestimmte Dauer gedrückt halten.

Jede SA2-Voice hat ihre eigene Standard-Vibratoeinstellung, so dass beim Aufrufen einer SA2-Voice ungeachtet der Position des Modulationsrads das entsprechende Vibrato angewendet wird. Sie können das Vibrato mit dem Modulationsrad einstellen.

Sie können auch die [ART. 1]/[ART. 2]-Tasten verwenden, um den SA- und SA2-Voices (Seite 40) Artikulationseffekte hinzuzufügen.

Einzelheiten dazu, wie Sie die SA- und SA2-Voices am besten spielen, erhalten Sie, indem Sie das Informationsfenster aufrufen (durch Drücken der [6 ▲]-Taste (INFO) im Auswahl-Display für Voices).

#### HINWEIS

Weitere Informationen zur AEM-Technologie finden Sie unten auf dieser Seite.

#### HINWEIS

Die Eigenschaften der SA2-Voices (durch die [ART]-Tasten angewendete Standard-Vibratoeinstellung und -Artikulationseffekte) können sehr gut in Echtzeit auf Ihr Spiel angewendet werden. Diese Effekte werden jedoch möglicherweise nicht vollständig reproduziert, wenn Sie einen Song abspielen, der unter Verwendung von SA2-Voices aufgezeichnet wurde.

### AEM-Technologie

Wenn Sie auf einem Klavier spielen, erzeugt das Anschlagen der Taste „C“ eine eindeutige Note C mit relativ unveränderlichem Klang. Wenn Sie jedoch auf einem Blasinstrument spielen, kann ein einziger Fingergriff je nach Atemstärke, Notenlänge, Hinzufügung von Trillern oder Bending-Effekten und weiteren Spieltechniken mehrere verschiedene Klänge erzeugen. Außerdem werden zwei aufeinander folgende Noten – beispielsweise „C“ und „D“ – nahtlos aneinander gereiht und erklingen nicht getrennt voneinander wie bei einem Klavier.

AEM (Articulation Element Modeling) ist die Technologie zur Simulation dieser Instrumenteneigenschaften. Während des Spiels werden in Echtzeit aus riesigen Mengen an Sample-Daten die am besten geeigneten Klang-Samples ausgewählt. Sie werden nahtlos verbunden und wiedergegeben – genau wie es auf einem echten akustischen Instrument der Fall wäre.

Diese Technologie zum nahtlosen Verbinden verschiedener Samples ermöglicht die Anwendung eines realistischen Vibratos. Herkömmlicherweise wird der Vibrato-Effekt bei elektronischen Musikinstrumenten angewendet, in dem die Tonhöhe periodisch verschoben wird. Die AEM-Technologie geht einen Schritt weiter, indem sie während Ihres Spiels in Echtzeit die gesampelten Vibrato-Waveforms analysiert und zerlegt und die zerlegten Daten nahtlos zusammenfügt. Wenn Sie beim Spielen von SA2-Voices (die die AEM-Technologie verwenden) das Modulationsrad betätigen, können Sie außerdem die Tiefe des Vibratos steuern und dabei gleichzeitig seine Realistik wahren.

## Erwerb und Installation von Premium-Pack-Daten

Indem Sie mit Ihrem Computer auf die Spezial-Website zugreifen, können Sie Premium-Voices, Songs und Styles usw. erwerben (als Premium-Pack-Daten bezeichnet). Diese Daten können im Instrument installiert und verwendet werden, um das kreative Potenzial zu erweitern.

**Rufen Sie vom Computer aus die folgende spezielle Website auf.**

<http://musictyros.com/>

Während des Kaufs der Premium-Pack-Daten ist eventuell ein Lizenzschlüssel erforderlich. Das bedeutet, dass Sie die ID Ihres Instruments bei der Website registrieren müssen, um die Premium-Pack-Daten auf Ihrem Instrument nutzen zu können. Zu den Bedienungsschritten bei der Registrierung folgen Sie bitte den Anweisungen auf der Website.

### **WICHTIG**

Von den Premium-Pack-Daten werden die Premium-Voices, -Songs und -Styles usw. auf dem internen Festplattenlaufwerk (HD) installiert, während die Wave-Daten, aus denen die Voices bestehen, auf dem optionalen Flash-Speicher-Erweiterungsmodul installiert werden. Wenn Sie Premium-Voices von der speziellen Website erwerben möchten, achten Sie darauf, das optionale Flash-Speicher-Erweiterungsmodul zu installieren (Seiten 108-109).

## Lizenzschlüssel-Verwaltung

Im Display „2 LICENSE KEY“, das über [FUNCTION] → [I] UTILITY → TAB [◀] [▶] OWNER → [B] LICENSE KEY aufgerufen wird, können Sie mit Hilfe der folgenden Menüs den Lizenzschlüssel verwalten.

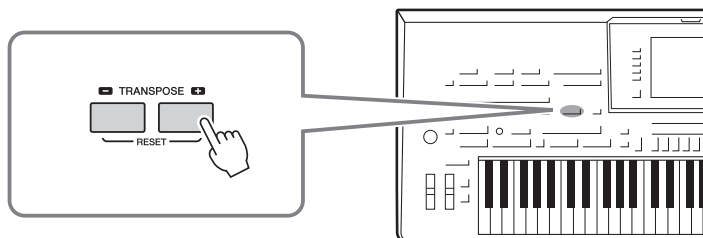
[I]	EXPORT	Exportiert die ID des Instruments in den USB-Flash-Speicher.
[J]	IMPORT	Importiert den Lizenzschlüssel, der von der Website vergeben wurde, vom USB-Flash-Speicher zum Instrument.
[E]	CLEAR	Löscht den im Instrument gespeicherten Lizenzschlüssel (License Key).  <b><u>HINWEIS</u></b> Wenn Sie den Lizenzschlüssel löschen, werden die davor erworbenen Daten unbrauchbar.

### **WICHTIG**

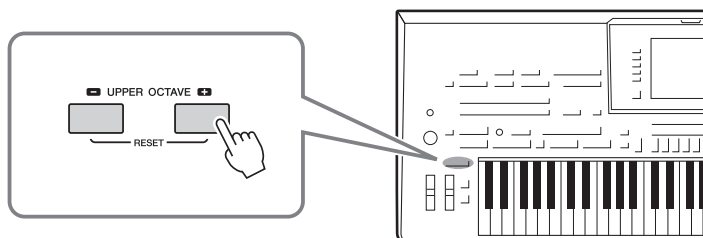
Die zum Instrument gehörige Original-ID ist je nach Seriennummer des betreffenden Instruments unterschiedlich.

## Transponieren der Tonhöhe der Tastatur

Die TRANSPOSE-Tasten [-]/[+] transponieren die Gesamtonhöhe des Instruments (Tastaturklang, Style-Wiedergabe, Song-Wiedergabe usw.) in Halbtonschritten. Drücken Sie gleichzeitig die Tasten [+] und [-], um den Transpositionswert sofort auf 0 zurückzusetzen.



Mit den UPPER-OCTAVE-Tasten [-]/[+] können Sie die Tonhöhe der Parts RIGHT 1–3 um eine Oktave nach oben oder unten verschieben. Drücken Sie gleichzeitig die Tasten [+] und [-], um den Oktavwert sofort auf 0 zurückzusetzen.



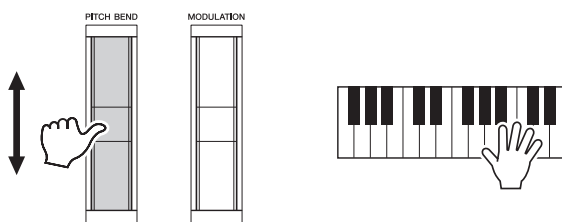
### Standardeinstellung der Tonhöhe

Per Voreinstellung ist die Referenztonhöhe des gesamten Instruments auf 440,0 Hz und die Skala auf gleichmäßige Temperierung eingestellt. Sie können die Tonhöhe und Skala mit [FUNCTION] → [A] MASTER TUNE/SCALE TUNE ändern. Sie können auf der Seite TUNE im Mixing-Console-Display (Seite 86) auch die Tonhöhe für jeden Part einstellen (Tastatur-Parts, Style-Parts und Song-Parts). Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

## Verwendung der Effekträder

### Verwendung des Pitch-Bend-Rads

Während Sie auf der Tastatur spielen, können Sie mit dem [PITCH BEND]-Rad die Tonhöhe einzelner Noten nach oben (wenn Sie das Rad von sich wegdrehen) oder nach unten (wenn Sie das Rad zu sich hindrehen) „ziehen“. Das Pitch-Bend-Rad wirkt sich auf alle Tastatur-Parts aus (RIGHT 1–3 und LEFT). Das PITCH-BEND-Rad ist selbstzentrierend und kehrt, wenn es losgelassen wird, automatisch in die Ausgangsposition (normale Tonhöhe) zurück.



Der maximale Umfang der Tonhöhenbeugung kann im Mixing-Console-Display geändert werden: [MIXING CONSOLE] → TAB [◀][▶] TUNE → [H] PITCH BEND RANGE.

#### HINWEIS

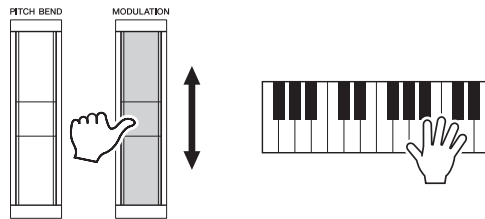
Die Transpositionsfunktionen haben keinen Einfluss auf Drum-Kit- oder SFX-Kit-Voices.

#### HINWEIS

Sie können die Transpositionseinstellungen auch im MIXING-CONSOLE-Display ändern:  
[MIXING CONSOLE] → TAB [◀][▶]  
TUNE → [1 ▲▼]–[3 ▲▼]  
TRANSPOSE.

## Verwendung des Modulationsrads

Mit der Modulationsfunktion wird ein Vibrato-Effekt auf die Noten angewendet, die Sie auf der Tastatur spielen. Die Modulation wird standardmäßig auf alle Tastatur-Parts (RIGHT 1–3 und LEFT) angewendet. Wenn Sie das [MODULATION]-Rad nach unten (auf sich zu) bewegen, verringert sich die Modulationstiefe, eine Bewegung nach oben (von Ihnen weg) erhöht sie.



Sie können festlegen, ob sich der durch das Modulationsrad hervorgerufene Effekt auf einen bestimmten Tastatur-Part auswirken soll oder nicht: [FUNCTION] → [D] CONTROLLER → TAB [◀][▶] KEYBOARD/PANEL → [A]/[B] 3 MODULATION WHEEL.

### HINWEIS

Je nach der ausgewählten Voice kann das Modulationsrad anstelle des Vibratos auch Lautstärke, Filter oder einen anderen Parameter steuern.

### HINWEIS

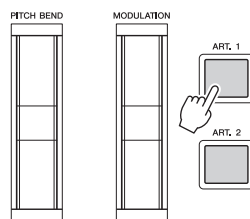
Um ein versehentliches Anwenden der Modulation zu vermeiden, achten Sie vor dem Spielen darauf, dass das Modulationsrad in der Minimalstellung (unten) steht.

### HINWEIS

Die mit dem Modulationsrad hervorgerufenen Effekte werden während der Style-Wiedergabe je nach Style-Einstellung möglicherweise nicht auf den Part der linken Hand angewendet.

## Hinzufügen von Artikulationseffekten zu Super-Articulation-Voices

Mit den Tasten [ART. 1]/[ART. 2] können Sie Ihrem Spiel Artikulationseffekte und charakteristische Instrumenten-Spielklänge hinzufügen. Wenn Sie eine SA- oder SA2-Voice auswählen, kann die [ART. 1]- und/oder die [ART. 2]-Taste blau leuchten. Durch Drücken einer beleuchteten Taste wird der Artikulationseffekt hinzugefügt. (Das Drücken einer nicht beleuchteten Taste hat keine Wirkung.)

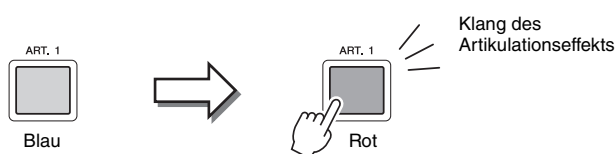


Drei Beispiele dieser Effekte werden folgend vorgestellt.

### ● Beispiel 1

Durch Drücken einer verfügbaren [ART]-Taste werden verschiedene Spieleffekte ausgelöst, unabhängig von Ihrem Spiel auf der Tastatur. Wenn Sie zum Beispiel bei einer SA-Saxophon-Voice eine [ART]-Taste betätigen, können dadurch Atem- oder Klappengeräusche ausgelöst werden, bei einer SA-Gitarren-Voice hingegen Bund- oder Klopfgeräusche. Diese können Sie während Ihres Spiels wirkungsvoll zwischen den Noten einstreuen.

Während der Artikulationseffekt erklingt, leuchtet die Taste rot.



### HINWEIS

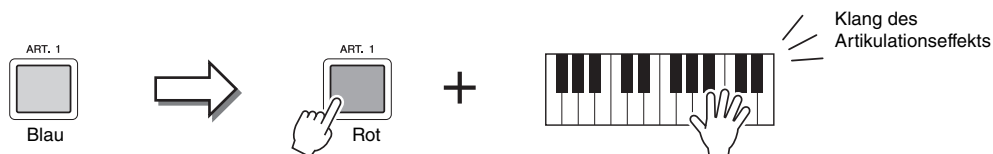
Der angewendete Artikulationseffekt variiert je nach der ausgewählten Voice. Näheres hierzu finden Sie im Information-Display, das durch Drücken der [6 ▲]-Taste (INFO) im Auswahl-Display für Voices aufgerufen wird.



## ● Beispiel 2

Durch das Spielen auf der Tastatur bei gedrückt gehaltener (verfügbarer) [ART]-Taste ändert sich das Wesen der Voice. Im Fall der Voice NylonGuitar in der Kategorie GUITAR beispielsweise können Sie durch Gedrückthalten der [ART. 1]-Taste Obertöne für die Gitarren-Voice spielen. Wenn Sie die Taste loslassen, kehrt die Voice in den Normalzustand zurück.

Die Taste leuchtet rot, während sie gedrückt gehalten wird.

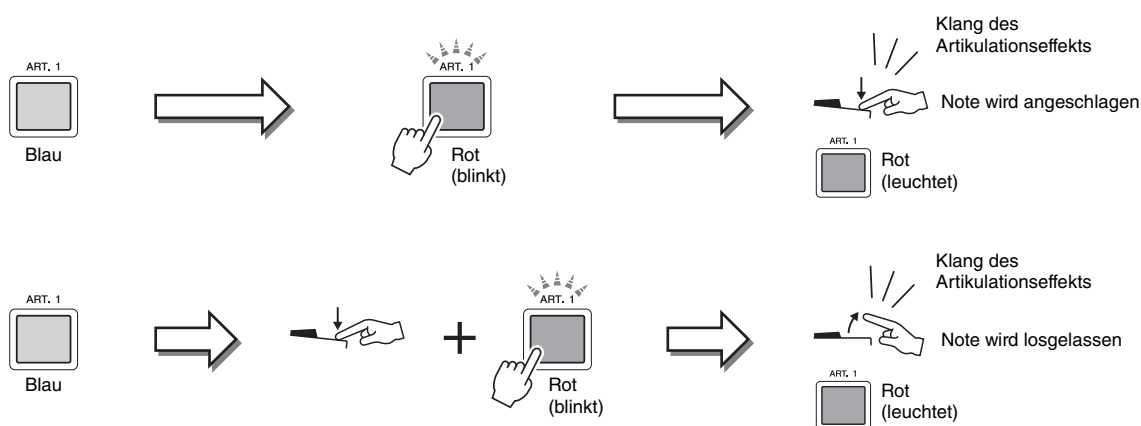


## ● Beispiel 3

Wenn eine SA2-Voice ausgewählt ist, können Sie durch Drücken einer verfügbaren [ART]-Taste und Spielen/Loslassen einer Note Artikulationseffekte hinzufügen, z. B. Auf-/Abwärts-Bending, Auf-/Abwärts-Glissando, einen „Brass Fall“ usw. Wenn Sie eine verfügbare [ART]-Taste drücken, blinkt sie rot, bis die Effektwiedergabe beendet ist. Sie können den Effekt abrechnen, indem Sie die Taste, während sie blinkt, erneut drücken. Direkt nach dem Anschlagen/Loslassen der Tastaturtaste und dem Erklingen des Artikulationseffekts leuchtet die Taste rot.

### HINWEIS

Im Einklang mit dem realen Verhalten der Originalinstrumente variieren die angewendeten Effekte je nach dem Tastaturbereich, in dem Sie spielen.



Die Effekte des Beispiels 3 können auch auf die gleiche Weise verwendet werden wie Effekte des Beispiels 2. Durch Gedrückthalten einer [ART]-Taste (die Taste blinkt rot) und Anschlagen/Loslassen einer Tastaturtaste können Sie den Artikulationseffekt mehrmals hintereinander hinzufügen.

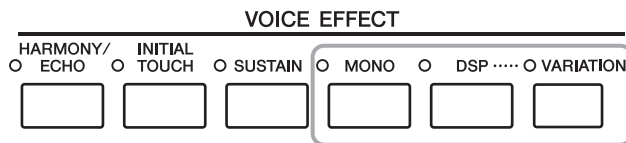
### **Hinweis, wenn für mehrere Parts Super-Articulation-Voices ausgewählt sind**

Wenn Sie für zwei oder mehr Tastatur-Parts SA-/SA2-Voices auswählen, wirkt das Drücken einer [ART]-Taste gleichzeitig auf alle Parts, für die SA-/SA2-Voices ausgewählt sind.

Wenn ein Effekt des Beispiels 3 sowohl dem Part für die rechte als auch dem für die linke Hand zugewiesen ist und eine [ART]-Taste rot blinkt (Bereitschaftsstatus), wird durch Spielen nur eines der Parts (beispielsweise Part Right) nur diesem Part ein Artikulationseffekt hinzugefügt. Da der andere Part (Left) im Bereitschaftszustand bleibt, blinkt die Taste weiter. Um die Bereitschaft aufzuheben, müssen Sie im Bereich für die linke Hand auf der Tastatur spielen. (Durch Drücken der blinkenden Taste können Sie die Bereitschaft nicht aufheben, da hierdurch die Bereitschaft von Part Left aufgehoben werden kann, Part Right aber wieder in Bereitschaft versetzt wird.)

## Anwenden von Voice-Effekten

Der Tyros4 bietet ein hochentwickeltes Effektsystem mit mehreren Prozessoren, das Ihrem Sound mehr Tiefe und Ausdruck verleiht. Dieses Effektsystem kann mit Hilfe der folgenden Tasten ein- und ausgeschaltet werden.



Diese drei Effektsysteme werden auf den momentan ausgewählten Tastatur-Part angewendet (RIGHT 1, 2, 3 oder LEFT).

### ● HARMONY/ECHO

Die Harmony-/Echo-Typen werden auf die Voices der rechten Hand angewendet. Näheres hierzu finden Sie unter „Anwenden der Harmony-Funktion auf die mit der rechten Hand gespielte Melodie“ auf Seite 43.

### ● INITIAL TOUCH

Diese Taste schaltet die Anschlagdynamik der Klaviatur ein oder aus. Ist diese Funktion ausgeschaltet, wird unabhängig davon, mit welchem Druck Sie die Tastatur anschlagen, immer die gleiche Lautstärke erzeugt.

### ● SUSTAIN

Wenn die Sustain-Funktion (Haltefunktion) eingeschaltet ist, klingen alle Noten, die im Bereich für die rechte auf der Tastatur gespielt werden (Part RIGHT 1, 2, 3), länger aus.

### ● MONO

Wenn diese Taste eingeschaltet ist, wird die Voice des Parts monophon (einstimmig) gespielt. Im MONO-Modus können Sie einzelne führende Klänge (wie z.B. Blechbläser) realistischer spielen. Außerdem können Sie den Portamento-Effekt ausdrucksvoll steuern (je nach ausgewählter Voice), indem Sie legato spielen.

Wenn diese Taste ausgeschaltet ist, wird die Voice des Parts polyphon (mehrstimmig) gespielt.

### ● DSP/DSP VARIATION

Mit den digitalen Effekten des Instruments können Sie Ihrem Spiel auf verschiedene Weise Atmosphäre und Tiefe verleihen. Beispielsweise können Sie Hall hinzufügen, so dass es klingt, als ob Sie in einem Konzertsaal spielen.

Mit der [DSP]-Taste schalten Sie den DSP-Effekt (Digital Signal Processor) für den momentan ausgewählten Tastatur-Part ein und aus.

Die [VARIATION]-Taste wird verwendet, um zwischen den Variationen des DSP-Effekts hin- und herzuschalten. Beispielsweise können Sie hiermit, während Sie spielen, die Rotationsgeschwindigkeit des Leslie-Effekts zwischen langsam und schnell umschalten.

#### HINWEIS

Die Portamento-Funktion erzeugt einen gleitenden Tonhöhenwechsel zwischen zwei auf der Tastatur gespielten Noten.

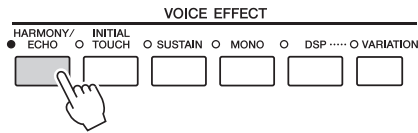
#### HINWEIS

Der Effektyp kann geändert werden. Wählen Sie im Auswahl-Display für Voices [5 ▲] (VOICE SET) → TAB [◀|▶] EFFECT/EQ → [A]/[B] 2 DSP.

# Anwenden der Harmony-Funktion auf die mit der rechten Hand gespielte Melodie (HARMONY/ECHO)

Von den Voice-Effekten gehört Harmony zu den eindrucksvollsten. Sie fügt den von Ihrer rechten Hand gespielten Noten automatisch Harmonie-Parts hinzu – und gibt Ihnen damit unmittelbar einen volleren und professionelleren Sound.

## 1 Schalten Sie die [HARMONY/ECHO]-Taste ein.

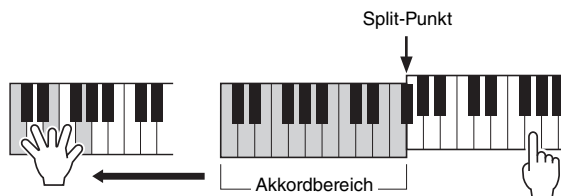


## 2 Schalten Sie die Tasten [ACMP] und [SYNC START] ein (Seiten 46–47), und vergewissern Sie sich, dass der Part RIGHT 1 eingeschaltet ist (Seite 33).

### HINWEIS

Je nach Harmony-/Echo-Typ, wird Harmony auch dann angewendet, wenn die Taste [ACMP] ausgeschaltet ist.

## 3 Spielen Sie mit der linken Hand einen Akkord, um den Style zu starten (Seite 47), und spielen Sie im Tastaturbereich für die rechte Hand einige Noten.



In diesem Beispiel werden den im Tastaturbereich für die rechte Hand gespielten Noten automatisch Harmonienoten aus der C-Dur-Tonleiter (dem mit der linken Hand gespielten Akkord) hinzugefügt.

Sie können den Harmony-Effekt auch bei gestopptem Style verwenden. Halten Sie dazu einfach mit der linken Hand einen Akkord gedrückt, und spielen Sie mit der rechten eine Melodie.

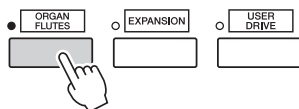
Viele der Voices sind automatisch so eingestellt, dass sie bestimmte Harmony/Echo-Typen spielen, die zu der jeweiligen Voice passen. Probieren Sie doch einmal einige der Voices aus. Sie können den Harmony/Echo-Typ auch ändern: [FUNCTION] → [F] HARMONY/ECHO.

# Erstellung eigener Organ-Flutes-Voices

Der Tyros4 verwendet eine anspruchsvolle Digitaltechnik, um den legendären Klang klassischer Orgeln zu reproduzieren. Genau wie an einer traditionellen Orgel können Sie Ihren eigenen Klang erstellen, indem Sie die Länge der Orgelpfeifen vergrößern oder verkleinern.

## 1 Drücken Sie die [ORGAN FLUTES]-Taste.

Die FOOTAGE-Seite der Voice „Organ Flutes“ wird aufgerufen.



## 2 Stellen Sie mit dem [ASSIGN]-Schieberegler und den Schieberegler [1]–[8] die Pfeifenlänge („Footage“) ein.

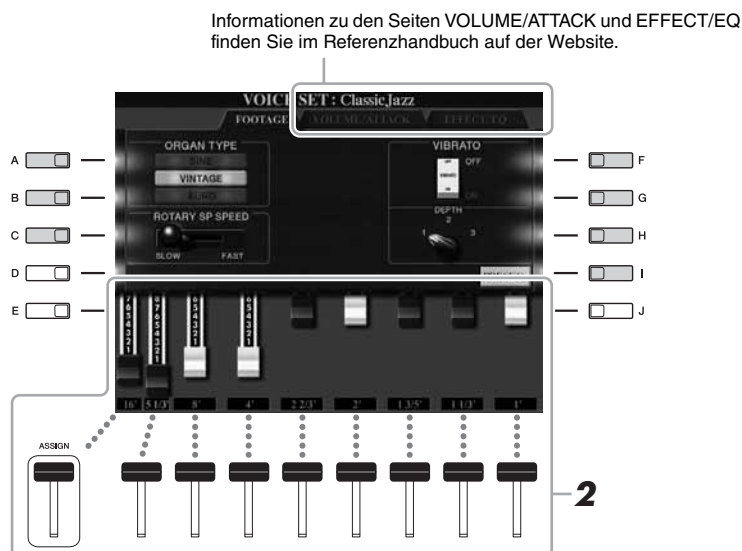
Die Footage-Einstellungen bestimmen den Grundklang der Pfeifenorgel-Voice. Die Bezeichnung „Footage“ verweist auf die Klangerzeugung bei traditionellen Pfeifenorgeln. Dort wird der Klang durch Orgelpfeifen unterschiedlicher Länge (in Fuß) erzeugt.

### HINWEIS

Sie können die Pfeifenlängen 5 1/3 Fuß – 1 Fuß auch mit den Tasten [1 ▲▼]–[8 ▲▼] einstellen.

### HINWEIS

Wenn dieses Display angezeigt wird, funktioniert die dem ASSIGN-Controller zugewiesene Funktion nicht. Der ASSIGN-Schieberegler kann nur zum Einstellen der Pfeifenlänge „16 Fuß“ verwendet werden.



Wenn Sie möchten, können Sie mit den Tasten [A]–[C] und [F]–[H] den Orgeltyp auswählen, die Rotationsgeschwindigkeit für den Leslie-Effekt ändern und das Vibrato einstellen.

[A]/[B]	ORGAN TYPE	Dieser Parameter gibt an, welcher Typ der Orgelklangerzeugung simuliert werden soll: Sine, Vintage oder Euro.
[C]	ROTARY SP SPEED	Schaltet zwischen langsamer und schneller Rotationsgeschwindigkeit um, wenn der Leslie-Effekt für die Orgelpfeifen ausgewählt ist (DSP-TYPE-Parameter auf der EFFECT/EQ-Seite) und die VOICE-EFFECT-Taste [DSP] eingeschaltet ist.
[F]	VIBRATO OFF	Schaltet den Vibrato-Effekt für die Organ-Flutes-Voice ein (ON) oder aus (OFF).
[G]	VIBRATO ON	
[H]	VIBRATO DEPTH	Stellt die Intensität des Vibratos auf eine von drei Stufen ein: 1 (gering), 2 (mittel) oder 3 (hoch).
[I]	PRESETS	Öffnet das Dateiauswahl-Display für Organ-Flutes-Voices zum Auswählen einer voreingestellten Organ-Flutes-Voice.


## 3 Drücken Sie die [I]-Taste (PRESETS), um zum Auswahl-Display für Organ-Flutes-Voices zurückzukehren.

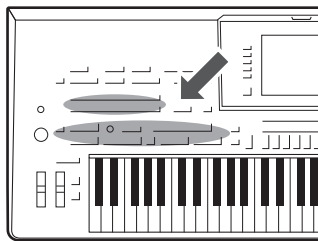
**4** Wählen Sie mit den TAB-Tasten [◀][▶] den Ort aus, an dem Ihre Organ-Flutes-Voice gespeichert werden soll.

**5** Drücken Sie die [6 ▼]-Taste (SAVE), um Ihre bearbeitete Organ-Flutes-Voice zu speichern (Seite 57).

**HINWEIS**

Die Einstellungen gehen verloren, wenn Sie eine andere Voice auswählen oder das Instrument ausschalten, ohne den Speichervorgang auszuführen.

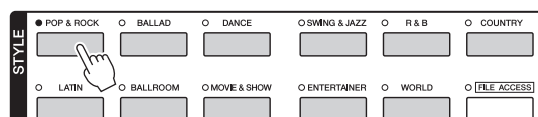
<b>Anspruchsvolle Funktionen</b>	
Einzelheiten hierzu finden Sie in <b>Kapitel 1</b> des Referenzhandbuchs auf der Website. 	
<b>Auswählen von GM-/XG- oder anderen Voices am Bedienfeld:</b>	Auswahl-Display für Voices → [8 ▲] (UP) → [2 ▲] (P2)
<b>Effekteinstellungen:</b>	
• Einstellen der Anschlagempfindlichkeit der Tastatur:	[FUNCTION] → [D] CONTROLLER → TAB [◀][▶] KEYBOARD/PANEL
• Auswahl des Harmony/Echo-Typs:	[FUNCTION] → [F] HARMONY/ECHO
<b>Tonhöhereinstellungen:</b>	
• Feineinstellung der Tonhöhe des gesamten Instruments:	[FUNCTION] → [A] MASTER TUNE/SCALE TUNE → TAB [◀][▶] MASTER TUNE
• Temperierung:	[FUNCTION] → [A] MASTER TUNE/SCALE TUNE → TAB [◀][▶] SCALE TUNE
• Ändern der Part-Zuweisung der TRANSPOSE-Tasten:	[FUNCTION] → [D] CONTROLLER → TAB [◀][▶] KEYBOARD/PANEL → [A]/[B] 4 TRANSPOSE ASSIGN
<b>Bearbeiten von Voices (Voice Set):</b>	Auswahl-Display für Voices → [5 ▲] (VOICE SET)
• Deaktivierung der automatischen Auswahl von Voice-Sets (Effekte usw.):	[FUNCTION] → [E] REGIST SEQUENCE/FREEZE/VOICE SET → TAB [◀][▶] VOICE SET
<b>Bearbeiten von Organ-Flutes-Parametern:</b>	[ORGAN FLUTES] → TAB [◀][▶] VOLUME/ATTACK oder EFFECT/EQ
<b>Erstellen von Custom-Voices (Voice Creator):</b>	
• Importieren der Wave-Daten zum optionalen Erweiterungsmodul:	[VOICE CREATOR] → [E] (EXPANSION MODULE) → [I] (IMPORT)
• Erstellen von Normal-Voices (Custom-Voice):	(Normal-Voice auswählen) → [VOICE CREATOR] → [G] CUSTOM VOICE ASSEMBLY
• Erstellen von Drum-Voices (Custom-Drum-Voice):	(Drum-Voice auswählen) → [VOICE CREATOR] → [G] CUSTOM VOICE ASSEMBLY
• Nachbearbeiten einer Custom-Voice:	[EXPANSION] → (Custom-Voice auswählen) → [VOICE CREATOR] → [G] CUSTOM VOICE ASSEMBLY
• Bearbeiten einer Erweiterungs-Voice-Bank:	[VOICE CREATOR] → [B] LIBRARY EDIT
• Anwender-Voice in einer Library speichern:	[VOICE CREATOR] → [C] LIBRARY SAVE
• Einzelne zusätzliche Voice in den Tyros4 laden:	[VOICE CREATOR] → [D] INDIVIDUAL LOAD
• Eine Erweiterungs-Voice-Bank (Library) in den Tyros4 laden:	[VOICE CREATOR] → [A] LIBRARY LOAD
• Bearbeiten einer Anwender-Voice am Computer:	[VOICE CREATOR] → [F] CUSTOM VOICE EDIT via PC



Der Tyros4 enthält zahlreiche Begleitungs- und rhythmische Hintergrund-Patterns (als „Styles“ bezeichnet) in einer Vielfalt unterschiedlicher Musikgattungen, darunter Pop, Jazz und viele weitere. Mit der Begleitautomatik-Funktion der Styles können Sie durch einfaches Spielen von „Akkorden“ mit Ihrer linken Hand automatisch eine Begleitung erzeugen. Dadurch können Sie automatisch den Klang einer ganzen Band oder eines Orchesters erzeugen – selbst wenn Sie nur allein spielen.

### Spielen eines Styles mit Begleitautomatik

- 1 Drücken Sie eine der Tasten für die Auswahl der STYLE-Kategorie, um das Auswahl-Display für Styles aufzurufen.

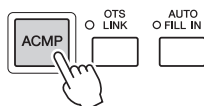


2

- 2 Drücken Sie eine der Tasten [A]–[J], um den gewünschten Style auszuwählen.

Mit den Tasten [1 ▲]–[3 ▲] oder durch erneutes Drücken derselben STYLE-Taste kann die andere Display-Seite aufgerufen werden.

- 3 Drücken Sie die [ACMP]-Taste, um die Begleitautomatik (englisch „Auto Accompaniment“) einzuschalten.



Der spezifische Tastaturbereich für die linke Hand (Seite 35) wird zum Akkordbereich (Chord-Bereich). In diesem Bereich gespielte Akkorde werden automatisch erkannt und als Grundlage für eine vollständig automatische Begleitung durch den ausgewählten Style verwendet.

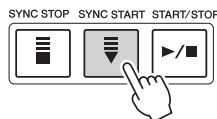
#### HINWEIS

Auch für die SA- und SA2-Voces des Tyros4 können die Style-Funktionen verwendet werden.

#### HINWEIS

Im Auswahl-Display für Styles können Sie den Pfad eines bestimmten Styles auf einer der Bedienfeldtasten speichern. Weitere Informationen zum Speichern von Style-Pfaden finden Sie auf Seite 27.

#### 4 Drücken Sie die [SYNC START]-Taste, um die Synchronstartfunktion zu aktivieren.

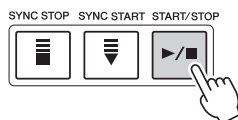


#### 5 Der ausgewählte Style startet, sobald Sie mit der linken Hand einen Akkord spielen.

Versuchen Sie einmal, mit der linken Hand Akkorde und mit der rechten Hand eine Melodie zu spielen.



#### 6 Drücken Sie die [START/STOP]-Taste, um die Style-Wiedergabe zu stoppen.



#### HINWEIS

Wenn Sie wissen möchten, welche Tasten Sie anschlagen müssen, um bestimmte Akkorde zu erzeugen, rufen Sie das CHORD-FINGERING-Display auf:

[FUNCTION] → [C] STYLE SETTING/ SPLIT POINT/CHORD FINGERING → TAB [◀|▶] CHORD FINGERING.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

#### HINWEIS

Sie können den Style (Begleitung) transponieren. Siehe Seite 39.

### Eigenschaften der Styles

Typ und definierender Charakter eines Styles werden oberhalb des Namens des Preset-Styles angezeigt.



- **Pro:** Diese Styles bieten professionelle und spannende Arrangements in Kombination mit sehr guter Spielbarkeit. Die hiermit erzeugte Begleitung folgt genau den Akkorden des Spielers. Daher werden Akkordwechsel und farbenreiche Harmonien unmittelbar in eine lebensechte musikalische Begleitung umgeformt.
- **Session:** Diese Styles bieten eine noch realistischere, authentische Begleitung, indem sie die Main-Sections mit eigenen Akkorden und Akkordwechseln sowie mit speziellen Riffs mit Akkordwechseln mischen. Diese wurden programmiert, um dem Spiel bestimmter Songs und bestimmter Genres etwas mehr Pfiff und Professionalität zu verleihen. Beachten Sie jedoch, dass diese Styles nicht unbedingt für alle Songs und für jedes Akkordspiel passend oder gar harmonisch korrekt sein müssen. Beispielsweise kann es in einigen Fällen geschehen, dass ein einfacher Dur-Dreiklang für einen Country Song zu einem „jazzigen“ Sept-Akkord wird oder durch das Spielen eines On-Bass-Akkords eine ungeeignete oder unerwartete Begleitung erzeugt wird.
- **Free Play:** Diese Styles zeichnen sich durch die Möglichkeit des Rubato-Spiels aus. Sie können zu einer bemerkenswert ausdrucksstarken Begleitung spielen, ohne durch ein starres Tempo eingeschränkt zu sein.

### Style-Dateikompatibilität

Der Tyros4 verwendet das Dateiformat SFF GE (Seite 9). Der Tyros4 kann bestehende SFF-Dateien wiedergeben; sie werden jedoch im SFF-GE-Format gespeichert, wenn sie im Tyros4 gespeichert (oder eingefügt) werden. Bitte bedenken Sie, dass die gespeicherte Datei nur auf Instrumenten abgespielt werden kann, die mit dem Style-Dateiformat SFF GE kompatibel sind.

# Steuern der Style-Wiedergabe

## Starten/Stoppen der Wiedergabe

### ● [START/STOP]-Taste

Die Style-Wiedergabe startet, sobald die [START/STOP]-Taste gedrückt wird.  
Um die Wiedergabe zu stoppen, drücken Sie die Taste noch einmal.



### ● [SYNC START]-Taste

Diese Taste versetzt die Style-Wiedergabe in den Bereitschaftszustand. Die Style-Wiedergabe startet, wenn Sie eine beliebige Tastaturtaste anschlagen (wenn [ACMP] ausgeschaltet ist) oder mit der linken Hand einen Akkord spielen (wenn [ACMP] eingeschaltet ist). Wenn Sie die Style-Wiedergabe mit der [SYNC START]-Taste starten, wird durch erneutes Drücken der Taste die Wiedergabe gestoppt und wieder in Bereitschaft versetzt.



### ● [SYNC STOP]-Taste

Sie können den Style zu jedem gewünschten Zeitpunkt starten und stoppen, indem Sie einfach im Akkord-Bereich der Tastatur die Tasten anschlagen oder loslassen. Vergewissern Sie sich, dass die [ACMP]-Taste eingeschaltet ist, drücken Sie die [SYNC STOP]-Taste, und spielen Sie dann auf der Tastatur.

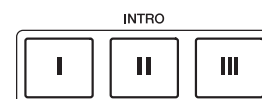


#### HINWEIS

Wenn die Akkordgrifftechnik auf „Full Keyboard“ oder „Al Full Keyboard“ eingestellt ist, kann die Funktion „Synchro Stop“ nicht aktiviert werden.  
Ändern der Akkordgrifftechnik:  
[FUNCTION] → [C] STYLE SETTING/  
SPLIT POINT/CHORD FINGERING →  
TAB [◀|▶] CHORD FINGERING

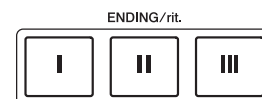
### ● INTRO-Tasten [I]–[III]

Der Tyros4 bietet drei verschiedene Intro-Sections, um vor dem Starten der Style-Wiedergabe einen Einführungsteil hinzuzufügen. Starten Sie, nachdem Sie eine der INTRO-Tasten [I]–[III] gedrückt haben, mit der [START/STOP]- oder der [SYNC START]-Taste die Wiedergabe. Nach Beendigung des Einführungsteils schwenkt die Style-Wiedergabe automatisch auf den Hauptteil um.



### ● Tasten ENDING/rit. [I]–[III]

Der Tyros4 bietet drei verschiedene Ending-Sections, um vor dem Stoppen der Style-Wiedergabe einen Schlussteil hinzuzufügen. Wenn Sie während der Style-Wiedergabe eine der Ending-Tasten [I]–[III] drücken, stoppt der Style automatisch nach Beendigung des Schlussteils. Sie können den Schluss allmählich langsamer werden lassen (ritardando), indem Sie während der Wiedergabe des Schlussteils erneut die gleiche ENDING-Taste drücken.



#### Über den Leuchtzustand der Section-Tasten (INTRO/MAIN VARIATION/BREAK/ENDING)

- **Rot:** Die Section ist momentan ausgewählt.
- **Rot (blinkt):** Die Section wird als nächste gespielt, nach der momentan ausgewählten Section.
- **Blau:** Die Section enthält Daten, ist aber momentan nicht ausgewählt.
- **Aus:** Die Section enthält keine Daten und kann nicht gespielt werden.

#### HINWEIS

Wenn Sie die ENDING/rit.-Taste [I] während der Style-Wiedergabe drücken, wird vor der Wiedergabe des Schlussteils [I] automatisch ein Fill-In (Füllteil) gespielt.

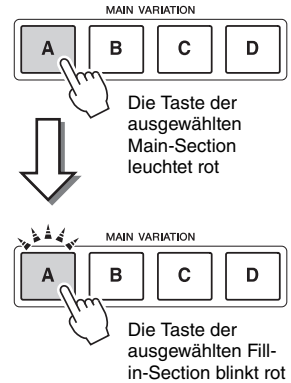


# Umschalten der Pattern-Variation (Sections) während der Style-Wiedergabe

Jeder Style ist mit vier verschiedenen Main-Sections, vier Fill-in-Sections und einer Break-Section (Pausenteil) ausgestattet. Durch den effektiven Einsatz dieser Sections können Sie Ihr Spiel auf einfache Weise dynamischer und professioneller klingen lassen. Die Section kann während der Style-Wiedergabe beliebig umgeschaltet werden.

## ● MAIN-VARIATION-Tasten [A]–[D]

Drücken Sie eine der MAIN-VARIATION-Tasten [A]–[D], um die gewünschte Main-Section auszuwählen (die Taste leuchtet rot). Jede ist ein mehrtaktiges Begleit-Pattern, das unbegrenzt wiederholt wird. Durch erneutes Drücken der ausgewählten MAIN-VARIATION-Taste wird ein geeignetes Fill-in-Pattern (Füllmuster) gespielt, um den Rhythmus interessanter zu machen und Abwechslung von den Wiederholungen zu bieten. Wenn das Fill-In beendet ist, geht es nahtlos in die Main-Section über.



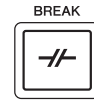
## AUTO-FILL-Funktion

Wenn die [AUTO FILL IN]-Taste eingeschaltet ist, wird durch Drücken einer der MAIN-VARIATION-Tasten [A]–[D] automatisch ein Füllteil gespielt.



## ● [BREAK]-Taste

Hiermit können Sie dynamische Unterbrechungen (Breaks) in den Begleitrhythmus einfügen. Drücken Sie während der Style-Wiedergabe die Taste [BREAK]. Nach Beendigung des eintaktigen Break-Patterns geht die Style-Wiedergabe automatisch zum Hauptteil über.



# Einstellen des Tempos

## ● [TEMPO]-Taste

Durch Drücken der TEMPO-Taste [-] bzw. [+] können Sie das Tempo im Bereich von 5–500 verringern/steigern. Während im Display das TEMPO-Einblendfenster zu sehen ist, können Sie den Wert auch mit dem [DATA ENTRY]-Rad einstellen.



### HINWEIS

Dieser Bedienvorgang wird in der Regel für die Song-Wiedergabe verwendet (Seite 58).

Durch gleichzeitiges Drücken beider TEMPO-Tasten [-]/[+] wird das Tempo auf den (für jeden Style programmierten) Standardwert zurückgesetzt.

## ● [TAP TEMPO]-Taste

Sie können während der Style-Wiedergabe das Tempo ändern, indem Sie zweimal im gewünschten Tempo auf die [TAP TEMPO]-Taste klopfen.

Wenn die Style-Wiedergabe gestoppt ist, wird sie durch Klopfen auf die [TAP TEMPO]-Taste (viermal für ein 4/4-Taktmaß) mit dem von Ihnen geklopften Tempo gestartet.



# Ein-/Ausblenden

## ● [FADE IN/OUT]-Taste

Hiermit wird ein weiches Ein- und Ausblenden beim Starten und Stoppen der Wiedergabe erzeugt. Drücken Sie bei gestoppter Wiedergabe die [FADE IN/OUT]-Taste und danach die [START/STOP]-Taste, um die Wiedergabe mit einer Einblendung zu starten. Um die Wiedergabe mit einer Ausblendung zu stoppen, drücken Sie während der Wiedergabe die [FADE IN/OUT]-Taste.



### HINWEIS

Dieser Bedienvorgang wird in der Regel für die Song-Wiedergabe verwendet (Seite 58).

## Aufrufen der zum Style passenden Bedieneinstellungen (Repertoire)

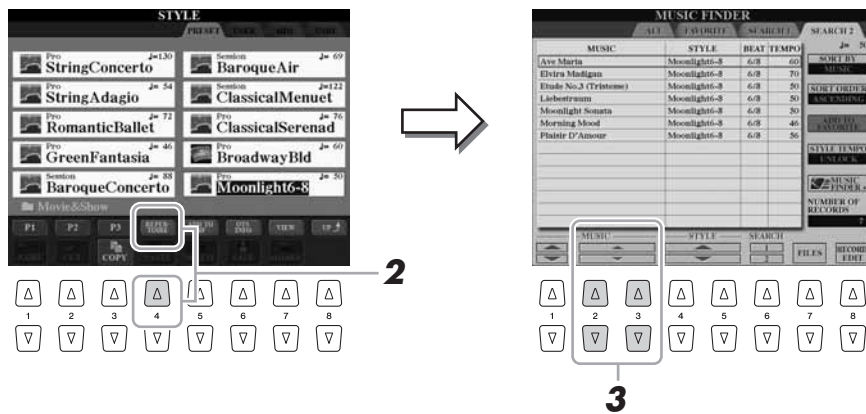
Die praktische Repertoire-Funktion ruft automatisch die für den momentan ausgewählten Style am besten geeigneten Bedieneinstellungen (Voice-Nummer usw.) auf.

Bevor Sie die Repertoire-Funktion verwenden, müssen Sie wichtige Music-Finder-Einträge importieren (siehe Anweisungen auf Seite 66).

**1** Wählen Sie im Auswahl-Display für Styles den gewünschten Style aus (Schritte 1–2 auf Seite 46).

**2** Drücken Sie die [4 ▲]-Taste (REPETOIRE).

Verschiedene zum aktuellen Style passende Bedieneinstellungen erscheinen im Display.



**3** Drücken Sie die Tasten [2 ▲▼]–[3 ▲▼], um die gewünschte Bedieneinstellung auszuwählen.

### **HINWEIS**

Die hier gezeigten Einstellungen sind Music-Finder-Datensätze. Sie können zusätzliche Einstellungen auswählen, indem Sie die Music-Finder-Funktion verwenden (Seite 68).

### **HINWEIS**

Je nach momentan ausgewähltem Style kann es sein, dass in der Repertoire-Funktion keine Bedieneinstellungen vorhanden sind.

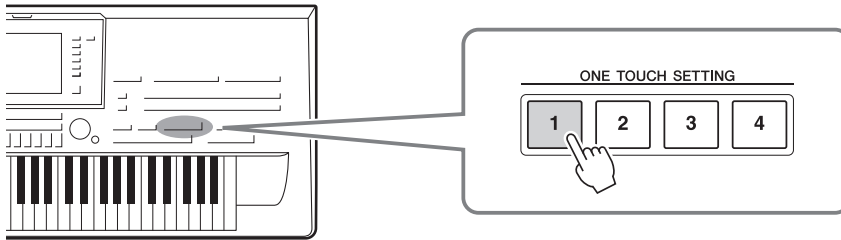
# Passende Bedieneinstellungen für den ausgewählten Style (One Touch Setting)

One Touch Setting (OTS) ist eine leistungsstarke und praktische Funktion, die es Ihnen erlaubt, mit einem einzigen Tastendruck automatisch die für den aktuell ausgewählten Style passendsten Bedieneinstellungen (Voices, Effekte usw.) aufzurufen. Wenn Sie bereits entschieden haben, welchen Style Sie verwenden möchten, können Sie über OTS automatisch die passende Voice auswählen.

**1 Wählen Sie einen Style aus (Schritt 1–2 auf Seite 46).**

**2 Drücken Sie eine der ONE-TOUCH-SETTING-Tasten [1]–[4].**

Dadurch werden nicht nur sämtliche Einstellungen (Voices, Effekte usw.) aufgerufen, die zum aktuellen Style passen, sondern auch ACPM und SYNC START werden automatisch eingeschaltet, so dass Sie sofort mit dem Spielen des Styles beginnen können.



**3 Der ausgewählte Style startet, sobald Sie mit der linken Hand einen Akkord spielen.**

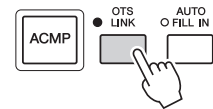
Jeder Style hat vier One-Touch-Settings (One-Touch-Einstellungen). Drücken Sie eine der ONE-TOUCH-SETTING-Tasten [1]–[4], um die anderen Einstellungen auszuprobieren.

**HINWEIS**

Sie können auch eigene ONE-TOUCH-Einstellungen erstellen. Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

**Automatisches Umschalten der One-Touch-Einstellungen mit den Main-Sections**

Mit der praktischen OTS-Link-Funktion können Sie auf bequeme Art automatisch zwischen One-Touch-Einstellungen wechseln, sobald Sie eine andere Main-Section auswählen (A bis D). Die Main-Sections A, B, C und D entsprechen den One-Touch-Einstellungen 1, 2, 3 und 4. Um die Funktion OTS Link zu verwenden, schalten Sie die [OTS LINK]-Taste ein.



**HINWEIS**

Sie können das Timing ändern, mit dem die One-Touch-Einstellungen nach dem Drücken der Tasten MAIN VARIATION [A]–[D] umgeschaltet werden. Beachten Sie hierzu das Referenzhandbuch auf der Website.

## Den Inhalt der One-Touch-Einstellungen überprüfen

Sie können die Informationen der dem momentan ausgewählten Style zugeordneten One-Touch-Einstellungen [1]–[4] prüfen.

**1 Drücken Sie im Auswahl-Display für Styles die [6 ▲]-Taste (OTS INFO), um das Information-Display aufzurufen.**



**HINWEIS**

Außerdem können Sie das Information-Display aufrufen, indem Sie [DIRECT ACCESS]-Taste und danach eine der ONE-TOUCH-SETTING-Tasten [1]–[4] drücken.



**2 Drücken Sie die [F]-Taste (CLOSE), um das Information-Display zu schließen.**

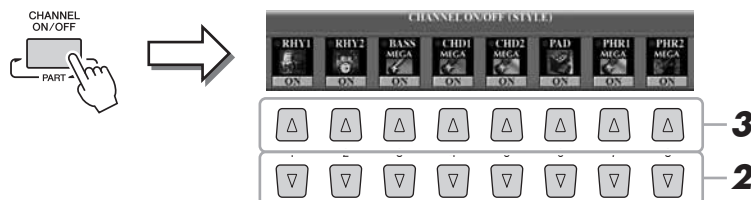
## Ein-/Ausschalten von Style-Parts und Umschalten von Voices

Ein Style hat acht Kanäle: RHY1 (Rhythm 1) – PHR2 (Phrase 2) (siehe unten). Sie können während der Style-Wiedergabe Variationen hinzufügen und das Feeling eines Styles verändern, indem Sie Kanäle ein- und ausschalten.

### ● Style-Kanäle

- **RHY1/2 (Rhythm 1/2)**.....Dies sind die Basis-Parts des Styles mit Patterns für Schlag- und Percussion-Instrumente.
- **BASS**.....Der Bass-Part verwendet die Sounds verschiedener Instrumente passend zum Style.
- **CHD1/2 (Chord 1/2)**.....Dies sind die rhythmischen Akkordbegleitungen, die in der Regel mit Klavier- oder Gitarren-Voices benutzt werden.
- **PAD** .....Dieser Part wird für ausgehaltene Instrumente wie Geigen, Orgel, Chor usw. verwendet.
- **PHR1/2 (Phrase 1/2)** .....Diese Parts werden für druckvolle Blechbläusersätze, für Arpeggio-Akkorde und andere Extras verwendet, die eine Begleitung interessanter machen.

- 1 Drücken Sie ein- oder zweimal die [CHANNEL ON/OFF]-Taste, um das CHANNEL ON/OFF (STYLE)-Display aufzurufen.**



- 2 Schalten Sie mit den Tasten [1 ▼]–[8 ▼] die einzelnen Kanäle ein oder aus.**

Wenn Sie nur einen Kanal allein hören möchten, halten Sie die entsprechende Taste für den Kanal gedrückt, um den Kanal auf SOLO zu stellen. Zum Aufheben der SOLO-Funktion drücken Sie einfach erneut die entsprechende Kanaltaste.

- 3 Drücken Sie, falls erforderlich, eine der Tasten [1 ▲]–[8 ▲], um die Voice für den betreffenden Kanal umzuschalten.**

Es erscheint das Auswahl-Display für Voices, in dem Sie die für den Kanal zu verwendende Voice auswählen können. Siehe Seite 34.

- 4 Drücken Sie die [EXIT]-Taste, um das CHANNEL-ON/OFF-Display zu schließen.**

#### **HINWEIS**

Sie können die Einstellungen hier im Registration Memory speichern. Siehe Seite 72.

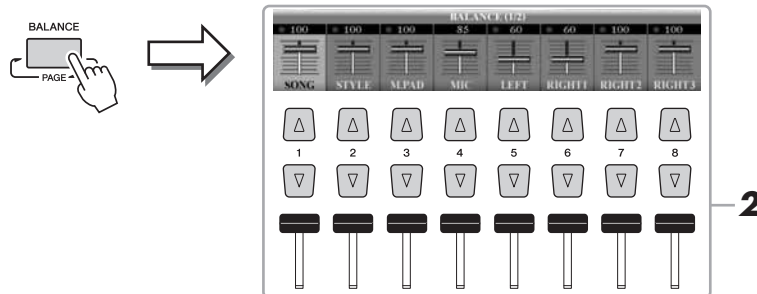
#### **HINWEIS**

Wenn das MAIN-Display angezeigt wird, kann das CHANNEL-ON/OFF-Display nicht geschlossen werden.

# Einstellen des Lautstärkeverhältnisses von Style und Tastatur

Sie können das Lautstärkeverhältnis zwischen der Style-Wiedergabe und dem auf der Tastatur erzeugten Klang einstellen.

- 1 Drücken Sie die [BALANCE]-Taste, um das BALANCE-(1/2)-Display aufzurufen.



- 2 Stellen Sie mit dem [2 ▲▼]-Schieberegler oder den Tasten die Style-Lautstärke ein.

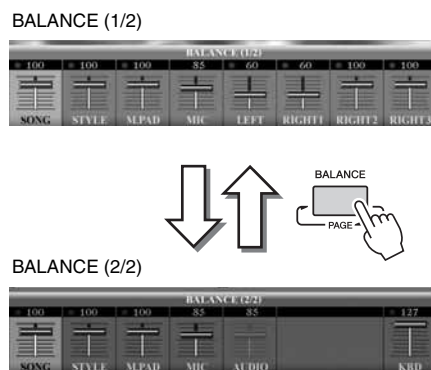
Mit den Schiebereglern bzw. Tasten [1 ▲▼]–[8 ▲▼] können Sie die Lautstärke von Song-, Style-, Multi-Pad-, MIC- und Tastatur-Parts einstellen.

- 3 Drücken Sie die [EXIT]-Taste, um das BALANCE-Display zu schließen.

## Über das BALANCE-Display

Durch erneutes Drücken der [BALANCE]-Taste wird das BALANCE-(2/2)-Display aufgerufen.

In diesem Display können Sie (mit dem Schieberegler [5] oder den Tasten [5]) die Lautstärke des Audio-Recorders/Players sowie (mit dem Schieberegler [8] oder den Tasten [8]) die Grundlautstärke der Tastatur-Parts einstellen.



### HINWEIS

Wenn das MAIN-Display angezeigt wird, kann das BALANCE-Display nicht geschlossen werden.

### HINWEIS

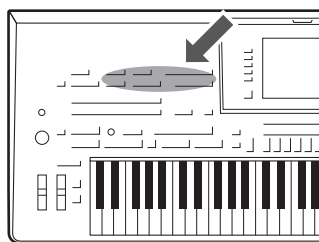
Im Mixing-Console-Display können Sie die Lautstärke für jeden Part des Styles einstellen. Siehe Seite 89.

## Anspruchsvolle Funktionen

Einzelheiten hierzu finden Sie in **Kapitel 2** des Referenzhandbuchs auf der Website.



<b>Auswählen der Akkordgrifftechnik:</b>	[FUNCTION] → [C] STYLE SETTING/SPLIT POINT/CHORD FINGERING → TAB [◀ ▶] CHORD FINGERING
<b>Einstellungen für die Style-Wiedergabe:</b>	[FUNCTION] → [C] STYLE SETTING/SPLIT POINT/CHORD FINGERING → TAB [◀ ▶] STYLE SETTING
<b>Split-Punkt-Einstellungen:</b>	[FUNCTION] → [C] STYLE SETTING/SPLIT POINT/CHORD FINGERING → TAB [◀ ▶] SPLIT POINT
<b>Speichern eigener One-Touch-Einstellungen:</b>	[MEMORY] + ONE TOUCH SETTING [1]–[4]
<b>Erstellen/Bearbeiten von Styles (Style Creator):</b>	[DIGITAL RECORDING] → [B] STYLE CREATOR
• Echtzeitaufnahme:	→ TAB [◀ ▶] BASIC
• Einzelschrittaufnahme:	→ TAB [◀ ▶] EDIT → [G] STEP REC
• Style-Zusammensetzung:	→ TAB [◀ ▶] ASSEMBLY
• Ändern des rhythmischen Feelings:	→ TAB [◀ ▶] GROOVE
• Bearbeiten von Daten für jeden Kanal:	→ TAB [◀ ▶] CHANNEL
• Einstellungen für das „Style File Format“:	→ TAB [◀ ▶] PARAMETER



Mit dem Tyros4 können Sie nicht nur im Handel erhältliche MIDI-Songs abspielen, sondern auch durch Aufzeichnen Ihres Spiels eigene Songs erstellen. Das aufgezeichnete Spiel besteht aus 16 Parts (Kanälen) – Tastatur-Parts, Multi-Pad-Parts und Style-Wiedergabe-Parts wie nachstehend gezeigt – und wird als MIDI-Song gespeichert. In diesem Kapitel wird erläutert, wie Sie Ihr Spiel einfach und bequem als MIDI-Song aufzeichnen können und wie Sie MIDI-Songs am Instrument abspielen.

MIDI-Kanalzuordnungen (für die Schnellaufzeichnung)

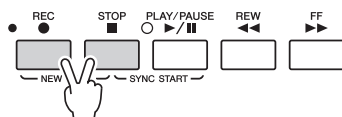
Tastatur-Parts				Multi-Pad-Parts				Style-Parts							
Ch. 1	Ch. 2	Ch. 3	Ch. 4	Ch. 5	Ch. 6	Ch. 7	Ch. 8	Ch. 9	Ch. 10	Ch. 11	Ch. 12	Ch. 13	Ch. 14	Ch. 15	Ch. 16
Right1	Left	Right2	Right3	M.Pad1	M.Pad2	M.Pad3	M.Pad4	Rhy1	Rhy2	Bass	Chd1	Chd2	Pad	Phr1	Phr2

## Erstellen eines Songs (Schnellaufzeichnung)

Nehmen Sie vor dem Starten der Aufnahme die gewünschten Bedienelementeinstellungen für Ihr Tastaturspiel vor – Voice und Style auswählen usw.

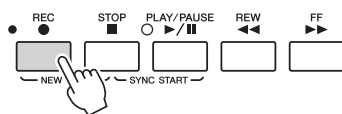
### 1 Drücken Sie gleichzeitig die SONG-Tasten [REC] und [STOP].

Es wird automatisch ein leerer Song für die Aufnahme eingerichtet.



### 2 Drücken Sie die SONG-Taste [REC].

Dadurch können sämtliche Parts des Tyros4 aufgezeichnet werden, entsprechend den vorgegebenen MIDI-Kanalzuordnungen (siehe die Tabelle weiter oben).

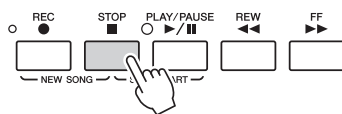


### 3 Starten Sie die Aufnahme.

Die Aufnahme beginnt automatisch, sobald Sie eine Note auf der Tastatur spielen, die Style-Wiedergabe starten oder die Multi-Pad-Wiedergabe starten.

### 4 Drücken Sie die SONG-Taste [STOP], um die Aufzeichnung zu beenden.

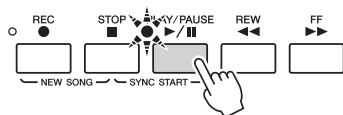
Es erscheint eine Meldung, die Sie auffordert, das aufgezeichnete Spiel zu speichern. Um die Meldung zu schließen, drücken Sie die [EXIT]-Taste.



#### HINWEIS

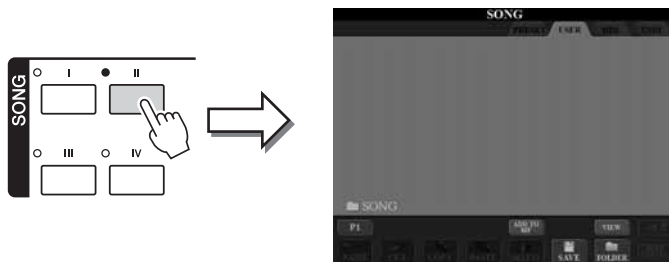
Wenn Sie ohne Style-Wiedergabe aufnehmen, können Sie durch Einschalten der [METRONOME]-Taste Ihre Aufnahme sehr viel effektiver gestalten. Das Tempo des Metronoms kann mit den TEMPO-Tasten [-]/[+] eingestellt werden.

## 5 Drücken Sie die SONG-Taste [PLAY/PAUSE], um das aufgezeichnete Spiel abzuspielen.



## 6 Speichern Sie das aufgenommene Spiel als Song.

Drücken Sie eine der SONG-Tasten [I]–[IV] und rufen Sie das Display für die Song-Auswahl auf. Der aufgenommene Song kann im Display für die Song-Auswahl gespeichert werden. Anweisungen hierzu finden Sie unter „Speichern von Dateien“ auf Seite 57.



### HINWEIS

Der aufgezeichnete Song geht verloren, wenn Sie auf einen anderen Song umschalten oder das Instrument ausschalten, ohne den Speichervorgang auszuführen.

### HINWEIS

Standardmäßig wird durch Drücken der SONG-Taste [I] die PRESET-Seite und durch Drücken einer der Tasten [II]–[IV] die USER-Seite aufgerufen.

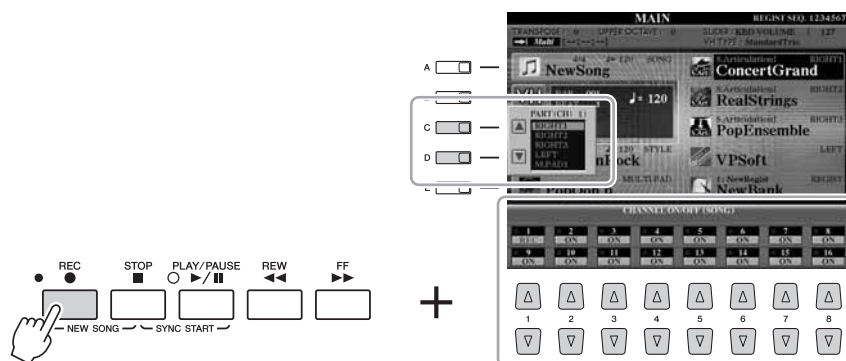
### Multi Recording (Mehrspuraufnahme)

Ein Song besteht aus 16 getrennten Kanälen. Mit dieser Methode können Sie auf jedem Kanal getrennt und nacheinander Daten aufnehmen. Sie können bei der Mehrspuraufnahme auch die Kanal-/Part-Zuordnungen beliebig ändern.

Der Vorgang ist grundsätzlich derselbe wie bei „Erstellen eines Songs (Schnellaufzeichnung)“ wobei die folgenden Anweisungen Schritt 2 auf Seite 55 ersetzen.

**Halten Sie die [SONG]-Taste [REC] gedrückt, und drücken Sie dann die Tasten [1 ▲▼]–[8 ▲▼], um die gewünschten Kanäle auf REC einzustellen. Weisen Sie dann mit den Tasten [C]/[D] dem Kanal den gewünschten Part zu.**

Wenn Sie beispielsweise den Part RIGHT 1 auf Kanal 1 aufnehmen möchten, halten Sie die [REC]-Taste gedrückt und drücken Sie die [1 ▲]-Taste, um Kanal 1 auf „REC“ zu stellen. Wählen Sie dann mit den Tasten [C]/[D] „RIGHT 1“ aus.



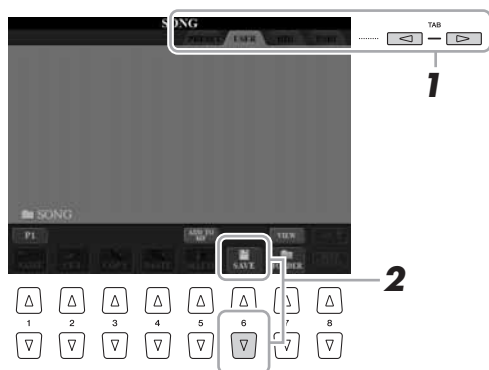
Nachdem Sie mit Schritt 3–5 fortgefahren sind, wählen Sie weitere Kanäle aus und nehmen Sie wie gewünscht andere Parts auf.



## Speichern von Dateien

Mit diesem Vorgang können Sie Ihre eigenen Daten (wie selbst aufgenommene Songs und bearbeitete Voices) als Datei speichern. Die hier gegebenen Beschreibungen gelten für Fälle, in denen Sie Ihr aufgenommenes Spiel als Song-Datei speichern möchten.

- 1 Wählen Sie im Display für die Song-Auswahl mit den TAB-Tasten [◀][▶] die entsprechende Registerkarte (USER, HD oder USB) aus, je nachdem, wo Sie die Daten speichern möchten.**



- 2 Drücken Sie die [6 ▼]-Taste (SAVE), um das Display für die Dateibenennung aufzurufen.**



- 3 Geben Sie den Dateinamen ein (Seite 31).**

Auch wenn Sie diesen Schritt auslassen, können Sie die Datei nach dem Speichern jederzeit umbenennen (Seite 29).

- 4 Drücken Sie die [8 ▲]-Taste (OK), um die Datei zu speichern.**

Die gespeicherte Datei wird automatisch an der richtigen Stelle in alphabetischer Reihenfolge einsortiert.

### HINWEIS

Wenn Sie den Speichervorgang abbrechen möchten, drücken Sie die [8 ▼]-Taste (CANCEL).

## Wiedergabe von Songs

Sie können folgende Arten von Songs abspielen.

- Preset-Songs (auf der PRESET-Seite des Auswahl-Displays für Songs)
- Ihre eigenen aufgezeichneten Songs (auf der Seite USER/HD/USB gespeichert)
- Im Handel erhältliche Song-Daten: SMF (Standard MIDI File) oder ESEQ

### 1 Drücken Sie eine der SONG-Tasten [I]–[IV], um das Display für die Song-Auswahl aufzurufen.



#### HINWEIS

Für Informationen zu kompatiblen Datenformaten lesen Sie auf Seite 9.

#### HINWEIS

Im Display für die Song-Auswahl können Sie den Pfad eines bestimmten Songs auf einer der Bedienfeldtasten speichern. Weitere Informationen zum Speichern von Song-Pfaden finden Sie auf Seite 27.

### 2 Wählen Sie mit den TAB-Tasten [◀][▶] den Ort aus, an dem der gewünschte Song gespeichert ist.

Wenn Sie auf dem USB-Speichergerät befindliche Songs wiedergeben möchten, schließen Sie zuvor das USB-Speichergerät mit den betreffenden MIDI-Song-Daten an der USB-TO-DEVICE-Buchse an.

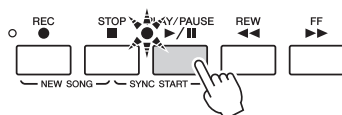
### 3 Wählen Sie mit den Tasten [A]–[J] den gewünschten Song aus.

Sie können einen Song auch über das Datenrad [DATA ENTRY] auswählen und dann die [ENTER]-Taste drücken, um den Befehl auszuführen.

#### HINWEIS

Sie können sofort zum MAIN-Display zurückgelangen, wenn Sie auf eine der Tasten [A]–[J] „doppelklicken“.

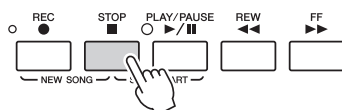
### 4 Drücken Sie die SONG-Taste [PLAY/PAUSE], um die Wiedergabe zu starten.



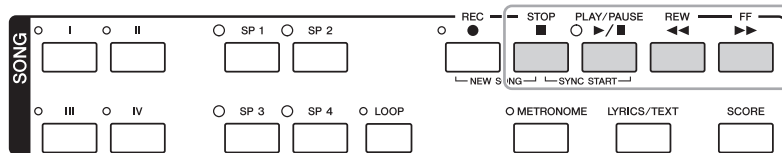
#### Warteschlange für die nächste Song-Wiedergabe

Während ein Song abgespielt wird, können Sie den nächsten Song für die Wiedergabe auf Wartestellung setzen. Das ist eine praktische Funktion, wenn Sie z. B. für einen Auftritt die Songs nahtlos miteinander verketteten möchten. Wählen Sie, noch während der aktuelle Song wiedergegeben wird, im Auswahl-Display für Songs den Song aus, der als Nächster gespielt werden soll. Oben rechts vom entsprechenden Song-Namen erscheint der Hinweis „NEXT“. Um die Einstellung abzubrechen, drücken Sie die [8 ▼]-Taste (NEXT CANCEL).

### 5 Drücken Sie die SONG-Taste [STOP], um die Wiedergabe zu stoppen.



## Bedienvorgänge während der Wiedergabe



- Synchronstart** .....Sie können die Wiedergabe gleichzeitig mit Ihrem Spiel auf der Tastatur starten lassen. Halten Sie bei gestoppter Wiedergabe die SONG-Taste [STOP] gedrückt und drücken Sie die [PLAY/PAUSE]-Taste.  
 Um die Synchronstart-Funktion wieder aufzuheben, halten Sie die SONG-Taste [STOP] gedrückt und drücken Sie erneut die [PLAY/PAUSE]-Taste.
- Pause** .....Drücken Sie die [PLAY/PAUSE]-Taste. Durch erneutes Drücken der Taste wird die Song-Wiedergabe von der aktuellen Position an fortgesetzt.
- Rücklauf/Schneller Vorlauf**  
 .....Drücken Sie die Taste [REW] oder [FF], um sich taktweise rückwärts oder vorwärts durch den Song zu bewegen. Halten Sie die Taste [REW] oder [FF] gedrückt, um fortlaufend zurück-/vorzuspulen.

### HINWEIS

Sie können die Song-Wiedergabe ein-/ausblenden lassen oder das Tempo ändern (Seite 49).

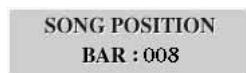
### HINWEIS

Sie können das Lautstärkeverhältnis zwischen Song-Wiedergabe und Tastatur anpassen. Siehe Seite 53. Im Mixing-Console-Display können Sie die Lautstärke für jeden Part des Songs einstellen. Siehe Seite 89.

### HINWEIS

Außerdem können Sie einen oder mehrere bestimmte Parts ausschalten. Siehe Seite 62.

Durch Drücken von [REW] oder [FF] wird im Display ein Fenster mit der aktuellen Taktnummer (oder Phrasenmarkierungsnummer) eingeblendet. Während das Song-Positionsfenster im Display eingeblendet ist, können Sie den Wert auch mit dem [DATA ENTRY]-Rad einstellen.



Bei Songs ohne Phrasenmarkierungen



Bei Songs mit Phrasenmarkierungen

Mit der [E]-Taste können Sie zwischen BAR (Takt) und PHRASE MARK (Phrasenmarkierung) umschalten.

### HINWEIS

Eine Phrasenmarkierung ist eine vorprogrammierte Marke in manchen Song-Daten, die eine bestimmte Stelle im Song bezeichnet.

## Tempo einstellen

Der Vorgang entspricht dem für das Style-Tempo. Siehe Seite 49.

### HINWEIS

Sie können die Tonhöhe der Song-Wiedergabe transponieren. Siehe Seite 39.

### Einschränkungen für geschützte Songs

Im Handel erhältliche Song-Daten können kopiergeschützt sein, um illegales Kopieren oder versehentliches Löschen zu vermeiden. Diese sind anhand der Markierungen oben links vom Dateinamen zu erkennen. Die Markierungen und die zugehörigen Einschränkungen werden unten ausgeführt.

- Prot. 1:** Zeigt Preset-Songs an, die auf dem User-Laufwerk gespeichert sind. Diese können nicht auf externe Geräte verschoben, kopiert oder dort gespeichert werden.
- Prot. 2 Orig:** Kennzeichnet Songs in einem geschützten Format von Yamaha. Sie lassen sich nicht kopieren. Sie können nur auf das User-Laufwerk oder USB-Speichergeräte mit ID verschoben/gespeichert werden.
- Prot. 2 Edit:** Kennzeichnet bearbeitete Songs des Typs „Prot. 2 Orig“. Speichern Sie diese Songs immer im Ordner des dazugehörigen Prot.-2-Orig-Songs. Sie lassen sich nicht kopieren. Sie können nur auf das User-Laufwerk oder USB-Speichergeräte mit ID verschoben/gespeichert werden.

### Hinweis für Dateioperationen mit den Songs vom Typ „Prot. 2 Orig“ und „Prot. 2 Edit“

Achten Sie darauf, den „Prot. 2 Edit“-Song im selben Ordner zu speichern, in dem sich der „Prot. 2 Orig“-Song befindet. Anderenfalls kann der „Prot. 2 Edit“-Song nicht abgespielt werden. Wenn Sie einen Prot.-2-Edit-Song verschieben, achten Sie darauf, auch den originalen Prot.-2-Orig-Song an denselben Speicherort (Ordner) zu verschieben.

Informationen über kompatible USB-Speichergeräte zum Speichern geschützter Songs finden Sie auf der Yamaha-Website.

## Anzeigen der Notenschrift (Score)

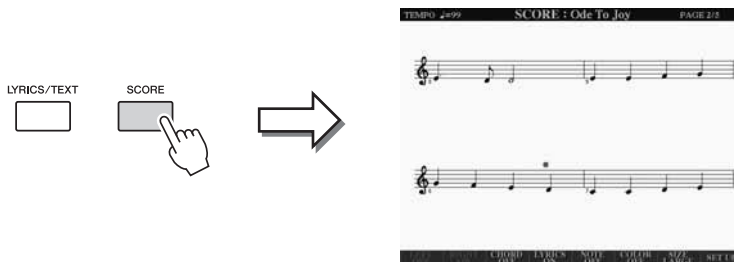
Sie können die Notenschrift (englisch: „Score“) eines ausgewählten Songs anzeigen.

**1 Wählen Sie einen Song aus (Schritte 1–3 auf Seite 58).**

**2 Drücken Sie die [SCORE]-Taste, um das Score-Display aufzurufen.**

Mit Hilfe der TAB-Tasten [◀|▶] können Sie sich bei gestoppter Song-Wiedergabe alle Noten ansehen.

Beim Starten der Wiedergabe springt der „Ball“ durch die Noten und zeigt Ihnen immer die aktuelle Position.



Mit den Tasten [1 ▲▼]–[8 ▲▼] können Sie die Art der Notendarstellung ändern. Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

### HINWEIS

Das Instrument kann die Notenschrift der von Ihnen aufgezeichneten Songs anzeigen.

### HINWEIS

Das Instrument kann nicht die Notenschrift im Handel erhältlicher Musikdaten anzeigen, ausgenommen jene, die die Notenschriftanzeige ausdrücklich erlauben.

### HINWEIS

Die angezeigten Noten werden vom Tyros4 anhand der Song-Daten erzeugt. Das hat zur Folge, dass diese nicht genau den Druckversionen des Songs in Notenheften entsprechen – besonders dann, wenn komplizierte Passagen oder viele kurze Noten dargestellt werden müssen.

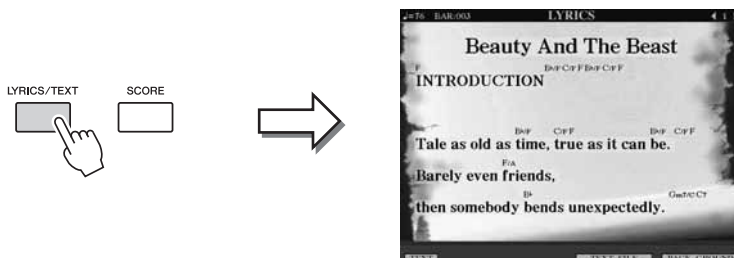
## Anzeigen von Liedtexten (Text)

Wenn der ausgewählte Song Liedtextdaten enthält, können Sie diese während der Wiedergabe am Tyros4 Display betrachten. Auch wenn der Song keine Liedtextdaten enthält, können Sie den Liedtext am Display betrachten, indem Sie über ein USB-Speichergerät die an einem Computer erstellte Textdatei (.txt) laden. Die Darstellung von Text eröffnet verschiedene hilfreiche Möglichkeiten, z. B. die Anzeige von Liedtext, Akkordnamen und Notizen.

**1 Wählen Sie einen Song aus (Schritte 1–3 auf Seite 58).**

**2 Drücken Sie die [LYRICS/TEXT]-Taste, um das LYRICS-Display aufzurufen.**

Wenn die Song-Daten Liedtextdaten enthalten, werden diese im Display angezeigt. Mit Hilfe der TAB-Tasten [◀|▶] können Sie sich bei gestoppter Song-Wiedergabe den gesamten Liedtext ansehen. Nach dem Starten der Song-Wiedergabe ändert sich die Farbe des Liedtexts und gibt dadurch die aktuelle Position an.



Wenn Sie eine an Ihrem Computer erstellte Textdatei betrachten möchten, wählen Sie mit den Tasten [5 ▲▼]/[6 ▲▼] (TEXT FILE) die gewünschte Textdatei aus, und drücken Sie dann die [1 ▲▼]-Taste (TEXT), um die ausgewählte Datei anzeigen zu lassen.

Weitere Informationen zum LYRICS-Display finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

### HINWEIS

Der Liedtext kann auf einem externen Bildschirm angezeigt werden. Siehe Seite 98.

## Verwenden von Song-Positionsmarkierungen

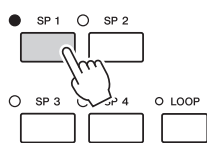
In die Song-Daten können Sie Markierungen (SP 1 bis SP 4) für die Song-Position einfügen. Dadurch können Sie nicht nur schnell und einfach durch die Song-Daten navigieren, sondern auch praktische Wiedergabeschleifen einrichten. Sie erhalten so die Möglichkeit, dynamische Song-Arrangements einzurichten, ohne Ihr Spiel dafür unterbrechen zu müssen.

### Eingeben von Song-Positionsmarkierungen

**1** Wählen Sie einen Song aus und starten Sie die Wiedergabe (Schritte 1–4 auf Seite 58).

**2** Wenn die Song-Wiedergabe den Punkt erreicht, an dem Sie eine Markierung eingeben wollen, doppelklicken Sie während der Wiedergabe auf eine der Tasten [SP1]–[SP4].

Die gedrückte Taste blinkt grün, und die Markierung für diese Taste wird auf dem ersten Schlag des entsprechenden Taktes gesetzt.



Geben Sie auf dieselbe Weise weitere Markierungen ein.

**3** Stoppen Sie die Song-Wiedergabe mit der [STOP]-Taste.

**4** Speichern Sie den Song (Seite 57).

#### HINWEIS

Wenn der Taste bereits eine Markierung zugewiesen ist, leuchtet die Lampe grün oder rot. Durch „Doppelklicken“ auf die Taste wird die Markierung auf eine neue Song-Position gesetzt.

#### HINWEIS

Sie können die Markierung auch eingeben, indem Sie, wenn der Song an der gewünschten Stelle angehalten wurde, auf eine der Tasten [SP1]–[SP4] „doppelklicken“. Die Markierung wird am Anfang des aktuellen Takts eingefügt.

#### **HINWEIS**

**Die eingegebenen Markierungseinstellungen gehen verloren, wenn Sie auf einen anderen Song umschalten oder das Instrument ausschalten, ohne den Speichervorgang auszuführen.**

### Während der Wiedergabe zu einer Markierung springen

Durch einfaches Drücken einer der Tasten [SP 1]–[SP 4] während der Song-Wiedergabe springt der Song an die entsprechende Position, wenn der momentan gespielte Takt sein Ende erreicht hat. (Die Taste blinkt dann rot und zeigt damit an, dass der Wiedergabesprung vorbereitet ist.) Sie können den Sprungvorgang abbrechen, indem Sie dieselbe SP-Taste noch einmal drücken, bevor der Sprung tatsächlich ausgeführt wird.

#### Über den Leuchtzustand der SP-Tasten

- **Rot:** Die Song-Wiedergabe hat die Song-Position passiert und wird zur nächsten Song-Position hin fortgesetzt.
- **Grün:** Die Song-Position ist auf der Taste gespeichert.
- **Aus:** Der Taste wurde keine Song-Positionsmarkierung zugewiesen.

### Wiedergabe von einer bestimmten Markierung an starten

Drücken Sie zunächst (bei angehaltener Song-Wiedergabe) die gewünschte SP-Taste und dann die [PLAY/PAUSE]-Taste.

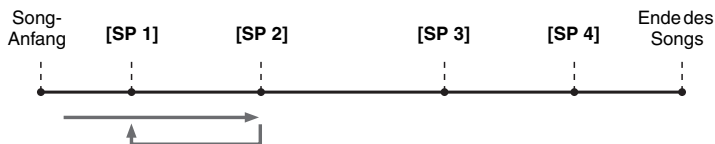
## Markierungen bei der Schleifenwiedergabe verwenden

In diesem Abschnitt wird die Methode der Schleifenwiedergabe exemplarisch anhand der Schleifenwiedergabe zwischen SP 1 und SP 2 erläutert.

**1** Drücken Sie die [PLAY/PAUSE]-Taste, um die Wiedergabe am Song-Anfang zu starten.

**2** Drücken Sie nach dem Passieren des [SP 1]-Punkts die [LOOP]-Taste, um die Schleifenfunktion einzuschalten.

Der Song wird bis zum [SP 2]-Punkt wiedergegeben, kehrt dann zum [SP 1]-Punkt zurück und führt eine Schleife zwischen den beiden Punkten aus.



**3** Um diese Schleifenfunktion ein-/auszuschalten, drücken Sie erneut die [LOOP]-Taste.

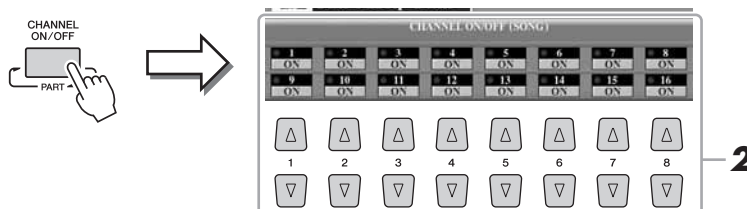
Wenn Sie sie ausschalten, passiert die Wiedergabe den [SP2]-Punkt.

### HINWEIS

Sie können mehrere Songs wiederholt abspielen:  
[FUNCTION] → [B] SONG SETTING → [H] REPEAT FOLDER. Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch.

## Song-Kanäle ein-/ausschalten

**1** Drücken Sie ein- oder zweimal die [CHANNEL ON/OFF]-Taste, um das CHANNEL ON/OFF (SONG)-Display aufzurufen.



**2** Schalten Sie die einzelnen Kanäle mit den Tasten [1 ▲▼]–[8 ▲▼] ein bzw. aus.

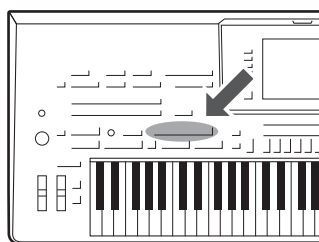
Wenn Sie nur einen bestimmten Kanal abspielen möchten (Solo-Wiedergabe), halten Sie diejenige der Tasten [1 ▲▼]–[8 ▲▼] gedrückt, die dem gewünschten Kanal entspricht. Nur der ausgewählte Kanal wird eingeschaltet, die anderen sind ausgeschaltet. Um die Solo-Wiedergabe aufzuheben, drücken Sie dieselbe Taste erneut.

## Anspruchsvolle Funktionen

Einzelheiten hierzu finden Sie in **Kapitel 3** des Referenzhandbuchs auf der Website.



<b>Bearbeiten der Notenschrifteinstellungen:</b>	[SCORE] → Tasten [1 ▲▼]–[8 ▲▼]
<b>Bearbeiten der Einstellungen für die Liedtext-/Textanzeige:</b>	[LYRICS/TEXT] → Tasten [1 ▲▼]–[8 ▲▼]
<b>Verwendung der Begleitautomatik bei der Song-Wiedergabe:</b>	[ACMP] → STYLE CONTROL [SYNC START] → SONG [STOP] + [PLAY/PAUSE] → STYLE CONTROL [START/STOP]
<b>Parameter für die Song-Wiedergabe:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Spiel- und Gesangsübungen mit Hilfe der Guide-Funktion:</li><li>• Wiedergabe von Begleit-Parts mit dem Spielassistenten:</li></ul>	[FUNCTION] → [B] SONG SETTING → [A]/[B] GUIDE MODE → [8 ▲▼] P.A.T.
<b>Erstellen/Bearbeiten von Songs (Song Creator):</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Aufnehmen von Melodien (Einzelschrittaufnahme):</li><li>• Aufzeichnen von Akkorden (Einzelschrittaufnahme):</li><li>• Neuaufzeichnung einer bestimmten Section – Punch In/Out:</li><li>• Bearbeiten von Kanal-Events:</li><li>• Bearbeiten von Akkord-Events, Noten, systemexklusiven Events und Liedtext:</li></ul>	[DIGITAL RECORDING] → [A] SONG CREATOR → TAB [◀][▶] 1–16 → TAB [◀][▶] CHORD → TAB [◀][▶] REC MODE → TAB [◀][▶] CHANNEL → TAB [◀][▶] CHORD, 1–16, SYS/EX. oder LYRICS

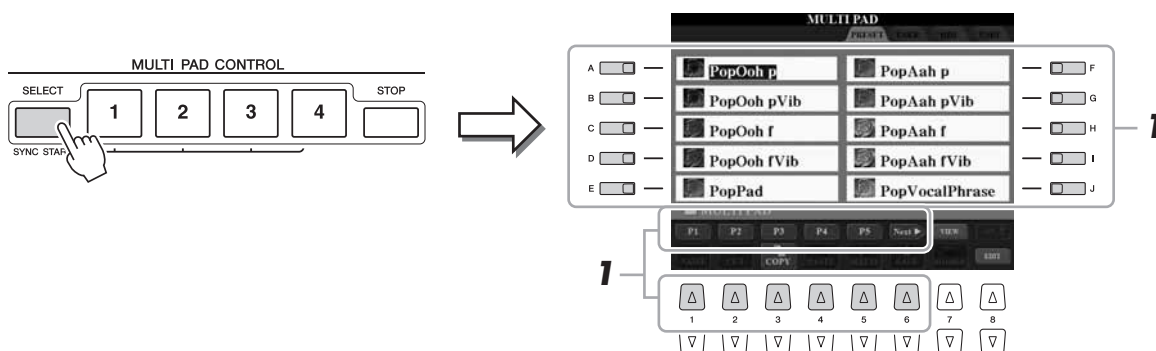


Mit den Multi-Pads können Sie eine Reihe von kurzen, vorher aufgezeichneten rhythmischen und melodischen Sequenzen abspielen, die Ihr Spiel wirkungsvoller und abwechslungsreicher machen. Multi-Pads werden in Banken zu je vier Sequenzen angeordnet. Der Tyros4 bietet eine Vielfalt von Multi-Pad-Banken in vielen unterschiedlichen Musikgattungen.

## Spielt die zugehörigen Multi Pads

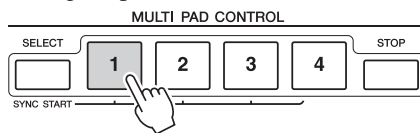
- 1 Drücken Sie die MULTI-PAD-CONTROL-Taste [SELECT], um das Auswahl-Display für Multi-Pad-Banken aufzurufen, und wählen Sie dann die gewünschte Bank aus.**

Wählen Sie mit den Tasten [1 ▲]–[6 ▲], die „P1, P2...“ im Display entsprechen, oder durch mehrfaches Drücken der MULTI-PAD-CONTROL-Taste [SELECT] Seiten aus, und wählen Sie dann mit den Tasten [A]–[J] die gewünschte Bank aus.



- 2 Drücken Sie eine der MULTI-PAD-CONTROL-Tasten [1]–[4], um eine Multi-Pad-Phrase abzuspielen.**

Die entsprechende Phrase (in diesem Beispiel für Pad 1) wird vollständig im momentan eingestellten Tempo wiedergegeben. Sie können sogar zwei oder mehr Multi-Pads gleichzeitig abspielen.



- 3 Drücken Sie die [STOP]-Taste, um die Wiedergabe des/der Multi-Pads zu stoppen.**

Wenn Sie bestimmte Pads stoppen möchten, halten Sie die [STOP]-Taste gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die Taste(n) des/der zu stoppenden Pads.

### HINWEIS

Es gibt zwei Typen von Multi-Pad-Daten. Der erste Typ wird nach einmaligem Abspielen sofort angehalten. Der andere wird wiederholt abgespielt.

### HINWEIS

Wenn Sie während der Wiedergabe erneut auf die Pad-Taste drücken, wird die Wiedergabe angehalten, und sie beginnt von vorne.

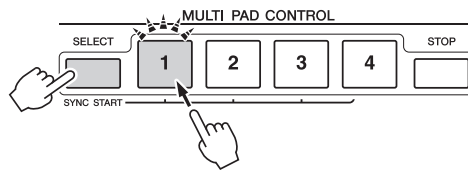
### Über die Farbe der Multi-Pads

- **Blau:** Zeigt an, dass das entsprechende Pad Daten (eine Phrase) enthält.
- **Rot:** Zeigt an, dass das entsprechende Pad gerade wiedergegeben wird.
- **Rot (blinkend):** Zeigt an, dass sich das entsprechende Pad in der Wiedergabebereitschaft befindet (Synchronstart). Anweisungen zur Verwendung der Synchronstartfunktion finden Sie auf Seite 65.
- **Aus:** Zeigt an, dass das entsprechende Pad keine Daten enthält und nicht gespielt werden kann.



## Verwenden der Synchronstartfunktion für Multi-Pads

Halten Sie die MULTI-PAD-CONTROL-Taste [SELECT] gedrückt, und drücken Sie gleichzeitig eine der MULTI-PAD-CONTROL-Tasten [1]–[4], um die Multi-Pad-Wiedergabe in den Bereitschaftszustand zu versetzen. Daraufhin blinkt die entsprechende Taste rot. Sie können sogar zwei, drei oder vier Multi-Pads gleichzeitig spielen.

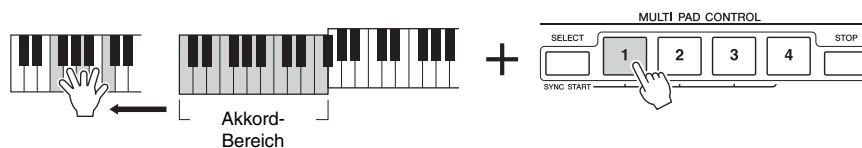


Die Wiedergabe des momentan auf Bereitschaft gesetzten Multi-Pads startet, wenn Sie einen Style wiedergeben, eine beliebige Tastaturtaste anschlagen (wenn [ACMP] ausgeschaltet ist) oder mit der linken Hand einen Akkord spielen (wenn [ACMP] eingeschaltet ist). Wenn Sie das Multi-Pad während der Song-/Style-Wiedergabe in den Bereitschaftszustand versetzen, wird durch Anschlagen einer beliebigen Tastaturtaste die Multi-Pad-Wiedergabe am Anfang des nächsten Takts gestartet. Wenn sich zwei oder mehr Multi-Pads in Bereitschaft befinden, werden durch Drücken einer ihrer Tasten alle auf Bereitschaft gesetzten Multi-Pads gestartet.

Um die Synchronstartfunktion zu deaktivieren, halten Sie die MULTI-PAD-CONTROL-Taste [SELECT] (oder [STOP]) gedrückt, und drücken Sie gleichzeitig eine der Tasten [1]–[4]. Durch einmaliges Drücken der MULTI-PAD-CONTROL-Taste [STOP] wird die Synchronstartfunktion für alle Tasten deaktiviert.

## Anpassung von Akkorden (Chord Match)

Bei vielen der Multi-Pad-Phrasen handelt es sich um Melodie- oder Akkordphrasen, und Sie können erreichen, dass diese Phrasen entsprechend Ihrem Spiel mit der linken Hand automatisch die Akkorde wechseln. Wenn [ACMP] eingeschaltet und der Part LEFT aktiviert ist, spielen Sie einfach mit der linken Hand einen Akkord und drücken ein beliebiges Multi-Pad – durch Chord Match wird die Tonhöhe an die von Ihnen gespielten Akkorde angepasst. Denken Sie daran, dass Chord Match manche Multi-Pads nicht beeinflusst.



In diesem Beispiel wird die Phrase von Pad 1 zur Wiedergabe nach F-Dur transponiert. Probieren Sie auch verschiedene andere Akkordtypen aus, während Sie die Multi-Pads abspielen.

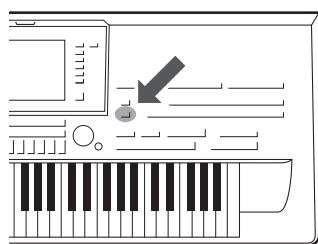
### Anspruchsvolle Funktionen

Einzelheiten hierzu finden Sie in **Kapitel 4** des Referenzhandbuchs auf der Website.



**Erstellen von Multi-Pads (Multi Pad Creator):** [DIGITAL RECORDING] → [C] MULTI PAD CREATOR

**Bearbeiten von Multi-Pads:** Auswahl-Display für Multi-Pad-Banken → [8 ▼] (EDIT)



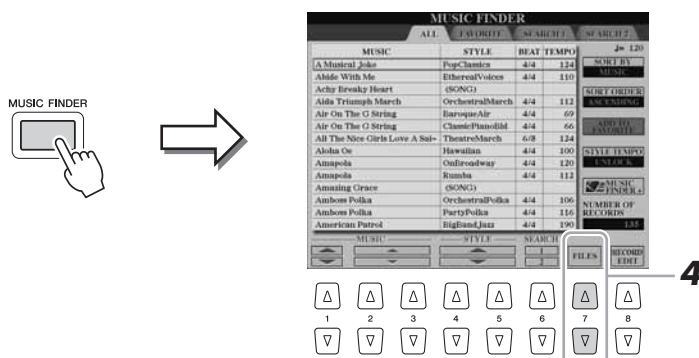
Wenn Sie ein bestimmtes Musikgenre spielen möchten, aber nicht wissen, welche Style- und Voice-Einstellungen geeignet sind, kann Ihnen die Funktion „Music Finder“ behilflich sein. Wählen Sie einfach das gewünschte Genre (oder den Song-Titel) aus den Einträgen der Musikdatenbank (den „Datensätzen“ des Music Finder) aus, und das Instrument übernimmt automatisch alle erforderlichen Bedieneinstellungen zum Spielen in diesem Musikstil. Indem Sie die an verschiedenen Orten gespeicherten Song- und Audiodaten in Music Finder registrieren, kann das Instrument außerdem die entsprechenden Daten einfach anhand des Song-Titels abrufen. Die Funktion „Music Finder Plus“ gibt Ihnen, falls das Instrument mit dem Internet verbunden ist, zusätzlich die Möglichkeit, nach den gewünschten Bedieneinstellungen und Song-Daten per Internet zu suchen und in das Instrument zu laden.

### Laden von Bedieneinstellungen von der Website

Der Music Finder ist werksseitig mit einigen Musterdatensätzen (Bedieneinstellungen) ausgestattet. Durch Herunterladen verschiedener Bedieneinstellungen von der Yamaha-Website und Importieren im Instrument können Sie Music Finder bequemer und wirksamer einsetzen. Darüber hinaus kann auch die Repertoire-Funktion (Seite 50) durch das Importieren von Bedieneinstellungen erweitert werden. Bevor Sie die Music-Finder-Funktion benutzen, empfehlen wir Ihnen, die Bedieneinstellungen anhand der folgenden Anweisungen von der Website zu laden.

<http://services.music.yamaha.com/musicfinder/>

- 1** Laden Sie die Datei mit den Bedieneinstellungen für Music Finder von der Website auf das USB-Speichergerät.
- 2** Schließen Sie das USB-Speichergerät mit den Bedieneinstellungen an der Buchse [USB TO DEVICE] des Instruments an.
- 3** Drücken Sie die [MUSIC FINDER]-Taste, um das MUSIC-FINDER-Display aufzurufen.



- 4** Drücken Sie die [7 ▲▼]-Taste (FILES), um das Display für die Dateiauswahl aufzurufen.

### HINWEIS

Bevor Sie ein USB-Speichergerät verwenden, lesen Sie in jedem Fall „Anschließen eines USB-Speichergeräts“ auf Seite 100.

### HINWEIS

Durch Ersetzen werden automatisch all Ihre Einträge (Bedieneinstellungen/Song-Daten im MUSIC-FINDER-Display) überschrieben. Achten Sie darauf, dass alle wichtigen Daten unter USER oder USB im Display für die Dateiauswahl gesichert wurden (wie links in Schritt 4 beschrieben).

- 5 Verwenden Sie die TAB-Tasten [◀][▶] zum Aufrufen des USB-Displays mit der Datei mit den von der Website geladenen Bedieneinstellungen.



- 6 Drücken Sie die Taste, die der Datei entspricht, so dass die Meldung mit der Auswahl REPLACE/APPEND (Ersetzen/Anfügen) der Bedieneinstellungen erscheint.
- 7 Drücken Sie die Taste [F] (REPLACE), um alle derzeit im Instrument vorhandenen Einträge durch die Einträge der ausgewählten Datei zu ersetzen. Drücken Sie bei der Bestätigungsabfrage die Taste [G] (YES).
- 8 Drücken Sie die Taste [F] (YES) in der Meldungsanzeige (die den Abschluss des Ersetzungsvorgangs anzeigt), um das MUSIC-FINDER-Display aufzurufen. Indem Sie die Anzahl der Einträge im MUSIC-FINDER-Display ablesen, können Sie erkennen, dass die Einträge ersetzt wurden.



Anzahl der Einträge

**HINWEIS**

Auch nach dem Ersetzen aller Music-Finder-Einträge können Sie diese auf die ursprünglichen Werksvoreinstellungen zurücksetzen, indem Sie die Datei „MusicFinderPreset“ im PRESET-Display des Schritts auswählen.

**Über die Music-Finder-Einträge (Datensätze)**



Die Einträge, die im MUSIC-Finder-Display aufgerufen werden können, nennen sich „Datensätze“ (oder „Einträge“). Es gibt drei verschiedene Arten von Datensätzen (siehe unten).

- **Bedieneinstellungen:** Einstellungsdaten, z. B. Styles, Voices usw.
- **Song (SONG):** Song-Daten, die im Auswahl-Display „SONG“ (Seite 70) in Music Finder registriert wurden
- **Audio (AUDIO):** Audiodaten, die im Dateiauswahl-Display „AUDIO (SIMPLE)“ (Seite 70) in Music Finder registriert wurden

**HINWEIS**

Informationen über das Registrieren der Song-/Audiodaten in Music Finder finden Sie auf Seite 70.

# Auswählen des gewünschten Songs aus den Bedieneinstellungen

## 1 Drücken Sie die Taste [MUSIC FINDER], um das Display MUSIC FINDER aufzurufen.

Im Display „ALL“ werden sämtliche Datensätze angezeigt.

### HINWEIS

Lesen Sie auf Seite 71 für weitere Informationen über die Auswahl von SONG- und AUDIO-Datensätzen.

Zeigt für jeden Eintrag den Song-Titel (MUSIC) und Informationen über den Style an, der den Bedieneinstellungen zugewiesen ist.



MUSIC	STYLE	BEAT	TEMPO
A Musical Job	PopChant	4/4	124
Abide With Me	EtherealVoices	4/4	110
Achy Breaky Heart	(SONG)		
Alma Triumph March	OrchestraMarch	4/4	112
Air On The G String	EuropeanAir	4/4	66
Air On The G String	ClassicalPiano	4/4	66
All The Nice Girls Love A Sailor	TheatreMarch	6/8	124
Aloha Oe	Hawaiian	4/4	100
Amazola	Outroadway	4/4	120
Amazola	Rumba	4/4	112
Amazing Grace	(SONG)		
Amboon Polka	OrchestraPolka	4/4	100
Amboon Polka	PartyPolka	4/4	116
American Patrol	BigBandJazz	4/4	190

## 2 Drücken Sie die Tasten [2 ▲▼]–[3 ▲▼], um die gewünschten Bedieneinstellungen auszuwählen.

Sie können auch das [DATA ENTRY]-Rad und die [ENTER]-Taste verwenden.

### Sortieren der Einträge

Drücken Sie die [F]-Taste (SORT BY), um die Datensätze nach MUSIC, STYLE, BEAT und TEMPO zu sortieren. Drücken Sie die [G]-Taste (SORT ORDER), um die Reihenfolge der Einträge (aufsteigend oder absteigend) zu ändern.

Wenn Sie die Einträge nach MUSIC sortieren, können Sie mit der [1 ▲▼]-Taste die alphabetische Song-Liste vor- oder rückwärts durchgehen. Wenn Sie die Einträge nach STYLE sortieren, können Sie mit den Tasten [4 ▲▼]/[5 ▲▼] die alphabetische Style-Liste vor- oder rückwärts durchgehen. Drücken Sie gleichzeitig die Tasten [▲] und [▼], um den Cursor auf dem ersten Datensatz zu platzieren.

## 3 Spielen Sie die Akkorde im Tastaturbereich für die Begleitung (Seite 35).

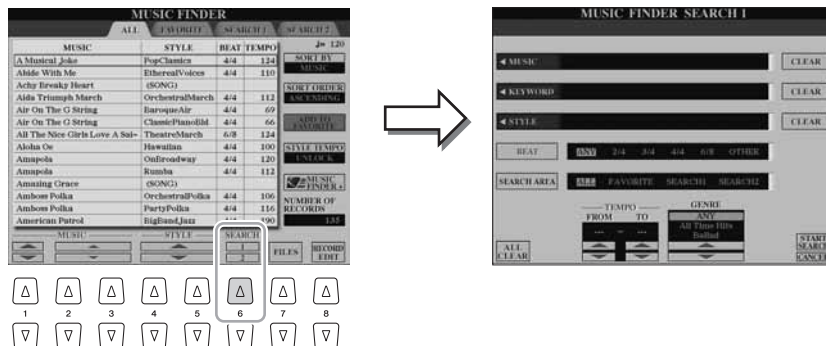
### HINWEIS

Wenn Sie vermeiden möchten, dass sich bei der Style-Wiedergabe durch Auswählen eines anderen Eintrags das Tempo ändert, schalten Sie mit der [I]-Taste (STYLE TEMPO) im Music-Finder-Display die Tempo-Lock-Funktion ein.

# Bedienfeldeinstellungen durchsuchen

Sie können die Datensätze mit der Suchfunktion (Search) von Music Finder durchsuchen, indem Sie einen Song-Titel oder ein Stichwort angeben.

## 1 Drücken Sie auf der Seite ALL des MUSIC-FINDER-Displays die Taste [6 ▲] (SEARCH 1), um das Search-Display aufzurufen.



## 2 Geben Sie die Suchkriterien ein.

[A]	MUSIC	Sucht nach dem Song-Titel. Durch Drücken der Taste [A] wird das Einblendfenster zur Eingabe des Song-Titels aufgerufen. Wenn Sie die eingegebenen Zeichen löschen möchten, drücken Sie die [F]-Taste (CLEAR).
[B]	KEYWORD	Sucht nach Suchwörtern. Durch Drücken der Taste [B] wird das Einblendfenster zur Eingabe eines Suchworts aufgerufen. Wenn Sie das eingegebene Suchwort löschen möchten, drücken Sie die [G]-Taste (CLEAR).
[C]	STYLE	Sucht anhand des Styles. Mit der Taste [C] rufen Sie die Anzeige für die Style-Auswahl auf. Drücken Sie nach der Auswahl des gewünschten Styles die [EXIT]-Taste, um zum SEARCH-Display zurückzukehren. Wenn Sie das eingegebene Kriterium (Style) löschen möchten, drücken Sie die [H]-Taste (CLEAR).
[D]	BEAT	Gibt das Taktmaß für die Suche an. Es werden alle Taktarten in die Suche mit einbezogen, wenn Sie ANY auswählen.
[E]	SEARCH AREA	Wählt einen bestimmten Ort für die Suche aus (die Registerkarte im oberen Teil des MUSIC-FINDER-Displays).
[1 ▲▼]	ALL CLEAR	Löscht alle eingetragenen Suchkriterien.
[3 ▲▼]	TEMPO FROM	Stellt den für die Suche zu verwendenden Tempobereich ein.
[4 ▲▼]	TEMPO TO	
[5 ▲▼]/ [6 ▲▼]	GENRE	Wählt das gewünschte Musikgenre aus.

Um die Suche abzubrechen, drücken Sie die [8 ▼]-Taste (CANCEL).

## 3 Drücken Sie die [8 ▲]-Taste (START SEARCH), um die Suche zu starten.

Das Display Search 1 mit den Suchergebnissen wird angezeigt.

### HINWEIS

Sie können gleichzeitig nach mehreren Suchwörtern suchen, indem Sie die Begriffe durch ein Komma trennen.

### HINWEIS

Wenn Sie einen 2/4- oder 6/8-Takt auswählen, wird ein Style gesucht, der für das Spiel eines Songs im 2/4- und 6/8-Takt geeignet ist, der eigentliche Style wird jedoch im 4/4-Takt angelegt.

### HINWEIS

Bei der Suche nach Song-/Audio-Dateien (Seite 67) müssen Sie die Suchkriterien wie folgt angeben.  
STYLE: Leer  
BEAT: ANY  
TEMPO: „---“ - „----“

### HINWEIS

Wenn Sie nach anderen Kriterien suchen möchten, drücken Sie die [6 ▼]-Taste (SEARCH 2) im Music-Finder-Display. Das Suchergebnis wird im Display SEARCH 2 angezeigt.

# Registrieren der Song-/Audio-Daten (SONG/AUDIO)

Durch Registrieren der an verschiedenen Orten gespeicherten Song- (Song/Audio-) Daten (Auswahl-Display „SONG“: Seite 58; Dateiauswahl-Display „AUDIO (SIMPLE)“: Seite 80) in Music Finder kann das Instrument Song-Daten einfach anhand des Song-Titels finden.

## 1 Zeigen Sie die Song-Daten an.

### Song-Daten (SONG) im Display für die Song-Auswahl

**1-1** Drücken Sie eine der SONG-Taste [I]–[IV], um die Song-Daten (Song-Datei) im Auswahl-Display „SONG“ anzuzeigen.



#### **HINWEIS**

Wenn Sie auf dem USB-Speichergerät befindliche Song- oder Audiodaten registrieren möchten, schließen Sie zunächst das USB-Speichergerät mit den betreffenden Daten an der Buchse [USB TO DEVICE] an.

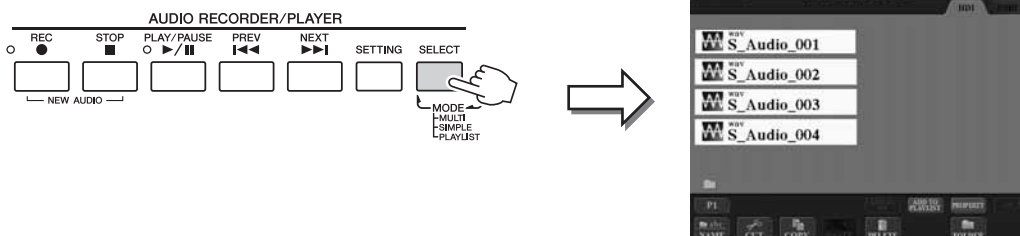
#### **HINWEIS**

Bevor Sie ein USB-Speichergerät verwenden, lesen Sie in jedem Fall „Anschließen eines USB-Speichergeräts“ auf Seite 100.

**1-2** Wählen Sie mit den TAB-Tasten [◀][▶] den Ort aus, an dem der gewünschte Song gespeichert ist.

### Audio-Daten (AUDIO) im Dateiauswahl-Display AUDIO (SIMPLE)

**1-1** Drücken Sie mehrmals die AUDIO-RECORDER/PLAYER-Taste [SELECT], um die Song-Daten (Audiodatei) im Dateiauswahl-Display AUDIO (SIMPLE) anzuzeigen.



#### **HINWEIS**

Aufnahmedateien mit mehreren Spuren können nicht in Music Finder registriert werden. Nur WAV- und MP3-Dateien können registriert werden.

**1-2** Wählen Sie mit den TAB-Tasten [◀][▶] den Ort aus, an dem die gewünschte Audiodatei gespeichert ist.

## 2 Drücken Sie diejenige der Tasten [A]–[J], die der gewünschten Datei entspricht.



### 3 Drücken Sie die [5 ▲]-Taste (ADD TO MF), um die ausgewählten Daten in Music Finder zu registrieren.

Das Display schaltet automatisch zum Display „Music Finder Record Edit“ (Bearbeiten von MF-Einträgen) um.

### 4 Drücken Sie die [8 ▲]-Taste (OK), um die Registrierung zu starten.

Drücken Sie die [8 ▼]-Taste (CANCEL) zum Abbrechen der Registrierung.

### 5 Prüfen Sie, ob die Song-Daten dem MUSIC-FINDER-Display hinzugefügt wurden.

Die Song-Daten werden als SONG oder AUDIO in der Spalte STYLE angezeigt.



## Abrufen der registrierten Song-Daten vom Music Finder aus

Sie können die registrierten Song-Daten auf die gleiche Weise abrufen wie in „Auswählen des gewünschten Songs aus den Bedienfeldeinstellungen“ und „Bedienfeldeinstellungen durchsuchen“ (Seite 69).

- Um die abgerufenen Song-Daten wiederzugeben, drücken Sie nach der Auswahl des SONG-Datensatzes die SONG-Taste [PLAY/PAUSE].
- Um die abgerufenen Audiodaten wiederzugeben, drücken Sie nach dem Auswählen des AUDIO-Datensatzes die AUDIO-RECORDER/PLAYER-Taste [PLAY/PAUSE].

#### HINWEIS

Wenn Sie auf dem USB-Speichergerät befindliche Songs oder Audiodaten wiedergeben möchten, schließen Sie zuvor das USB-Speichergerät mit den betreffenden Daten an der Buchse [USB TO DEVICE] an.

#### Zusätzlicher praktischer Nutzen durch das Internet (Music Finder+)

Dieser Dienst gibt Ihnen, falls das Instrument mit dem Internet verbunden ist, die Möglichkeit, nach den gewünschten Bedienfeldeinstellungen und Song-Daten per Internet zu suchen und in das Instrument zu laden. Verbinden Sie das Instrument mit dem Internet und drücken Sie die Taste [J] (MUSIC FINDER +) im MUSIC-FINDER-Display!



Näheres zu diesem Service finden Sie auf der folgenden Website.  
<http://services.music.yamaha.com/musicfinder/>

#### HINWEIS

Der verfügbare Inhalt des Music-Finder-Plus-Dienstes kann sich ändern.

### Anspruchsvolle Funktionen

Einzelheiten hierzu finden Sie in Kapitel 5 des Referenzhandbuchs auf der Website.

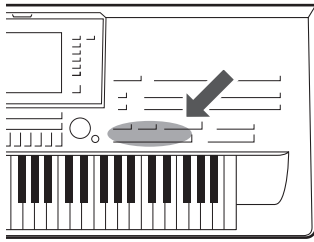


Erstellen eines Satzes bevorzugter Datensätze (Favoriten):	[MUSIC FINDER] → TAB [◀ ▶] ALL → [H] (ADD TO FAVORITE)
Bearbeiten von Datensätzen:	[MUSIC FINDER] → [8 ▲▼] (RECORD EDIT)
Speichern eines Eintrags als einzelne Datei:	[MUSIC FINDER] → [7 ▲▼] (FILES)
Betrachten von Datensatz-Informationen im Internet (MUSIC FINDER Plus):	[MUSIC FINDER] → [J] (MUSIC FINDER +)

# 6

# Registration Memory

– Speichern und Abrufen eigener Bedienfeldeinstellungen –



Die Funktion „Registration Memory“ erlaubt das Speichern („registrieren“) praktisch aller Einstellungen des Bedienfelds auf einer Registrierungsspeicher-Taste sowie das sofortige Abrufen dieser spezifischen Einstellungen mit einem Tastendruck. Die jeweils auf acht Tasten hinterlegten Einstellungen des Registration Memory (Registrierungsspeicher) werden in einer so genannten „Bank-Datei“ gespeichert.

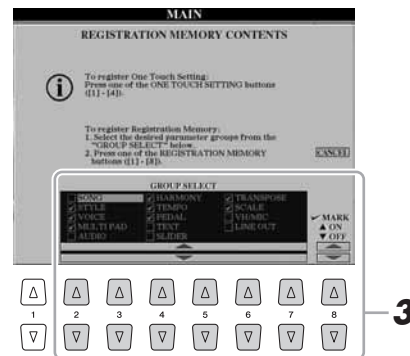
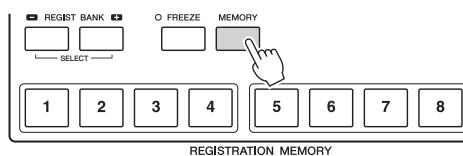
## Speichern Ihrer Bedienfeldeinstellungen

### 1 Stellen Sie die Steuerelemente im Bedienfeld (wie z.B. Voice, Style, Effekte usw.) wie gewünscht ein.

Eine Liste der Parameter, die über die Registration Memory-Funktion gespeichert werden können, entnehmen Sie bitte der separaten Datenliste.

### 2 Drücken Sie die [MEMORY]-Taste oberhalb des REGISTRATION-MEMORY-Bereichs.

Das Display zum Auswählen der zu speichernden Elemente erscheint.



### 3 Legen Sie die zu speichernden Elemente fest.

Wählen Sie mit den Tasten [2 ▲▼]–[7 ▲▼] das gewünschte Element aus, und setzen oder entfernen Sie dann mit den Tasten [8 ▲] (MARK ON)/ [8 ▲] (MARK OFF) die Markierung.

Um den Vorgang abzubrechen, drücken Sie die Taste [I] (CANCEL).

➤ NÄCHSTE SEITE



- 4** Drücken Sie eine der REGISTRATION-MEMORY-Tasten [1]–[8], auf der Sie die Bedienfeldeinstellung speichern möchten.



Die gespeicherte Taste leuchtet nun rot und zeigt dadurch an, dass die Nummerntaste Daten enthält und diese Nummer ausgewählt ist.

#### Über den Leuchtzustand

- **Rot:** Es sind Daten gespeichert und momentan ausgewählt
- **Blau:** Es sind Daten gespeichert, aber momentan nicht ausgewählt
- **Aus:** Es sind keine Daten gespeichert

- 5** Speichern Sie andere Bedienfeldeinstellungen unter weiteren Tasten, indem Sie die Schritte 1–4 wiederholen.

Die gespeicherten Bedienfeldeinstellungen können durch einfaches Drücken der gewünschten Nummerntaste aufgerufen werden.

#### HINWEIS

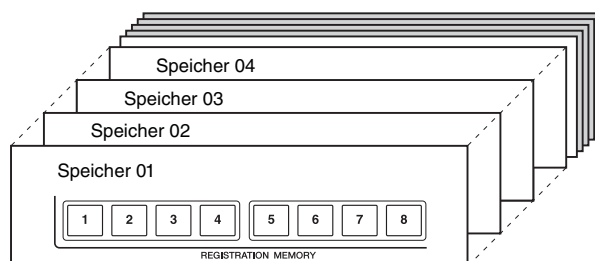
Wenn Sie hier eine Taste auswählen, die rot oder blau leuchtet, wird die zuvor auf der Taste gespeicherte Bedienfeldeinstellung gelöscht und durch die neue Einstellung ersetzt.

#### HINWEIS

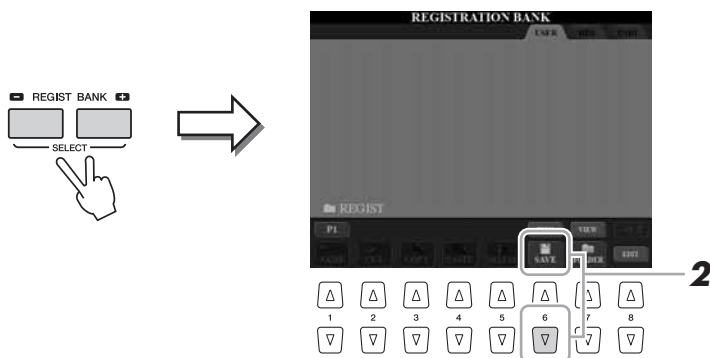
Die auf den Nummerntasten gespeicherten Bedienfeldeinstellungen bleiben auch beim Ausschalten des Instruments erhalten. Wenn Sie alle acht aktuellen Bedienfeldeinstellungen zugleich löschen möchten, halten Sie bei ausgeschaltetem Instrument die Taste B5 (die letzte Taste B rechts auf der Tastatur) gedrückt, und schalten Sie dann das Instrument mit dem Netzschalter ein, oder lesen Sie auf Seite 32 nach.

## Speichern des Registration Memory als Bank-Datei

Sie können alle acht gespeicherten Bedienfeldeinstellungen in einer einzigen Bank-Datei im Registration Memory speichern.



- 1** Drücken Sie gleichzeitig die REGIST-BANK-Tasten [+] und [-], um das Auswahl-Display für Registrierungsbanken aufzurufen.



- 2** Drücken Sie die [6 ▼]-Taste (SAVE), um die Bank-Datei zu speichern (Seite 57).

## Aufrufen registrierter Bedienfeldeinstellungen

Die gespeicherten Registration-Memory-Bank-Dateien können mit den REGIST-BANK-Tasten [-]/[+] oder dem folgenden Verfahren aufgerufen werden.

- 1 Drücken Sie gleichzeitig die REGIST-BANK-Tasten [+] und [-], um das Auswahl-Display für Registrierungsbanken aufzurufen.**
- 2 Drücken Sie eine der Tasten [A]–[J], um eine Bank auszuwählen.**  
Sie können zum Auswählen einer Bank auch das [DATA ENTRY]-Rad und die [ENTER]-Taste verwenden.
- 3 Drücken Sie eine der REGISTRATION-MEMORY-Tasten [1]–[8], deren LED blau leuchtet.**

### HINWEIS

Beim Aufrufen von Setups mit Song/Style-Datei-Auswahl von einem USB-Speichergerät sollten Sie darauf achten, dass das entsprechende USB-Speichergerät mit den gespeicherten Song/Style-Daten an der Buchse [USB TO DEVICE] angeschlossen ist.

### HINWEIS

Durch Einschalten der [FREEZE]-Taste werden bestimmte Elemente vom Abruf ausgenommen. Um diese Funktion zu verwenden, müssen Sie die nicht abzurufenden Elemente auswählen, über: [FUNCTION] → [E] REGIST SEQUENCE/FREEZE/VOICE SET → TAB [◀|▶] FREEZE.

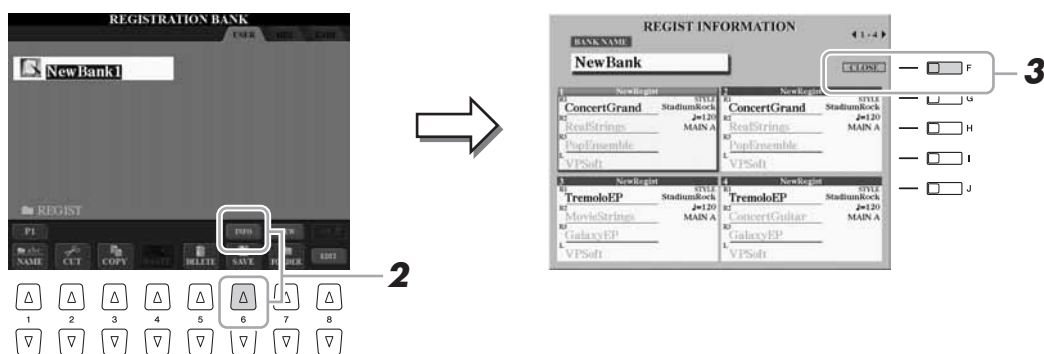
## Überprüfen der Informationen im Registration Memory

Sie können das Informations-Display aufrufen, um nachzusehen, welche Voices und Styles auf den Tasten [1]–[8] einer Registration-Memory-Bank gespeichert sind.

- 1 Drücken Sie gleichzeitig die REGIST-BANK-Tasten [+] und [-], um das Auswahl-Display für Registrierungsbanken aufzurufen, und wählen Sie dann mit den Tasten [A]–[J] die gewünschte Bank aus.**  
Sie können zum Auswählen einer Bank auch das [DATA ENTRY]-Rad und die [ENTER]-Taste verwenden.
- 2 Drücken Sie die [6 ▲]-Taste (INFO), um das Information-Display aufzurufen.**

### HINWEIS

Das Information-Display der momentan ausgewählten Registration-Memory-Bank können Sie sofort aufrufen, indem Sie die [DIRECT ACCESS]-Taste und danach die entsprechende REGISTRATION-MEMORY-Taste [1]–[8] drücken.



Mit den TAB-Tasten [◀|▶] können Sie zwischen den beiden Seiten des Information-Displays umschalten: Informationen für die REGISTRATION-MEMORY-Tasten [1]–[4] sowie [5]–[8].

- 3 Drücken Sie die [F]-Taste (CLOSE), um das Information-Display zu schließen.**

### HINWEIS

Grau dargestellte Voices zeigen an, dass der entsprechende Voice-Part ausgeschaltet ist, die Parts schwarz dargestellter Voices sind eingeschaltet.

### Anspruchsvolle Funktionen

Einzelheiten hierzu finden Sie in **Kapitel 6** des Referenzhandbuchs auf der Website.

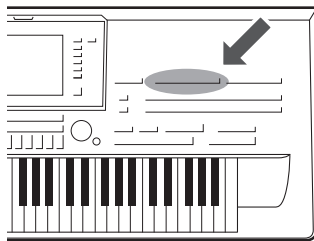


**Abruf bestimmter Elemente deaktivieren (FREEZE):**

[FUNCTION] → [E] REGIST SEQUENCE/FREEZE/VOICE SET → TAB [◀|▶] FREEZE

**Registration-Memory-Nummern der Reihe nach aufrufen (REGISTRATION SEQUENCE):**

[FUNCTION] → [E] REGIST SEQUENCE/FREEZE/VOICE SET → TAB [◀|▶] REGISTRATION SEQUENCE



Am Tyros4 können Sie Ihr Spiel als Audiodaten auf der internen Festplatte aufzeichnen, und zwar mit zwei verschiedenen Aufnahmemodi: Simple (einfach) und Multi Track (Mehrspur).

Bei der Simple-Aufnahme können Sie Ihr Spiel unter Verwendung der gewünschten Voices, Styles und Multi-Pads sowie des Mikrofonklangs schnell und einfach in einer Audiodatei aufzeichnen. Dieser Modus ist intuitiv und schnell.

Bei der Multi-Track-Aufnahme können Sie Ihr Spiel mehrere Male aufzeichnen, um den vollständigen Song zusammenzusetzen. Ein Beispiel: 1) Nehmen Sie Ihr Tastaturspiel auf der Main-Spur (Hauptspur auf), 2) nehmen Sie Ihren Gesang über das Mikrofon auf der Sub-Spur auf und 3) fügen Sie dann mit der Bounce-Funktion die Audiodaten der Sub-Spur denjenigen der Hauptspur hinzu.

Die erzeugten Audiodaten können im WAV-Dateiformat gespeichert werden, so dass Sie Ihre Spieldaten am Computer bearbeiten und dann Ihren Freunden über das Internet zur Verfügung stellen oder eigene CDs brennen können.

### Dateiformate, die verwendet werden können:

Modus		Dateinamenserweiterung	Mögliche Orte	Verschiedene Aufnahmemethoden (Bounce, Punch In/Out usw.)
Simple (Einfach)	Aufnahme	.wav (WAV-Format: Sampling-Frequenz 44,1 kHz, Auflösung 16 Bit, Stereo)	Interne Festplatte, USB-Flash-Speicher	Nein
	Wiedergabe	.wav (WAV-Format: Sampling-Frequenz 44,1 kHz, Auflösung 16 Bit, Stereo) .mp3 (MPEG-1 Audio Layer-3: Sampling-Frequenz 44,1/48,0 kHz, 64–320 kbps und variable Bit-Rate, Mono/Stereo)		
Multi Track	Aufnahme	.aud (Tyros4-Format für eigene Dateien: Sampling-Frequenz 44,1 kHz, Auflösung 16 Bit, Stereo)	Interne Festplatte	Ja
	Wiedergabe	.aud (Tyros4-Format für eigene Dateien: Sampling-Frequenz 44,1 kHz, Auflösung 16 Bit, Stereo)		

### WICHTIG

- Per Multi-Track-Aufnahme gespeicherte .aud-Dateien können nur am Tyros4 wiedergegeben werden.
- Wenn Sie .aud-Dateien in .wav-Dateien (Simple-Aufnahmedateien) konvertieren möchten, folgen Sie den nachstehenden Anweisungen.

- 1 Wählen Sie die gewünschte .aud-Datei im Dateiauswahl-Display „AUDIO (MULTI)“ aus (Schritte 1–2 auf Seite 80).
- 2 Drücken Sie die AUDIO-RECORDER/PLAYER-Taste [SETTING], um das Multi-Track-Recorder-Display aufzurufen.
- 3 Drücken Sie die Taste [J] (MIXDOWN), um die Datei in eine .wav-Datei zu konvertieren. Weitere Informationen finden Sie im Schritt 15 auf Seite 79.

# Aufzeichnen Ihres Spiels

Die folgenden Signale können aufgezeichnet werden.

- Sämtliche Audiosignale des Tyros4 (Tastatur-Parts (Right 1, Right 2, Right 3, Left), Multi Pad, Song-Parts, Style-Parts).
- Eingangssignale von einem Mikrophon (über die [MIC]-Buchse)

## HINWEIS

Eingangssignale von den [AUX IN]-Buchsen können nicht aufgezeichnet werden.

## Simple-Aufnahme

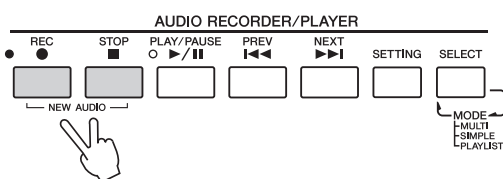
### 1 Wählen Sie die gewünschte Voice, den Style usw. für Ihre Aufnahme aus.

Anweisungen zur Auswahl von Voices finden Sie auf Seite 33. Anweisungen zur Auswahl eines Styles und der Verwendung der Begleitautomatik siehe Seite 46.

## HINWEIS

In einem einzelnen Aufnahmevorgang können bis zu 80 Minuten am Stück aufgezeichnet werden.

### 2 Drücken Sie gleichzeitig die AUDIO-RECORDER/PLAYER-Tasten [REC] und [STOP].



„NEW AUDIO“ bedeutet, dass eine neue leere Audiodatei erzeugt werden soll.



### 3 Drücken Sie die Taste [G] (SIMPLE), und drücken Sie dann die Taste [G] (OK), um das Simple-Recorder-Display aufzurufen.

Dieser Vorgang erzeugt eine neue leere Audiodatei mit dem Namen „S\_Audio\_\*\*\*.WAV“.

### 4 Prüfen Sie vor der Aufnahme die Aufnahmepegel in der REC-MONITOR-Anzeige, indem Sie die Voice, den Style usw. spielen, und stellen Sie sie mit den Tasten [6 ▲▼] oder den Schiebereglern auf geeignete Werte ein.

Stellen Sie die Lautstärke so ein, dass der Pegel auf der Anzeige nicht fortwährend „Rot“ anzeigt.

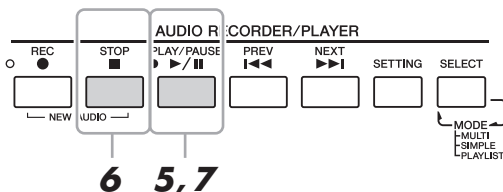
## HINWEIS

- Drücken Sie gleichzeitig die 6-Tasten [▲] und [▼], um die Aufnahmelautstärke sofort auf 90 zurückzusetzen.
- Wenn Sie ein anderes Display aufrufen, kehren Sie mit der [SETTING]-Taste zum Simple-Recorder-Display zurück.



### 5 Drücken Sie die [PLAY/PAUSE]-Taste, um die Aufnahme zu starten.

Beginnen Sie direkt nach diesem Vorgang mit dem Spielen und der Aufnahme.



- 6** Wenn Sie zu Ende gespielt haben, drücken Sie die [STOP]-Taste, um die Aufnahme zu beenden.
- 7** Um die neue Aufnahme anzuhören, drücken Sie die [PLAY/PAUSE]-Taste.  
Wenn Sie den bereits aufgezeichneten Daten eine weitere Phrase hinzufügen möchten, drücken Sie die AUDIO-RECORDER/PLAYER-Taste [REC] und danach die Taste [F] (YES), um das Multi-Track-Recorder-Display aufzurufen, und gehen Sie dann zu Schritt 5 von „Multi-Track-Aufnahme“ auf Seite 78.
- 8** Drücken Sie die [EXIT]-Taste, um das Simple-Recorder-Display zu verlassen.

## Multi-Track-Recording (Mehrspuraufnahme)

Dieser Abschnitt behandelt die Bedienungsgrundlagen der Multi-Track-Aufnahme (Mehrspuraufnahme). Die Schritte, aus denen der Vorgang besteht, sind komplizierter als bei der Simple-Aufnahme auf Seite 76, können aber wie folgt zusammengefasst werden: 1) Nehmen Sie Ihr Tastaturspiel auf der Main-Spur (Hauptspur) auf, 2) nehmen Sie Ihren Gesang auf der Sub-Spur auf, und 3) fügen Sie dann mit der Bounce-Funktion die Sub-Spur zur Hauptspur hinzu, um den vollständigen Song zu erzeugen.

### HINWEIS

In einem einzelnen Aufnahmevorgang können bis zu 80 Minuten am Stück aufgezeichnet werden.

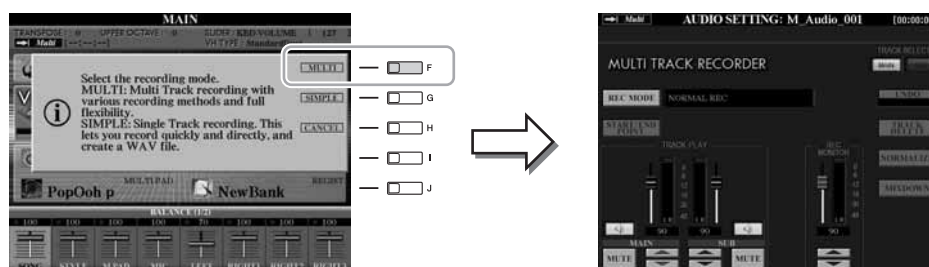
### 1 Schließen Sie vor dem Einschalten ein Mikrofon an den Tyros4 an.

Weitere Informationen zu dem Anschluss finden Sie unter „Anschließen eines Mikrofons“ auf Seite 94.

### 2 Schalten Sie das Instrument ein, und führen Sie dann die Schritte 1 und 2 unter „Simple-Aufnahme“ auf Seite 76 aus.

### 3 Drücken Sie die Taste [F] (MULTI), und drücken Sie dann die Taste [G] (OK), um das Multi-Track-Recorder-Display aufzurufen.

Dieser Vorgang erzeugt eine neue leere Audiodatei mit dem Namen „M\_Audio\_\*\*\*.AUD“.



### 4 Führen Sie die Schritte 4–7 unter „Simple-Aufnahme“ auf Seite 76–77 aus.

#### Rückgängigmachen/Wiederherstellen (Undo/Redo)

Wenn Sie einen Fehler gemacht haben sollten oder nicht ganz mit Ihrer Aufnahme zufrieden sind, können Sie die Aufnahme mit der Undo-Funktion löschen und es noch einmal versuchen.

- 1** Drücken Sie die Taste [H] (UNDO).  
Die zuletzt erfolgte Aufnahme wird rückgängig gemacht. Um den Vorgang abubrechen, drücken Sie die Taste [G] (REDO).
- 2** Drücken Sie die [REC]-Taste, um die Aufnahme zu aktivieren.
- 3** Beginnen Sie erneut mit Schritt 4 unter „Multi-Track-Aufnahme“.

### HINWEIS

Die Daten werden automatisch auf der internen Festplatte gespeichert, aber es empfiehlt sich, Ihre Daten von Zeit zu Zeit zu sichern. Das geht am einfachsten durch Kopieren. Da jedoch Dateien nicht innerhalb eines Festplattenordners kopiert werden können, müssen Sie einen neuen Ordner anlegen. Näheres zur Dateiverwaltung finden Sie auf Seite 28.

Lassen Sie uns jetzt Ihren Gesang auf der Sub-Spur aufnehmen. Sie können, während Sie Ihren Gesang aufnehmen, gleichzeitig die Wiedergabe der Main-Spur abhören.

**5 Üben Sie den Part (singen Sie in das Mikrofon), um den Pegel zu prüfen, und stellen Sie in der REC-MONITOR-Anzeige mit den Tasten [6 ▲▼] oder den Schiebereglern die Aufnahmelautstärke ein.**

Stellen Sie die Lautstärke so ein, dass der Pegel auf der Anzeige nicht fortwährend „Rot“ anzeigt. Falls sie dies tut, sollten Sie den Mikrofon-Eingangpegel etwas verringern. Weitere Informationen zum Verringern des Mikrofon-Eingangspegels finden Sie auf Seite 95.

**HINWEIS**

- Drücken Sie gleichzeitig die 6-Tasten [▲] und [▼], um die Aufnahmelautstärke sofort auf 90 zurückzusetzen.
- Wenn Sie ein anderes Display aufrufen, kehren Sie mit der [SETTING]-Taste zum Multi-Track-Recorder-Display zurück.

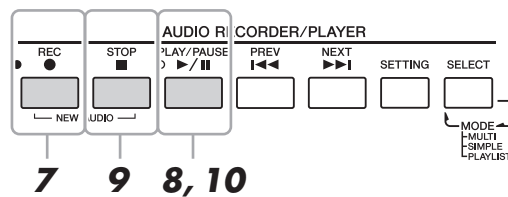
**6 Drücken Sie die Taste [F] (TRACK SELECT), um „SUB“ als Aufnahmeziel auszuwählen.**



**HINWEIS**

Stellen Sie sicher, dass der Aufnahmemodus (RECORDING MODE; oben links im Display) auf „NORMAL REC“ eingestellt ist. Einzelheiten zum Aufnahmemodus finden Sie im Referenzhandbuch.

**7 Drücken Sie die [REC]-Taste, um die Aufnahme zu aktivieren.**



**8 Drücken Sie die [PLAY/PAUSE]-Taste, um die Aufnahme zu starten.**

Beginnen Sie direkt nach diesem Vorgang, zur Wiedergabe der Main-Spur zu singen.

**9 Wenn Sie zu Ende gespielt haben, drücken Sie die [STOP]-Taste, um die Aufnahme zu beenden.**

**10 Um die neue Aufnahme anzuhören, drücken Sie die Taste [PLAY/PAUSE].**

**Einstellen der Lautstärkeverhältnisse**

In der TRACK-PLAY-Anzeige können Sie die Lautstärke der Spuren Main und Sub einzeln einstellen. Verwenden Sie die Tasten [2 ▲▼]/[3 ▲▼] oder die Schieberegler, um die Lautstärke der Spuren Main und Sub einzustellen. Mit den Tasten [1 ▲▼]/[4 ▲▼] können Sie die Main-/Sub-Spur stummschalten.

Mischen Sie jetzt die Daten der Main- und der Sub-Spur herunter auf eine Spur (wiederum die Main-Spur). Dieser Vorgang (siehe unten) wird als „Bounce“-Aufnahme bezeichnet.

## 11 Drücken Sie die Taste [B] (RECORDING MODE), und wählen Sie dann mit den Tasten [B]/[C] den Aufnahme-Modus „BOUNCE“ aus.

Drücken Sie nach der Auswahl die [EXIT]-Taste, um zum vorhergehenden Display zurückzukehren.



### HINWEIS

Wenn der Aufnahme-Modus auf „BOUNCE“ eingestellt ist, wechselt die Spurauswahl automatisch zur Main-Spur.

## 12 Drücken Sie die [REC]-Taste und danach die Taste [G] (YES).

Wenn Sie die aufgezeichneten Daten auf der Sub-Spur nicht löschen möchten, drücken Sie die Taste [H] (NO) anstatt wie oben die Taste [G] (YES).

## 13 Drücken Sie die [PLAY/PAUSE]-Taste, um die Bounce-Aufnahme zu starten.

Alle Daten der Spuren Main und Sub werden gemischt und auf der Main-Spur aufgezeichnet. Wenn die Wiedergabe der Spuren Main und Sub beendet ist, endet die Bounce-Aufnahme automatisch.

### HINWEIS

Wenn Sie während der Bounce-Aufnahme singen oder auf der Tastatur spielen, wird dies gleichzeitig mit auf der Main-Spur aufgenommen.

## 14 Um die neue Aufnahme anzuhören, drücken Sie die Taste [PLAY/PAUSE].

Die Sub-Spur ist nun leer, und können Sie mit der Aufnahme eines weiteren Parts auf der Sub-Spur fortfahren, indem Sie die Schritte 5–10 auf Seite 78 wiederholen.

Wenn Sie in Schritt 12 die aufgezeichneten Daten der Sub-Spur nicht gelöscht haben, werden die Daten der Sub-Spur auf der Main- wie auch der Sub-Spur aufgezeichnet. Um die doppelte Wiedergabe der Sub-Spur zu vermeiden, drücken Sie die [4 ▲▼]-Taste (MUTE) im Multi-Track-Recorder-Display.

### HINWEIS

- Per Multi-Track-Aufnahme aufgezeichnete Dateien (.aud) können nur am Tyros4 wiedergegeben werden.
- Per Multi-Track-Aufnahme gespeicherte .aud-Dateien können mit Hilfe der Mixdown-Funktion in das .wav-Dateiformat (Simple-Aufnahmedatei) konvertiert werden.

## 15 Konvertieren Sie, wenn nötig, die Multi-Track-Aufnahmedatei (.aud) in eine Simple-Aufnahmedatei (.wav).

**15-1** Drücken Sie die Taste [J] (MIXDOWN), um das MIXDOWN-Display aufzurufen.

**15-2** Drücken Sie, wenn nötig, die Taste [B] (FILE NAME), ändern Sie den Dateinamen und drücken Sie dann die [8 ▲]-Taste (OK).

**15-3** Drücken Sie, wenn nötig, die Taste [C] (SAVE TO), wählen Sie mit den TAB-Tasten [◀][▶] und den Tasten [A]–[J] den Zielort aus (an dem die konvertierte Datei gespeichert werden soll), und drücken Sie dann die [8 ▲]-Taste (OK).

**15-4** Drücken Sie die Taste [G] (START), um die Wiedergabe zu starten. Sobald die Wiedergabe beendet ist, beginnt die Konvertierung von .aud in .wav.

### HINWEIS

Die konvertierten .wav-Dateien können auch mit anderen Geräten als dem Tyros4 sowie aus dem USB-Flash-Speicher mit dem Tyros4 wiedergegeben werden.

### HINWEIS

- Wenn Sie die Datei auf einem USB-Flash-Speicher speichern möchten, schließen Sie an der [USB TO DEVICE]-Buchse einen USB-Flash-Speicher an.
- Vor Verwendung eines USB-Flash-Speichers sollten Sie unbedingt den Abschnitt „Anschließen eines USB-Speichergeräts“ auf Seite 100 lesen.

## 16 Drücken Sie die [EXIT]-Taste, um das Multi-Track-Recorder-Display zu verlassen.

## Wiedergabe der Audiodaten

Auf Seite 75 sind die Dateiformate aufgeführt, die mit dem Tyros4 wiedergegeben werden können.

### 1 Drücken Sie mehrmals die AUDIO-RECORDER/PLAYER-Taste [SELECT], um das gewünschte Display für die Auswahl von Audiodateien aufzurufen (AUDIO (MULTI), AUDIO (SIMPLE) oder PLAYLIST).

Die Simple- und Multi-Track-Dateien können der Wiedergabeliste hinzugefügt werden, und im Playlist-Modus können die Simple- und Multi-Track-Dateien nach Belieben wiedergegeben werden. Informationen zum Playlist-Display finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

### 2 Wählen Sie mit den TAB-Tasten [◀][▶] den Speicherort (HD oder USB) aus, und wählen Sie dann mit den Tasten [A]–[J] die gewünschte Audiodatei aus.

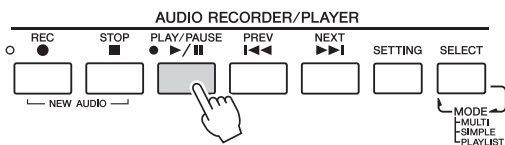
Sie können eine Audiodatei auch mit dem [DATA ENTRY]-Rad auswählen und dann die [ENTER]-Taste drücken, um den Befehl auszuführen.

#### Abfragen der Audio-Informationen

Wenn Sie hier die [7 ▲]-Taste (INFO) drücken, können Sie die Eigenschaften der ausgewählten rot umrahmten Datei abfragen (Dateiname, Pfad, Sample-Rate usw.). Um das Information-Display zu schließen, drücken Sie die Taste [F] (OK).

### 3 Drücken Sie die AUDIO-RECORDER/PLAYER-Taste [PLAY/PAUSE], um die Wiedergabe zu starten.

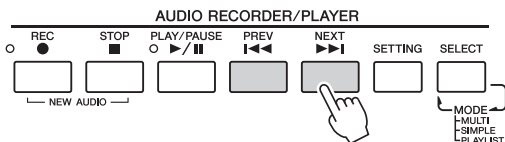
Drücken Sie zum Stoppen der Wiedergabe die [STOP]-Taste.



Einzelheiten dazu, wie Sie Ihre Dateien in Ordnern organisieren, Dateien umbenennen, nicht benötigte Dateien löschen usw. finden Sie auf Seite 28.

## Auswählen des vorigen/nächsten Audio-Songs

Drücken Sie die AUDIO-RECORDER/PLAYER-Taste [PREV]/[NEXT]. Hiermit wird nur der vorige/nächste Song auf derselben Verzeichnisebene ausgewählt.



Beachten Sie, dass diese Tasten nicht verwendet werden können, wenn das AUDIO-SETTING-Display angezeigt wird.

## Einstellen der Wiedergabe-Lautstärke

### 1 Drücken Sie ein- oder zweimal die [BALANCE]-Taste, um das BALANCE-(2/2)-Display aufzurufen.



#### HINWEIS

- Wenn Sie die Audiodaten eines USB-Flash-Speichers wiedergeben möchten, schließen Sie den USB-Flash-Speicher an der [USB TO DEVICE]-Buchse an.
- Das Instrument kann keine DRM-geschützten Dateien wiedergeben.



- 2** Verwenden Sie den Schieberegler [5 ▲▼] oder die Tasten, um die Wiedergabelautstärke für AUDIO-Dateien (Audio-Recorder/Player) einzustellen.
- 3** Drücken Sie die [EXIT]-Taste, um das BALANCE-Display zu schließen.

 **HINWEIS**

Wenn das MAIN-Display angezeigt wird, kann das BALANCE-Display nicht geschlossen werden.

## Zusätzliche Multi-Track-Optionen – Konvertieren von Audiodateien (.wav/.mp3) in Multi-Track-Aufnahmedateien (.aud)

Sie können Audiodateien (.wav/.mp3), beispielsweise im Handel erhältliche Samples, Loops, Klangeffekte usw., in eine Multi-Track-Aufnahmedatei (.aud) konvertieren – so können Sie mit den beiden Spuren arbeiten oder die verschiedenen Aufnahmemethoden des Instruments nutzen (Bounce, Punch In/Out usw.).

- 1** Schließen Sie den USB-Flash-Speicher mit der Audiodatei an der [USB TO DEVICE]-Buchse an.
- 2** Drücken Sie mehrmals die AUDIO-RECORDER/PLAYER-Taste [SELECT], um das Dateiauswahl-Display AUDIO (SIMPLE) aufzurufen.

- 3** Wählen Sie mit den TAB-Tasten [◀][▶] den USB-Flash-Speicher aus, und wählen Sie dann mit den Tasten [A]–[J] die gewünschte Audiodatei aus.

- 4** Drücken Sie die [REC]-Taste und danach Sie die Taste [F] (YES), um das Multi-Track-Recorder-Display aufzurufen.  
Die Konvertierung der Audiodateien (.wav/.mp3) zur Hauptspur der Multi-Track-Aufnahmedatei (.aud) ist abgeschlossen.

- 5** Führen Sie die Vorgänge ab Schritt 6 unter „Multi-Track-Aufnahme“ auf Seite 78 aus.

 **HINWEIS**


Um konvertiert werden zu können, dürfen Audiodateien höchstens 80 Minuten lang sein. Einzelheiten zu Dateitypen finden Sie unter Dateiformate, die verwendet werden können: auf Seite 75.

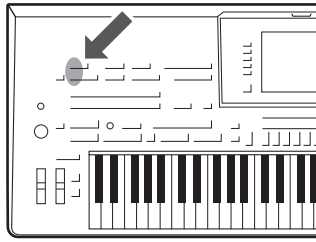
 **HINWEIS**

Wie lange das Konvertieren in eine Multi-Track-Aufnahmedatei dauert, hängt von der Größe der Audiodatei (.wav/.mp3) ab.

**HINWEIS**

Falls bereits gleichnamige Dateien vorhanden sind, erscheint eine Meldung mit der Frage, ob die Daten überschrieben werden sollen. Durch Auswählen von [YES] wird die Datei konvertiert und die Hauptspur (Main) überschrieben. Die Daten der Sub-Spur werden gelöscht.

Anspruchsvolle Funktionen	
Einzelheiten hierzu finden Sie in <b>Kapitel 7</b> des Referenzhandbuchs auf der Website. 	
<b>Bearbeiten der aufgenommenen Daten (Multi-Track-Aufnahmedatei):</b>	AUDIO RECORDER/PLAYER [SELECT] → (aufgenommene Daten auswählen) → [SETTING] <ul style="list-style-type: none"> <li>• Normalisieren: → [I] NORMALIZE</li> <li>• Einstellen der Lautstärke: → Tasten [1 ▲▼]–[4 ▲▼]</li> <li>• Spur löschen: → [H] TRACK DELETE</li> </ul>
<b>Neuaufnahme der Multi-Track-Aufnahmedatei:</b>	AUDIO RECORDER/PLAYER [SELECT] → (aufgenommene Daten auswählen) → [SETTING] → [B]/[C] REC MODE
<b>Festlegen von Start-/Endpunkt der Audiodaten (Multi-Track-Aufnahmedatei):</b>	AUDIO RECORDER/PLAYER [SELECT] → (aufgenommene Daten auswählen) → [SETTING] → [C] START/END POINT
<b>Playlist-Modus:</b>	
• Erstellen einer Playlist:	AUDIO RECORDER/PLAYER [SELECT] → (Audiodaten auswählen) → [6 ▲] (ADD TO PLAYLIST)
• Wiedergabe einer Playlist:	AUDIO RECORDER/PLAYER [SELECT]







Mit der Vocal-Harmony-Funktion können Sie automatisch Harmoniestimmen in drei verschiedenen Submodi (Chordal, Vocoder und Vocoder-Mono) auf Ihre Stimme anwenden, während Sie in das angeschlossene Mikrofon singen. Die überarbeitete Vocal-Harmony-Funktion des Tyros4 beinhaltet ein neues HarmonieErzeugungsmodul (VH2 genannt), das außerordentlich realistische Harmonien bereitstellt, schnell und genau der Tonhöhe Ihres Gesangs folgt und in den Harmonie-Parts effektiv die natürlichen Eigenschaften Ihrer Stimme wahrt.

Die Funktion beinhaltet einen Synth-Vocoder-Effekt, der ebenfalls für den Tyros4 überarbeitet wurde. Mit dem Synth-Vocoder können Sie die unverwechselbaren Eigenschaften Ihrer Stimme auf Synthesizer- und andere Klänge übertragen, um ungewöhnliche Maschinen- oder Roboter-Effekte sowie üppige Chorklänge zu erzeugen, die Sie mit Ihrem eigenen Gesang und Spiel steuern können.

Der Synth-Vocoder ist ein komplexer Effekt, der die Funktionsweise der menschlichen Stimme nachahmt. Dieser Effekt gewinnt die natürlichen Filtercharakteristiken der Stimme aus dem Mikrofonsignal und bildet die Formanten mit mehreren Bandpassfiltern nach. Die maschinenartige „Roboterstimme“ wird dadurch erzeugt, dass tonale Klänge von Musikinstrumenten (z. B. ein Synthesizer-Sound) durch die Filter geleitet werden.

Sowohl Vocal-Harmony- als auch Synth-Vocoder-Effekt verfügen über einen umfangreichen Satz detaillierter Parameter, die Ihnen umfassende, flexible Klangkontrolle bieten.

## VH2-Struktur

Vocal-Harmony-Modus	Lässt Sie automatisch Harmoniestimmen in drei verschiedenen Submodi (Chordal, Vocoder und Vocoder-Mono) auf Ihre Stimme anwenden, während Sie in das angeschlossene Mikrofon singen.		
	Icon (Symbol)	Untermodus	Effect
	 (Mikrofon)	Chordal	Die Harmonienoten werden durch die folgenden drei Arten der Akkordsteuerung festgelegt: <b>1</b> Im Akkordbereich der Tastatur gespielte Akkorde (bei eingeschalteter [ACMP]-Taste). <b>2</b> Im Tastaturbereich der Voice LEFT gespielte Akkorde (bei ausgeschalteter [ACMP]- und eingeschalteter [LEFT]-Taste). <b>3</b> In den Song-Daten enthaltene Akkorde zur Harmoniesteuerung. (Nicht verfügbar, wenn der Song keine Akkord-Daten enthält.)
	 (Mikrofon mit FX)		Die Harmonienoten werden auf die gleiche Weise bestimmt wie oben beim Mikrofon. Es werden jedoch Effekte wie Vocal Doubler und Short Delay angewendet. Je nach ausgewähltem Typ werden Harmonien angewendet oder nicht. (Wenn keine Harmonien angewendet werden, leuchtet die [VOCAL HARMONY]-Taste nicht.)
(Mikrofon und Tastatur)		Vocoder	Die Harmonienoten werden durch die auf der Tastatur gespielten Noten und/oder die Song-Daten festgelegt. Sie können angeben, ob der Vocoder-Effekt durch Ihr Spiel auf der Tastatur oder durch die Song-Daten gesteuert werden soll.
		Vocoder-Mono	Die Harmonienoten werden auf die gleiche Weise bestimmt wie oben bei Vocoder. Beim Mono-Modus werden die Harmonien jedoch nur auf den Klang der zuletzt gespielten Note angewendet.
Synth-Vocoder-Modus	 (Mikrofon und Carrier)	Lässt Sie die unverwechselbaren Eigenschaften Ihrer Stimme auf Synthesizer- und andere Klänge übertragen, um ungewöhnliche Maschinen- oder Roboter-Effekte sowie kompakte Chorklänge zu erzeugen, die Sie mit Ihrem eigenen Gesang und Spiel steuern können.	

Der Untermodus jedes Typs kann bearbeitet werden. Weitere Informationen zur Bearbeitung finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

## Verwenden von Vokalharmonien

Hauptsächlich werden Vokalharmonien bei Live-Darbietungen verwendet. Der Tyros4 bietet Ihnen nicht nur eine Instrumentalbegleitung in Profi-Qualität während des Spiels, sondern lässt Sie auch Ihrem Gesang Vokalharmonien in Profi-Qualität hinzufügen – während Sie singen und/oder spielen! Die drei verschiedenen Untermodi des Vokalharmonie-Effekts (Chordal, Vocoder und Vocoder-Mono) erzeugen auf verschiedene Arten Harmonien.

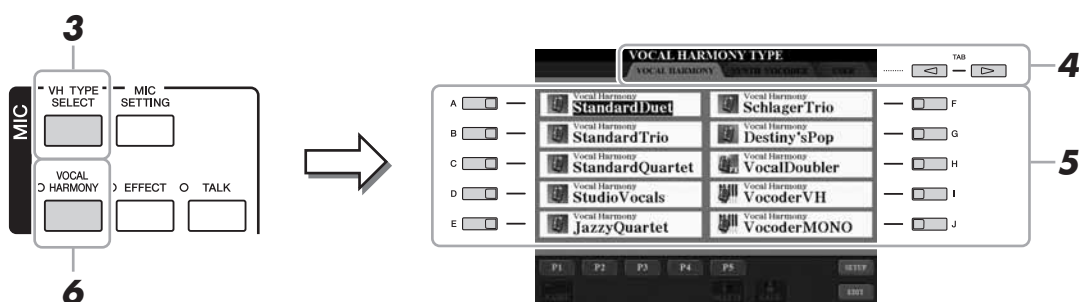
### 1 Schließen Sie ein Mikrofon an den Tyros4 an, und stellen Sie dann den [MIC GAIN] ein, während Sie in das Mikrofon singen.

Weitere Informationen über den Anschluss finden Sie unter „Anschließen eines Mikrofons“ auf den Seiten 94–95.

### 2 Stellen Sie im Main-Display das Lautstärkeverhältnis (Balance) zwischen dem Mikrofon- (MIC-) Klang und den anderen Klängen des Instruments ein (d. h. Song, Style, Voices, Audio-Recorder/Player, Multi-Pads usw.).

Verwenden Sie die [BALANCE]-Taste, um zwischen den zwei Balance-Seiten umzuschalten. (Siehe Seite 53.)

### 3 Drücken Sie die [VH TYPE SELECT]-Taste, um das Display für die Auswahl der Vokalharmonien aufzurufen.



### 4 Wählen Sie mit den TAB-Tasten [◀][▶] die VOCAL-HARMONY-Registerkarte aus.

### 5 Wählen Sie mit den Tasten [A]–[J] den gewünschten Vocal-Harmony-Typ aus.

Um für weitere Auswahlen die anderen Display-Seiten aufzurufen, drücken Sie eine der Tasten [1 ▲]–[5 ▲] oder nochmals die Taste [VH TYPE SELECT].

### 6 Schalten Sie, wenn nötig, mit der Taste [VOCAL HARMONY] die Vokalharmoniefunktion ein.

#### HINWEIS

Möglicherweise stellen Sie eine Verzerrung des Mikrofonklangs fest. Versuchen Sie in diesem Fall, den Klang einzustellen. Achten Sie dabei darauf, dass die INPUT-LEVEL-Anzeige im MIC-SETTING-Display (aufgerufen durch Drücken der [MIC SETTING]-Taste) nicht orange oder rot leuchtet. Näheres zum Eingangspegel finden Sie in Kapitel 11 des Referenzhandbuchs.

## 7 Folgen Sie den nachstehenden Schritten, je nachdem, welchen Typ (und Untermodus) Sie ausgewählt haben.

### Wenn Sie einen der Chordal-Typen ausgewählt haben:

Die Harmonien des Chordal-Typs können auf drei verschiedene Arten gesteuert werden (wie in der Tabelle VH2-Struktur auf Seite 82 erläutert). In diesen Anweisungen wird die erste Art verwendet.

#### 7-1 Schalten Sie die Taste [ACMP] ein.



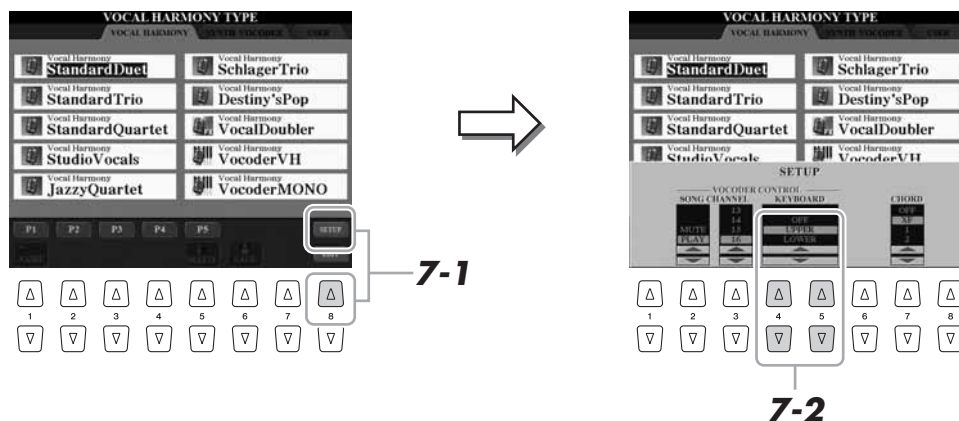
- 7-2** Spielen und halten Sie Akkorde im Akkordbereich der Tastatur, während Sie zur Begleitung singen.  
Auf Ihren Gesang werden Vokalharmonien auf der Grundlage Ihrer eigenen Stimme angewendet, entsprechend den von Ihnen gespielten Akkorden.

#### HINWEIS

Wenn Sie einen Typ mit einem „FX“-Symbol ausgewählt haben, wird Ihre Stimme mit Effekten versehen, aber möglicherweise werden keine Harmonien auf sie angewendet.

### Wenn Sie einen der Vocoder- oder Vocoder-Mono-Typen ausgewählt haben:

#### 7-1 Rufen Sie mit der [8 ▲]-Taste das SETUP-Fenster im Display auf.



- 7-2** Ändern Sie, falls nötig, mit den Tasten [4 ▲▼]/[5 ▲▼] die Keyboard-Einstellung (OFF, UPPER, LOWER).  
Wählen Sie UPPER, wenn der Vocoder-Effekt auf den Part Ihrer rechten Hand angewendet werden soll, bzw. LOWER, um ihn auf den Part der linken Hand anzuwenden. Weitere Informationen über die Keyboard-Einstellung zur Steuerung des Vocoder-Effekts finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

- 7-3** Spielen Sie Melodien auf der Tastatur, und sprechen Sie, während Sie spielen, in das Mikrofon.  
Sie werden feststellen, dass Sie keine Töne zu singen brauchen.  
Der Vocoder-Effekt nimmt die von Ihnen gesprochenen Worte und wendet sie auf die Tonhöhe der Instrumentenklänge an.

#### HINWEIS

Bei Vocoder-Typen wird der Effekt auf bis zu drei Noten des von Ihnen gespielten Akkords angewendet, bei Vocoder-Mono nur auf Einzelnoten (letzte gespielte Note).

## Verwendung des Synth-Vocoders

Dies sind Spezialeffekte, mit denen Sie die unverwechselbaren Eigenschaften Ihrer Stimme auf Synthesizer- und andere Klänge übertragen können, um ungewöhnliche Maschinen- oder Roboter-Effekte sowie üppige Chorklänge zu erzeugen, die Sie mit Ihrem eigenen Gesang und Spiel steuern können. Es folgt ein Beispiel für ihre Verwendung.

- 1** Führen Sie die Schritte 1–3 unter „Verwenden von Vokalharmonien“ auf Seite 83 aus.
- 2** Wählen Sie im Auswahl-Display „Vocal Harmony Type“ mit den TAB-Tasten [◀][▶] die Registerkarte SYNTH VOCODER aus.



- 3** Wählen Sie den gewünschten Synth-Vocoder-Typ mit den Tasten [A]–[J] aus.
- 4** Schalten Sie, wenn nötig, mit der Taste [VOCAL HARMONY] die Vokalharmoniefunktion ein.
- 5** Probieren Sie einmal aus, eine Note auf der Tastatur gedrückt zu halten oder in das Mikrofon zu sprechen oder zu singen.  
Probieren Sie auch aus, die Noten zu wechseln, während Sie verschiedene Wörter sagen/singen, indem Sie für jedes Wort eine andere Note anschlagen.

### HINWEIS

Sie können die Keyboard-Einstellung ändern, (OFF/UPPER/LOWER), die festlegt, welcher Part der Tastatur (oder des Songs) die Harmonien steuert. Drücken Sie [VH TYPE SELECT] → [8 ▲] (SETUP) → [4 ▲▼]/[5 ▲▼] (KEYBOARD). Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

### Anspruchsvolle Funktionen

Einzelheiten hierzu finden Sie in **Kapitel 8** des Referenzhandbuchs.



#### Einstellen der Vocal-Harmony-Steuerparameter:

[VH TYPE SELECT] → [8 ▲] (SETUP)

#### Bearbeiten des Vocal-Harmony-Typs:

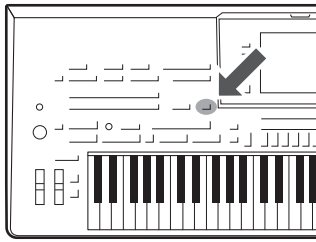
[VH TYPE SELECT] → TAB [◀][▶] Vocal Harmony → (Vocal-Harmony-Typ auswählen) → [8 ▼] (EDIT)

- Bearbeiten der Overview-Tab-Parameter: → TAB [◀][▶] Overview
- Bearbeiten der Part-Tab-Parameter: → TAB [◀][▶] Part
- Bearbeiten der Detail-Tab-Parameter: → TAB [◀][▶] Detail

#### Bearbeiten der Synth-Vocoder-Typen:

[VH TYPE SELECT] → TAB [◀][▶] Synth Vocoder → (Synth-Vocoder-Typ auswählen) → [8 ▼] (EDIT)

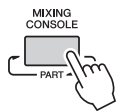
- Bearbeiten der Overview-Tab-Parameter: → TAB [◀][▶] Overview
- Bearbeiten der Detail-Tab-Parameter: → TAB [◀][▶] Detail



Es gibt viele Komponenten, die den Gesamtklang des Tyros4 ausmachen. Dazu gehören die MIDI-Sequenzdaten der Styles, Songs und Multi-Pads, ein Audio-Eingangssignal eines Mikrofons sowie die verschiedenen „Parts“ für Ihr Spiel auf der Tastatur. Im Mischpult erhalten Sie Kontrolle über die Lautstärkeverhältnisse und die Pan-Einstellungen dieser Komponenten – und einige weitere Parameter – wodurch Sie den Gesamtklang des Tyros4 einstellen können.

## Grundlagen der Bedienung

- 1 Drücken Sie die [MIXING CONSOLE]-Taste, um das MIXING-CONSOLE-Display aufzurufen.



- 2 Wählen Sie die gewünschte Seite mit den TAB-Tasten [◀][▶] aus.

Näheres zu den einzelnen Display-Seiten finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

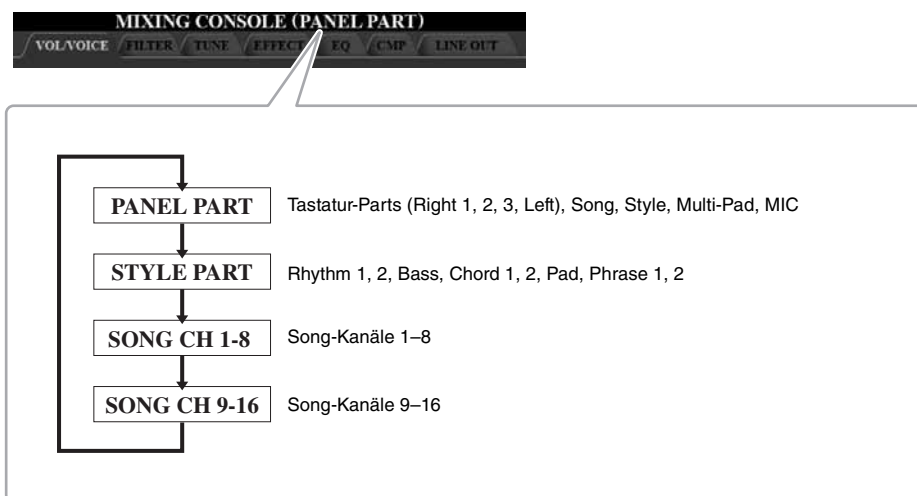
- **VOL/VOICE** .....Schaltet die Voice jedes Parts um und stellt für jeden Part Panorama und Lautstärke ein.
- **FILTER** .....Stellt den Obertongehalt (Resonanz) und die Klanghelligkeit ein.
- **TUNE**.....TonhöhenEinstellungen (Stimmung, Transposition usw.)
- **EFFECT** .....Wählt den Effekttyp aus, und stellt für jeden Part den Effektanteil ein.
- **EQ** .....(Equalization) Stellt Parameter für die Frequenzregelung ein, die den Klang und die Klangfarbe beeinflussen.
- **CMP** .....Dies ist die Master-Compressor-Einstellung, welche die Dynamik des Gesamtklangs beeinflusst. Siehe Seite 88.
- **LINE OUT** .....Sie können das Ausgangssignal jedes einzelnen Parts einer der LINE-OUT-Buchsen zuweisen. Bei Drum-Parts können sogar einzelne Schlaginstrumente an beliebige LINE-OUT-Buchsen gesendet werden.

### HINWEIS

Der Master Compressor wird nicht auf die Audio-Wiedergabe oder den Metronomklang angewendet.

### 3 Drücken Sie mehrmals die [MIXING CONSOLE]-Taste, um das MIXING-CONSOLE-Display für die betreffenden Parts aufzurufen.

Der Notename wird im oberen Displaybereich angezeigt.



### 4 Mit den Tasten [A]–[J] wählen Sie einen Parameter aus, und mit den Schieberegler/Tasten [1]–[8] stellen Sie den Wert für jeden Part ein.

### 5 Speichern Sie Ihre Mischpult-Einstellungen.

#### • Speichern der Einstellungen im PANEL-PART-Display:

Speichern Sie diese im Registration Memory (Seite 72).

#### • Speichern der Einstellungen im STYLE-PART-Display:

Speichern Sie diese als Style-Daten.

**1** Rufen Sie das Funktions-Display auf.

[DIGITAL RECORDING] → [B] STYLE CREATOR

**2** Drücken Sie die Taste [EXIT], um das RECORD-Display zu schließen.

**3** Zum Speichern Ihrer Daten drücken Sie die Taste [I] (SAVE), um das Display für die Style-Auswahl aufzurufen, und führen Sie dann den Speichervorgang aus (Seite 57).

#### • Speichern der Einstellungen des Displays SONG CH 1–8/9–16:

Registrieren Sie zuerst die bearbeiteten Einstellungen als Teil der Song-Daten (SETUP), und speichern Sie dann den Song.

**1** Rufen Sie das Funktions-Display auf.

[DIGITAL RECORDING] → [A] SONG CREATOR

**2** Wählen Sie die CHANNEL-Seite mit den TAB-Tasten [◀][▶] aus.

**3** Benutzen Sie die Tasten [A]/[B], um „SETUP“ auszuwählen.

**4** Drücken Sie die [D]-Taste (EXECUTE).

**5** Zum Speichern Ihrer Daten drücken Sie die Taste [I], um das Display für die Song-Auswahl aufzurufen, und führen Sie dann den Speichervorgang aus (Seite 57).

### Eigene Drum-Voices erstellen und als Style-Daten speichern

Mit der Mixing-Console-Funktion (KIT EDIT) können Sie unter Verwendung der Preset-Drum-Voices des Rhythmuskanals (Style Part) eigene Drum-Voices erstellen.

Darüber hinaus können Sie sie als Style-Daten speichern, indem Sie die Preset-Drum-Voices durch die erstellten Drum-Voices ersetzen.

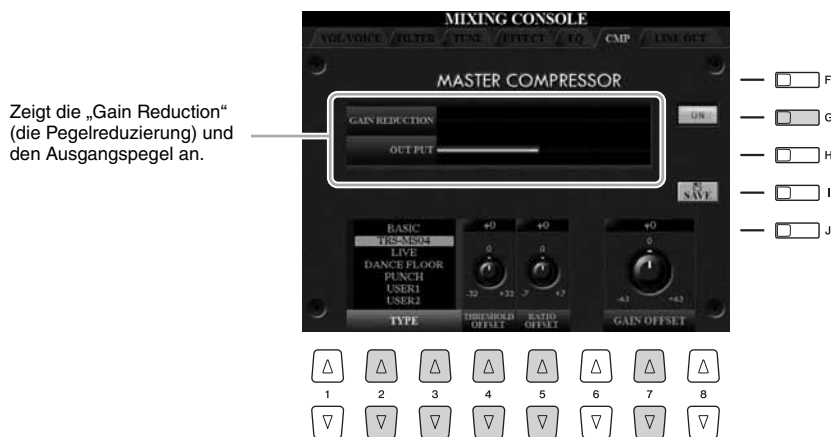
- 1** Rufen Sie die VOL/VOICE-Seite für den Style-Part auf (Schritte 1–3 auf den Seiten 86–87).
- 2** Drücken Sie die Tasten [C]/[H], um „VOICE“ auszuwählen.
- 3** Wählen Sie mit den Tasten [1 ▲] (RHY1)/[2 ▲] (RHY2) den gewünschten Rhythmuskanal aus, um eine eigene Drum-Voice zu erstellen.
- 4** Drücken Sie die [5 ▲]-Taste (KIT EDIT).  
Ausführliche Informationen über die KIT-EDIT-Funktion finden Sie in Kapitel 1 des Referenzhandbuchs auf der Website.
- 5** Speichern Sie diese als Style-Daten.  
Folgen Sie den Schritten „Speichern der Einstellungen im STYLE-PART-Display:“ auf Seite 87.

## Master Compressor

Ein Kompressor ist ein Effekt, der meistens zur Begrenzung oder Komprimierung der Dynamik (Angleichung von Lautstärkeunterschieden) eines Audiosignals benutzt wird. Bei Signalen, die eine starke Dynamik besitzen, z. B. Gesang oder Gitarrenspiel, wird der Dynamikumfang komprimiert, so dass laute Passagen leiser und leise Passagen lauter geregelt werden. Wenn zusätzlich „Gain“ hinzugefügt, d. h. die Lautstärke angehoben wird, entsteht ein kraftvoller, dichter Klang mit durchschnittlich höherem Pegel.

### Einstellen des Master Compressors

Wählen Sie in Schritt 2 auf Seite 86 die Registerkarte [CMP].



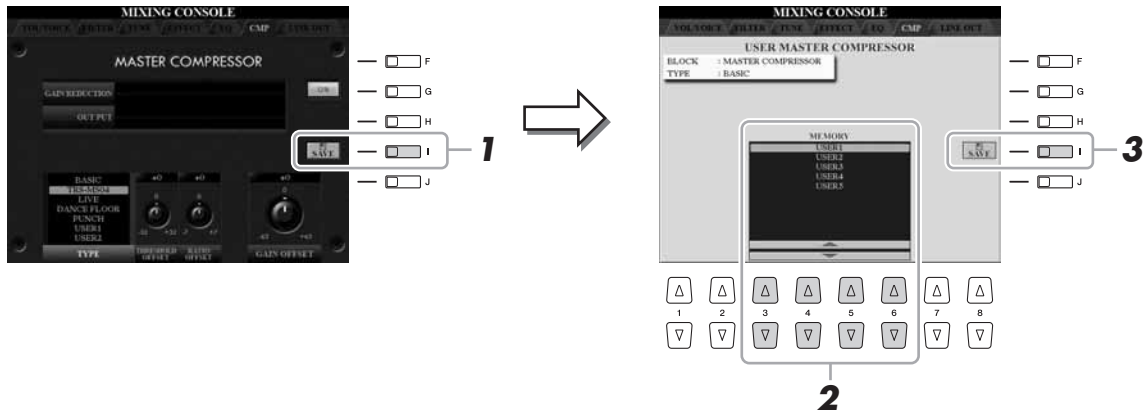
[G]	ON/OFF	Schaltet den Master-Kompressor-Effekt ein oder aus.
[2 ▲▼]/ [3 ▲▼]	TYPE	Wählt einen Master-Compressor-Typ aus.  <b>HINWEIS</b> Per Voreinstellung ist Type auf „TRS-MS04“ eingestellt (die passendste Einstellung für den Gebrauch mit dem optionalen Lautsprechersystem TRS-MS04).
[4 ▲▼]	THRESHOLD OFFSET	Legt den Threshold fest (den Minimalpegel, ab dem die Kompression beginnt).
[5 ▲▼]	RATIO OFFSET	Bestimmt das Kompressionsverhältnis, bzw. wie stark der Dynamikumfang komprimiert wird.
[7 ▲▼]	GAIN OFFSET	Legt den Ausgangspegel fest.



# Speichern der Master-Compressor-Einstellungen


Die Einstellungen des Master Compressor, die Sie auf Seite 88 bearbeitet hatten, können als User-Compressor-Typ gespeichert werden.

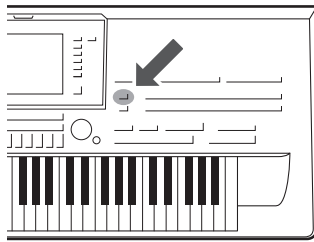
- 1 Drücken Sie die [I]-Taste (SAVE), um das Display USER MASTER COMPRESSOR aufzurufen.**



- 2 Wählen Sie mit den Tasten [3 ▲▼]–[6 ▲▼] den Speicherort aus, an dem der User Master Compressor gespeichert werden soll.**
- 3 Drücken Sie die [I]-Taste (SAVE), um das SAVE-Display zu öffnen.**
- 4 Geben Sie den Namen des bearbeiteten Compressor-Typs ein (Seite 31), und drücken Sie dann die Taste [8 ▲] (OK).**
- 5 Drücken Sie die [EXIT]-Taste, um zum vorigen Display zurückzukehren.**

Der gespeicherte Compressor-Typ wird im Bereich TYPE unten links im Display angezeigt.

Anspruchsvolle Funktionen	
Einzelheiten hierzu finden Sie in <b>Kapitel 9</b> des Referenzhandbuchs. 	
<b>Bearbeiten der VOL/VOICE-Parameter:</b>	MIXING-CONSOLE-Display → TAB [◀ ▶] VOL/VOICE
<b>Bearbeiten von FILTER-Parametern:</b>	MIXING-CONSOLE-Display → TAB [◀ ▶] FILTER
<b>Bearbeiten von TUNE-Parametern:</b>	MIXING-CONSOLE-Display → TAB [◀ ▶] TUNE
<b>Effekttyp ändern:</b>	MIXING-CONSOLE-Display → TAB [◀ ▶] EFFECT → [F] TYPE
<b>Bearbeiten von EQ-Parametern:</b>	MIXING-CONSOLE-Display → TAB [◀ ▶] EQ
<b>LINE-OUT-Einstellungen:</b>	MIXING-CONSOLE-Display → TAB [◀ ▶] LINE OUT



Sie können Song-Daten und andere Daten von der speziellen Website erwerben und herunterladen, wenn das Instrument direkt mit dem Internet verbunden ist. Dieser Abschnitt bietet einen Überblick über die Internet-Direktverbindung. Spezielle Anweisungen zum Anschluss und zu den Internet-Einstellungen erhalten Sie im Internet Connection Guide, der von der Website der Yamaha Manual Library heruntergeladen werden kann.

## Aufrufen der Funktion Internet Direct Connection

Drücken Sie die Taste [INTERNET]. Wenn das Instrument mit dem Internet verbunden ist, erscheint die Spezial-Website im Display. Wenn es nicht verbunden ist, verbinden Sie sich zunächst anhand des Abschnitts „Verbinden des Instruments mit dem Internet“.



Zum Beenden der Internet-Direktverbindung und Rückkehr zur Bedienungsanzeige des Instruments drücken Sie die [EXIT]-Taste.

### HINWEIS

Wenn das Instrument mit dem Internet verbunden ist, können Sie nur die spezielle Website öffnen.

## Das Instrument mit dem Internet verbinden

Sie können das Instrument über einen Router oder ein mit einem Router ausgestatteten Modem über eine Always-On-Verbindung (ADSL, Glasfaser, Kabel-Internet usw.) anschließen. (Zur Nutzung der Internet-Verbindung müssen Sie sich zuerst bei einem Internet-Provider anmelden.) Benutzen Sie einen Computer, um sich mit dem Internet zu verbinden und online zu gehen, bevor Sie das Instrument anschließen, da keine Modem- oder Router-Einstellungen am Instrument selbst vorgenommen werden können.

Der Einstellvorgang unterscheidet sich je nach den Anschlussbedingungen (anzuschließende Geräte usw.). Weitere Informationen finden Sie im Internet Connection Guide.

### HINWEIS

Je nach Internet-Verbindung kann es sein, dass die Anzahl der anschließbaren Geräte begrenzt ist. Das kann bedeuten, dass Ihr Instrument nicht mit dem Internet verbunden werden kann. Im Zweifel prüfen Sie Ihren Vertrag oder wenden Sie sich an Ihren Provider.

# Betrachten des Internet Connection Guide

Sie können den Internet Connection Guide mit Ihrer Browser-Software auf dem Computer betrachten. (Der Computer muss mit dem Internet verbunden sein.)

## 1 Rufen Sie die Website der Yamaha Manual Library im Browser Ihres Computers auf.

Klicken Sie auf „Manual Library“ im Menü der beiliegenden CD-ROM, oder geben Sie den folgenden URL direkt ein.  
<http://www.yamaha.co.jp/manual/>

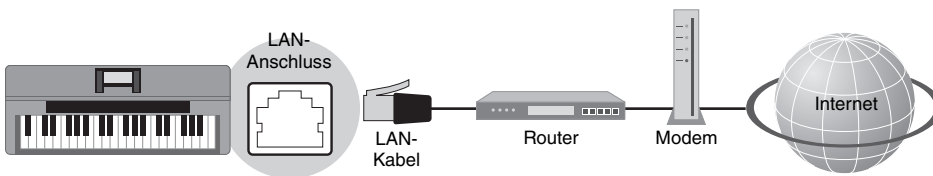
## 2 Geben Sie im Bereich „Model Name“ die Modellbezeichnung ein (Tyros4), und klicken Sie dann auf „Search“ (Suchen).

## 3 Klicken Sie auf „Internet Connection Guide“ in den Suchergebnissen (Search Results).

## Anschlussbeispiele

### ● Verbindungsbeispiel 1:

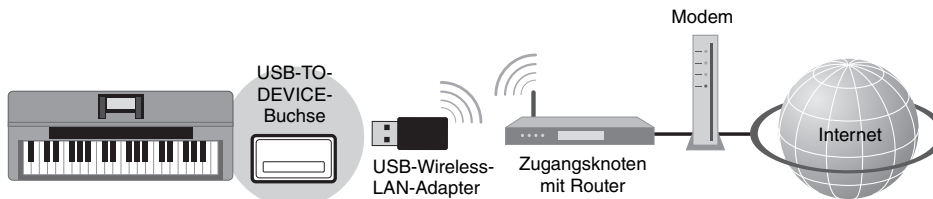
Verbindung über LAN-Kabel



\* Hier bezeichnet der Begriff „Modem“ ein ADSL-Modem, eine Optical Network Unit (ONU) oder ein Kabelmodem.

### ● Verbindungsbeispiel 2:

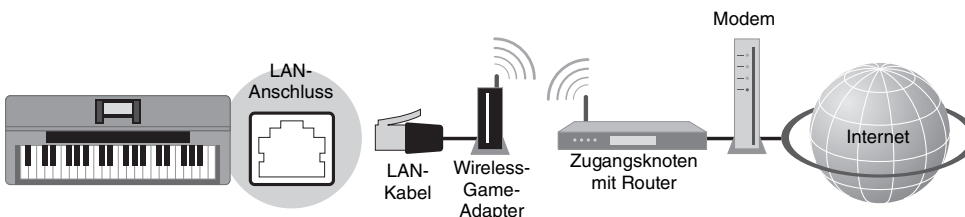
Wireless-LAN-Verbindung mit USB-LAN-Adapter



\* Hier bezeichnet der Begriff „Modem“ ein ADSL-Modem, eine Optical Network Unit (ONU) oder ein Kabelmodem.

### ● Verbindungsbeispiel 3:

Wireless-LAN-Verbindung mit Wireless-Game-Adapter



\* Hier bezeichnet der Begriff „Modem“ ein ADSL-Modem, eine Optical Network Unit (ONU) oder ein Kabelmodem.

### WICHTIG

Aufgrund von EU-Vorschriften sollten Anwender innerhalb Europas ein STP-Kabel (Shielded Twisted Pair) verwenden, um elektromagnetische Störungen zu minimieren.

### HINWEIS

Einige Modems erfordern ein zusätzliches Hub-Netzwerk für die gleichzeitig Verbindung mehrerer Geräte (wie Computer, Musikinstrument, usw.).

### HINWEIS

Wenn Sie ein Modem mit Router verwenden, schließen Sie das Instrument mit einem LAN-Kabel am Modem an.

### HINWEIS

Vergewissern Sie sich, bevor Sie das LAN-Kabel vom LAN-Anschluss abziehen, dass das Instrument nicht auf das Internet zugreift.

### HINWEIS

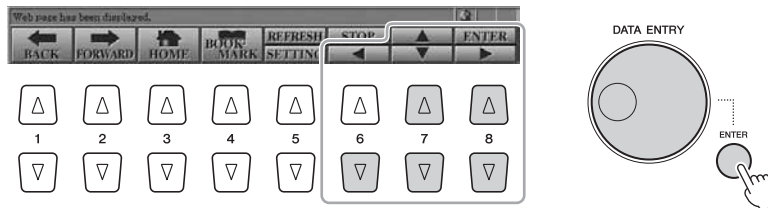
Es stehen zwei [USB TO DEVICE]-Anschlüsse zur Verfügung: Einer am vorderen Bedienfeld, der andere auf der Rückseite.

## Funktionen auf der Spezial-Website

Nach Anschließen des Instruments am Internet verwenden Sie diese Bedienungsvorgänge, um in den Vorzug der Internet-Dienste zu gelangen, die direkt am Instrument verfügbar sind.

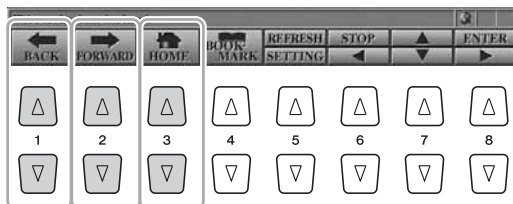
### Links aufrufen

Durch Verwendung des [DATA ENTRY]-Rades und der [ENTER]-Taste können Sie Links aufrufen und durch die Website navigieren. Sie können auch die Tasten [6 ▼]/[7 ▲▼]/[8 ▼] und die Taste [8 ▲] (ENTER) verwenden, anstatt das [DATA ENTRY]-Rad und die [ENTER]-Taste zu benutzen. Je nach Seite können die Tasten [A]–[J] zum Auswählen der entsprechenden Links im Display verwendet werden.



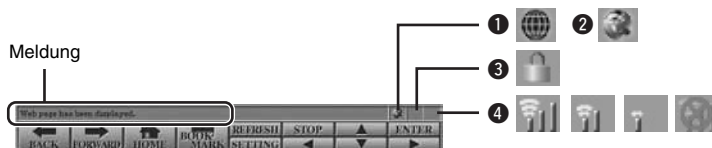
### Rückkehr zur vorhergehenden Web-Seite/Aktualisieren einer Web-Seite

Verwenden Sie die Tasten [1 ▲▼] (BACK)/[2 ▲▼] (FORWARD), um durch die bereits aufgerufenen Web-Seiten zu navigieren. Sie können auch die TAB-Tasten [◀][▶] verwenden, anstatt die Tasten [1 ▲▼] (BACK)/[2 ▲▼] (FORWARD) zu benutzen. Zur Rückkehr zur Homepage der Spezial-Website drücken Sie die [3 ▲▼]-Taste (HOME). Drücken Sie die [5 ▲]-Taste (REFRESH), um eine Internetseite erneut zu laden, und drücken Sie die [6 ▲]-Taste (STOP), um das Laden abzubrechen.



## Überwachen des Internet-Verbindungsstatus

Die Meldungen und Symbole unten rechts im Internet-Display lassen den aktuellen Internet-Verbindungsstatus erkennen.



Die folgenden drei Meldungen werden je nach Ladestatus der betreffenden Webseite angezeigt.

- **Disconnected.:** Diese Meldung wird angezeigt, wenn das Instrument nicht mit dem Internet verbunden ist. Wenn diese Meldung angezeigt wird, kann die Webseite nicht eingesehen werden. Das Symbol **1** wird angezeigt.
- **Now opening web page...:** Die Webseite wird momentan geladen. Das Symbol **2** blinkt.
- **Web page has been displayed.:** Die Webseite wurde vollständig geladen und wird jetzt vollständig angezeigt. Das Symbol **2** hört auf zu blinken. Wenn die angezeigte Webseite die Verschlüsselungsmethode SSL verwendet, wird Symbol **3** angezeigt, und die Informationen zur Kommunikation werden verschlüsselt.

Im Displaybereich **4** wird die Stärke des Empfangs angezeigt, wenn das Instrument über WLAN mit dem Internet verbunden ist. Wenn der Empfang zu schwach ist, stellen Sie das Instrument in der Nähe des Zugangsknotens auf, um den Empfang zu verbessern.

### HINWEIS

SSL (Secure Sockets Layer) ist eine Methode nach Industriestandard zum Schutz der Internet-Kommunikation durch Einsatz von Verschlüsselungstechniken und anderen Mechanismen.

### Anspruchsvolle Funktionen

Einzelheiten hierzu finden Sie in **Kapitel 10** des Referenzhandbuchs.



**Bearbeiten der Browser-Einstellungen:** [INTERNET] → [5 ▼] SETTING → [D] BROWSER SETTINGS

**Lesezeichen für Ihre bevorzugten Seiten setzen:** [INTERNET] → [4 ▲▼] BOOKMARK → [3 ▲▼] ADD

**HINWEIS**

Wenn Sie das Instrument mit anderen elektronische Komponenten verbinden möchten, schalten Sie zuerst alle beteiligten Komponenten aus. Achten Sie auch darauf, alle Lautstärkereger auf Minimum (0) einzustellen, bevor Sie die Geräte ein- oder ausschalten. Andernfalls kann ein elektrischer Schlag verursacht oder Komponenten beschädigt werden.

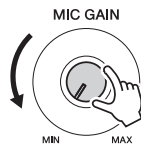
## Anschließen eines Mikrofons

Wenn Sie ein Mikrofon anschließen, können Sie zu Ihrem Tastaturspiel oder zur Song-Wiedergabe (KARAOKE) singen sowie mit der Audio-Recorder-Funktion Ihren Gesang aufzeichnen. Vergewissern Sie sich, dass Ihnen ein konventionelles, dynamisches Mikrofon zur Verfügung steht.

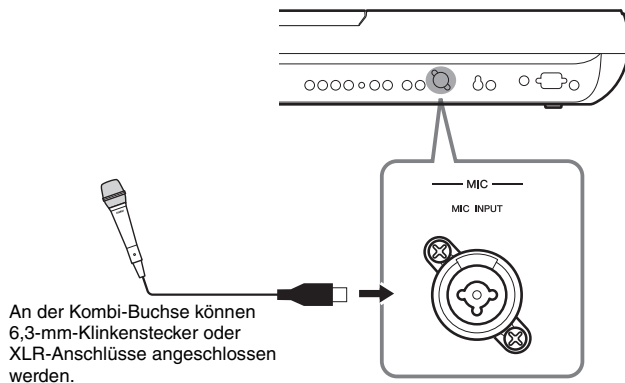
**HINWEIS**

Es wird die Verwendung eines dynamischen Mikrofons mit einer Impedanz von 250 Ohm empfohlen.

- 1 Stellen Sie, bevor Sie das Instrument einschalten, den [MIC GAIN]-Regler auf „MIN“.



- 2 Schließen Sie ein Mikrofon an der [MIC]-Buchse an.

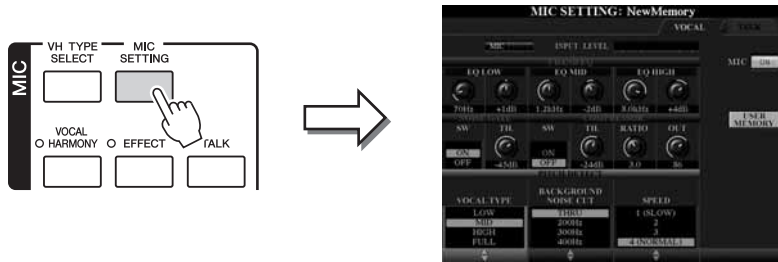


- 3 Schalten Sie das Instrument ein.

≡ NÄCHSTE SEITE

#### 4 Stellen Sie den [MIC GAIN] ein, während Sie in das Mikrofon singen.

Stellen Sie die Verstärkung so ein, dass die INPUT-LEVEL-Anzeige im MIC-SETTING-Display (aufgerufen durch Drücken der [MIC SETTING]-Taste) grün oder gelb leuchtet. Vergewissern Sie sich, dass die Anzeige nicht rot leuchtet, da dies anzeigt, dass der Eingangspegel zu hoch ist.

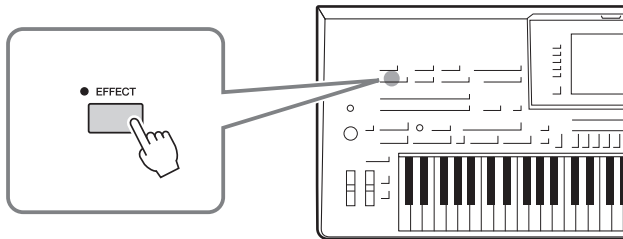


#### Abziehen des Mikrofons

- 1 Stellen Sie den [MIC GAIN]-Regler auf „MIN“.
- 2 Ziehen Sie das Mikrofon vom Tyros4 ab.

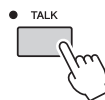
### Hinzufügen von Stimmeffekten zum Mikrofonklang

Verwenden Sie die [EFFECT]-Taste, um die Ein-/Aus-Einstellung des auf das Mikrofon angewendeten Effekts festzulegen. Informationen zur Einstellung der Effekte finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.



#### Verwenden der Talk-Funktion

Durch Einschalten der Taste [TALK] können Sie Vocal Harmony vorübergehend deaktivieren und so den Mikrofonklang auf einen natürlicheren Klang mit weniger Effekten einstellen. Das ist z.B. besonders dann hilfreich, wenn Sie bei einer Aufführung zwischen den Songs Ansagen machen.



Sie können die Talk-Einstellungen auch an Ihre persönlichen Vorlieben anpassen. Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

#### Anspruchsvolle Funktionen

Einzelheiten hierzu finden Sie in **Kapitel 11** des Referenzhandbuchs.



<b>Gesangseinstellungen:</b>	[MIC SETTING] → TAB [◀][▶] VOCAL
<b>Talk-Einstellungen:</b>	[MIC SETTING] → TAB [◀][▶] TALK
<b>Speichern der Mikrofoneinstellungen:</b>	[MIC SETTING] → [H] USER MEMORY → [6 ▼] SAVE

# Anschließen von Audiogeräten

## **WICHTIG**

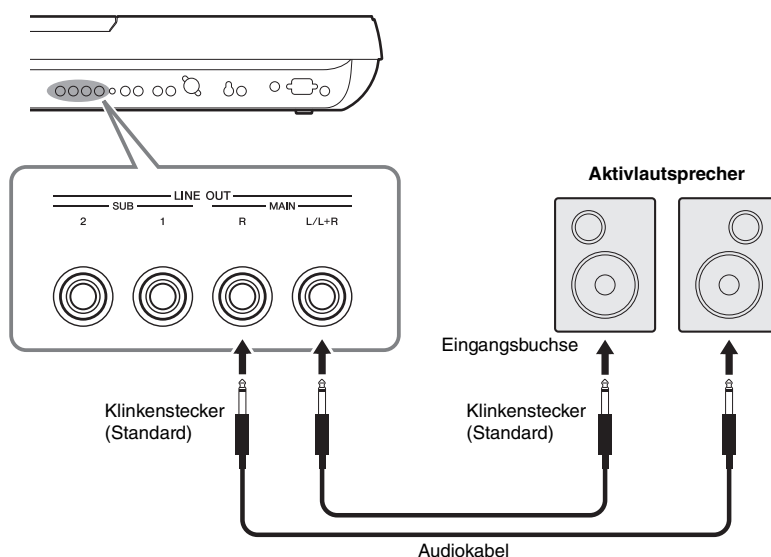
Da der Tyros4 keine integrierten Lautsprecher besitzt, muss das Tonsignal über externe Audioanlagen wiedergegeben werden. Sie können auch einfach einen Stereokopfhörer anschließen (Seite 15).

## Anschließen der optionalen Lautsprecher TRS-MS04

Verwenden Sie hierfür die Buchsen [TO RIGHT SPEAKER], [TO LEFT SPEAKER] und [TO SUB WOOFER L/R].  
Siehe Seite 106.

## Einsatz externer Audiogeräte für Wiedergabe und Aufnahme

Über die [LINE OUT]-Buchsen werden die Ausgangssignale des Tyros4 an einen Keyboard-Verstärker, eine Stereoanlage oder ein Mischpult gesendet. Verwenden Sie zum Anschließen des Tyros4 an ein Mono-System nur die [L/L+R]-Buchse. Wenn nur an diese Buchse ein Kabel (Standard-Klinkenstecker) angeschlossen ist, werden der linke und rechte Kanal zusammengefasst und über diese Buchse ausgegeben – wodurch Sie einen Mono-Mix des Stereo-Sounds des Tyros4 erhalten.



## **HINWEIS**

Sie können einen bestimmten Part an die gewünschte(n) LINE-OUT-Buchse(n) senden. Das Display für diesen Vorgang rufen Sie folgendermaßen auf: [MIXING CONSOLE] → TAB [◀▶] LINE OUT. Einzelheiten hierzu finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

## **HINWEIS**

Sie können auch die [AUX OUT/LOOP SEND]-Buchsen anstelle der [LINE OUT]-Buchsen verwenden. Der Ausgangspegel von den Buchsen [AUX OUT/LOOP SEND] lässt sich jedoch nicht mit dem Regler MASTER VOLUME einstellen.

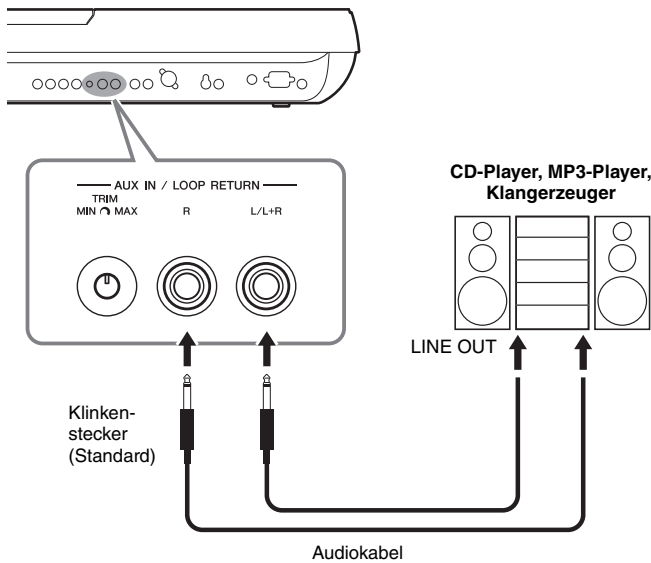
## **VORSICHT**

Wenn der Klang des Tyros4 an ein externes Gerät ausgegeben wird, schalten Sie bitte zuerst den Tyros4 und dann das externe Gerät ein. Schalten Sie die Geräte in umgekehrter Reihenfolge aus.



## Spielen externer Audiogeräte mit dem Tyros4

Sie können die Ausgangsbuchsen eines externen Geräts (wie CD-Player, MP3-Player, Klangerzeuger usw.) an den Buchsen AUX IN [L/L+R]/[R] des Instruments anschließen, so dass Sie den Klang dieses Geräts über die optionalen Lautsprecher Yamaha TRS-MS04 des Tyros4 abhören können.



### **HINWEIS**

Wenn Sie ein Mikrophon an der [MIC]-Buchse anschließen möchten, lesen Sie nach auf Seite 94.

### **VORSICHT**

Wenn der Klang eines externen Geräts an den Tyros4 ausgegeben wird, schalten Sie bitte zuerst das externe Gerät und dann den Tyros4 ein. Schalten Sie die Geräte in umgekehrter Reihenfolge aus.

### **HINWEIS**

Verwenden Sie zum Anschluss an ein Mono-Gerät nur die Buchse [L/L+R].

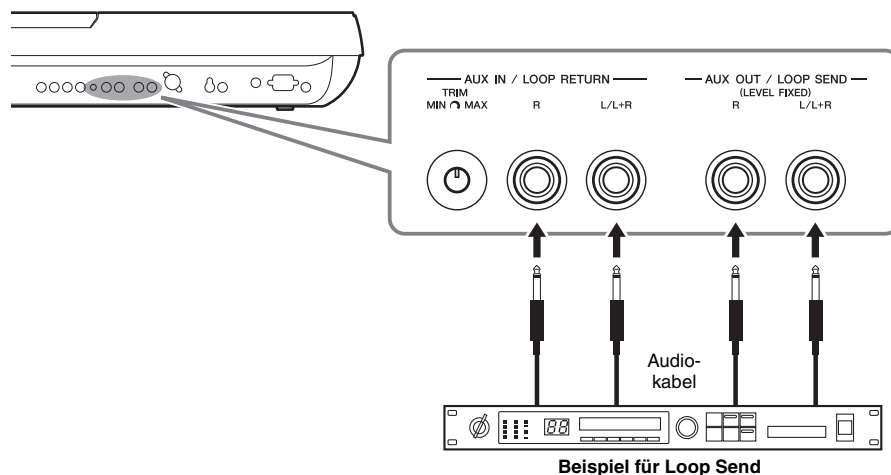
### **HINWEIS**

Die Einstellung des Reglers [MASTER VOLUME] beeinflusst das Eingangssignal an den [AUX IN]-Buchsen.

### **Buchsen [AUX IN/LOOP RETURN] und [AUX OUT/LOOP SEND]**

Die Buchsen [AUX OUT/LOOP SEND] können entweder als AUX OUT oder als LOOP SEND verwendet werden; ihre Auswahl erfolgt im Function-Menü: [FUNCTION] → [I] UTILITY → TAB [◀] [▶] CONFIG 2. Das Signal wird mit festem Pegel ausgegeben, unabhängig von der Einstellung des Reglers [MASTER VOLUME]. Verwenden Sie die [AUX OUT]-Buchsen, um den Sound des Tyros4 über ein externes Audiosystem wiederzugeben, oder um das Audiosignal auf einem externen Gerät aufzunehmen. Verbinden Sie die [AUX OUT]-Buchsen des Tyros4 mit geeigneten Audiokabeln mit den [AUX IN]-Buchsen des Audiosystems. Wenn diese als LOOP-SEND-Buchsen verwendet werden, können Sie die Ausgangssignale des Tyros4 an einen oder mehrere externe Signalprozessoren leiten und das verarbeitete Signal über die Buchsen [AUX IN/LOOP RETURN] an das Instrument zurückführen – auf diese Weise können Sie Ihre Lieblingseffekte auf den Gesamtklang anwenden.

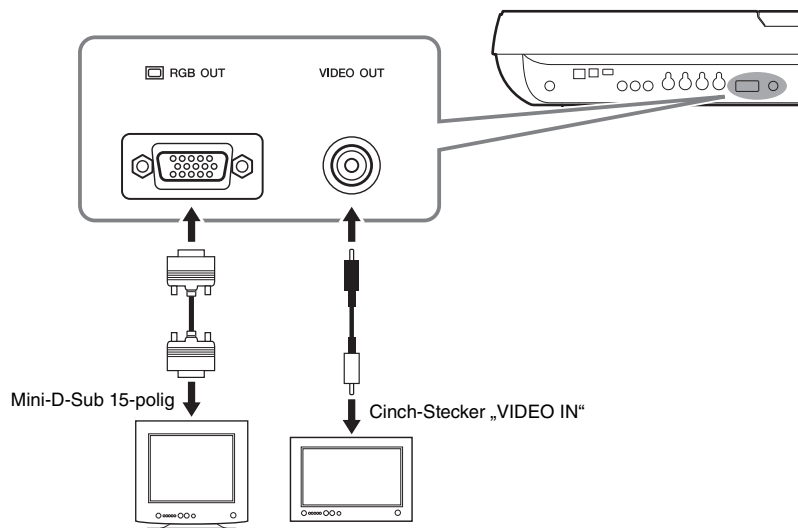
Mit dem Regler TRIM können Sie die Eingangsempfindlichkeit der AUX-IN-Buchsen [L/L+R] und [R] (LOOP RETURN) einstellen, um eine optimale Pegelanpassung an das angeschlossene Gerät zu erreichen.



Beispiel für Loop Send

## Anschließen eines getrennten TV-/Computerbildschirms

Sie können den Tyros4 direkt an einen externen Bildschirm anschließen, um die Liedtexte und Akkorde Ihrer Song-Daten in entsprechender Größe anzuzeigen. Es gibt zwei Arten von Ausgangsanschlüssen: RGB OUT (für einen Computerbildschirm) und VIDEO OUT (für einen TV- oder Videobildschirm). Die Buchse RGB OUT liefert eine höhere Auflösung als die Buchse VIDEO OUT.



### HINWEIS

Falls die Anzeige auf dem Bildschirm nicht richtig ausgerichtet ist, ändern Sie bitte die Einstellungen am Bildschirm selbst.

### HINWEIS

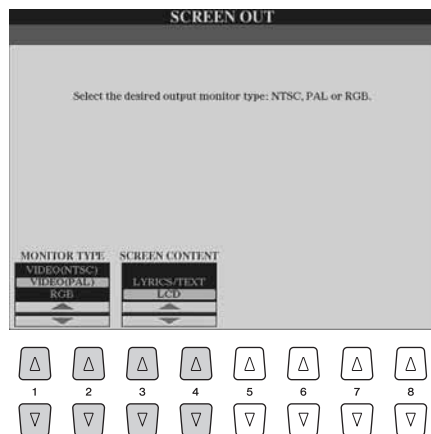
Vermeiden Sie es, längere Zeit auf den Monitor zu schauen, da dies Ihr Sehvermögen verschlechtern könnte. Legen Sie hin und wieder Pausen ein und richten Sie Ihre Augen auf entfernte Objekte, um eine Überanstrengung der Augen zu vermeiden.

## Screen-Out-Einstellungen

### 1 Rufen Sie das Funktions-Display auf.

[FUNCTION] → [G] SCREEN OUT

### 2 Stellen Sie Bildschirmtyp und -inhalt ein.



[1 ▲▼]/ [2 ▲▼]	MONITOR TYPE	Wählen Sie den gewünschten Bildschirmtyp für die Ausgabe aus. Wenn Sie VIDEO auswählen, stellen Sie je nach Fernsehnorm Ihres TV-/Videogeräts NTSC oder PAL ein.
[3 ▲▼]/ [4 ▲▼]	SCREEN CONTENT	Bestimmt den Inhalt des Video-Ausgangssignals. <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>LYRICS/TEXT:</b> Es werden nur der Song-Text oder Textdateien ausgegeben, unabhängig davon, welches Display am Instrument selbst aufgerufen wird.</li> <li>• <b>LCD:</b> Es wird das aktuell ausgewählte Display ausgegeben.</li> </ul>

### HINWEIS

Die Standardeinstellung des Tyros4 für das externe Fernseh-/Videobildschirmsignal ist „PAL“. Je nach dem Land, in dem Sie sich aufhalten, wird u. U. ein anderer Standard benutzt, und Sie müssen die Einstellung dementsprechend ändern. (in Nordamerika wird z. B. üblicherweise NTSC verwendet). Überprüfen Sie den von ihrem TV- oder Videobildschirm verwendeten Standard. Falls dieser nicht PAL ist, ändern Sie die Einstellung im VIDEO-OUT-Display zu „NTSC“.

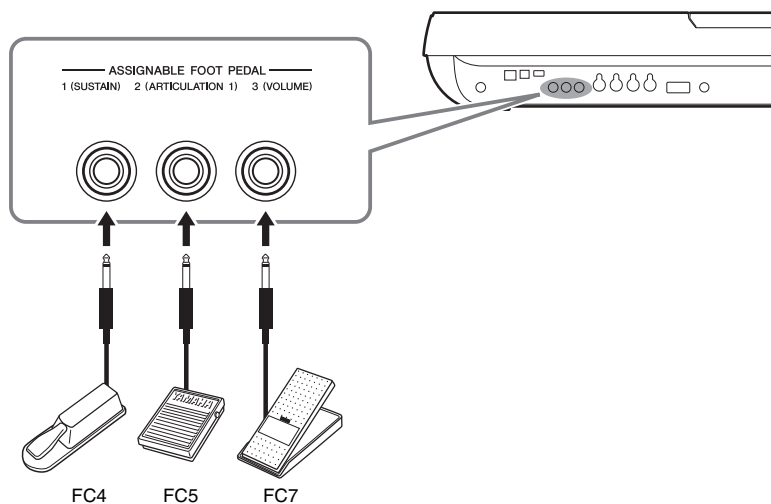
## Anschließen von Fußschaltern und/oder Fußreglern

Es können ein oder zwei optionale Fußschalter FC4 oder FC5 von Yamaha und ein optionaler Fußregler FC7 von Yamaha an den drei Buchsen [ASSIGNABLE FOOT PEDAL] angeschlossen werden.

Per Voreinstellung steuert ein an der Buchse 1 angeschlossenes Pedal die Haltefunktion (Dämpferpedal), ein an der Buchse 2 angeschlossenes Pedal steuert einen Artikulationseffekt einer SA/SA2-Voice und ein an der Buchse 3 angeschlossener Fußregler steuert die Lautstärke.

### **VORSICHT**

Achten Sie darauf, das Pedal nur dann anzuschließen oder abzuziehen, wenn das Instrument ausgeschaltet ist.



### Anspruchsvolle Funktionen

Einzelheiten hierzu finden Sie in **Kapitel 11** des Referenzhandbuchs.



Einzelnen Fußpedalen bestimmte Funktionen zuweisen:

[FUNCTION] → [D] CONTROLLER → TAB [◀▶] FOOT PEDAL

## Anschließen eines USB-Speichergeräts

Indem Sie das Instrument an ein USB-Speichergerät anschließen, können Sie erzeugte eigene Daten auf dem Gerät speichern sowie Daten von ihm laden. Schließen Sie ein USB-Speichergerät an der Buchse [USB TO DEVICE] an.

### Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung der Buchse [USB TO DEVICE]

Dieses Instrument ist mit einer [USB TO DEVICE]-Buchse ausgestattet. Behandeln Sie das USB-Gerät mit Vorsicht, wenn Sie es an dieser Buchse anschließen. Beachten Sie die nachfolgend aufgeführten Maßnahmen.

#### HINWEIS

Weitere Informationen zum Umgang mit USB-Geräten finden Sie in der Bedienungsanleitung des jeweiligen USB-Geräts.

#### ● Kompatible USB-Geräte

- USB-Speichergeräte (Flash-Speicher usw.)
- USB-Hub
- USB-LAN-Adapter

Das Instrument unterstützt nicht notwendigerweise alle im Handel erhältlichen USB-Geräte. Yamaha übernimmt keine Garantie für die Betriebsfähigkeit der von Ihnen erworbenen USB-Geräte. Bevor Sie ein USB-Gerät für die Verwendung mit diesem Instrument kaufen, besuchen Sie bitte die folgende Internetseite:

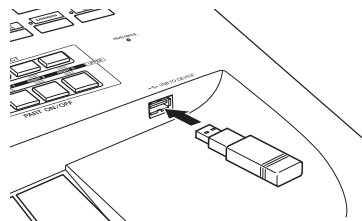
<http://music-tyros.com/>

#### HINWEIS

Andere Geräte wie eine Computertastatur oder Maus können nicht benutzt werden.

#### ● Anschließen eines USB-Geräts

Stellen Sie beim Anschließen von USB-Speichergeräten an der Buchse [USB TO DEVICE] sicher, dass der Gerätestecker geeignet und richtig herum angeschlossen ist.



- Wenn Sie zwei oder drei Geräte gleichzeitig an einem Anschluss anschließen möchten, sollten Sie einen USB-Hub verwenden. Der USB-Hub muss eine eigene Stromversorgung haben und eingeschaltet sein. Es kann nur ein USB-Hub verwendet werden. Falls während der Verwendung des USB-Hubs eine Fehlermeldung erscheint, trennen Sie den Hub vom Instrument, schalten Sie dann das Instrument aus, und schließen Sie den USB-Hub wieder an.

#### ● Verwendung von USB-Speichergeräten

Wenn Sie das Instrument an ein USB-Speichergerät anschließen, können Sie die von Ihnen erstellten Daten auf dem angeschlossenen Gerät speichern sowie auf dem angeschlossenen Gerät befindliche Daten laden.

#### ● Anzahl der verwendbaren USB-Speichergeräte

Es können bis zu zwei USB-Speichergeräte an den Buchsen [USB TO DEVICE] angeschlossen werden. (Falls erforderlich, verwenden Sie einen USB-Hub. Auch bei Verwendung eines USB-Hubs können nur bis zu zwei USB-Speichergeräte gleichzeitig mit Musikinstrumenten verwendet werden.) Dieses Instrument kann bis zu vier Laufwerke in einem USB-Speichergerät erkennen.

#### ● Formatieren von USB-Speichermedien

Wenn ein USB-Speichergerät angeschlossen oder ein Medium eingelegt wird, kann es sein, dass eine Meldung erscheint, die Sie auffordert, das Gerät/Medium zu formatieren. Führen Sie in diesem Fall den Formatierungsvorgang aus (Seite 101).

#### **HINWEIS**

Durch den Formatierungsvorgang werden alle vorher vorhandenen Daten überschrieben. Vergewissern Sie sich, dass das zu formatierende Medium keine wichtigen Daten enthält. Gehen Sie mit Vorsicht vor, vor allem beim Anschließen mehrerer USB-Speichermedien.

#### ● So schützen Sie Ihre Daten (Schreibschutz)

Um das versehentliche Löschen wichtiger Daten zu verhindern, sollten Sie die an einigen Speichergeräten bzw. -medien vorhandene Schreibschutzfunktion aktivieren. Wenn Sie Daten auf dem USB-Speichergerät speichern möchten, achten Sie darauf, den Schreibschutz aufzuheben.

#### ● USB-Speichergerät anschließen/entfernen

Vergewissern Sie sich, bevor Sie das Medium aus dem Gerät entnehmen, dass das Instrument nicht auf Daten zugreift (wie bei Speicher-, Kopier-, Lösch-, Lade- und Formatierungsvorgängen).

#### **HINWEIS**

Vermeiden Sie es, das USB-Speichergerät häufig ein- und auszuschalten oder das Gerät zu häufig anzuschließen/ abzutrennen. Dies kann u. U. dazu führen, dass das Instrument „einfriert“ oder hängen bleibt. Während das Instrument auf Daten zugreift (wie beim Speichern, Kopieren, Löschen, Laden und Formatieren) oder das USB-Speichergerät kurz nach dem Anschließen montiert, dürfen Sie den USB-Stecker NICHT abziehen, das Speichermedium NICHT aus dem Gerät entfernen und KEINES der Geräte ausschalten. Andernfalls können die Daten auf einem oder beiden Geräten beschädigt werden.

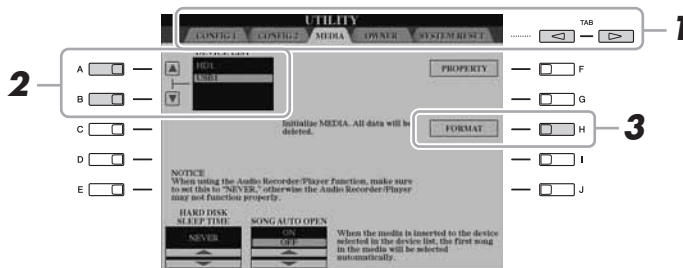
# Formatieren eines USB-Speichergeräts oder der internen Festplatte

Um ein USB-Speichergerät oder die interne Festplatte zu formatieren, führen Sie den Formatierungsvorgang aus.

Wenn Sie ein USB-Speichergerät formatieren möchten, vergewissern Sie sich zuvor, dass an der [USB TO DEVICE]-Buchse ein USB-Speichergerät angeschlossen ist.

## 1 Rufen Sie das Funktions-Display auf.

[FUNCTION] → [I] UTILITY → TAB [◀][▶] MEDIA



### HINWEIS

Durch den Formatierungsvorgang werden alle vorher vorhandenen Daten gelöscht. Vergewissern Sie sich, dass das zu formatierende Medium keine wichtigen Daten enthält. Gehen Sie mit Vorsicht vor, vor allem beim Anschließen mehrerer USB-Speichermedien.

## 2 Wählen Sie mit den Tasten [A]/[B] das zu formatierende USB-Speichergerät bzw. die interne Festplatte (HDD) aus der Geräteliste aus.

Abhängig von der Anzahl der angeschlossenen USB-Speichergeräte werden die Anzeigen USB 1, USB 2 usw. angezeigt.

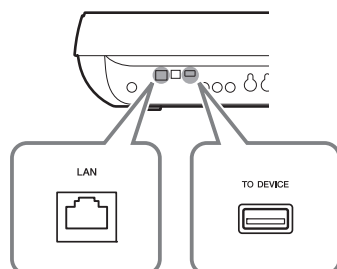
## 3 Drücken Sie die Taste [H] (FORMAT), um das Gerät/ die Festplatte zu formatieren.

### HINWEIS

Wenn die interne Festplatte formatiert wird, startet der Tyros4 automatisch neu.

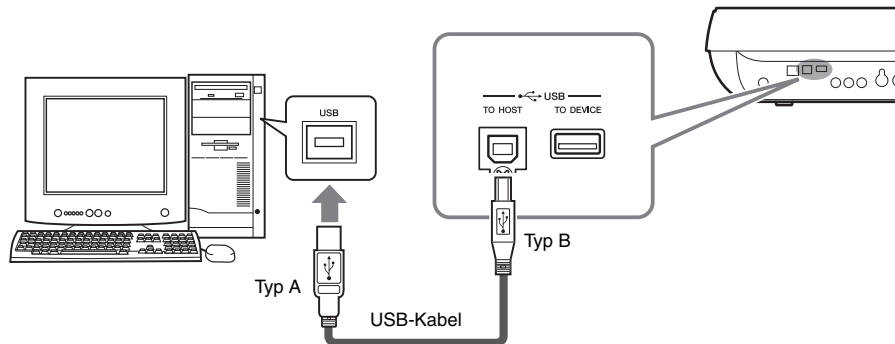
## Anschließen an das Internet

Durch Anschluss an einer der Buchsen [LAN] oder [USB TO DEVICE] können Sie das Instrument direkt mit dem Internet verbinden. Anweisungen zur Verbindung finden Sie auf Seite 91 und im Internet Connection Guide, den Sie von der Yamaha-Website herunterladen können.



## Anschließen an einen Computer

Durch den Anschluss eines Computers an der Buchse [USB TO HOST] können Sie Daten zwischen dem Tyros4 und dem Computer über MIDI übertragen und den Computer zur Steuerung, Bearbeitung und Verwaltung der Daten auf dem Tyros4 einsetzen. Sie können beispielsweise die mitgelieferte Software Voice Editor für die Bearbeitung der Custom-Voices des Tyros4 nutzen.



### **HINWEIS**

Um den Computer mit dem Instrument zu verbinden, müssen Sie einen USB-MIDI-Treiber installieren. Einzelheiten finden Sie im gesonderten Installationshandbuch.

### **HINWEIS**

Sie können auch die MIDI-IN/OUT-Anschlüsse verwenden, um einen Computer anzuschließen. In diesem Fall benötigen Sie ein USB-MIDI-Interface (z. B. das UX16 von Yamaha). Näheres finden Sie in der Bedienungsanleitung des MIDI-Interface.

### **HINWEIS**

**Die Erkennung des Computers Tyros4 und der Verbindungsaufbau brauchen eine gewisse Zeit.**

### Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung der [USB TO HOST]-Buchse

Beachten Sie beim Anschließen des Computers an die [USB TO HOST]-Buchse die folgenden Punkte. Durch Nichtbeachtung kann der Computer hängen bleiben, und es können Daten zerstört werden oder verloren gehen. Starten Sie bei einem Systemabsturz des Computers oder Instruments die Anwendung oder das Computer-Betriebssystem neu, oder schalten Sie das Instrument aus und wieder ein.

#### **HINWEIS**

- Verwenden Sie ein USB-Kabel des Typs AB mit einer Länge von weniger als 3 Metern.
- Beenden Sie vor dem Anschließen des Computers an der Buchse [USB TO HOST] den Energiesparmodus des Computers (wie z. B. Ruhezustand, Schlafmodus, Standby).
- Schließen Sie den Computer an der Buchse [USB TO HOST] an, bevor Sie das Instrument einschalten.

#### **HINWEIS**

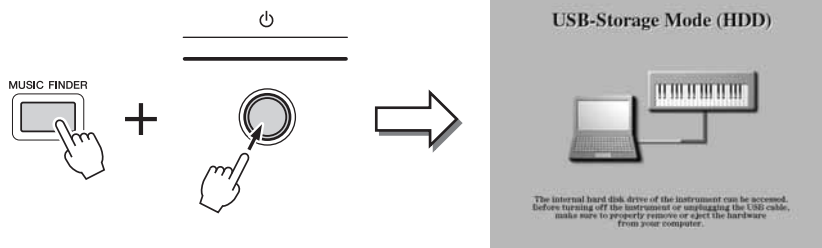
- Führen Sie die folgenden Vorgänge aus, bevor Sie das Instrument ein-/ausschalten oder das USB-Kabel an der Buchse [USB TO HOST] einstecken oder abziehen.
- Beenden Sie alle Programme am Computer.
- Vergewissern Sie sich, dass vom Instrument keine Daten übertragen werden. (Daten werden nur durch das Spielen von Noten auf der Tastatur oder durch die Wiedergabe eines Songs übertragen.)
- Während der Computer an das Instrument angeschlossen ist, sollten Sie zwischen diesen Vorgängen mindestens sechs Sekunden warten: (1) wenn Sie das Instrument aus- und wieder einschalten oder (2) wenn Sie das USB-Kabel einstecken und wieder abziehen oder umgekehrt.

# Zugriff auf die interne Festplatte des Tyros4 vom Computer aus (im USB-Storage-Modus)

Wenn der USB-Speichermodus (USB Storage Mode) ausgewählt ist, können Wave- und Song-Dateien zwischen der internen Festplatte des Tyros4 und dem Computer übertragen werden. Im Modus „normal“ kann die USB-Verbindung für die MIDI-Steuerung benutzt werden. Das USB-Interface überträgt keine Audiosignale.

**1** Schalten Sie den Computer ein.

**2** Schalten Sie den Tyros4 ein, während Sie die [MUSIC FINDER]-Taste gedrückt halten.



**3** Verwalten Sie mit Hilfe des Computers die Dateien/Ordner auf der internen Festplatte des Tyros4.

**4** Drücken Sie die Taste [EXIT], um den USB-Speichermodus zu verlassen und das Main-Display aufzurufen.

## **HINWEIS**

Der USB-Storage-Modus (USB-Speichermodus) kann mit Windows XP/Vista/7 verwendet werden.

## **HINWEIS**

Sie können den Tyros4 nicht am Bedienfeld bedienen, während der USB-Speichermodus aktiv ist. Auch kann der Tyros4 keine MIDI-Signale empfangen oder Pedalfunktionen ausführen, während dieser Modus aktiv ist.

## **HINWEIS**

Führen Sie folgende Vorgänge aus, bevor Sie den USB-Speichermodus ein- oder ausschalten.

- Schließen Sie alle Anwendungsprogramme.
- Wenn der USB-Storage-Modus ausgeschaltet ist, achten Sie darauf, dass keine Daten vom Tyros4 gesendet werden.
- Wenn der USB-Speichermodus aktiv ist, achten Sie darauf, dass weder Schreib- noch Lesevorgänge ausgeführt werden.
- Wenn der USB-Speichermodus aktiv ist, entfernen Sie den Tyros4 sicher von der Windows-Taskleiste.

## **HINWEIS**

Ziehen Sie nie das USB-Kabel ab und schalten Sie nie eines der Geräte aus, während das READ/WRITE-Lämpchen leuchtet.

## **HINWEIS**

Formatieren Sie das Festplattenlaufwerk nicht von einem Computer aus und ändern Sie nicht das Volume-Label vom Computer aus, wenn Sie über den USB-Speichermodus auf das Laufwerk zugreifen. Wenn Sie dies tun, kann es sein, dass das Laufwerk nicht mit der Audio-Recorder/Player-Funktion verwendet werden kann.

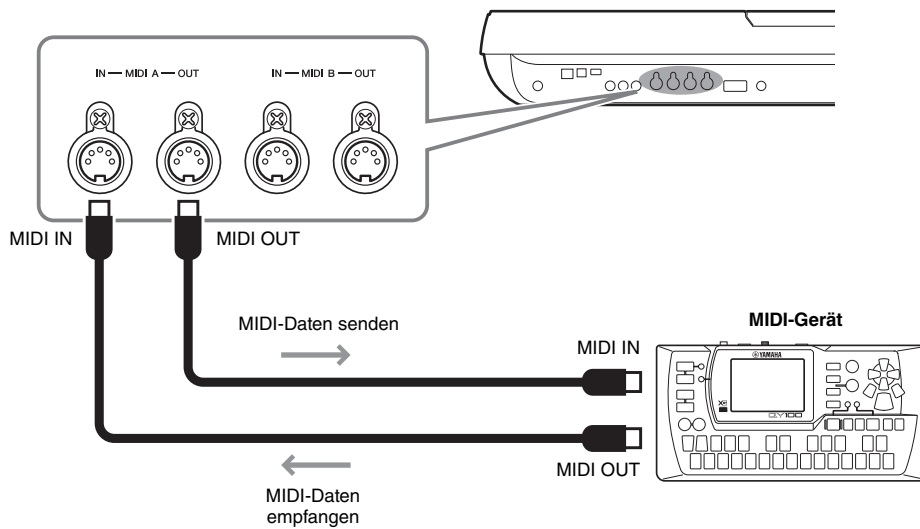
## **HINWEIS**

Greifen Sie nicht auf den Ordner AUDIO REC. ROOT mit den Audiodateien zu, die Sie mit der Audio-Recorder-Funktion erzeugt haben. Wenn Sie auf den Ordner zugreifen oder Änderungen daran vornehmen (den Ordner verschieben oder einige Dateien darin kopieren usw.), werden Ihre wertvollen Daten beschädigt oder gelöscht.

## Anschließen externer MIDI-Geräte

Mit den hochentwickelten MIDI-Funktionen verfügen Sie über leistungsstarke Werkzeuge zur Erweiterung Ihrer musikalischen Spiel- und Gestaltungsmöglichkeiten. Schließen Sie externe MIDI-Geräte (Keyboards, Sequenzer usw.) über Standard-MIDI-Kabel an den [MIDI]-Buchsen an.

- **MIDI IN**.....Empfängt MIDI-Events von einem externen MIDI-Gerät.  
Es stehen zwei Anschlüsse (A, B) zur Verfügung, und beide können MIDI-Meldungen auf 16 Kanälen empfangen.
- **MIDI OUT** .....Sendet MIDI-Events, die vom Tyros4 erzeugt wurden.  
Es stehen zwei Anschlüsse (A, B) zur Verfügung, und beide können MIDI-Meldungen auf 16 Kanälen senden.



### Anspruchsvolle Funktionen

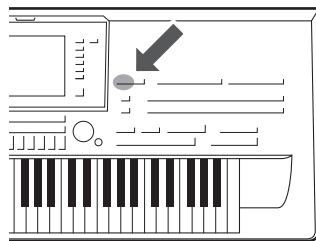
Einzelheiten hierzu finden Sie in **Kapitel 11** des Referenzhandbuchs.



**MIDI-Einstellungen:**

[FUNCTION] → [H] MIDI → [8 ▼] EDIT



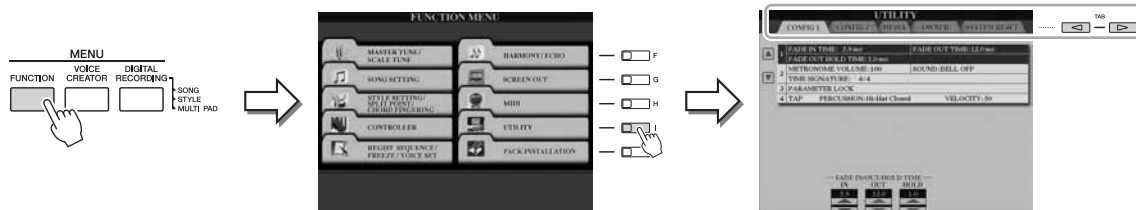


Der Utility-Bereich im Function-Menü bietet viele verschiedene praktische Werkzeuge und Einstellungen für den Tyros4. Dies schließt generelle Einstellungen ein, die das gesamte Instrument betreffen, sowie detaillierte Einstellungen bestimmter Funktionen. Auch enthalten sind Funktionen zum Zurücksetzen von Daten und solche für Speichermedien, z. B. Formatieren von Festplatten.

## Grundlagen der Bedienung

### 1 Rufen Sie das Funktions-Display auf.

[FUNCTION] → [I] UTILITY



### 2 Wählen Sie die gewünschte Seite mit den TAB-Tasten [◀][▶] aus.

- **CONFIG1** ..... Allgemeine Einstellungen wie Fade-In/Out-Zeit, Metronomklang, Tap-Tempo-Klang, usw.
- **CONFIG2** ..... Allgemeine Einstellungen wie Lautsprecherabgabe, Einblendzeit für Popup-Anzeigen (Enblend-Menüs), Artikulationsautomatik für SA2-Voices usw.
- **MEDIA** ..... Einstellungen für installierte Speichermedien (Festplatte oder USB-Speichergerät). Sie können das Medium auf dieser Seite formatieren (Seite 101).
- **OWNER** ..... Einstellungen des Eigentümersnamens (Seite 17), der Sprache der Meldungen und des Hintergrunds des Haupt-Displays. Backup-/Restore-Vorgänge für Parameter (Seite 32) und die Server-Authentifizierung können ebenfalls auf dieser Seite vorgenommen werden.
- **SYSTEM RESET** ..... Setzt alle Einstellungen des Instruments zurück.

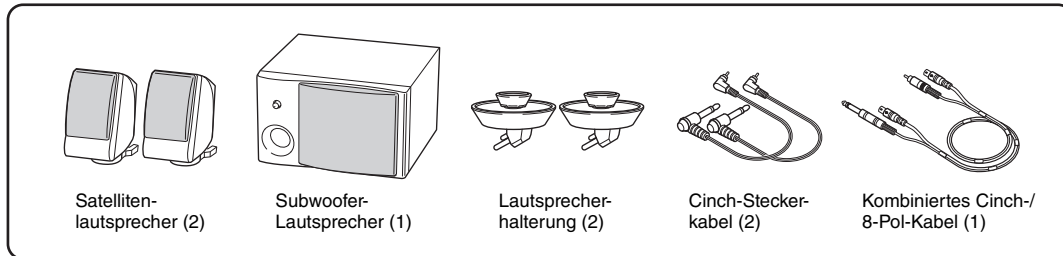
### 3 Benutzen Sie, wenn nötig, die Tasten [A]/[B], um den gewünschten Parameter auszuwählen.

### 4 Ändern Sie die Einstellungen wie gewünscht mit den Tasten [1 ▲▼]–[8 ▲▼], oder führen Sie den Vorgang mit den Tasten [A]–[J] aus.

Näheres zu den Utility-Einstellungen finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.

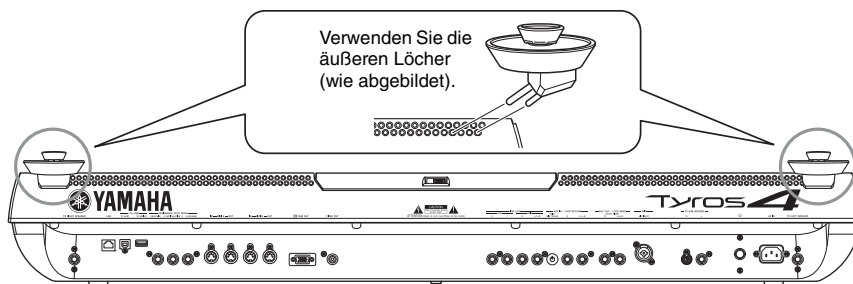
## Optionale Lautsprecher installieren

Vergewissern Sie sich, dass alle nachfolgend aufgeführten Teile vorhanden sind, die zum TRS-MS04-Lautsprechersystem gehören.



**1** Schalten Sie den Tyros4 aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab. Vergewissern Sie sich, dass alle Verbindungen zu angeschlossenen externen Geräten getrennt sind.

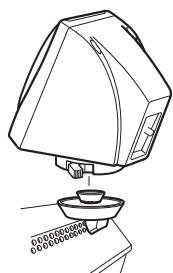
**2** Setzen Sie die beiden Lautsprecherhalterungen an der Rückseite des Tyros4 ein.



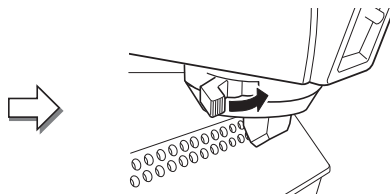
**HINWEIS**

Es spielt keine Rolle, welche Halterung Sie an welcher Position einsetzen.

**3** Befestigen Sie die Satellitenlautsprecher an der linken und rechten Halterung.



Platzieren Sie den Lautsprecher auf der Halterung.



Richten Sie den Lautsprecher in die gewünschte Richtung aus und befestigen Sie ihn sicher an der Halterung.

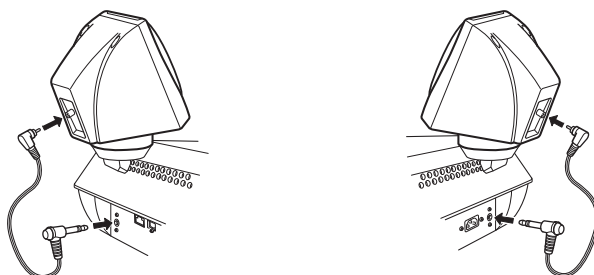
**HINWEIS**

Es spielt keine Rolle, welchen Lautsprecher Sie auf welcher Halterung platzieren.

**HINWEIS**

Wenn Sie die Ausrichtung des Satellitenlautsprechers ändern möchten, lösen Sie ihn vom Träger durch Drehen des Hebels, stellen Sie die Position des Lautsprechers wie gewünscht ein, und ziehen Sie den Hebel wieder fest.

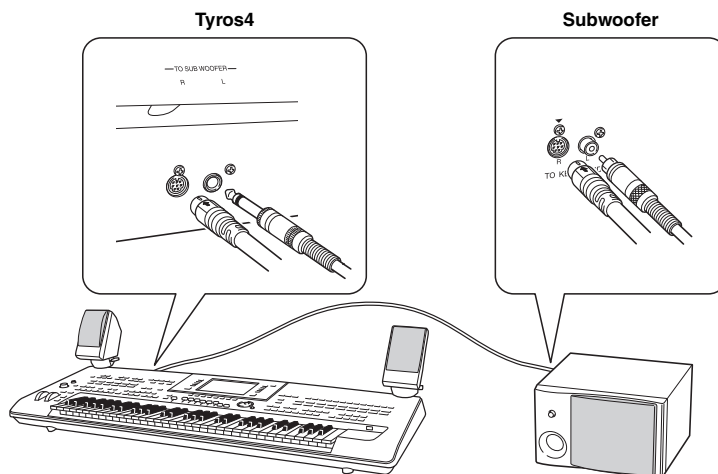
**4** Verbinden Sie die Lautsprecher über die Cinch-Kabel mit den entsprechenden Ausgängen am Tyros4.



**HINWEIS**

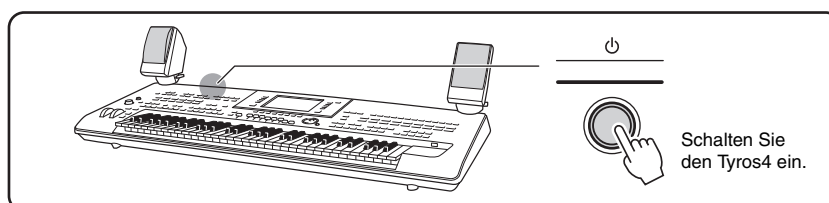
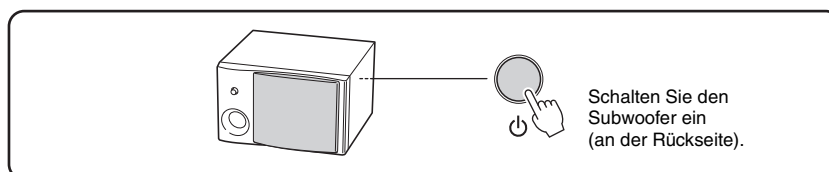
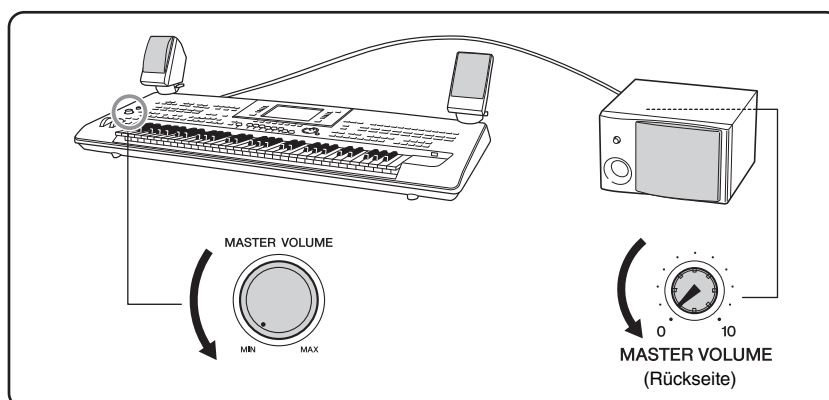
Jedes der Kabel kann für jeden Lautsprecher benutzt werden.

- 5** Verbinden Sie den Subwoofer über das Cinch-/8-Pol-Kombinationskabel mit den entsprechenden Ausgängen am Tyros4.



- 6** Schließen Sie die Netzstecker des Tyros4 und des Subwoofers an eine geeignete Netzsteckdose an.

- 7** Stellen Sie die Lautstärkeregler (MASTER VOLUME am Tyros4 und MASTER VOLUME am Subwoofer) zunächst auf Minimum ein. Schalten Sie dann den Subwoofer und anschließend den Tyros4 ein.



- 8** Stellen Sie die Lautstärkeregler (MASTER VOLUME am Tyros4 und MASTER VOLUME am Subwoofer) auf die gewünschten Pegel ein.

# Installieren des optionalen Flash-Speicher-Erweiterungsmoduls

Wenn Sie ein optionales Flash-Speicher-Erweiterungsmodul am Tyros4 installieren, können Sie Wave-Dateien von einem USB-Speichergerät oder Festplattenlaufwerk importieren, so dass Sie eigene Voices, Normal-Voices und Drum-Voices erstellen können. (Weitere Informationen zur Erstellung eigener Voices finden Sie im Referenzhandbuch auf der Website.) In diesem Abschnitt wird erläutert, wie man ein Erweiterungsmodul am Tyros4 installiert.

## **⚠️ WARNUNG**

- Schalten Sie, bevor Sie mit der Installation beginnen, den Tyros4 und alle angeschlossenen Geräte aus, und ziehen Sie alle Netzkabel aus der Netzsteckdose. Sie sollten mit der Installation oder Entfernung eines Geräts ERST DANN beginnen, wenn das Instrument und das optionale Gerät die normale Zimmertemperatur angenommen haben. Entfernen Sie dann alle Verbindungskabel zwischen dem Tyros4 und den angeschlossenen Geräten. (Bei angeschlossenem Netzkabel besteht während der Bearbeitung die Gefahr eines elektrischen Schlags. Bleiben andere Kabel angeschlossen, können sie bei der Arbeit stören.)
- Achten Sie darauf, während der Installation keine Schrauben in das Instrument fallen zu lassen (halten Sie dazu die einzubauende Hardware und die Abdeckung vom Instrument entfernt, während Sie die Schrauben anbringen). Falls doch einmal eine Schraube in das Instrument hineinfällt, vergewissern Sie sich, dass Sie die Schraube aus dem Geräteinneren entfernt haben, bevor Sie das Instrument einschalten. Lose Schrauben im Instrument können einen fehlerhaften Betrieb oder schwere Schäden verursachen. Falls Sie eine im Gerät verlorene Schraube nicht mehr wiederfinden, wenden Sie sich an Ihren Yamaha-Händler.
- Installieren Sie die optionale Einheit sorgfältig, wie im nachstehenden Ablauf beschrieben. Eine unsachgemäße Installation kann zu Kurzschlüssen mit irreparablen Schäden und Brandgefahr führen.
- Nehmen Sie an den Platinen und dem Anschluss der optionalen Moduleinheit keine Veränderungen vor, bauen Sie sie nicht aus, und üben Sie keinen übermäßigen Druck auf sie aus. Ein Verbiegen oder Manipulieren von Platinen und Anschluss kann zu elektrischen Schlägen, Bränden oder Fehlfunktionen führen.

## **⚠️ VORSICHT**

- Berühren Sie keine freiliegenden Metallteile der Platine. Berührungen dieser Teile können zu einem fehlerhaften Kontakt führen.
- Bringen Sie Schrauben unter keinen Umständen an der falschen Stelle an, denn sie sind alle für eine ganz bestimmte Stelle vorgesehen.
- Achten Sie auf elektrostatische Aufladungen. Elektrostatische Entladungen können das Modul oder das Instrument beschädigen. Um die Gefahr einer elektrostatischen Entladung zu verringern, sollten Sie vor dem Umgang mit dem Modul ein blankes Metallteil oder einen Erdungsleiter an einem geerdeten Gerät berühren.
- Verwenden Sie keine anderen als die am Instrument vorhandenen Schrauben.
- Es wird empfohlen, während der Installation Handschuhe zu tragen, damit die Hände vor Verletzungen durch scharfe Metallkanten an dem optionalen Bauteil und anderen Komponenten geschützt sind. Das Berühren von Leitungen des Anschlusses mit den bloßen Händen kann nicht nur zu Schnittverletzungen führen, sondern auch schlechte elektrische Kontakte oder Schäden durch elektrostatische Entladungen verursachen.
- Gehen Sie mit der optischen Einheit sorgsam um. Lassen Sie sie nicht fallen und setzen Sie sie keinerlei Erschütterungen aus, um Beschädigungen oder Fehlfunktionen zu vermeiden.

## Kompatible Flash-Speicher-Erweiterungsmodule

Die folgenden zwei Typen des Moduls stehen zur Verfügung:

- **FL512M**..... Hat eine Speichergröße von 512 MB.
- **FL1024M**..... Hat eine Speichergröße von 1.024 MB.

## **🔧 HINWEIS**

Am Tyros4 steht ein Sockel zur Verfügung.

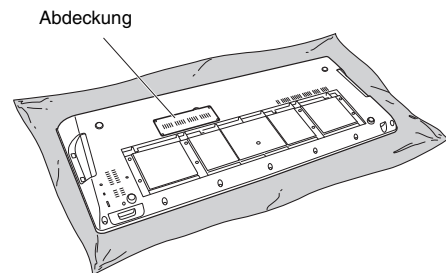
## Installation des Flash-Speicher-Erweiterungsmoduls

Vergewissern Sie sich, bevor Sie den nachstehenden Schritten folgen, dass Sie einen Kreuzschlitz-Schraubendreher und ausreichend Platz zum Arbeiten haben.

### **1** Schalten Sie den Tyros4 aus, und ziehen Sie alle Kabel einschließlich des Netzkabels von ihm ab.

Denken Sie auch daran, das LCD-Panel zu schließen und den Tyros4 von eventuell angeschlossenen externen Geräten zu trennen.

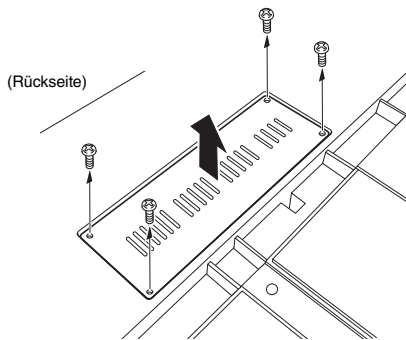
### **2** Drehen Sie den Tyros4 um und legen Sie ihn mit der Oberseite auf eine Decke oder eine weiche Unterlage, damit Sie direkt auf die Unterseite des Instruments zugreifen können.



## **⚠️ VORSICHT**

Da das Instrument schwer ist, sollten Sie diese Schritte nicht alleine, sondern zu zweit oder zu dritt ausführen.

### 3 Entfernen Sie die vier Schrauben der Abdeckung.

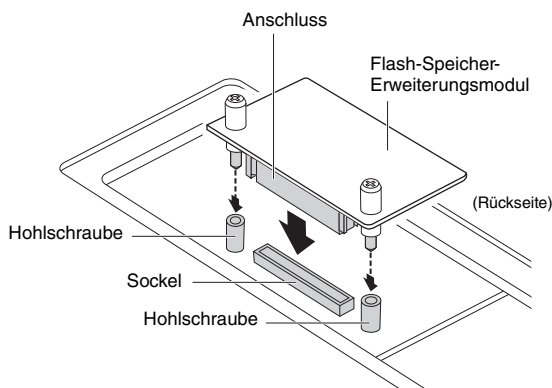


#### **HINWEIS**

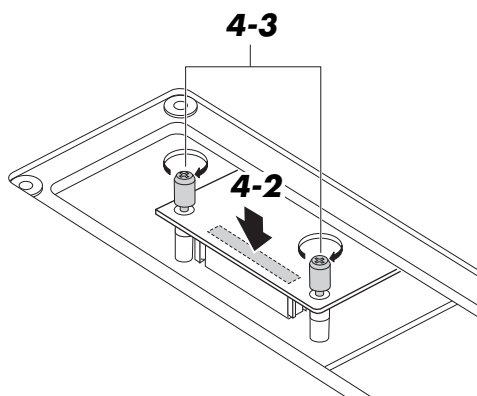
Bewahren Sie die entfernten Schrauben an sicherer Stelle auf. Sie werden nach der Installation zum erneuten Befestigen der Abdeckung am Instrument verwendet.

### 4 Stecken Sie das Modul in den Sockel und folgen Sie dabei der nachstehenden Verfahrensweise.

**4-1** Stecken Sie das Modul senkrecht in den Sockel und positionieren Sie die Schrauben (des Moduls) jeweils an den Hohl-schrauben.



**4-2** Drücken Sie wie abgebildet oben auf den Anschluss und schieben Sie ihn dann fest in den Sockel.



**4-3** Ziehen Sie wie abgebildet mit der Hand die einzelnen Schrauben des Moduls in den Hohl-schrauben des Tyros4 fest.

### 5 Befestigen Sie wieder die Abdeckung, indem Sie die in Schritt 3 beschriebene Vorgehensweise umkehren.

### 6 Überprüfen Sie, ob das installierte Modul richtig funktioniert.

**6-1** Drehen Sie den Tyros4 um, so dass die richtige Seite oben ist, und schalten Sie ihn dann ein.

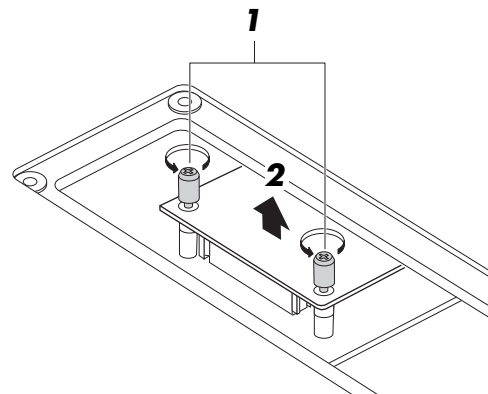
**6-2** Rufen Sie das Format-Bedienungsdisplay auf.  
[VOICE CREATOR] → [E] EXPANSION MODULE

**6-3** Führen Sie den Formatierungsvorgang aus, indem Sie den Meldungen im Display folgen.

Wenn das Modul ordnungsgemäß installiert ist, wird im PROPERTY-Display die entsprechende Größe des verfügbaren Speichers angezeigt.  
[VOICE CREATOR] → [E] EXPANSION MODULE → [7 ▼]-[8 ▼] PROPERTY)

## Entfernen des Flash-Speicher-Erweiterungsmoduls

**1** Lösen Sie wie nachstehend abgebildet mit der Hand beide Schrauben.



#### **HINWEIS**

- Wenn Sie die Schrauben nicht mit der Hand lösen können, verwenden Sie einen Kreuzschlitz-Schraubendreher. Achten Sie in diesem Fall darauf, das Modul oder den Tyros4 NICHT zu verkratzen.
- Achten Sie darauf, die Schrauben NICHT in das Instrument fallen zu lassen, während Sie sie lösen.

**2** Ziehen Sie das Modul senkrecht aus dem Sockel.

**3** Bringen Sie die Abdeckung der Unterseite an.

# Fehlerbehebung

Allgemein	
Beim Ein- oder Ausschalten der Stromzufuhr ist ein Klicken oder ein Knacken zu hören.	Hierbei handelt es sich nicht um einen Fehler. Das Instrument wird mit Strom versorgt.
Das Instrument produziert Störgeräusche.	Wenn in der Nähe des Instruments ein Mobiltelefon verwendet wird oder klingelt, können Störgeräusche auftreten. Schalten Sie das Mobiltelefon aus, oder nutzen Sie es in einem größeren Abstand zum Instrument.
Im LC-Display gibt es schwarze (nicht leuchtende) oder weiße (immer leuchtende) Punkte.	Dies sind defekte Pixel, die in TFT-LCDs gelegentlich auftreten; sie stellen keine Behinderung des Betriebs dar.
Zwischen den auf der Tastatur gespielten Noten gibt es leichte Klangunterschiede.	Dies sind normale Artefakte des Sampling-Systems des Instruments.
Einige Voices enthalten eine Tonschleife (Loop).	
Bei manchen Voices sind in hohen Tonlagen Nebengeräusche oder ein Vibrato wahrnehmbar.	
Die Grundlautstärke ist zu gering, oder es ist gar kein Signal zu hören.	<p>Die Gesamtlautstärke wurde möglicherweise zu niedrig eingestellt. Stellen Sie mit Hilfe des Reglers [MASTER VOLUME] die gewünschte Lautstärke ein.</p> <p>Alle Tastatur-Parts sind ausgeschaltet. Schalten Sie die Parts mit den PART-ON/OFF-Tasten [RIGHT 1]/[RIGHT 2]/[RIGHT 3]/[LEFT] ein (Seite 35).</p> <p>Die Lautstärke einzelner Parts wurde möglicherweise zu leise eingestellt. Erhöhen Sie die Lautstärke im BALANCE-Display (Seite 53).</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass der gewünschte Kanal im CHANNEL-Display eingeschaltet ist (Seiten 52, 62).</p> <p>Bei angeschlossenem Kopfhörer ist die Lautsprecherausgabe deaktiviert. Ziehen Sie den Kopfhörer heraus.</p> <p>Wenn der Volume-Controller dem [ASSIGN]-Schieberegler oder dem Fußregler zugewiesen wurde, stellen Sie diesen auf einen geeigneten Pegel ein.</p> <p>Die Taste [FADE IN/OUT] ist eingeschaltet, wodurch das Tonsignal stumm geschaltet ist. Schalten Sie die Funktion mit der Taste [FADE IN/OUT] aus.</p> <p>In den LOOP-SEND-Buchsen befindet sich ein Stecker. Entfernen Sie den Stecker aus den LOOP-SEND-Buchsen.</p> <p>Schließen Sie den Fußschalter an der richtigen Buchse an.</p> <p>Prüfen Sie, ob externe Lautsprecher angeschlossen sind und der Lautstärkeregler richtig eingestellt ist (Seiten 96, 106).</p>
Der Klang ist verzerrt oder verrauscht.	<p>Möglicherweise ist die Lautstärke zu hoch eingestellt. Vergewissern Sie sich, dass sämtliche zugehörigen Lautstärken richtig eingestellt sind.</p> <p>Dies kann durch bestimmte Effekte oder Einstellungen der Filterresonanz verursacht werden. Prüfen Sie die Effekt- bzw. Filtereinstellungen und ändern Sie sie entsprechend; lesen Sie dabei im Referenzhandbuch auf der Website nach.</p>
Nicht alle gleichzeitig gespielten Noten erklingen.	Möglicherweise haben Sie das Maximum der Polyphonie des Instruments überschritten. Das Instrument kann bis zu 128 Noten gleichzeitig wiedergeben – einschließlich der Noten der Voices RIGHT 1, RIGHT 2, RIGHT 3, LEFT, des Styles, des Songs und denen, die auf dem Multi-Pad gespielt werden. Wenn die maximale Polyphonie überschritten wird, werden die unwichtigsten Noten (leise Noten und solche, die am schnellsten ausklingen) zuerst ausgeschaltet.
Die Lautstärke der Tastatur ist niedriger als die Lautstärke der Style-/Song-Wiedergabe.	<p>Die Lautstärke für den Tastatur-Part wurde möglicherweise zu gering eingestellt. Erhöhen Sie die Lautstärke im BALANCE-Display (Seite 53).</p> <p>Der Regler [ASSIGN] wurde möglicherweise auf einen zu niedrigen Pegel eingestellt. (Per Voreinstellung ist die Lautstärke für den Tastatur-Part dem [ASSIGN]-Schieberegler zugewiesen.) Stellen Sie ihn auf einen geeigneten Pegel ein.</p>
Das Haupt-Display MAIN erscheint nicht beim Einschalten.	Dies kann passieren, wenn ein USB-Speichergerät am Instrument angeschlossen wurde. Die Installation bestimmter USB-Speichergeräte kann eine längere Wartezeit zwischen dem Einschalten des Instruments und dem Anzeigen des MAIN-Displays zur Folge haben. Um dies zu vermeiden, schalten Sie das Gerät ein, nachdem Sie das Speichergerät abgezogen haben.
Es sind merkwürdige Zeichen in Datei-/Ordernamen enthalten.	Die Spracheinstellungen wurden geändert. Stellen Sie die für den Datei-/Ordernamen passende Sprache ein (Seite 17).
Eine bestehende Datei wird nicht angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Dateinamenerweiterung (.MID, usw.) wurde verändert oder gelöscht. Benennen Sie auf einem Computer die Datei von Hand um und fügen Sie die richtige Erweiterung an.</li> <li>Dateien mit Namen von mehr als 50 Zeichen können vom Instrument nicht verarbeitet werden. Benennen Sie die Datei um, und verringern Sie die Zeichenanzahl des Namens auf 50 oder weniger Zeichen.</li> </ul>
Die Premium-Pack-Daten können nicht erworben werden.	Besorgen Sie sich vor dem Erwerb der Premium-Pack-Daten den Lizenzschlüssel (Seite 38).

Voice	
Es erklingt nicht die Voice, die im Display für die Auswahl von Voices ausgewählt wurde.	Überprüfen Sie, ob der ausgewählte Part eingeschaltet ist (Seite 34).
Ein merkwürdig „gepresster“ oder „verdoppelter“ Sound tritt auf. Der Klang unterscheidet sich jedes Mal leicht, wenn die Tasten gespielt werden.	Beide Parts RIGHT 1 und RIGHT 2 wurden eingeschaltet („ON“), und beide Parts spielen die gleiche Voice. Schalten Sie den Part RIGHT 2 aus, oder ändern Sie die Voice eines der Parts.
Der Klang unterscheidet sich jedes Mal leicht, wenn die Tasten gespielt werden.	Wenn Sie Daten über die MIDI-OUT-Buchse des Tyros4 an einen Sequenzer und anschließend wieder zurück zum MIDI-IN-Eingang leiten, sollten Sie die lokale Steuerung (Local Control) ausschalten (Seite 114), um eine Doppelauslösung zu vermeiden.
Bei einigen Voices springt die Tonlage um eine Oktave beim Spielen in den oberen oder unteren Lagen.	Hierbei handelt es sich nicht um einen Fehler. Manche Voices besitzen einen Tonhöhen-Grenzwert, bei dessen Überschreiten die Tonhöhe automatisch verschoben wird.
Style	
Der Style startet nicht, obwohl die Taste [START/STOP] gedrückt wird.	Der Rhythmus-Kanal des ausgewählten Styles enthält evtl. keine Daten. Schalten Sie die [ACMP]-Taste ein und spielen Sie im Tastaturbereich für die Begleitung, damit der Begleit-Part des Styles erklingt.
Nur der Rhythmus ist hörbar.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vergewissern Sie sich, dass die Funktion „Auto Accompaniment“ (Begleitautomatik) aktiviert ist, und drücken Sie die Taste [ACMP].</li> <li>• Spielen Sie vielleicht Tasten im Tastaturbereich für die rechte Hand? Achten Sie darauf, die Tasten im Tastaturbereich für die Begleitung zu spielen.</li> </ul>
Die auf einem USB-Speichergerät befindlichen Daten lassen sich nicht auswählen.	Wenn die Style-Daten sehr groß sind (etwa 120 KB oder mehr), kann der Style nicht ausgewählt werden, da die Datenmenge die Kapazität des Instruments übersteigt.
Es hört sich so an, als ob der Style beim Spielen auf dem Keyboard nicht wiedergegeben wird.	Möglicherweise haben Sie das Maximum der Polyphonie des Instruments überschritten. Das Instrument kann bis zu 128 Noten gleichzeitig wiedergeben – einschließlich der Noten der Voices RIGHT 1, RIGHT 2, RIGHT 3, LEFT, des Styles, des Songs und denen, die auf dem Multi-Pad gespielt werden. Wenn die maximale Polyphonie überschritten wird, werden die unwichtigsten Noten (leise Noten und solche, die am schnellsten ausklingen) zuerst ausgeschaltet.
Der Style ändert sich nicht, obwohl ein anderer Akkord gespielt wird, oder der Akkord wird nicht erkannt.	Spielen Sie im Tastaturbereich für die linke Hand.
Der Vibrato-Effekt, der bei der Style-Aufnahme angewendet wurde, klingt bei der Wiedergabe anders.	Dies kann passieren, wenn Sie einen Style mit bestimmten SA2-Voices verwenden, die einen eigenen, voreingestellten Vibrato-Wert haben. Je nach der Stellung des Modulationsrades wird der voreingestellte Vibrato-Wert oder der Wert des Modulationsrades aufgezeichnet, unabhängig von dem Vibrato, das Sie gespielt hatten. Um dies zu vermeiden: Betätigen Sie, bevor Sie mit der Aufzeichnung des Styles beginnen, das Modulationsrad und stellen Sie es auf die gewünschte Stärke des Vibrato-Effekts ein, mit der Sie aufnehmen möchten.
Song	
Es können keine Songs ausgewählt werden.	Wenn die Song-Daten sehr groß sind (etwa 300 KB oder mehr), kann der Song nicht ausgewählt werden, da die Datenmenge die Kapazität des Instruments übersteigt.
Die Song-Wiedergabe startet nicht.	Der Song wurde am Ende der Song-Daten angehalten. Kehren Sie mit der SONG-Taste [STOP] an den Song-Anfang zurück.
	Im Fall eines Songs, auf den der Schreibschutz angewendet wurde („Prot. 2 Edit“ wird oben links vom Song-Namen angezeigt): <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die ursprüngliche Datei befindet sich evtl. nicht im gleichen Ordner. Diese kann nicht abgespielt werden, wenn sich die ursprüngliche Datei (bei der oben links vom Song-Namen „Prot. 2 Orig“ angezeigt wird) nicht im selben Ordner befindet.</li> <li>• Der Name der ursprünglichen Datei wurde geändert. Benennen Sie die Datei in den ursprünglichen Dateinamen um (so dass oben links vom Song-Namen „Prot. 2 Orig“ angezeigt wird).</li> <li>• Das Dateisymbol wurde evtl. geändert. Songs, bei denen der Schreibschutz eingeschaltet wurde, können nicht abgespielt werden, wenn das ursprüngliche Dateisymbol geändert wurde.</li> </ul>
Die Taktnummer an der Song-Positionsanzeige, angezeigt beim Drücken der Tasten [REW]/[FF], ist verschieden von der Taktnummer in der Notendarstellung.	Dies passiert, wenn Sie Musikdaten abspielen, für die ein bestimmtes, festgelegtes Tempo eingestellt wurde.
Bei der Song-Wiedergabe werden einige Kanäle nicht abgespielt.	Die Wiedergabe dieser Kanäle könnte auf „OFF“ (aus) stehen. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schalten Sie die Wiedergabe für die Kanäle, die unter CHANNEL ON/OFF (SONG) (Seite 62) ausgeschaltet sind, ein.</li> <li>• Ändern Sie die SONG-CHANNEL-Einstellung auf „PLAY“ (Seite 85).</li> </ul>

Tempo, Schlag, Takt und Notation werden nicht richtig dargestellt.	Einige Song-Daten des Instruments wurden mit speziellen Einstellungen für freies Tempo („free tempo“) aufgenommen. Bei Song-Daten dieser Art werden Tempo, Schlag, Takt und die Notation nicht korrekt angezeigt.
Der Vibrato-Effekt, der bei der Song-Aufnahme angewendet wurde, klingt bei der Wiedergabe anders.	Dies kann passieren, wenn Sie SA2-Voices verwenden, die einen eigenen, voreingestellten Vibrato-Wert haben. Je nach der Stellung des Modulationsrades wird der voreingestellte Vibrato-Wert oder der Wert des Modulationsrades aufgezeichnet, unabhängig von dem Vibrato, das Sie gespielt hatten. Um dies zu vermeiden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wählen Sie eine Voice, NACHDEM Sie das Modulationsrad auf Minimum (ganz zu sich hin) gedreht haben.</li> <li>• Wenn Sie den Vibrato-Effekt ausschalten möchten, stellen Sie das Modulationsrad auf Minimum ein, NACHDEM die Song-Aufnahme begonnen hat.</li> </ul>
<b>Audio-Recorder/Player</b>	
Es können keine Audiodateien ausgewählt werden.	Das Dateiformat ist evtl. nicht mit dem Instrument kompatibel. Die kompatiblen Formate sind: MP3 und WAV. Beachten Sie, dass DRM-geschützte Dateien nicht abgespielt werden können.
Die aufgezeichnete Datei wird mit einer anderen Lautstärke wiedergegeben als bei ihrer Aufnahme.	Die Lautstärke der Audio-Wiedergabe wurde geändert. Wenn Sie den Lautstärkewert auf 90 setzen, wird die Datei mit der gleichen Lautstärke wiedergegeben wie bei der Aufnahme (Seite 80).
Ein Audio-Song auf der internen Festplatte lässt sich nicht kopieren oder ausschneiden.	Der Dateiname des Audio-Songs (der intern den Dateipfad enthält) auf der internen Festplatte ist möglicherweise zu lang. Verkürzen Sie den Song-Namen oder kopieren Sie die Datei in einen Ordner höherer Ebene bzw. verschieben Sie sie dorthin.
In der Funktion „Audio Recorder/Player“ erscheint eine Fehlermeldung, und es können keine Audiodaten auf der internen Festplatte aufgezeichnet werden.	Die Daten auf dem Festplattenlaufwerk sind fragmentiert und können in ihrem jetzigen Zustand nicht verwendet werden. Da der Audio-Recorder/Player keine Defragmentierungsfunktion hat, kann das Laufwerk nur durch Formatieren defragmentiert werden. Sichern Sie hierzu zuerst die Daten mithilfe des USB-Speichermodus (Seite 103) auf einem Computer, formatieren Sie dann das Laufwerk, und kopieren Sie die Daten schließlich wieder zurück auf das Laufwerk (wieder im USB-Speichermodus). Nach Ausführung dieses Kopier-/Wiederherstellungsvorgangs ist das Laufwerk defragmentiert, und Sie können es wieder verwenden.
<b>Mixing Console (Mischpult)</b>	
Der Klang erscheint fremd oder anders als erwartet, wenn eine Rhythmus-Voice (Schlagzeug usw.) des Styles oder Songs vom Mixer aus umgeschaltet wird.	Wenn Sie die Rhythmus-/Percussion-Voices (Drum Kits usw.) des Styles und Songs mit dem VOICE-Parameter ändern, werden die Detailsinstellungen der Drum-Voice zurückgesetzt. In einigen Fällen können Sie den ursprünglichen Klang nicht wiederherstellen. Bei der Song-Wiedergabe können Sie den ursprünglichen Klang wiederherstellen, indem Sie zum Anfang des Songs zurückkehren und die Wiedergabe erneut beginnen. Bei der Style-Wiedergabe können Sie den ursprünglichen Klang wiederherstellen, indem Sie den Style nochmals auswählen.
<b>Mikrofon/Vokalharmonien</b>	
Das Mikrofon-Eingangssignal kann nicht aufgezeichnet werden.	Das Mikrofon-Eingangssignal kann nicht über die Song-Aufnahme aufgezeichnet werden. Verwenden Sie die Audio-Recorder/Player-Funktion (Seite 76)
Neben dem Mikrofonklang sind Vokalharmonien zu hören.	Vocal Harmony ist eingeschaltet. Schalten Sie Vocal Harmony aus (Seite 83).
Der Vocal-Harmony-Effekt hört sich verzerrt oder verstimmt an.	Ihr Mikrofon erfasst möglicherweise zusätzliche Klänge, beispielsweise die Style-Wiedergabe vom Instrument. Insbesondere Basstöne können die Funktion „Vocal Harmony“ negativ beeinflussen. Um dies zu vermeiden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Singen Sie so nahe wie möglich am Mikrofon.</li> <li>• Benutzen Sie ein Mikrofon mit Richtcharakteristik (Niere/Superniere).</li> <li>• Regeln Sie die Gesamtlautstärke, die Style-Lautstärke oder die Song-Lautstärke herunter (Seiten 16, 53).</li> <li>• Stellen Sie das Mikrofon so weit wie möglich von den externen Lautsprechern entfernt auf.</li> </ul>
<b>ASSIGNABLE-FOOT-PEDAL-Buchsen</b>	
Der an der ASSIGNABLE-FOOT-PEDAL-Buchse angeschlossene Fußschalter funktioniert umgekehrt.	Schalten Sie das Instrument aus, und schalten Sie es dann wieder ein, ohne den Fußschalter zu betätigen.
<b>AUX-IN-Buchsen</b>	
Das an den AUX-IN-Buchsen zugeführte Tonsignal wird unterbrochen.	Die Ausgabelautstärke des an dieses Instrument angeschlossenen externen Geräts ist zu niedrig. Erhöhen Sie die Ausgangslautstärke des externen Geräts. Der über dieses Instrument reproduzierte Lautstärkepegel kann mit dem [MASTER VOLUME]-Regler eingestellt werden.
<b>USB-TO-HOST-Buchse/MIDI-Anschlüsse</b>	
Beim Anschließen des Instruments an einem Computer bleibt dieser hängen.	Auf dem Computer ist ein älterer USB-MIDI-Treiber installiert, der nicht mit dem Instrument kompatibel ist. Trennen Sie das Instrument vom Computer und entfernen Sie den alten Treiber, und installieren Sie dann den neuesten USB-MIDI-Treiber. Der jeweils neueste Treiber kann von der Yamaha-Website ( <a href="http://music-tyros.com/">http://music-tyros.com/</a> ) heruntergeladen werden.



# Liste der Bedienfeldtasten

- Nr.** ..... Entspricht der Nummer unter „Bedienelemente und Anschlüsse“ auf Seite 12.
- Taste/Bedienelement** ..... Die Taste bzw. das Bedienelement, das Sie zuerst betätigen müssen, um die zugehörige Funktion aufzurufen.
- Display** ..... Zeigt den Titel des Displays (und der Registerkarte) an, das mit der Taste bzw. dem Bedienelement aufgerufen wird.
- Referenzhandbuch** ..... „●“ zeigt an, dass genaue Informationen im Referenzhandbuch enthalten sind (das von der Website heruntergeladen werden kann).

Nr.	Taste/Bedienelement	Display	Seite	Referenzhandbuch		
①	MIC-GAIN-Regler	—	94	—		
②	MASTER-VOLUME-Regler	—	16	—		
③	[DEMO]	DEMO-Display	18	—		
④	[FADE IN/OUT]	—	49	—		
⑤	UPPER OCTAVE [-]/[+]	UPPER OCTAVE (Einblendung)	39	—		
⑥	PITCH-BEND-Rad	—	39	—		
⑦	MODULATION-Rad	—	40	—		
⑧	[ART. 1], [ART. 2]	—	40	—		
⑩	MIC	[VH TYPE SELECT]	Display zur Auswahl des Vocal-Harmony-Typs	83	●	
		[MIC SETTING]	MIC-SETTING-Display	VOCAL TALK	95 95	● ●
		[VOCAL HARMONY]	—	83	—	
		[EFFECT]	—	95	—	
		[TALK]	—	95	—	
⑪	SONG	[I]–[IV]	Song-Auswahlanzeige	58	—	
		[SP 1]–[SP 4]	—	61	●	
		[LOOP]	—	62	—	
		[REC]	—	55	—	
		[STOP]	—	55, 58	—	
		[PLAY/PAUSE]	—	58, 59	—	
		[REW]/[FF]	SONG POSITION (Einblendung)	59	●	
		[METRONOME]	—	55	—	
		[LYRICS/TEXT]	LYRICS- oder TEXT-Display	60	●	
[SCORE]	SCORE-Display	60	●			
⑫	STYLE	[POP & ROCK]–[WORLD]	Style-Auswahl-Display	46	—	
		[FILE ACCESS]	—	27	—	
⑬	STYLE CONTROL	[ACMP]	—	46	—	
		[OTS LINK]	—	51	—	
		[AUTO FILL IN]	—	49	—	
		INTRO [I]–[III]	—	48	—	
		MAIN-VARIATION-Tasten	—	49	—	
		[BREAK]	—	49	—	
		ENDING/rit. [I]–[III]	—	48	—	
		[SYNC STOP]	—	48	—	
		[SYNC START]	—	48	—	
[START/STOP]	—	48	—			
⑭	TEMPO	[TAP TEMPO]	—	49	—	
		TEMPO [-]/[+]	TEMPO (Einblendung)	49	—	
⑮	MULTI PAD CONTROL	[SELECT]	Multi-Pad-Auswahl-Display	64	●	
		[1]–[4]	—	64	—	
		[STOP]	—	64	—	
⑯		TRANPOSE [-]/[+]	TRANPOSE (Einblendung)	39	—	

Nr.	Taste/Bedienelement	Display		Seite	Referenz-handbuch	
17	[MIXING CONSOLE]	MIXING-CONSOLE-Display	VOL/VOICE	86	●	
			FILTER	86	●	
			TUNE	39, 86	●	
			EFFECT	86	●	
			EQ	86	●	
			CMP	88	—	
			LINE OUT	86	●	
18	[CHANNEL ON/OFF]	CHANNEL ON/OFF (Einblendung)	STYLE, SONG	52, 62	—	
19	[BALANCE]	BALANCE (Einblendung)	1/2, 2/2	53, 80	—	
20	TAB [◀][▶]	—	—	20	—	
	[A]–[J]	—	—	19	—	
	[DIRECT ACCESS]	—	—	22	—	
	[EXIT]	—	—	21	—	
	ASSIGN-Schieberegler	—	—	20	—	
	[1]–[8], Schieberegler	—	—	20	—	
	[1 ▲▼]–[8 ▲▼] -Tasten	—	—	20	—	
	[DATA ENTRY]- Datenrad	—	—	21	—	
21	MENU [FUNCTION]	MASTER TUNE/SCALE TUNE	MASTER TUNE (Gesamtstimmung)	45	●	
			SCALE TUNE (Temperierung)	45	●	
		SONG SETTING (Song-Einstellung)	—	63	●	
		STYLE SETTING /SPLIT POINT/ CHORD FINGERING	STYLE SETTING	54	●	
			SPLIT POINT	35, 54	●	
			CHORD FINGERING	47, 54	●	
		CONTROLLER	ASSIGN- Schieberegler	20	—	
			FOOT PEDAL	99	●	
			KEYBOARD/PANEL	40, 45	●	
		REGIST SEQUENCE/FREEZE/ VOICE SET	REGISTRATION SEQUENCE	74	●	
			FREEZE	74	●	
			VOICE SET	45	●	
		HARMONY/ECHO	—	45	●	
		SCREEN OUT	—	98	—	
		MIDI	SYSTEM	—	●	
			TRANSMIT	—	●	
			RECEIVE	—	●	
			BASS	—	●	
			CHORD DETECT	—	●	
			MFC10	—	●	
		UTILITY	CONFIG1	105	●	
			CONFIG2	105	●	
			MEDIA	101, 105	●	
			OWNER	17, 32, 38, 105	●	
			SYSTEM RESET	105	●	
		PACK INSTALLATION	—	38	—	
		[VOICE CREATOR]	LIBRARY LOAD	—	45	●
			LIBRARY EDIT	—	45	●
			LIBRARY SAVE	—	45	●
			INDIVIDUAL LOAD	—	45	●
			EXPANSION MODULE	PRESET EXP.	45	●
			CUSTOM VOICE EDIT via PC	—	45	●
CUSTOM VOICE ASSEMBLY	—		45	●		

Nr.	Taste/Bedienelement	Display	Seite	Referenz-handbuch		
	[DIGITAL RECORDING]	SONG CREATOR	REC MODE	63	●	
			CHANNEL	63	●	
			CHORD	63	●	
			1–16	63	●	
			SYS/EX.	63	●	
			LYRICS	63	●	
		STYLE CREATOR	BASIC	54	●	
			ASSEMBLY	54	●	
			GROOVE	54	●	
			CHANNEL	54	●	
			PARAMETER	54	●	
			EDIT	54	●	
		MULTI PAD CREATOR	RECORD	65	●	
			EDIT	65	●	
22	<b>AUDIO RECORDER/ PLAYER</b>	[REC]	AUDIO-SETTING-Display	76	—	
		[STOP]	* Drücken Sie gleichzeitig die Tasten [REC] und [STOP].	76	—	
		[PLAY/PAUSE]	—	80	—	
		[PREV]/[NEXT]	AUDIO POSITION (Einblendung)	80	—	
		[SETTING]	AUDIO-SETTING-Display	MULTI-TRACK-RECORDER-Display	77	●
				SIMPLE-RECORDER-Display	76	●
		[SELECT]	Audio-Auswahl-Display	AUDIO (MULTI), AUDIO (SIMPLE), PLAYLIST	80	●
23	<b>VOICE EFFECT</b>	[HARMONY/ECHO]	—	42	—	
		[INITIAL TOUCH]	—	42	—	
		[SUSTAIN]	—	42	—	
		[MONO]	—	42	—	
		[DSP]	—	42	—	
		[VARIATION]	—	42	—	
24		[INTERNET]	Spezial-Website (nur bei Verbindung zum Internet)	90	●	
25		[MUSIC FINDER]	MUSIC-FINDER-Display	ALL	68	—
			FAVORITE	71	●	
			SEARCH1	69	—	
			SEARCH2	69	—	
26	<b>VOICE</b>	[PIANO]–[SYNTH]	Voice-Auswahl-Display (Preset-Voices)	33	—	
		[ORGAN FLUTES]	Organ-Flutes-Voice-Set-Display	FOOTAGE	44	—
				VOLUME/ATTACK	45	●
				EFFECT/EQ	45	●
		[EXPANSION]	Voice-Auswahl-Display (Expansion-Voices)	36	●	
		[USER DRIVE]	Voice-Auswahl-Display (USER)	34	—	
27	<b>REGISTRATION MEMORY</b>	REGIST BANK [–]/[+]	REGISTRATION BANK (Einblendung)	74	—	
		[FREEZE]	—	74	●	
		[MEMORY]	REGISTRATION-MEMORY-CONTENTS-Display	72	—	
		[1]–[8]	—	73	—	
28	<b>ONE TOUCH SETTING</b>	[1]–[4]	—	51	●	
29	<b>PART SELECT</b>	[LEFT]–[RIGHT 3]	—	33	—	
30	<b>PART ON/OFF</b>	[LEFT HOLD]	—	36	—	
		[LEFT]–[RIGHT 3]	—	34	—	

# Technische Daten

<b>Tastatur</b>	Tasten	61 Tasten (C1–C6) mit Anschlagdynamik/Aftertouch
	Art	Orgel (FSX)
<b>Voice</b>	Polyphonie (max.)	128
	Layers (Ebenen)	R1/R2/R3/L
	Split	Style (Standardeinstellung: F#2), Left (links; Standardeinstellung: F#2), Right 3 (Standardeinstellung: G2)
	Voices	993 Voices + 30 Organ-Flutes-Voices + 480 XG-Voices + 256 GM2-Voices + 44 Drum-/SFX-Kits (plus GS-Voices für die GS-Song-Wiedergabe)
	S.Articulation2! (AEM-Technik)	15 (zusätzliche 15 für Styles) [STRINGS] JazzViolin/CelticViolin [TRUMPET] JazzTrumpet/ClassicTrumpet [SAXOPHONE] PopSoprano/BalladSoprano/JazzSax/BreathySax [FLUTE/CLARINET] Clarinet/BalladClarinet/RomanceClarinet/ IrishPipeAir/IrishPipeDance [ACCORDION] Harmonica/BluesHarp
	S.Articulation!	164
	MegaVoice	43
	Live!	101
	Cool!	71
	Sweet!	30
Organ Flutes!	30 Presets	
Drums	44 (einschließlich SFX)	
<b>Voice-Erweiterbarkeit</b>	Benutzer-Voices	Ja
	Premium Voices	Ja (optionales Flash-Speicher-Erweiterungsmodul erforderlich)
	Voice-Set	Ja
<b>Style</b>	Styles	500
	Format	SFF GE
	Steuerung	SYNC STOP, SYNC START, START/STOP, AUTO FILL IN
	Sections	Intro x 3, Ending x 3, Main x 4, Fill In x 4, Break
	Akkorderkennung	Single Finger, Fingered, Fingered On Bass, Multi Finger, AI Fingered, Full Keyboard, AI Full Keyboard
	Style Creator	Ja
	RAM-Kapazität pro Style	etwa 120 KB
<b>OTS (One Touch Setting)</b>		4 für jeden Style
<b>Music Finder</b>	Voreingestellte Datensätze (Max.)	135 (2.500)
	Music Finder Plus	Ja
<b>Song</b>	Preset-Songs	5 Sample-Songs
	Steuerung	REC, STOP, PLAY/PAUSE, REW, FF, METRONOME
	Aufnahme	Quick Recording (Schnellaufnahme), Multi Recording (Mehrspuraufnahme), Step Recording (Einzelschrittaufnahme)
	Spuren	16
	RAM-Kapazität pro Song	etwa 300 KB
	Darstellung von Liedtext	Ja
	Notendarstellung	Ja
	Song-Positionssprung	4-Punkt/Schleife
<b>Style-/Song-Steuerung</b>		FADE IN/OUT, TAP TEMPO, TEMPO (5–500)
<b>Pack-Installation</b>		Ja
<b>Datenkompatibilität</b>		GM, XG, XF, SFF, SFF GE, GM2/GS (für die Song-Wiedergabe)
<b>Audio Recorder/Player</b>	Spuren	Wiedergabe: 2 Stereospuren (Multi), 1 Stereospur (Simple) Aufnahme: 1 Stereospur (Multi/Simple)
	Steuerung	REC, STOP, PLAY/PAUSE, PREV, NEXT
	Dateiformat	Wiedergabe: .mp3 (MPEG-1 Audio Layer-3), .wav Aufnahme: .wav
<b>MultiPad</b>	Preset	164 Banken x 4 Pads
	Steuerung	Pad 1–4, STOP, SYNC START
<b>Vokalharmonie</b>	Preset	Vocal Harmony: 44 Synth Vocoder: 10
	User	60 * Die Zahl ist die Summe der Vocal-Harmony- und Synth-Vocoder-Typen.
	Gesangseffekte	23
<b>MIC SETTING</b>	USER MEMORY	10

<b>Effekte</b>	Reverb (Hall)	44	
	Chorus (Choreffekt)	106	
	DSP1–DSP7	285	
	DSP8–DSP9	285 (für Styles)	
	Master Compressor	5 Presets + 5 User-Einstellungen	
	Master Equalizer	5 Presets + 2 User-Einstellungen	
	Harmony/Echo	Ja	
	Sustain-Taste	Ja	
<b>Registration Memory</b>	Tasten	1–8	
	Steuerung	Bank Select, Memory, Freeze, Registration Sequence	
<b>Controller</b>	Pitch-Bend-Rad	Ja	
	Modulationsrad	Ja	
	Articulation-Schalter	ART. 1, ART. 2	
	Schieberegler	9 (einschließlich eines zuweisbaren Schiebereglers)	
<b>Transponierung</b>		–12–0–12 (Tastatur/Song/Master)	
<b>Stimmbereich</b>		414,8–440–466,8 Hz	
<b>Display</b>	640 x 480 Pixel; VGA-Farb-LCD (TFT) mit 7,5" (19,05 cm) Bilddiagonale		
	Sprache	5 Sprachen (Englisch, Deutsch, Französisch, Spanisch, Italienisch)	
	Textdarstellung mit Text Viewer	Ja	
	Hintergrund anpassbar	Ja	
<b>Speicherung</b>	USB to Device		
	Interner Flash-Speicher	6 MB	
	Internes Festplattenlaufwerk	Mindestens 250 GB	
<b>Anschlüsse</b>	USB TO HOST	USB 2.0 HighSpeed x 1	
	USB TO DEVICE	USB 2.0 HighSpeed x 2 (Front/Rückseite)	
	MIDI	MIDI A (IN/OUT), MIDI B (IN/OUT)	
	FOOT PEDAL	1 (SUSTAIN), 2 (ARTICULATION 1), 3 (VOLUME), Funktion zuweisbar	
	Audio	LINE OUT MAIN (L/L+R, R)	
		LINE OUT SUB (1, 2)	
		LOOP SEND (L/L+R, R)/AUX OUT (Festpegel): Wählbar	
		LOOP RETURN (L/L+R, R)/AUX IN (mit TRIM-Regler)	
		MIC (MIC INPUT)	
		PHONES	
	RGB OUT	Ja	
	VIDEO OUT	NTSC/PAL Composite	
	LAN	Ja (100BASE-TX/10BASE-T)	
	Lautsprecher-Option	To Satellite Speaker (L/R), To Sub Woofer (L/R)	
Stromversorgung	AC IN		
<b>Abmessungen</b> [B x T x H] (ohne Notenablage)		1140 x 450 x 143 mm	
<b>Gewicht</b> (ohne Notenablage)		14,5 kg	
<b>Optionales Zubehör</b>	Lautsprecher	TRS-MS04	
	Kopfhörer	HPE-150/HPE-160/HPE-170	
	Fußschalter	FC4/FC5	
	Fußregler	FC7	
	Flash-Speicher-Erweiterungsmodul	FL1024M/FL512M	
	MIDI-Fußpedal	MFC10	
	Keyboardständer	L-7S	

\* Die technischen Daten und Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung dienen nur der Information. Yamaha Corp. behält sich das Recht vor, Produkte oder deren technische Daten jederzeit ohne vorherige Ankündigung zu verändern oder zu modifizieren. Da die technischen Daten, das Gerät selbst oder Sonderzubehör nicht in jedem Land gleich sind, setzen Sie sich im Zweifel bitte mit Ihrem Yamaha-Händler in Verbindung.

# Index

## Zahlen

[1 ▲▼]–[8 ▲▼] Tasten .....	20
[1]–[8] Schieberegler .....	20
1–16 .....	63

## A

[A]–[J] .....	19
AC IN .....	16
ACMP .....	46
ADD TO FAVORITE .....	71
ADD TO MF .....	71
AEM .....	9, 37
Akkordanpassung .....	65
Aktivlautsprecher .....	96
Anschluss .....	94
ART. 1/ART. 2 .....	40
Artikulationseffekte .....	40
ASSEMBLY .....	54
ASSIGNABLE FOOT PEDAL .....	99
ASSIGN-Schieberegler .....	20
AUDIO (BALANCE-Display) .....	81
AUDIO (MULTI) .....	80
AUDIO (SIMPLE) .....	80
AUDIO RECORDER/PLAYER .....	76
Aufnahme .....	75
AUTO FILL IN .....	49
AUX IN/LOOP RETURN .....	97
AUX OUT/LOOP SEND .....	97

## B

BALANCE .....	53, 80
BASIC .....	54
BASS .....	52
Begleitautomatik .....	46
Bounce-Aufnahme .....	79
BREAK .....	49
Break-Section .....	49
BROWSER .....	93

## C

CD-ROM .....	7
CHANNEL (Song Creator) .....	63
CHANNEL (Style Creator) .....	54
CHANNEL ON/OFF (Song) .....	62
CHANNEL ON/OFF (Style) .....	52
CHD1/2 (Chord 1/ 2) .....	52
CHORD (Akkord) .....	63
CHORD FINGERING (Akkordgrifftechnik) .....	54
Chordal .....	82
CMP .....	86
Computer (Anschlüsse) .....	102

Computerbildschirm .....	98
CONFIG1 .....	105
CONFIG2 .....	105
COPY .....	29
Custom Voice .....	36
CUSTOM VOICE ASSEMBLY .....	45
CUSTOM VOICE EDIT via PC .....	45
Custom-Voice .....	45
CUT .....	29

## D

DATA ENTRY .....	21
Dateiauswahl-Display .....	24
Datenliste .....	8
Datensatz (Music Finder) .....	67
Datensicherung .....	32
DELETE (Löschen) .....	30
DEMO .....	18
DEMO (Voice) .....	34
DIGITAL RECORDING .....	54, 63, 65
DIRECT ACCESS .....	22
DSP .....	42

## E

EFFECT (Mikrofon) .....	95
EFFECT/EQ .....	45
EFFEKT .....	86
Eingeben von Zeichen .....	31
Encryption (Verschlüsselung) .....	93
ENDING/rit. .....	48
ENTER .....	21
EQ .....	86
Erweiterungsmodul .....	108
Erweiterungs-Voices .....	36
ESEQ .....	58
EXIT .....	21

## F

FADE IN/OUT .....	49
FAVORITE .....	71
Fehlerbehebung .....	110
Fernsehbildschirm .....	98
FF .....	59
FILE ACCESS (Dateizugriff) .....	27
FILES (Music Finder) .....	71
Fill-in-Abschnitt .....	49
FILTER .....	86
Flash-Speicher- Erweiterungsmodul .....	108
FOLDER (Dateiauswahl-Display) .....	28
Foot Controller (Fußregler) .....	99
FOOT PEDAL .....	99
Footage (Fußmaß) .....	44

FORMAT .....	101
FORMAT (Flash-Speicher- Erweiterungsmodul) .....	109
Free Play .....	47
FREEZE .....	74
FUNCTION .....	114
Fußschalter .....	99

## G

GAIN .....	88
Geschützte Songs .....	59
GM .....	9, 45
GROOVE .....	54
GS .....	9
Guide-Funktion .....	63

## H

Harmonie .....	82
HARMONY/ECHO .....	42
Hauptanzeige .....	23
HD .....	25

## I

ICON .....	31
INDIVIDUAL LOAD (Einzelne Voice laden) .....	45
INFO (Registration Memory) .....	74
INFO (Voice) .....	34, 37
INITIAL TOUCH .....	42
Initialisieren (Werkseinstellungen wiederherstellen) .....	32
INPUT LEVEL (Eingangspegel) .....	95
INTERNET .....	90
Internet Connection Guide .....	8, 91
Internet-Direktverbindung .....	90
INTRO .....	48

## K

KEYBOARD/PANEL .....	40, 45
KIT EDIT .....	88
Kopfhörer .....	15

## L

LAN-Anschluss .....	91
LAN-Kabel .....	91
LCD .....	13
Left Hold .....	36
LEFT-Part .....	35
Lesezeichen .....	93
LIBRARY EDIT .....	45
LIBRARY LOAD (Library laden) .....	45

LIBRARY SAVE	
(Library speichern) .....	45
LICENSE KEY .....	38
Liedtext (Song) .....	60
LINE OUT .....	86, 96
Liste der Bedientastentasten.....	113
Listenansicht .....	26
LOOP .....	62
LOOP RETURN.....	97
LOOP SEND .....	97
LYRICS (Song Creator) .....	63
LYRICS/TEXT .....	60

## M

MAIN VARIATION.....	49
Main-Section .....	49
Main-Spur .....	77
MASTER TUNE	
(Gesamtstimmung).....	39, 45
MASTER VOLUME .....	16
Master-Kompressor.....	88
MEDIA .....	101, 105
MegaVoice .....	36
Mehrspur-Aufzeichnung.....	77
Meldung.....	22
MEMORY (Listenansicht).....	27
MEMORY	
(Registration Memory) .....	54, 72
MENU.....	13
METRONOME.....	55
MFC10.....	114
MIC .....	94
MIC GAIN .....	83, 94
MIC SETTING .....	95
MIC-Eingangspegelanzeige .....	23
MIDI Basics .....	8
MIDI IN .....	104
MIDI OUT.....	104
MIDI-Kanal .....	55
Mikrofon.....	77, 94
Mixdown .....	79
MIXING CONSOLE (Mischpult) .....	86
Modem .....	91
Modulationsrad .....	40
MONITOR TYPE.....	98
MONO .....	42
MULTI (Audio-Recorder/Player).....	77
MULTI PAD CONTROL .....	64
Multi Pad Creator .....	65
Multi-Pad .....	64
MUSIC FINDER.....	66
MUSIC FINDER + .....	71

## N

NAME.....	29
Netz .....	16
Neuaufnahme.....	81
NEXT (Audio-Recorder/Player).....	80
NEXT (Song-Wiedergabe) .....	58
NEXT CANCEL .....	58
Normalansicht .....	26
Normalize (Normalisieren) .....	81
Notenablage.....	14
Notenschrift.....	60
Nummerneingabe .....	26

## O

ONE TOUCH SETTING.....	51
Optionale Lautsprecher .....	106
ORGAN FLUTES.....	44
ORGAN TYPE (Orgeltyp) .....	44
OTS INFO.....	51
OTS LINK (OTS-Verbindung).....	51
OWNER.....	17, 32, 38, 105

## P

PAD .....	52
PARAMETER (Style Creator) .....	54
PART ON/OFF .....	35
PART SELECT .....	35
PASTE .....	30
Pause.....	59
Percussion-Voices .....	36
PHONES .....	15
PHR1/2 (Phrase1/2).....	52
Phrasenmarkierung.....	59
PITCH BEND RANGE .....	39
Pitch-Bend-Rad .....	39
PLAY/PAUSE	
(Audio-Recorder/Player) .....	80
PLAY/PAUSE (Song) .....	56, 58–59
Playlist.....	80–81
Premium Voice .....	36
Premium-Pack-Daten .....	38
PRESET .....	25
PRESETS (Organ Flutes) .....	44
Preset-Voice .....	36
PREV .....	80
Pro.....	47
PROPERTY .....	26, 109
Prot. 1 .....	59
Prot. 2 Edit.....	59
Prot. 2 Orig .....	59

## R

RATIO.....	88
REC (Audio-Recorder/Player) .....	76
REC (Song) .....	55
REC MODE (Song Creator) .....	63
REC MONITOR	
(Aufnahme-Monitor) .....	76, 78
RECORD EDIT .....	71
RECORDING MODE .....	79
Redo (Wiederherstellen).....	77
Referenzhandbuch .....	8
REFRESH .....	92
REGIST BANK.....	73
REGISTRATION MEMORY .....	72
REGISTRATION SEQUENCE .....	74
REPertoire.....	50
RESTORE .....	32
REW .....	59
RGB OUT .....	98
RHY1/2 (Rhythm 1/2).....	52
RIGHT 1–3 .....	35
ROTARY SP SPEED .....	44
Router .....	91
Rücklauf .....	59

## S

SA/SA2 .....	37
SAVE .....	57
SCALE TUNE (Temperierung) .....	45
Schnellaufzeichnung .....	55
Score (Notenschrift) .....	60
SCREEN CONTENT.....	98
SCREEN OUT.....	98
SEARCH .....	69
Section (Style).....	49
SELECT	
(Audio-Recorder/Player) .....	80–81
SELECT (Multi-Pad) .....	64
Session .....	47
SETTING	
(Audio-Recorder/Player) .....	76
SFF.....	9
SFF GE .....	9, 47
SFX (Sound-Effekte) .....	36
SIMPLE (Audio-Recorder/Player)...	76
Simple-Aufnahme .....	76
SONG .....	55, 58
Song Creator .....	63
SONG SETTING	
(Song-Einstellung) .....	63
Song-Positions-Marker.....	61
SORT BY.....	68

SORT ORDER.....	68
SP (Song-Position).....	61
Spezial-Website.....	92
SPLIT POINT .....	54
Split Point.....	35
Sprache .....	17
SSL (Secure Sockets Layer) .....	93
START/END POINT .....	81
START/STOP.....	47–48
STEP REC .....	54
STOP (Audio-Recorder/Player) .....	77–78
STOP (Multi-Pad).....	64
STOP (Song).....	58
STYLE .....	46
Style Creator .....	54
STYLE SETTING .....	54
STYLE TEMPO .....	68
Style-File-Format .....	9
Sub-Spur .....	77
Super-Articulation-Voices.....	37, 40
SUSTAIN .....	42
SYNC START.....	43, 47–48
SYNC STOP .....	48
Synchronstart (Multi-Pad) .....	65
SYNTH VOCODER .....	85
SYS/EX.....	63
SYSTEM RESET .....	32, 105

## T

TAB.....	20
TALK .....	95
TAP TEMPO .....	49
Tastatur-Part .....	35
Technische Daten .....	116
TEMPO.....	49
Text (Song) .....	60
THRESHOLD .....	88
TO LEFT SPEAKER.....	106
TO RIGHT SPEAKER.....	106
TO SUB WOOFER.....	107
TRACK DELETE.....	81
TRACK SELECT.....	78
Transparente Schutzfolie .....	13
TRANSPOSE .....	39
TRANSPOSE ASSIGN .....	45
TRIM .....	97
TRS-MS04 .....	106
TUNE .....	86

## U

Undo (Rückgängig) .....	77
UP (Datei/Ordner) .....	25
UPPER OCTAVE.....	39
USB .....	25
USB TO DEVICE .....	100
USB TO HOST .....	102
USB-Kabel .....	102

USB-LAN-Adapter .....	91
USB-MIDI-Treiber .....	102
USB-Speichergerät .....	100
USB-Storage-Modus .....	103
USB-Wireless-LAN-Adapter .....	91
USER .....	25
USER DRIVE .....	34
Utility .....	105

## V

VARIATION .....	42
Verbindung über LAN-Kabel .....	91
VERSION .....	17
VH TYPE SELECT.....	83
Vibrato.....	40
VIBRATO (Organ Flutes) .....	44
VIDEO OUT .....	98
VIEW (Ansicht) .....	26
VOCAL HARMONY.....	83, 85
Vocoder .....	82
Vocoder-Mono.....	82
VOICE.....	33
VOICE CREATOR .....	45
VOICE SET.....	42, 45
Voice Type.....	36
Voice-Effekte.....	42
VOL/VOICE .....	86
Volume .....	53
Volume (Audio-Recorder/Player) ...	80
VOLUME/ATTACK.....	45
Vorlauf, schneller .....	59

## W

Werkseinstellungen wiederherstellen .....	32
Wiederholung .....	62
Wireless Game Adapter.....	91
Wireless-LAN-Verbindung.....	91

## X

XF.....	9
XG .....	9, 45

## Z

Zugangsknoten mit Router.....	91
-------------------------------	----



# Important Notice: Guarantee Information for customers in European Economic Area (EEA) and Switzerland

<b>English</b>	<b>Important Notice:</b> Guarantee information for customers in EEA* and Switzerland For detailed guarantee information about this Yamaha product, and Pan-EEA* and Switzerland warranty service, please either visit the website address below. (Printable file is available at our website) or contact the Yamaha representative office for your country. (next page). * EEA: European Economic Area
<b>Deutsch</b>	<b>Wichtiger Hinweis:</b> Garantie-Information für Kunden in der EWR* und der Schweiz Für nähere Garantie-Information über dieses Produkt von Yamaha, sowie über den Pan-EWR*- und Schweizer Garantieservice, besuchen Sie bitte entweder die folgende angegebene Internetadresse (eine druckfähige Version befindet sich auch auf unserer Webseite), oder wenden Sie sich an den für Ihr Land zuständigen Yamaha-Vertrieb (nächste Seite). * EWR: Europäischer Wirtschaftsraum
<b>Français</b>	<b>Remarque importante:</b> Informations de garantie pour les clients de l'EEE et la Suisse Pour des informations plus détaillées sur la garantie de ce produit Yamaha et sur le service de garantie applicable dans l'ensemble de l'EEE ainsi qu'en Suisse, consultez notre site Web à l'adresse ci-dessous (le fichier imprimable est disponible sur notre site Web) ou contactez directement Yamaha dans votre pays de résidence (page suivante). * EEE : Espace Economique Européen
<b>Nederlands</b>	<b>Belangrijke mededeling:</b> Garantie-informatie voor klanten in de EER* en Zwitserland Voor gedetailleerde garantie-informatie over dit Yamaha-product en de garantieservice in heel de EER* en Zwitserland, gaat u naar de onderstaande website (u vind een afrukbaar bestand op onze website) of neemt u contact op met de vertegenwoordiging van Yamaha in uw land (volgende pagina). * EER: Europese Economische Ruimte
<b>Español</b>	<b>Aviso importante:</b> Información sobre la garantía para los clientes del EEE* y Suiza Para una información detallada sobre este producto Yamaha y sobre el soporte de garantía en la zona EEE* y Suiza, visite la dirección web que se incluye más abajo (la versión del archivo para imprimir está disponible en nuestro sitio web) o póngase en contacto con el representante de Yamaha en su país (página siguiente). * EEE: Espacio Económico Europeo
<b>Italiano</b>	<b>Avviso importante:</b> Informazioni sulla garanzia per i clienti residenti nell'EEA* e in Svizzera Per informazioni dettagliate sulla garanzia relativa a questo prodotto Yamaha e l'assistenza in garanzia nei paesi EEA* e in Svizzera, potete consultare il sito Web all'indirizzo riportato di seguito (è disponibile il file in formato stampabile) oppure contattare l'ufficio di rappresentanza locale della Yamaha (pagina seguente). * EEA: Area Economica Europea
<b>Português</b>	<b>Aviso importante:</b> Informações sobre as garantias para clientes da AEE* e da Suíça Para obter uma informação pormenorizada sobre este produto da Yamaha e sobre o serviço de garantia na AEE* e na Suíça, visite o site a seguir (o arquivo para impressão está disponível no nosso site) ou entre em contato com o escritório de representação da Yamaha no seu país (próxima página). * AEE: Área Económica Europeia
<b>Ελληνικά</b>	<b>Σημαντική σημείωση:</b> Πληροφορίες εγγύησης για τους πελάτες στον ΕΟΧ* και Ελβετία Για λεπτομερείς πληροφορίες εγγύησης σχετικά με το προϊόν προϊόν της Yamaha και την κάλυψη εγγύησης σε όλες τις χώρες του ΕΟΧ και την Ελβετία, επισκεφτείτε την παρακάτω ιστοσελίδα (Εκτυρίσιμη μορφή είναι διαθέσιμη στην ιστοσελίδα μας) ή απευθυνθείτε στην αντιπροσωπεία της Yamaha στη χώρα σας (επόμενη σελίδα). * ΕΟΧ: Ευρωπαϊκός Οικονομικός Χώρος
<b>Svenska</b>	<b>Viktigt:</b> Garantinformation för kunder i EES-området* och Schweiz För detaljerad information om denna Yamaha-produkt samt garantireservice i hela EES-området* och Schweiz kan du antingen besöka nedanstående webbadress (en utskriftsvänlig fil finns på webbplatsen) eller kontakta Yamahas officiella representant i ditt land (nästa sida). * EES: Europeiska Ekonomiska Samarbetsområdet
<b>Norsk</b>	<b>Viktig merknad:</b> Garantinformasjon for kunder i EØS* og Sveits Detaljert garantinformasjon om dette Yamaha-produktet og garantireservice for hele EØS-området* og Sveits kan fås enten ved å besøke nettstedene nedenfor (utskriftsversjon finnes på våre nettsider) eller kontakte kontakte Yamaha-kontoret i landet der du bor (neste side). *EØS: Det europeiske økonomiske samarbeidsområdet
<b>Dansk</b>	<b>Vigtig oplysning:</b> Garantoplysninger til kunder i EØO* og Schweiz De kan finde detaljerede garantiplysninger om dette Yamaha-produkt og den fælles garantireservice for EØO* (og Schweiz) ved at besøge det websted, der er angivet nedenfor (der findes en fil, som kan udskrives, på vores websted), eller ved at kontakte Yamahas nationale repræsentationskontor i det land, hvor De bor (næste side). * EØO: Det Europæiske Økonomiske Område

<b>Suomi</b>	<b>Tärkeä ilmoitus:</b> Takuutiedot Euroopan talousalueen (ETA)* ja Sveitsin asiakkaille Tämän Yamaha-tuotteen sekä ETA-alueen ja Sveitsin takuuta koskevat yksityiskohtaiset tiedot saatte alla olevasta nettiosoitteesta. (Tulostettava tiedosto saatavissa sivustollamme.) Voitte myös ottaa yhteyttä paikalliseen Yamaha-edustajaan (seuraavalla sivulla). *ETA: Euroopan talousalue
<b>Polski</b>	<b>Ważne:</b> Warunki gwarancyjne obowiązujące w EOG* i Szwajcarii Aby dowiedzieć się więcej na temat warunków gwarancyjnych tego produktu firmy Yamaha i serwisu gwarancyjnego w całym EOG* i Szwajcarii, należy odwiedzić wskazany poniżej adres internetowy (plik gotowy do wydruku znajduje się na naszej stronie internetowej) lub skontaktować się z przedstawicielstwem firmy Yamaha w swoim kraju (następna strona). * EOG — Europejski Obszar Gospodarczy
<b>Český</b>	<b>Důležité oznámení:</b> Zásadní informace pro zákazníky v EHS* a ve Švýcarsku Podrobné zásadní informace o tomto produktu Yamaha a záručním servisu v celém EHS* a ve Švýcarsku naleznete na níže uvedené webové adrese (soubor k tisku je dostupný na našich webových stránkách) nebo se můžete obrátit na zastoupení firmy Yamaha ve své zemi (další stránka). * EHS: Evropský hospodářský prostor
<b>Magyar</b>	<b>Fontos figyelmeztetés:</b> Garancia-információk az EGT* területén és Svájcban élő vásárlók számára A jelen Yamaha termékre vonatkozó részletes garancia-információk, valamint az EGT*-re és Svájcra kiterjedő garanciális szolgáltatás tekintetében keressék fel webhelyünkét az alábbi címen (a webhelyen nyomtatható fájl is található), vagy pedig lépjen kapcsolatba az országában működő Yamaha képviselőirodával (következő oldal). * EGT: Európai Gazdasági Térség
<b>Eesti keel</b>	<b>Ouline märkus:</b> Garantiteave Euroopa Majanduspiirkonna (EMP)* ja Šveitsi klientidele Täpsemat teabete saamiseks selle Yamaha toote garantii ning kogu Euroopa Majanduspiirkonna ja Šveitsi garantiteeninduse kohta, külastage palun veebisaiti alljärgneval aadressil (meie saidil on saadaval printitav fail) või pöörduge Teie riigis Yamaha esinduse poole (järgmine lehekülg). * EMP: Euroopa Majanduspiirkond
<b>Latviešu</b>	<b>Svarīgs paziņojums:</b> garantijas informācija klientiem EEZ* un Šveicā Lai saņemtu detalizētāku garantijas informāciju par šo Yamaha produktu, kā arī garantijas apkalpošanu EEZ* un Šveicā, lūdzam apmeklētjiet zemāk norādīto tīmekļa vietnes adresi (tīmekļa vietnē ir pieejams drukājams fails) vai sazināties ar jūsu valstī apkalpojošo Yamaha pārstāvniecību (nākamā lappuse). * EEZ: Eiropas Ekonomikas zona
<b>Lietuvių kalba</b>	<b>Dėmesio:</b> informacijos dėl garantijos pirkiėjams EEE* ir Šveicarijoje Jei reikia išsamioms informacijos apie šį „Yamaha“ produktą ir jo techninę priežiūrą visoje EEE* ir Šveicarijoje, apsilankykite mūsų svetainėje toliau nurodytu adresu (svetainėje yra spausdinamas failas) arba kreipkitės į „Yamaha“ atstovybę savo šaliai (kitas puslapis). *EEE – Europos ekonominė erdvė
<b>Slovenčina</b>	<b>Dôležitá upozornenie:</b> Informácie o záruke pre zákazníkov v EHP* a Švajčiarsku Podrobné informácie o záruke týkajúce sa tohto produktu od spoločnosti Yamaha a garančnom servise v EHP* a Švajčiarsku nájdete na webovej stránke uvedenej nižšie (na našej webovej stránke je k dispozícii súbor na tlač) alebo sa obráťte na zástupcu spoločnosti Yamaha vo svojej krajine (nasledujúca strana). * EHP: Európsky hospodársky priestor
<b>Slovensčina</b>	<b>Pomembno obvestilo:</b> informacije o garanciji za kupce v EGP* in Švici Za podrobnejše informacije o tem Yamahinem izdelku ter garancijskem servisu v celotnem EGP in Švici, obiščite predno mesto, ki je navedeno spodaj (natisljiva datoteka je na voljo na našem spletnem mestu), ali se obrnite na Yamahinega predstavnik v svoji državi (naslednja stran). * EGP: Evropski gospodarski prostor
<b>Български език</b>	<b>Важно съобщение:</b> Информация за гаранцията за клиенти в ЕИП* и Швейцария За подробна информация за гаранцията за този продукт на Yamaha и гаранционното обслужване в паневропейската зона на ЕИП* и Швейцария или посетете посочения по-долу уеб сайт (на нашия уеб сайт има файл за печат), или се свържете с представителния офис на Yamaha във вашата страна (следваща страница). * ЕИП: Европейско икономическо пространство
<b>Limba română</b>	<b>Notificarea importantă:</b> Informații despre garanție pentru clienții din SEE* și Elveția Pentru informații detaliate privind acest produs Yamaha și serviciul de garanție Pan-SEE* și Elveția, vizitați site-ul la adresa de mai jos (fișierul imprimabil este disponibil pe site-ul nostru) sau contactați biroul reprezentanței Yamaha din țara dumneavoastră (pagina următoare). * SEE: Spațiul Economic European

<http://europe.yamaha.com/warranty/>

# Yamaha Representative Offices in Europe

<p><b>AUSTRIA</b> Yamaha Music Europe GmbH Branch Austria Schleiergasse 20, A-1100 Wien Austria Tel: +43 (0)1 602 03900 Fax: +43 (0)1 602 039051</p>	<p><b>FINLAND</b> (For Musical Instrument) F - Musikkki OY Kaisaniemenkatu 7, PL260 00101 Heiskanen, Finland Tel: +358 (0)9 618511 Fax: +358 (0)9 61851385</p>	<p><b>ICELAND</b> (For Musical Instrument) HLJODFAERAHUSID EHF Sidumula 20 108 Reykjavik, Iceland Tel: +354 525 50 50 Fax: +354 568 65 14</p>	<p><b>LUXEMBOURG</b> Yamaha Music Europe Branch Benelux Clarissenhof 5b NL, 4133 AB, Vianen The Netherlands Tel: +31 (0)347 358040 Fax: +31 (0)347 358060</p>	<p><b>SLOVAKIA</b> Yamaha Music Europe GmbH Branch Austria (Central and Eastern Europe) Schleiergasse 20, A-1100 Wien Austria Tel: +43 (0)1 602 03900 Fax: +43 (0)1 602 039051</p>
<p><b>BELGIUM</b> Yamaha Music Europe Branch Benelux Clarissenhof 5b NL, 4133 AB, Vianen The Netherlands Tel: +31 (0)347 358040 Fax: +31 (0)347 358060</p>	<p><b>FRANCE</b> Yamaha Music Europe GmbH Branch Austria (Central and Eastern Europe) Schleiergasse 20, A-1100 Wien Austria Tel: +43 (0)1 602 03900 Fax: +43 (0)1 602 039051</p>	<p><b>MALTA</b> Olimpus Music Ltd. The Emporium, Level 3, St. Louis Street Msida MSD06 Tel: +356 (0)2133 2093 Fax: +356 (0)2133 2144</p>	<p><b>SLOVENIA</b> Yamaha Music Europe GmbH Branch Austria (Central and Eastern Europe) Schleiergasse 20, A-1100 Wien Austria Tel: +43 (0)1 602 03900 Fax: +43 (0)1 602 039051</p>	<p><b>NETHERLANDS</b> Yamaha Music Europe Branch Benelux Clarissenhof 5b NL, 4133 AB, Vianen The Netherlands Tel: +31 (0)347 358040 Fax: +31 (0)347 358060</p>
<p><b>BULGARIA</b> Yamaha Music Europe GmbH Branch Austria (Central and Eastern Europe) Schleiergasse 20, A-1100 Wien Austria Tel: +43 (0)1 602 03900 Fax: +43 (0)1 602 039051</p>	<p><b>GERMANY</b> Yamaha Music Europe GmbH Siemensstr 22-34 D-25462 Rellingen, b. Hamburg, Germany Tel: +49 (0)4101 3030 Fax: +49 (0)4101 303 77702</p>	<p><b>IRELAND (REPUBLIC OF IRELAND)</b> Yamaha Music UK Ltd. Sherbourne Drive Tilbrook, Milton Keynes MK7 8BL United Kingdom Tel: +353 (0) 1526 2449 Fax: +44 (0) 1908 369278</p>	<p><b>NETHERLANDS</b> Yamaha Music Europe Branch Benelux Clarissenhof 5b NL, 4133 AB, Vianen The Netherlands Tel: +31 (0)347 358040 Fax: +31 (0)347 358060</p>	<p><b>SPAIN</b> Yamaha Música Ibérica, S.A.U. Ctra. de la Corona km.17, 200 28230 Las Rozas de Madrid, Spain Tel: +34 902 39 8888 Fax: +34 91 638 4660</p>
<p><b>CYPRUS</b> NAKAS Music Cyprus Ltd. 31C Nikis Ave., 1086 Nicosia Tel: +357 (0)22 510 477 Fax: +357 (0)22 511 080</p>	<p><b>ITALY</b> Yamaha Musica Italia s.p.a. Viale Italia 88 20020, Lainate (Milano), Italy Tel: +39 (0)2 93577 1 Fax: +39 (0)2 937 0956</p>	<p><b>LITHUANIA</b> Yamaha Music Europe GmbH Sp. z o.o. Oddział w Polsce ul. 17 Stycznia 56 PL-02-146 Warszawa Poland Tel: +48 (0)22 500 29 25 Fax: +48 (0)22 500 29 30</p>	<p><b>NETHERLANDS</b> Yamaha Music Europe Branch Benelux Clarissenhof 5b NL, 4133 AB, Vianen The Netherlands Tel: +31 (0)347 358040 Fax: +31 (0)347 358060</p>	<p><b>SWEDEN</b> Yamaha Scandinavia AB J A Wettergrens gata 1 Västra Frölunda, Sweden (Box 300 53, 400 43 Goteborg Sweden - Postal Address) Tel: +46 (0)31 893400 Fax: +46 (0)31 454026</p>
<p><b>CZECH REPUBLIC</b> Yamaha Music Europe GmbH Branch Austria (Central and Eastern Europe) Schleiergasse 20, A-1100 Wien Austria Tel: +43 (0)1 602 03900 Fax: +43 (0)1 602 039051</p>	<p><b>LATVIA</b> Yamaha Music Europe GmbH Sp. z o.o. Oddział w Polsce (Branch Poland) ul. 17 Stycznia 56 PL-02-146 Warszawa Poland Tel: +48 (0)22 500 29 25 Fax: +48 (0)22 500 29 30</p>	<p><b>PORTUGAL</b> Yamaha Musica Ibérica, S.A.U. Sucursal Portuguesa Rua Alfredo da Silva 2610-016 Amadora, Portugal Tel: +351 214 704 330 Fax: +351 214 718 220</p>	<p><b>NETHERLANDS</b> Yamaha Music Europe Branch Benelux Clarissenhof 5b NL, 4133 AB, Vianen The Netherlands Tel: +31 (0)347 358040 Fax: +31 (0)347 358060</p>	<p><b>SWITZERLAND</b> Yamaha Music Europe GmbH, Rellingen, Branch Switzerland in Zurich Seefeldstrasse 94, CH-8008 Zurich, Switzerland Tel: +41 (0)44 3878080 Fax: +41 (0)44 3833918</p>
<p><b>DENMARK</b> YS Copenhagen Liaison Office (Yamaha Scandinavia AB Filial Denmark) Generatorvej 6A, 2730 Herlev, Denmark Tel: +45 44 92 49 00 Fax: +45 44 54 47 09</p>	<p><b>LIECHTENSTEIN</b> Yamaha Music Europe GmbH, Rellingen, Branch Switzerland in Zurich Seefeldstrasse 94, CH-8008 Zürich, Switzerland Tel: +41 (0)44 3878080 Fax: +41 (0)44 3833918</p>	<p><b>ROMANIA</b> Yamaha Music Europe GmbH Branch Austria (Central and Eastern Europe) Schleiergasse 20, A-1100 Wien Austria Tel: +43 (0)1 602 03900 Fax: +43 (0)1 602 039051</p>	<p><b>NETHERLANDS</b> Yamaha Music Europe Branch Benelux Clarissenhof 5b NL, 4133 AB, Vianen The Netherlands Tel: +31 (0)347 358040 Fax: +31 (0)347 358060</p>	<p><b>UNITED KINGDOM</b> Yamaha Music UK Ltd. Sherbourne Drive Tilbrook, Milton Keynes MK7 8BL United Kingdom Tel: +44 (0) 870 4445575 Fax: +44 (0) 1908 369278</p>
<p><b>ESTONIA</b> Yamaha Music Europe GmbH Sp. z o.o. Oddział w Polsce (Branch Poland) ul. 17 Stycznia 56 PL-02-146 Warszawa Poland Tel: +48 (0)22 500 29 25 Fax: +48 (0)22 500 29 30</p>	<p><b>HUNGARY</b> Yamaha Music Europe GmbH Branch Austria (Central and Eastern Europe) Schleiergasse 20, A-1100 Wien Austria Tel: +43 (0)1 602 03900 Fax: +43 (0)1 602 039051</p>	<p><b>UNITED KINGDOM</b> Yamaha Music UK Ltd. Sherbourne Drive Tilbrook, Milton Keynes MK7 8BL United Kingdom Tel: +44 (0) 870 4445575 Fax: +44 (0) 1908 369278</p>	<p><b>NETHERLANDS</b> Yamaha Music Europe Branch Benelux Clarissenhof 5b NL, 4133 AB, Vianen The Netherlands Tel: +31 (0)347 358040 Fax: +31 (0)347 358060</p>	<p><b>UNITED KINGDOM</b> Yamaha Music UK Ltd. Sherbourne Drive Tilbrook, Milton Keynes MK7 8BL United Kingdom Tel: +44 (0) 870 4445575 Fax: +44 (0) 1908 369278</p>



For details of products, please contact your nearest Yamaha representative or the authorized distributor listed below.

Die Einzelheiten zu Produkten sind bei Ihrer unten aufgeführten Niederlassung und bei Yamaha Vertragshändlern in den jeweiligen Bestimmungsländern erhältlich.

## NORTH AMERICA

### CANADA

**Yamaha Canada Music Ltd.**  
135 Milner Avenue, Scarborough, Ontario,  
M1S 3R1, Canada  
Tel: 416-298-1311

### U.S.A.

**Yamaha Corporation of America**  
6600 Orangethorpe Ave., Buena Park, Calif. 90620,  
U.S.A.  
Tel: 714-522-9011

## CENTRAL & SOUTH AMERICA

### MEXICO

**Yamaha de México S.A. de C.V.**  
Calz. Javier Rojo Gómez #1149,  
Col. Guadalupe del Moral  
C.P. 09300, México, D.F., México  
Tel: 55-5804-0600

### BRAZIL

**Yamaha Musical do Brasil Ltda.**  
Rua Joaquim Floriano, 913 - 4º andar, Itaim Bibi,  
CEP 04534-013 Sao Paulo, SP. BRAZIL  
Tel: 011-3704-1377

### ARGENTINA

**Yamaha Music Latin America, S.A.**  
**Sucursal de Argentina**  
Olga Cossetini 1553, Piso 4 Norte  
Madero Este-C1107CEK  
Buenos Aires, Argentina  
Tel: 011-4119-7000

### PANAMA AND OTHER LATIN

### AMERICAN COUNTRIES/

### CARIBBEAN COUNTRIES

**Yamaha Music Latin America, S.A.**  
Torre Banco General, Piso 7, Urbanización Marbella,  
Calle 47 y Aquilino de la Guardia,  
Ciudad de Panamá, Panamá  
Tel: +507-269-5311

## EUROPE

### THE UNITED KINGDOM/IRELAND

**Yamaha Music U.K. Ltd.**  
Sherbourne Drive, Tilbrook, Milton Keynes,  
MK7 8BL, England  
Tel: 01908-366700

### GERMANY

**Yamaha Music Europe GmbH**  
Siemensstraße 22-34, 25462 Rellingen, Germany  
Tel: 04101-3030

### SWITZERLAND/LIECHTENSTEIN

**Yamaha Music Europe GmbH**  
**Branch Switzerland in Zürich**  
Seefeldstrasse 94, 8008 Zürich, Switzerland  
Tel: 01-383 3990

### AUSTRIA

**Yamaha Music Europe GmbH Branch Austria**  
Schleiergasse 20, A-1100 Wien, Austria  
Tel: 01-60203900

### CZECH REPUBLIC/SLOVAKIA/

### HUNGARY/SLOVENIA

**Yamaha Music Europe GmbH Branch Austria**  
Schleiergasse 20, A-1100 Wien, Austria  
Tel: 01-602039025

### POLAND/LITHUANIA/LATVIA/ESTONIA

**Yamaha Music Europe GmbH**  
**Branch Sp.z o.o. Oddzial w Polsce**  
ul. 17 Stycznia 56, PL-02-146 Warszawa, Poland  
Tel: 022-868-07-57

### THE NETHERLANDS/ BELGIUM/LUXEMBOURG

**Yamaha Music Europe Branch Benelux**  
Clarissenhof 5-b, 4133 AB Vianen, The Netherlands  
Tel: 0347-358 040

### FRANCE

**Yamaha Musique France**  
BP 70-77312 Marne-la-Vallée Cedex 2, France  
Tel: 01-64-61-4000

### ITALY

**Yamaha Musica Italia S.P.A.**  
Viale Italia 88, 20020 Lainate (Milano), Italy  
Tel: 02-935-771

### SPAIN/PORTUGAL

**Yamaha Música Ibérica, S.A.**  
Ctra. de la Coruna km. 17, 200, 28230  
Las Rozas (Madrid), Spain  
Tel: 91-639-8888

### GREECE

**Philippos Nakas S.A. The Music House**  
147 Skiathou Street, 112-55 Athens, Greece  
Tel: 01-228 2160

### SWEDEN

**Yamaha Scandinavia AB**  
J. A. Wettergrens Gata 1, Box 30053  
S-400 43 Göteborg, Sweden  
Tel: 031 89 34 00

### DENMARK

**YS Copenhagen Liaison Office**  
Generatorvej 6A, DK-2730 Herlev, Denmark  
Tel: 44 92 49 00

### FINLAND

**F-Musiikki Oy**  
Kluuvikatu 6, P.O. Box 260,  
SF-00101 Helsinki, Finland  
Tel: 09 618511

### NORWAY

**Norsk filial av Yamaha Scandinavia AB**  
Grini Næringspark 1, N-1345 Østerås, Norway  
Tel: 67 16 77 70

### ICELAND

**Skeifan HF**  
Skeifan 17 P.O. Box 8120, IS-128 Reykjavik, Iceland  
Tel: 525 5000

### RUSSIA

**Yamaha Music (Russia)**  
Office 4015, entrance 2, 21/5 Kuznetskii  
Most street, Moscow, 107996, Russia  
Tel: 495 626 0660

### OTHER EUROPEAN COUNTRIES

**Yamaha Music Europe GmbH**  
Siemensstraße 22-34, 25462 Rellingen, Germany  
Tel: +49-4101-3030

## AFRICA

**Yamaha Corporation,**  
**Asia-Pacific Music Marketing Group**  
Nakazawa-cho 10-1, Naka-ku, Hamamatsu,  
Japan 430-8650  
Tel: +81-53-460-2312

## MIDDLE EAST

### TURKEY/CYPRUS

**Yamaha Music Europe GmbH**  
Siemensstraße 22-34, 25462 Rellingen, Germany  
Tel: 04101-3030

### OTHER COUNTRIES

**Yamaha Music Gulf FZE**  
LOB 16-513, P.O.Box 17328, Jubel Ali,  
Dubai, United Arab Emirates  
Tel: +971-4-881-5868

## ASIA

### THE PEOPLE'S REPUBLIC OF CHINA

**Yamaha Music & Electronics (China) Co.,Ltd.**  
2F, Yunhedasha, 1818 Xinzha-lu, Jingan-qu,  
Shanghai, China  
Tel: 021-6247-2211

### HONG KONG

**Tom Lee Music Co., Ltd.**  
11/F., Silvercord Tower 1, 30 Canton Road,  
Tsimshatsui, Kowloon, Hong Kong  
Tel: 2737-7688

### INDIA

**Yamaha Music India Pvt. Ltd.**  
5F Ambience Corporate Tower Ambience Mall Complex  
Ambience Island, NH-8, Gurgaon-122001, Haryana, India  
Tel: 0124-466-5551

### INDONESIA

**PT. Yamaha Music Indonesia (Distributor)**  
**PT. Nusantik**  
Gedung Yamaha Music Center, Jalan Jend. Gatot  
Subroto Kav. 4, Jakarta 12930, Indonesia  
Tel: 21-520-2577

### KOREA

**Yamaha Music Korea Ltd.**  
8F, 9F, Dongsung Bldg. 158-9 Samsung-Dong,  
Kangnam-Gu, Seoul, Korea  
Tel: 080-004-0022

### MALAYSIA

**Yamaha Music Malaysia, Sdn., Bhd.**  
Lot 8, Jalan Perbandaran, 47301 Kelana Jaya,  
Petaling Jaya, Selangor, Malaysia  
Tel: 3-78030900

### PHILIPPINES

**Yupangco Music Corporation**  
339 Gil J. Puyat Avenue, P.O. Box 885 MCPO,  
Makati, Metro Manila, Philippines  
Tel: 819-7551

### SINGAPORE

**Yamaha Music Asia Pte., Ltd.**  
#03-11 A-Z Building  
140 Paya Lebar Road, Singapore 409015  
Tel: 747-4374

### TAIWAN

**Yamaha KHS Music Co., Ltd.**  
3F, #6, Sec.2, Nan Jing E. Rd. Taipei.  
Taiwan 104, R.O.C.  
Tel: 02-2511-8688

### THAILAND

**Siam Music Yamaha Co., Ltd.**  
4, 6, 15 and 16th floor, Siam Motors Building,  
891/1 Rama 1 Road, Wangmai,  
Pathumwan, Bangkok 10330, Thailand  
Tel: 02-215-2626

### OTHER ASIAN COUNTRIES

**Yamaha Corporation,**  
**Asia-Pacific Music Marketing Group**  
Nakazawa-cho 10-1, Naka-ku, Hamamatsu,  
Japan 430-8650  
Tel: +81-53-460-2317

## OCEANIA

### AUSTRALIA

**Yamaha Music Australia Pty. Ltd.**  
Level 1, 99 Queensbridge Street, Southbank,  
Victoria 3006, Australia  
Tel: 3-9693-5111

### NEW ZEALAND

**Music Works LTD**  
P.O.BOX 6246 Wellesley, Auckland 4680,  
New Zealand  
Tel: 9-634-0099

### COUNTRIES AND TRUST

### TERRITORIES IN PACIFIC OCEAN

**Yamaha Corporation,**  
Asia-Pacific Music Marketing Group  
Nakazawa-cho 10-1, Naka-ku, Hamamatsu,  
Japan 430-8650  
Tel: +81-53-460-2312

**HEAD OFFICE** Yamaha Corporation, Digital Musical Instruments Division  
Nakazawa-cho 10-1, Naka-ku, Hamamatsu, Japan 430-8650  
Tel: +81-53-460-3273

## Verbraucherinformation zur Sammlung und Entsorgung alter Elektrogeräte



Befindet sich dieses Symbol auf den Produkten, der Verpackung und/oder beiliegenden Unterlagen, so sollten benutzte elektrische Geräte nicht mit dem normalen Haushaltsabfall entsorgt werden.

In Übereinstimmung mit Ihren nationalen Bestimmungen und den Richtlinien 2002/96/EC bringen Sie alte Geräte bitte zur fachgerechten Entsorgung, Wiederaufbereitung und Wiederverwendung zu den entsprechenden Sammelstellen.

Durch die fachgerechte Entsorgung der Elektrogeräte helfen Sie, wertvolle Ressourcen zu schützen, und verhindern mögliche negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt, die andernfalls durch unsachgerechte Müllentsorgung auftreten könnten.

Für weitere Informationen zum Sammeln und Wiederaufbereiten alter Elektrogeräte kontaktieren Sie bitte Ihre örtliche Stadt- oder Gemeindeverwaltung, Ihren Abfallentsorgungsdienst oder die Verkaufsstelle der Artikel.

### **[Information für geschäftliche Anwender in der Europäischen Union]**

Wenn Sie Elektrogeräte ausrangieren möchten, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler oder Zulieferer für weitere Informationen.

### **[Entsorgungsinformation für Länder außerhalb der Europäischen Union]**

Dieses Symbol gilt nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Artikel ausrangieren möchten, kontaktieren Sie bitte Ihre örtlichen Behörden oder Ihren Händler und fragen Sie nach der sachgerechten Entsorgungsmethode.



Yamaha Home Keyboards Home Page  
<http://music.yamaha.com/homekeyboard/>  
Yamaha Manual Library  
<http://www.yamaha.co.jp/manual/>

U.R.G., Digital Musical Instruments Division  
© 2010 Yamaha Corporation

006LBDHX.X-01A0  
Printed in Japan

WU61900